

Curriculum

für den Studiengang

Lehramt an der Sekundarstufe I - NMS



Verordnung der Studienkommission
der Pädagogischen Hochschule Tirol
vom 25.6.2013

Genehmigung durch das Rektorat
der Pädagogischen Hochschule Tirol
am 26.6.2013

Kenntnisnahme durch den Hochschulrat
der Pädagogischen Hochschule Tirol am
25.9.2013

gemäß Hochschulgesetz 2005
(BGBl. I Nr. 30/2006 vom 13.3.2006) i.d.g.F.
und der Hochschul-Curriculaverordnung
2006 (BGBl. II Nr. 495/2006 vom
21.12.2006) i.d.g





PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE TIROL

Pädagogische Hochschule Tirol

Curriculum für den Studiengang Lehramt an der Sekundarstufe I – NMS

Curriculum erstellt am 30. März 2013

Inhaltsverzeichnis

Qualifikationsprofil	Seiten 1 - 19
Modulraster und Modulübersicht über Pflicht- und Wahlpflichtmodule	Seiten 20 - 46
Pflicht- und Wahlpflichtmodule des 1. Semesters	Seiten 47 – 76
Pflicht- und Wahlpflichtmodule des 2. Semesters	Seiten 77 – 110
Pflicht- und Wahlpflichtmodule des 3. Semesters	Seiten 111 – 144
Pflicht- und Wahlpflichtmodule des 4. Semesters	Seiten 145 – 177
Pflicht- und Wahlpflichtmodule des 5. Semesters	Seiten 178 – 205
Pflicht- und Wahlpflichtmodule des 6. Semesters	Seiten 206 – 241
Modulraster und Modulübersicht über Wahlmodule	Seiten 242 – 244
Wahlmodule	Seiten 245 - 259
Modulraster und Modulübersicht über die internationalen Wahlmodule	Seiten 260 – 261
Internationale Wahlmodule	Seiten 262 - 271
Prüfungsordnung	Seiten 272 – 282
Beurteilungskriterien für Bachelorarbeiten	Seite 283
Angaben zum Begutachtungsverfahren	Seiten 284 -285

1 Qualifikationsprofil

1.1 Aufgaben, leitende Grundsätze und Bildungsziele

Studien an der Pädagogischen Hochschule Tirol orientieren sich an den leitenden Prinzipien der Vielfalt und Freiheit wissenschaftlich-pädagogischer Theorien, Methoden und Lehrmeinungen gemäß § 40, Abs.1, Hochschulgesetz 2005. Dies bezieht sich auf die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der zu erfüllenden Aufgaben und deren inhaltliche und methodische Gestaltung. Darüber hinaus kommen die Bestimmungen des § 19 Abs. 2 bis 4 der Hochschul-Curriculaverordnung 2006 zur Anwendung.

Unter besonderer Berücksichtigung der leitenden Grundsätze und Bildungsziele der §§ 8 und 9 des Hochschulgesetzes 2005 sowie des § 3 der Hochschul-Curriculaverordnung 2006 werden die Studien so gestaltet, dass diese zu berufsbezogenen Kompetenzen führen und das grundlegende Berufswissen dem aktuellen Stand der Wissenschaft entspricht.

Der Studiengang „Lehramt an der Sekundarstufe I – NMS“ vermittelt als Lehrbefähigung alle, die für den Unterricht in dem Bereich der NMS notwendigen Kompetenzen. Die Studierenden werden im Rahmen dieses Studienganges zu Experten/-innen der NMS qualifiziert, die offen für neueste wissenschaftliche Erkenntnisse unter permanenter Berücksichtigung von forschendem Weiterentwickeln der eigenen Professionalität im Rahmen des lebenslangen Lernens agieren, um die aktuellen erziehungs- und unterrichtswissenschaftlichen Anforderungen bestmöglich in allen Unterrichtsbereichen der NMS erfüllen zu können.

Die Studienangebote werden wissenschaftlich fundiert und berufsfeldbezogen gestaltet und dadurch die Studierenden befähigt, unter Beachtung der gesellschaftlichen, pädagogischen, wirtschaftlichen, technologischen und bildungspolitischen Entwicklungen ihren Unterricht zu planen, durchzuführen und zu reflektieren. Inhaltliche Schwerpunkte wie Differenz und Diversität, flexible Differenzierung, rückwärtiges Lerndesign, pädagogische Leistungsbeurteilung, lernseitige Orientierung, Förderung des lebenslangen Lernens, integrative Pädagogik, Förderdidaktik, Stärkung sozialer Kompetenzen, Integration von Menschen mit Behinderung, Individualisierung und Differenzierung des Unterrichts, Begabungsförderung, Einsatz moderner Informations- und Kommunikationstechnologien, Gender-Mainstreaming sowie europäische und interkulturelle Bezüge sind integrierte Bestandteile des Studienganges. Dabei kommt der Lernförderung und der Persönlichkeitsbildung von Schülern/-innen sowie Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung und -sicherung besondere Bedeutung zu.

Aufbau und Durchführung des Studienganges berücksichtigen die stark ausgeprägte, berufsfeldbezogene Differenzierung der fachwissenschaftli-

chen, fachdidaktischen, humanwissenschaftlichen, ergänzenden und schulpraktischen Ausbildung der Studierenden sowie die damit zusammenhängenden speziellen Anforderungen der Sekundarstufe I. Dabei soll den unterschiedlichen Eingangsvoraussetzungen der Studierenden genau so Rechnung getragen werden wie den unterschiedlichen Lerntypen und Lernstilen, um damit bei den Studierenden durch eigenes Erleben die Notwendigkeit von Individualisierung zu verdeutlichen und diesbezügliche Kompetenzen für ihre Unterrichtspraxis aufzubauen.

Die Vermittlung neuester Erkenntnisse der Bildungswissenschaft und Didaktik, die Sicherstellung der Kompetenz der Studierenden durch adäquate fachwissenschaftliche Angebote sowie die wissenschaftlich und didaktisch-methodisch begleitete Unterrichtspraxis führen zu professionellem Unterricht. Dabei wird insbesondere auch auf die Entwicklung didaktischer Materialien und die Umsetzung neuer Unterrichtsmodelle für einen praxisorientierten und qualitätsvollen Unterricht Wert gelegt.

Empfohlen wird im Rahmen des Curriculums auch ein Auslandsaufenthalt. Dadurch wird die Anregung zu Mobilität und Offenheit gegenüber internationalem Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch gewährleistet. Neben der eindeutigen Verbesserung ihrer Sprachkompetenz erhalten die Studierenden so auch Einblick in die Kultur und das Alltagsleben eines Landes. Während eines Auslandsaufenthaltes liegt ein Schwerpunkt auch auf dem Knüpfen von Netzwerken und Kontakten in der Zielkultur sowie auf dem Sammeln authentischer Materialien und Ressourcen für die Verwendung in der Ausbildung und später im Unterricht.

1.2 Kooperationsverpflichtung bei der Erstellung des Curriculums

Die Kooperationsverpflichtung gemäß § 10 Hochschulgesetz 2005 wurde wahrgenommen. Diesem Curriculum liegt das Ergebnis einer Expert/-innen-Arbeitsgruppe unter der Leitung des BMUKK zugrunde. Diese Anforderungen an die Ausbildung zum Lehramt an der Sekundarstufe I – NMS stellen eine verbindliche Handlungsgrundlage dar.

1.3 Vergleichbarkeit des Curriculums mit Curricula gleichartiger Studien

Das Qualifikationsprofil, die modulare Gesamtkonstruktion, die Gesamtanzahl der ECTS-Points, der Titel des Studienganges, die Bezeichnung der einzelnen Module und die Zuteilung von ECTS-Credits zu den einzelnen Modulen und Studienfachbereichen lassen eine Vergleichbarkeit des vorliegenden Curriculums mit Curricula gleichartiger Studien gemäß § 42 Abs. 4 Hochschulgesetz 2005 zu.

2 Curriculum für den Studiengang „Lehramt an der Sekundarstufe I – NMS“

2.1 Allgemeines

2.1.1 Datum der Erlassung durch die Studienkommission:

25.6.2013

2.1.2 Datum der Genehmigung durch das Rektorat:

26.6.2013

2.1.3 Datum der Kenntnisnahme durch den Hochschulrat:

25.09.2013

2.1.4 Umfang und Dauer des Lehrgangs

Der Studiengang „Lehramt an der Sekundarstufe I – NMS“ umfasst 180 ECTS-Credits, setzt sich aus einem **1. Fachgegenstand** (Deutsch, Englisch oder Mathematik mit jeweils sechs Modulen), einem **2. Fachgegenstand** (Bewegung und Sport, Bildnerische Erziehung, Biologie und Umweltkunde, Ernährung und Haushalt, Geografie und Wirtschaftskunde, Geschichte und Sozialkunde, Musikerziehung, Physik/Chemie oder Werken mit jeweils sechs Modulen) und einem **allgemeinen Bereich** (mit 30 Modulen) zusammen. Der Studiengang dauert sechs Semester und jedes Semester umfasst 30 ECTS-Credits.

2.1.4.1 Studienfachbereiche

Fachwissenschaften/Fachdidaktik	84 ECTS-Credits
Humanwissenschaften	39 ECTS-Credits
Schulpraktische Studien	36 ECTS-Credits
Ergänzende Studien	12 ECTS-Credits
<u>Bachelorarbeit</u>	<u>9 ECTS-Credits</u>
Gesamt	180 ECTS-Credits

2.1.4.2 Stundenausmaß

Der Workload des Studienganges umfasst 4500 Echtstunden (180 ECTS-Credits). Dieser ist durch betreute Studienanteile (Präsenzstudium und betreute Studienanteile gemäß § 37 Hochschulgesetz 2005) und im Rahmen des unbetreuten Selbststudiums zu erbringen.

Betreute Studienanteile	1710 Echtstunden (142,50 SWSt.)
<u>Unbetreute Studienanteile</u>	<u>2790 Echtstunden</u>
Gesamtes Stundenausmaß	4500 Echtstunden

2.1.5 Arten von Lehrveranstaltungen

2.1.5.1 Vorlesung (VO)

Lehrveranstaltung, in der der Stoff von den Dozierenden vorgetragen wird. Es gibt keine Anwesenheitspflicht und keine maximale Gruppengröße.

2.1.5.2 Seminar (SE)

Lehrveranstaltung, in welcher der fachliche Diskurs und Argumentationsprozess gefördert wird. Der Aktivierung der Studierenden wird besondere Bedeutung zugemessen. Maximale Gruppengröße 30.

2.1.5.3 Übung (UE)

Lehrveranstaltung, die die intensive, meist auch praktische Auseinandersetzung mit Themenbereichen fördert. Maximale Gruppengröße 15 (Ausnahmen für Übungen in Praktika: Maximale Gruppengröße 10).

2.2 Kompetenzen

Die Studierenden werden durch einen erfolgreichen Abschluss des Studiengangs „Lehramt an der Sekundarstufe I – NMS“ zu Experten/-innen und können in allen Unterrichtsbereichen der NMS ihre Aufgaben als Lehrer/-innen qualifiziert erfüllen.

Die **fachwissenschaftliche Ausbildung** vermittelt die fachspezifisch wissenschaftlichen Inhalte der gewählten Fächer, nimmt Bedacht auf die besonderen Rahmenbedingungen der Sekundarstufe I – insbesondere deren hohe Differenzierung und spezifischen Ansätze – und richtet sich an den jeweils aktuellen Lehrplänen der NMS aus. In diesem Rahmen sollen die Studierenden umfassendes Wissen und Können bezüglich des jeweiligen Fachgebietes aufbauen und ihre eigenen Kompetenzen erweitern.

Die **fachdidaktische Ausbildung** ermöglicht den Transfer von Wissen in professionelles Handeln und umfasst vor allem eine professionelle und reflexive Auseinandersetzung mit Lehrplänen, Lehr- und Lernmaterialien, Lernstrategien, Konzepten zur Unterrichtsplanung und –organisation sowie zur Wissensvermittlung und Leistungsfeststellung. Die enge Verbindung und der wechselseitige Bezug von Fachwissenschaft und Fachdidaktik orientieren sich an den Anforderungen für einen handlungs-, erfahrungs- und zielorientierten Unterricht für Schüler/-innen der NMS.

In der **humanwissenschaftlichen Ausbildung** werden spezifische humanwissenschaftliche Grundlagen, pädagogische Konzepte und Theorien mit berufsrelevanten Reflexions- und Analysekompetenzen verbunden.

Die **schulpraktischen Studien** qualifizieren die Studierenden für ihre Tätigkeit als Unterrichtende an der NMS. Zentrales Ziel ist es, die berufliche Handlungskompetenz der Studierenden durch eine reflexive Haltung für die Unterrichtsbereiche an der NMS professionell, langfristig und zielge-

richtet zu fördern. Die Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten, umfassende Selbst- und Fremdevaluierungen sowie kritische Selbstreflexionen und Analysen von Unterrichtssituationen fördern den Aufbau erforderlich Handlungs-, Analyse- und Reflexionskompetenzen als Voraussetzung für ein Professionalisierungskontinuum.

Die **ergänzenden Studien** bieten die Möglichkeit, berufsrelevante und aktuelle Schwerpunkte zu setzen bzw. über die einzelnen Studienfachbereiche hinausgehend zu vertiefen und zu vernetzen.

Im Rahmen aller Studienfachbereiche wird durch die Wahl geeigneter Lehr- und Lernformen auf die Vermittlung sozialer und medialer Kompetenzen hoher Wert gelegt. Insbesondere sollen kritisches und vernetztes Denken und Planen, Abstraktionsfähigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit und berufsethisch verantwortungsvolles Handeln gefördert werden. Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten werden exemplarisch vermittelt und erworben. Dabei wird besonderes Augenmerk auf die Entwicklung einer ausgeprägten reflexiven Grundhaltung als Voraussetzung für die individuelle professionelle Weiterentwicklung gelegt.

Die genannten Studienfachbereiche bauen jene Kompetenzen der Studierenden auf, welche für die Lehrpersonen in der Sekundarstufe I- NMS profilgebend sind:

- Arbeiten in Gruppen
- Reflexivität als Haltung
- Offenheit der Wahrnehmung zur Begründbarkeit von Bewertungen
- Professionalität in Kommunikation und Sprache
- Arbeiten im Team
- Lerndesign als kollegiales Lernen und Lehren

2.2.1 Kompetenzkatalog

2.2.2 Differenz und Diversität

Module	Die Studierenden
751NBS1	<ul style="list-style-type: none"> Planung des Unterrichts. (z.B. Wintersportwoche mit Erfahrung von Diversität und Differenz)
751NGW1	<ul style="list-style-type: none"> wissen über vielfältige Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung auf Basis von Diversität und Differenz Bescheid und können.
751NSP1	<ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage, ihre Wahrnehmungsfähigkeit und Haltung gegenüber Differenz zu reflektieren.
752NME1	<ul style="list-style-type: none"> können differenzierte Unterrichtssequenzen für SchulerInnen unterschiedlicher Lernniveaus erstellen.
751NSP1	<ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage, ihre Wahrnehmungsfähigkeit und Haltung gegenüber Differenz zu reflektieren.
751NSP1	<ul style="list-style-type: none"> erfahren Diversität und Differenz als dynamischen Prozess.
752NB1	<ul style="list-style-type: none"> Differenz und Diversität erfahren durch kooperative Spiele.
752NME1	<ul style="list-style-type: none"> analysieren Schulbücher nach unterschiedlichen Aspekten. (mathematisches Kompetenzmodell, Elemente der Differenzierung, ...)
753NAB1	<ul style="list-style-type: none"> wissen mit Diversität umzugehen und können individuelle Fördermaßnahmen planen und umsetzen.
753NBS1	<ul style="list-style-type: none"> Organisiertes Lernen und Arbeiten in der Gruppe. Erfahren von Diversität und Differenz.
753NDE1	<ul style="list-style-type: none"> sind fähig sprachliche und kulturelle Diversität differenziert zu reflektieren und situationsgerecht zu thematisieren. sind fähig sprachliche und kulturelle Diversität differenziert zu reflektieren und situationsgerecht zu thematisieren.
753NEH1	<ul style="list-style-type: none"> Fachdidaktische Möglichkeiten zur Differenzierung und Individualisierung. können die Ziele der Individualisierung und Differenzierung an praktischen Unterrichtsbeispielen darstellen.
753NEN1	<ul style="list-style-type: none"> Differenzierung von Aufgaben gemäß dem Alter und der Entwicklung.
754NBE1	<ul style="list-style-type: none"> Differenzierte Förderung im Kunstunterricht.
754NPC1	<ul style="list-style-type: none"> Unterrichtseinheiten unter Berücksichtigung innerer Differenzierung für den Einzelunterricht und die Arbeit im Team planen.
755NBS1	<ul style="list-style-type: none"> Sie können in heterogenen Gruppen bewegungsorientiert differenzieren und individualisieren.
756NAB3	<ul style="list-style-type: none"> erwerben grundlegendes Wissen über lernrelevante Unterschiede und zeigen Bereitschaft, sich damit auseinanderzusetzen. begreifen Heterogenität als Normalität und entwickeln adäquate Handlungsstrategien im Umgang damit. können pädagogische Kompetenzen und Haltungen von Lehrpersonen anführen, um Vielfalt anzuerkennen und Bildung allen zugänglich zu machen. beschreiben erforderliche pädagogische Kompetenzen und Haltungen von Lehrpersonen für den Umgang mit Heterogenität. können pädagogische Kompetenzen und Haltungen von Lehrpersonen anführen, um Vielfalt anzuerkennen und Bildung allen zugänglich zu machen.
756NDE1	<ul style="list-style-type: none"> Methodik und Didaktik der Leistungsfeststellung und -beurteilung im Hinblick auf fachbezogene innere Differenzierung und Individualisierung.
756NEN1;	<ul style="list-style-type: none"> - Differentiation

2.2.3 Flexible Differenzierung

Module	Die Studierenden
752NAB1	<ul style="list-style-type: none"> • können die Formen der flexiblen Differenzierung auf Basis der Differenzierungsmatrix von Carol Ann Tomlinson benennen und an einem Fachbeispiel eigener Wahl belegen. • können Formen kontinuierlicher Vorerhebung und Lernstandserhebung als Basis flexibler Differenzierung beschreiben.
752NAB3	<ul style="list-style-type: none"> • in konkreten Unterrichtssituationen einzelne SchülerInnen differenziert zu fördern. • Die Studenten sind in der Lage in konkreten Unterrichtssituationen einzelne SchülerInnen differenziert zu fördern.
752NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • benennen didaktische Prinzipien (flexible Differenzierung, Individualisierung) und Unterrichtskonzepte des Mathematikunterrichts der NMS.
753NAB1	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln auf Basis der erworbenen Kenntnisse relevante Haltungen, Einstellungen und Fähigkeiten, die eine adäquate Begleitung von Kindern mit SPF ermöglichen.
754NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden der Differenzierung und Individualisierung in BUS
756NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • können in heterogenen Lerngruppen leistungs- und verhaltensniveauangepasst unterrichten.
756NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • competence in designing differentiated tasks

2.2.4 Rückwärtiges Lerndesign

Module	Die Studierenden
	<ul style="list-style-type: none"> •
752NDE1	<ul style="list-style-type: none"> • können Unterrichtsmodelle und Lerntypologien sowie Lerndesign anwenden und vertiefend diskutieren.
752NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • weisen die Fähigkeit nach, authentische Aufgabenstellungen im Sinne eines rückwärtigen Lerndesigns zu verfassen.
752NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • Planung von Unterrichtssequenzen unter Einbeziehung von Methodenvielfalt und innovativer Lehr- und Lernelementen.
753NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • demonstrieren an konkreten Unterrichtsbeispielen den Einsatz von Sozialformen und methodischen Prinzipien.
753NGW1	<ul style="list-style-type: none"> • können Kriterien der Individualisierung und Kompetenzorientierung auf Basis des rückwärtigen Lerndesigns für den Unterricht umsetzen.
753NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • planen und reflektieren Unterrichtssequenzen unter Berücksichtigung fachlicher Schwerpunktsetzung und Basiselementen des rückwärtigen Lerndesigns.
753NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • können abgeschlossene Stoffbereiche nach dem Konzept des rückwärtigen Lerndesigns im Bezug zum Fachlehrplan didaktisch aufbereiten.
754NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • kreative Entwicklungsstrategien und Ideenfindungsmöglichkeiten für Innenraumgestaltung und Wohndesign. • experimentelle Arbeitsprozesse und Zwischenprodukte im Hinblick auf das angestrebte Ziel "Designprodukte" beurteilen und bewerten.
756NBU1	<ul style="list-style-type: none"> • Sie erkennen in Texten von SuS, welche Teile des dazu gehörenden Unterrichtsprozesses verändert werden müssen.

2.2.5 Pädagogische Leistungsbeurteilung

Module	Die Studierenden
751NMA1	<ul style="list-style-type: none"> interpretieren Antworten von Schüler/innen stärkenorientiert.
752NPC1	<ul style="list-style-type: none"> können Kernideen und Kernfragen für Stoffgebiete herausarbeiten und Gewichtungen in der Leistungsbeurteilung hinsichtlich dieser entwickeln.
753NAB1	<ul style="list-style-type: none"> können Diversität erfassen und in die pädagogische Leistungsbeurteilung miteinbeziehen.
753NBU1	<ul style="list-style-type: none"> Sie erkennen in Texten von SuS die fachwissenschaftlichen Konzepte und verfassen dazu eine differenzierte Leistungsrückmeldung.
754NSP1	<ul style="list-style-type: none"> beschreiben die Leistungen der Schüler/innen differenziert.
755NAB3	<ul style="list-style-type: none"> - können eine authentische Aufgabe nach den NMS-Richtlinien für kriterienorientierte Leistungsbeurteilung (4.0 Skala) und auf Basis der Leistungsbeurteilungsverordnung beurteilen. wissen Elemente der ergänzenden differenzierenden Leistungsbeurteilung und können damit eine fiktive Leistungsbeschreibung eines Schülers/einer Schülerin durchführen.
755NBS1	<ul style="list-style-type: none"> Sie sind imstande, Lernprozesse im Sport kriterienorientiert zu beurteilen.
755NGW1	<ul style="list-style-type: none"> können verschiedenen Möglichkeiten der Leistungsbewertung (Lern- und Leistungsaufgaben) bei unterschiedlichen Unterrichtsthemen umsetzen.
755NEH1	<ul style="list-style-type: none"> werden befähigt, eine kompetenzorientierte Leistungsrückmeldung zu geben.
755NMA1	<ul style="list-style-type: none"> erstellen Beispiele für summative, formative und partizipative Leistungsfeststellungen und reflektieren Kriterien um diese zu bewerten und zu beurteilen.
755NPC1	<ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage bei ihrer Unterrichtsplanung alle Kompetenzbereiche zu berücksichtigen und den SchülerInnen eine kompetenzorientierte Leistungsrückmeldung zu geben
	<ul style="list-style-type: none">
755NSP1	<ul style="list-style-type: none"> weisen die Fähigkeit nach, durch laufende Beobachtung und durch Lernzielkontrollen die Leistungen und Kompetenzen der Schüler/innen zu beurteilen.
756NBU1	<ul style="list-style-type: none"> erkennen in Texten von SuS die fachwissenschaftlichen Konzepte und verfassen dazu eine differenzierte Leistungsrückmeldung. Analyse von Schülertexten mit einer differenzierten Leistungsrückmeldung.
756NDE1	<ul style="list-style-type: none"> können Intentionen einer zeitgemäßen Leistungsfeststellung und -beurteilung aufzeigen und erklären. Methodik und Didaktik der Leistungsfeststellung und -beurteilung im Hinblick auf fachbezogene innere Differenzierung und Individualisierung.
756NME1	<ul style="list-style-type: none"> Herkömmliche und kompetenzorientierte Leistungsfeststellung und -beurteilung im Fach ME. (Ziffernnoten, Kompetenzbogen, Peer-Evaluation, Portfolio, Lerntagebuch, Arbeitsprozessbericht, Lernkontrakt, Präsentation, Feedback-Gespräch)
756NPC1	<ul style="list-style-type: none"> kennen die rechtlichen Vorgaben der Leistungsbeurteilung und können durch verbale Lernerfolgsmeldung den SchülerInnen die Erreichung von Zwischenzielen verständlich machen und Konzepte für das Nachhaken von Lernrückständen bieten können im Team selbständig.

2.2.6 Lernseitige Orientierung

Module	Die Studierenden
751NDE1	<ul style="list-style-type: none"> • können grundlegende pädagogische Konzepte kritisch hinterfragen und diskutieren.
751NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • interpretieren Antworten von Schüler/innen stärkenorientiert. • erklären das mathematische Kompetenzmodell und stellen mathematische Kompetenzen mithilfe prototypischer Aufgaben fest.
752NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • können kompetenzorientiert fachwissenschaftliche Inhalte auf das Lernfeld Schule übertragen.
752NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • Planung von Unterrichtssequenzen unter Einbeziehung von Methodenvielfalt und innovativer Lehr- und Lernelementen.
753NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Lernseitige Orientierung von Sicherheitsaspekten vermitteln können.
753NGS1	<ul style="list-style-type: none"> • planen handlungsorientierte Unterrichtseinheiten und stellen entsprechende Materialien her und setzen sie unter Umständen in einer Lernfeldarbeit um.
753NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • können mit dem MaWi-Kompetenzmodell Aufgaben hinsichtlich Kompetenzen analysieren und kompetenzorientierte Aufgaben entwickeln.
754NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Betonung des individuellen Lernfortschrittes durch lernseitige Orientierung in Form von Fördern und Fordern. Relaxationstechniken.
754NGS1	<ul style="list-style-type: none"> • planen bilinguale Unterrichtssequenzen adressatengemäß.
755NME1	<ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt zum Offenen Lernen im Team schriftlich ausarbeiten.
755NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • sind imstande, Unterrichtsmaterialien für einen schüler/innen-zentrierten Unterricht zu erstellen.
756NAB4	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden reflektieren und analysieren die Rolle des Lehrenden in der Begleitung von betroffenen Kindern aufgrund von Perspektivenwechsel und auf Basis gewonnener Erkenntnisse ist es ihnen infolge ihrer erweiterten Selbst- und Handlungskompetenz in der Folge zunehmend möglich. • Schüler in adäquater Weise zu führen, zu begleiten und in ihrer Entwicklung zu unterstützen.

2.2.7 Lebenslanges Lernen

Module	Die Studierenden
752NAB2	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden lernen den bestmöglichen Einsatz des Computers und die Vorteile der Computernutzung im Unterricht und in der Schule kennen und wissen, wie man die Kommunikationsmöglichkeiten des Internet für schulische Zwecke nutzt. • Die Studierenden lernen den bestmöglichen Einsatz des Computers und die Vorteile der Computernutzung im Unterricht und in der Schule kennen und wissen, wie man aktiv eine Lernplattform einsetzt und dort Unterlagen anbietet und über die Plattform kommuniziert.
753NAB4	<ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, relevante Literatur und Quellen aus den unterschiedlichen Online-Katalogen, Datenbanken sowie Internetressourcen zu nutzen.
753NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • lösen umfangreiche Problemstellungen mithilfe neuer Medien.
754NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen fundierte Kenntnisse hinsichtlich ernährungsbedingter Erkrankungen und können entsprechende Tageskostpläne erstellen. • können Speisen für bestimmte ernährungsbedingte Krankheiten abwandeln und zubereiten.
755NAB2	<ul style="list-style-type: none"> • An awareness of available resources and the ability to work with new media in the CLIL classroom.
756NME1	<ul style="list-style-type: none"> • Einsichten in die Strukturplanung von Unterricht in einer langfristigen Planung (Jahresplanung) umsetzen und erkennen die Bedeutung lebenslangen Lernens für einen lebendigen und zeitgemäßen Musikunterricht.

2.2.8 Kulturelle und interkulturelle Kompetenz

Module	Die Studierenden
751NMA1	<ul style="list-style-type: none"> begründen das "Wozu des Mathematikunterrichts" aus fachwissenschaftlicher und gesellschaftlicher Sicht.
751NME1	<ul style="list-style-type: none"> können die verschiedenen Teilbereiche der Musik(erziehung) einzelnen Lehrplangebieten zuordnen und damit ein allgemeines (musikalisches) Kulturverständnis kategorisieren.
752NAB4	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden können über geistige Probleme und kulturelle Fragen systematisch fundierte Überlegungen anstellen. (Reflexionsbericht) Die Studierenden können anhand von Fallbeispielen aus der eigenen Kultur und anderen Kulturen heraus deren Normen und Werte, Lebenswelten und Ordnungsvorstellungen im Zusammenhang mit Sprache verstehen.
752NBE1	<ul style="list-style-type: none"> können über die Kunst des Mittelalters sprechen und diese in Beziehung zur gegenwärtigen Kunst und der jeweiligen Gesellschaftsordnung setzen.
752NEH1	<ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage, politische, soziale, kulturelle und ökologische Zusammenhänge aufzuzeigen und daraus Konzepte zum nachhaltigen Konsumverhalten zu erstellen.
753NAB2	<ul style="list-style-type: none"> können Rituale und Symbole in den verschiedenen Lebenswirklichkeiten wahrnehmen und deuten. wissen Rituale und Symbole für die persönliche Tiefendimension ihres/seines Lebens sowie in den sozialen Kontext von Schule und Gesellschaft umzusetzen.
753NDE1	<ul style="list-style-type: none"> verfügen über fundierte gattungsspezifische und soziokulturelle Kenntnisse der zeitgenössischen deutschsprachigen Literatur.
753NGS1	<ul style="list-style-type: none"> stellen die Auswirkungen von Humanismus und Renaissance wissenschaftlich korrekt und schülergerecht dar.
754NAB4	<ul style="list-style-type: none"> können grundlegende Konzepte verschiedener Wertesysteme einordnen.
754NEN1	<ul style="list-style-type: none"> ability to apply basic knowledge of culture and literature in target countries.
754NGS1	<ul style="list-style-type: none"> stellen die Erklärung der Allgemeinen Menschenrechte in den historischen Kontext. dokumentieren die großen politischen, gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen in Europa und stellen einen Transfer zur Gegenwart her.
755NAB1	<ul style="list-style-type: none"> belegen durch die Bachelorarbeit, dass sie die im Forschungspraktikum erworbenen Fähigkeiten (siehe Modul „Forschungspraktikum“) auf ihr Themenfeld vertiefend und zielorientiert anwenden können. Durch die Auseinandersetzung mit themenbezogenen Forschungsarbeiten und wissenschaftlicher Literatur können die Studierenden interdisziplinäre ggf. auch bildungspolitische und/oder interkulturelle Bezüge herstellen.
755NEH1	<ul style="list-style-type: none"> gestalten den EH-Unterricht nach Kriterien des sozialen und interkulturellen Lernens unter Berücksichtigung der globalen Ernährungssituation. wissen über die unterschiedlichen kulturellen und religiösen Bedeutungsbereiche von Nahrung, von Speisevorschriften und von Fasten Bescheid und können dies für das interkulturelle Zusammenleben in den Schulen pädagogisch adäquat berücksichtigen.
755NGW1	<ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage, die bestimmenden Elemente der physisch geographischen Bedingungen sowie der sozioökonomischen Verhältnisse in den Kontinenten Asien, Australien und Afrika aufzuzeigen und zu vergleichen.
756NAB2	<ul style="list-style-type: none"> Durch die Auseinandersetzung mit themenbezogenen Forschungsarbeiten und wissenschaftlicher Literatur können die Studierenden interdisziplinäre ggf. auch bildungspolitische und/oder interkulturelle Bezüge erstellen.
756NBS1	<ul style="list-style-type: none"> können den SchülerInnen die Bedeutung von Fairness im Wettkampf als kulturelle und interkulturelle Kompetenz vermitteln und flexible Differenzierungen im Bereich BUS vornehmen.

2.2.9 Methodenkompetenz

Module	Die Studierenden
751NAB3	<ul style="list-style-type: none"> kennen unterschiedliche Lernbegriffe und können deren Auswirkung auf das unterrichtliche Handeln analysieren.
751NBU1	<ul style="list-style-type: none"> Sie formulieren Unterrichtsziele operational und geben dazu passende Lernprodukte an.
751NEH1	<ul style="list-style-type: none"> erwerben grundlegende fachliche und methodische Kompetenzen als Basis für das zukünftige Unterrichtsfeld.
751NEN1	<ul style="list-style-type: none"> - ability to use and apply basic knowledge on didactics and teaching methods for EFL.
751NMA1	<ul style="list-style-type: none"> wenden neue Medien in mathematischen Themen der Bildungsinhalte an.
752NAB2	<ul style="list-style-type: none"> lernen den bestmöglichen Einsatz des Computers und die Vorteile der Computernutzung im Unterricht und in der Schule kennen und wissen, wie man praxistaugliche Lernszenarios für Schülerinnen und Schüler erstellt und den Unterricht mit digitalen Medien unterstützt. Die Studierenden lernen den bestmöglichen Einsatz des Computers und die Vorteile der Computernutzung im Unterricht und in der Schule kennen und wissen, wie man Präsentationssoftware, Bildbearbeitung und Activboards im Unterricht gut einsetzen kann.
752NBS1	<ul style="list-style-type: none"> die Miniformen der Sportspiele fachgerecht zu vermitteln und zu demonstrieren.
752NBE1	<ul style="list-style-type: none"> Über Organisationsformen und über Probleme des Ordnungsrahmens im BE-Unterricht sprechen.
752NDE1	<ul style="list-style-type: none"> können Intentionen einer zeitgemäßen Lesedidaktik nachvollziehen, textsortenadäquate und handlungsorientierte Lesestrategien anwenden.
752NGW1	<ul style="list-style-type: none"> beweisen die Fähigkeit, kartographische Arbeitsmittel und Arbeitstechniken richtig einzusetzen und diese im Gelände anzuwenden.
752NMA1	<ul style="list-style-type: none"> benennen didaktische Prinzipien und Unterrichtskonzepte des Mathematikunterrichts der NMS.
	<ul style="list-style-type: none">
753NEH1	<ul style="list-style-type: none"> demonstrieren an konkreten Unterrichtsbeispielen den Einsatz von Sozialformen und methodischen Prinzipien.
753NEN1	<ul style="list-style-type: none"> ability to use new media effectively.
754NBS1	<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden sind imstande Fertigkeiten in den Disziplinen Schwimmen, Geräteturnen und Leichtathletik zu demonstrieren, methodisch- didaktisch aufzubereiten und zu präsentieren. Sie können schulsportrelevante Aspekte der Bewegungswissenschaften benennen, sportpsychologische Verfahren zusammenfassen und kindgemäße Motivationstechniken im Sport anwenden.
754NMA1	<ul style="list-style-type: none"> begründen den Einsatz mathematischer Methoden in der Unterrichtsplanung.
754NME1	<ul style="list-style-type: none"> Ensembles (vokal und instrumental) mit gesteigertem Literaturniveau leiten.
754NPC1	<ul style="list-style-type: none"> können bei der Gestaltung von Lernumgebungen digitale Technologien gezielt einsetzen.
755NAB2	<ul style="list-style-type: none"> The competence to apply CLIL Methodology in Second Subject(s) and also to cooperate with colleagues from other subject areas.
755NGS1	<ul style="list-style-type: none"> stellen die Funktion der EU in der Gesamtentwicklung und die globale Position Europas wissenschaftlich korrekt und schülergerecht dar
755NGW1	<ul style="list-style-type: none"> stellen Unterrichtsmaterialien zur Verbesserung der Methodenkompetenz her.

755NWE1	<ul style="list-style-type: none"> Studierende bereiten spezielles Fachwissen im Hinblick auf ganzheitliche Bildung fachdidaktisch kompetent für den Fachunterricht auf.
756NEN1	<ul style="list-style-type: none"> ability to apply the CEF in both Methodology and Language Competence.
756NPC1	<ul style="list-style-type: none"> wählen informationstechnologische Hilfsmittel kritisch aus und können diese zielgerichtet im Unterricht einsetzen. können Jahresplanungen für den Unterricht erstellen... durch sinnvoll eingefügte Projekte mit KollegInnen anderer Unterrichtsgegenstände und Einsatz digitaler Technologien berücksichtigen.
756NWE1	<ul style="list-style-type: none"> Studierende entwickeln kooperativ fach- und themenbezogene Unterrichtsverfahren und Unterrichtskonzepte.

2.2.10 Planungskompetenz

Module	Die Studierenden
751NBS1	<ul style="list-style-type: none"> Techniken aus BUS und ausgewählte didaktische Methoden zielgerichtet und den Lernvoraussetzungen der Schüler/Innen adäquat einzusetzen
751NBU1	<ul style="list-style-type: none"> Sie planen selbsttätigen Unterricht.
751NEN1	<ul style="list-style-type: none"> ability to plan and conduct parts of teaching sequences with reference to the CEFR and the Austrian "Bildungsstandards E8". a realistic estimation of own language competence and the ability to adopt suitable strategies for improvement
751NEH1	<ul style="list-style-type: none"> planen Unterrichtsabschnitte unter Berücksichtigung von Zeitmanagement und Arbeitsmanagement
751NGS1	<ul style="list-style-type: none"> Einführung in die Unterrichtsplanung und Gestaltung des Fachunterrichts; analysieren und planen Unterrichtssequenzen unter Einbeziehung der historischen Fragekompetenz;
751NGW1	<ul style="list-style-type: none"> sind im Stande, zu einem Thema Literaturrecherchen durchzuführen, aufzubereiten und zu präsentieren
751NPC1	<ul style="list-style-type: none"> können Unterrichtssequenzen planen
751NWE1	<ul style="list-style-type: none"> bereiten spezielles Fachwissen fachdidaktisch kompetent für den Unterricht der NMS auf
752NBS1	<ul style="list-style-type: none"> können Sommersportwochen planen
752NEN1;	<ul style="list-style-type: none"> ability to plan and conduct a lesson
	<ul style="list-style-type: none">
753NDE1	<ul style="list-style-type: none"> sind befähigt Werke der Kinder- und Jugendliteratur kritisch auszuwählen und in der Lektürearbeit des DU der Sek I umzusetzen.
753NEN1	<ul style="list-style-type: none"> ability to plan and conduct a lesson
	<ul style="list-style-type: none">
752NGW1	<ul style="list-style-type: none"> Sind in der Lage, Unterricht nach vorgegeben Zielen zu planen und dazu eine schriftliche Stundenvorbereitung zu erstellen.
752NPC1	<ul style="list-style-type: none"> sind in der Lage Unterrichtseinheiten unter Berücksichtigung von verschiedenen Lernformen in Vernetzung mit der Schulpraxis zu planen und durchzuführen sind in der Lage Experimente auszuwählen, diese didaktisch aufzubereiten und durchzuführen
752NSP1	<ul style="list-style-type: none"> sind fähig, Unterrichtseinheiten nach Anleitung zu planen, durchzuführen, zu analysieren und zu reflektieren
752NWE1	<ul style="list-style-type: none"> Entwurf, Planung und Herstellung von modernen Produkten Planung von Unterrichtssequenzen unter Einbeziehung von Methodenvielfalt und innovativer Lehr- und Lernelementen
753NGS1	<ul style="list-style-type: none"> bereiten eine Exkursion vor, die sie mit Unterstützung durchführen

753NME1	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtssequenzen zur Elementaren Musiklehre entwickeln und diese im Unterricht anleiten
753NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • weisen die Fähigkeit nach, eigenständig und in Peer Learning Situationen Unterrichtseinheiten theoriegestützt unter Berücksichtigung des rückwärtigen Lerndesigns zu planen • zeigen, dass sie im Stande sind, Ergebnisse von Analyse- und Reflexionsgesprächen in weitere Planungen zu integrieren • sind in der Lage, authentische, auf das Fach bezogene Lern- und Leistungsaufgaben zu entwickeln
753NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsplanung und Unterrichtsdurchführung unter Berücksichtigung von Methodenvielfalt und Medieneinsatz - Phasen der Werkstunde • Entwickeln von didaktischen Konzepten für den Bereich Design und Konsum;
754NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Sie sind in der Lage, Bergsportwochen und Bergwandertage zu planen und durchzuführen
754NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • ability to plan complex lessons and conduct lessons confidently and effectively •
754NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen Planungs- und Handlungskompetenz für das Unterrichtsfeld Schule
754NGW1	<ul style="list-style-type: none"> • planen und präsentieren einen altersadäquaten Wirtschaftskundeunterricht unter Berücksichtigung von Lernprozessen und lernseitiger Orientierung
754NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • formulieren Kernideen und Ziele zu Themenbereichen der Geometrie •
754NME1	<ul style="list-style-type: none"> • eine Unterrichtssequenz im Bereich Werkbegegnung unter dem Aspekt fächerübergreifenden Unterrichts ausarbeiten und präsentieren
754NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen, dass sie im Stande sind, Ergebnisse von Analyse- und Reflexionsgesprächen in weitere Planungen zu integrieren. • sind in der Lage eine kohärente Sequenz von Unterrichtseinheiten theoriegestützt zu planen und entsprechend umzusetzen • beziehen die Heterogenität von Lerngruppen in ihre Planung ein und sind imstande situationsbedingt zu reagieren
755NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • competence in planning first projects
755NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • Planung des Unterrichts auseinander und berücksichtigen diese Erkenntnisse bei der Erstellung der Lehrstoffverteilungen
755NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • können bei der mittelfristigen Unterrichtsplanung fächerübergreifende Aspekte und projektbezogene Zusammenarbeit mit KollegInnen sinnvoll berücksichtigen • berücksichtigen bei der Planung von Lerneinheiten und Aufgaben auch die Einbindung außerschulischer Einrichtungen und Betriebe.
755NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, die gesamte unterrichtliche Planungsarbeit für das Blockpraktikum ökonomisch zu erstellen und umzusetzen
756NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können schulische Sportveranstaltungen und Ereignisse organisieren und planen • Sie sind imstande, die alltäglichen organisatorischen Aufgaben im Sportunterricht zu planen und durchzuführen
756NBE1	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Schulprojekt im Team entwickeln und einen Organisationsplan schriftlich festhalten
756NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, Jahresplanungen und Vorbereitungen auf die unterschiedlichen Stundenmodelle abzustimmen • können Projekte zur Gesundheitsbildung fächerübergreifend planen, organisieren, gestalten und evaluieren
756NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • competence in planning and conducting projects in English and cross curricular

756NGW1	<ul style="list-style-type: none"> • bereiten Themen eines projektorientierten und fächerübergreifenden Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung der Lehrplanvorgaben der NMS auf. • können sich auf Exkursionen fachlich vorbereiten sowie Lehrausgänge und Betriebserkundungen eigenständig planen, organisieren, durchführen und reflektieren
756NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • erstellen eine kompetenzorientierte Jahresplanung
756NME1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Populärmusik und den didaktische Aufbereitung für den Unterricht
756NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • können fächerübergreifende Lernfelder oder Projekte konzipieren
756NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • eine themengeleitete Projektarbeit planen, ausführen und präsentieren

2.2.11 Wissenschaftliche Diskursfähigkeit

Module	Die Studierenden
751NAB2	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden werden befähigt die sprachliche "Selbsterfahrung" differenziert und in einer angemessenen Terminologie zu reflektieren
751NAB3	<ul style="list-style-type: none"> • können an Hand von einem Fallbeispiel einen Zusammenhang zwischen der persönlichen Lernbiographie und entwicklungspsychologischen Erkenntnissen herstellen. • weisen Kenntnisse zu humanwissenschaftlichen Grundfragen und pädagogischen Theorien nach und können diese im pädagogischen Feld berufsrelevant reflektieren und analysieren
751NBE1	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltlich geleitete Fragestellungen zum Unterricht diskutieren und reflektieren • Über die wesentlichen Grundsätze der Antike sprechen und sie in Beziehung setzen zum gegenwärtigen Erscheinungsbild und zur gegenwärtigen Kunstwelt • Über die Kunst des 19. Und 20. Jahrhunderts sprechen können und eine Diskussion anleiten und führen können durch Kreieren geeigneter zielführender Fragen
751NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen ihr eigenes Ernährungsverhalten und eruieren individuelle Verbesserungsvorschläge
751NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • können beobachteten und selbst geführten Unterricht unter Anleitung analysieren und reflektieren
753NAB4	<ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden Grundbegriffe, kennen unterschiedliche Paradigmen wissenschaftlichen Arbeitens und benennen den Gegenstand und die Ziele der berufsfeldbezogenen Forschung (Aktionsforschung)
753NBE1	<ul style="list-style-type: none"> • Perspektive als künstlerischer Ausdrucksform anwenden • können Themen und Techniken im Zusammenhang mit der Perspektive aus der Literatur+ undentwicklungsspezifisch variieren und ausführen können
753NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen, dass sie im Stande sind, Ergebnisse von Analyse- und Reflexionsgesprächen in weitere Planungen zu integrieren
755NBE1	<ul style="list-style-type: none"> • Eigenständige künstlerische Arbeit kreieren und Intentionen reflektierend besprechen
755NDE1	<ul style="list-style-type: none"> • können vertiefende linguistische Fragestellungen analysieren und diskutieren
754NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • werden befähigt konkrete Maßnahmen zur Gesundheitsförderung im Setting Schule zu entwickeln und ihr eigenes Gesundheitsverhalten zu reflektieren
755NAB1	<ul style="list-style-type: none"> • belegt durch die Bachelorarbeit, dass er/sie die im Forschungspraktikum erworbenen Fähigkeiten (siehe Modul „Forschungspraktikum“) auf sein/ihr Themenfeld vertiefend und zielorientiert anwenden kann. Durch die Auseinandersetzung mit themenbezogenen Forschungsarbeiten und wissenschaftlicher Literatur kann der/die Studierende interdisziplinäre ggf. auch bildungspolitische und/oder interkulturelle Bezüge herstellen.

755NME1	<ul style="list-style-type: none"> • auf Grund eines historischen Abrisses der Musikpädagogik in einen wissenschaftlichen Diskurs zur Orientierung und Ausrichtung eines zeitgemäßen Musikunterrichts eintreten
756NAB1	<ul style="list-style-type: none"> • können einzelne Methoden der Selbstevaluation hinsichtlich Einsatz und Anwendungsbereiche im schulischen Kontext beschreiben und zuordnen; • können für Evaluation eine Unterrichtssequenz geeignete Evaluationsinstrumente angeben und ihre Auswahl begründen;
756NDE1	<ul style="list-style-type: none"> • fachdidaktische Entwicklungen und Tendenzen aufnehmen und differenziert analysieren • Können im kollegialen Diskurs zu aktuellen (auch problematischen) berufsbezogenen Fragestellungen Lösungen finden
756NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen an einem konkreten Beispiel ihre wissenschaftliche Diskursfähigkeit
756NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • Studierende setzen sich themenbezogen, kritisch und analytisch mit notwendigem Fachwissen auseinander

2.2.12 Individualisierung und Differenzierung des Unterrichts

Module	Die Studierenden
752NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • ability to create differentiated tasks
752NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • benennen didaktische Prinzipien (flexible Differenzierung, Individualisierung) und Unterrichtskonzepte des Mathematikunterrichts der NMS
752NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • Planung von Unterrichtssequenzen unter Einbeziehung von Methodenvielfalt und innovativer Lehr- und Lernelementen
753NAB1	<ul style="list-style-type: none"> • wissen über Methoden zur Individualisierung von Unterricht Bescheid und können sie anwenden.
753NBU1	<ul style="list-style-type: none"> • Sie erforschen die Konzepte der Kinder und entwickeln Lernaufgaben, die daran anknüpfen.
753NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • können die Ziele der Individualisierung und Differenzierung an praktischen Unterrichtsbeispielen darstellen
753NGW1	<ul style="list-style-type: none"> • können Kriterien der Individualisierung und Kompetenzorientierung auf Basis des rückwärtigen Lerndesigns für den Unterricht umsetzen
754NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • competence in supporting Independent Learning • the ability to create learning conditions for Independent Learning
754NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeiten der Differenzierung und Individualisierung im Physik- und Chemieunterricht einsetzen, auch im Zusammenhang mit fächerübergreifendem oder projektorientiertem Unterricht
755NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können in heterogenen Gruppen bewegungsorientiert differenzieren und individualisieren
756NAB3	<ul style="list-style-type: none"> • verstehen den Unterschied zwischen Gleichberechtigung und Gleichheit sowie deren Auswirkung auf den individualisierten Unterricht.
756NDE	<ul style="list-style-type: none"> • Methodik und Didaktik der Leistungsfeststellung und -beurteilung im Hinblick auf fachbezogene innere Differenzierung und Individualisierung
756NME1	<ul style="list-style-type: none"> • die Umsetzung der Populärmusik im Unterricht auf individuelle und differenzierte Klassensituationen umsetzen

2.2.13 Gender Mainstreaming

Module	Die Studierenden
751NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • können in der Unterrichtsvorbereitung gender- und vorbildungsabhängige Differenzierungen berücksichtigen
753NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur Individualisierung und Differenzierung im Sportunterricht auch im Hinblick auf Gender Mainstreaming.
754NAB1	<ul style="list-style-type: none"> • Sie beherrschen die rhetorischen Techniken und können Texte geschlechterneutral formulieren.
754NAB3	<ul style="list-style-type: none"> • geschlechterspezifische Konflikte zu erkennen und adäquate Lösungsstrategien einzusetzen • an Fallbeispielen Konflikte in Bezug auf das Geschlecht zu erkennen und Lösungsstrategien vorzuschlagen
755NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden können Bewegungsangebote genderorientiert, individualisiert und differenziert zur Stärkung des Selbstvertrauens einsetzen
756NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und reflektieren Spannungsfelder des Mathematikunterrichts (Gender, Integration)

2.2.14 Soziale Kompetenz

Module	Die Studierenden
751NME1	<ul style="list-style-type: none"> • können im Teamwork und unter Anleitung Unterrichtssequenzen erstellen
752NAB2	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden lernen den bestmöglichen Einsatz des Computers und die Vorteile der Computernutzung im Unterricht und in der Schule kennen und wissen, wie man im Team arbeitet
752NAB3	<ul style="list-style-type: none"> • können die Bedeutung des Selbst und dessen Einfluss auf das soziale Geschehen zu erkennen • sind ihre eigene Selbstwahrnehmung und ihr Selbstbild in sozialen Situationen zu reflektieren • können gruppendynamische Prozesse erkennen (Gruppenentwicklung, Geschlechterrollen, heterogene Gruppen...) • sind in der Lage im Unterricht konstruktive Beziehungs- und Interaktionsarbeit zu leisten
752NBE1	<ul style="list-style-type: none"> • Themen und Techniken aus der Fachliteratur selbsttätig einzeln und in Teamarbeit umsetzen und reflektieren
752NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Sport- und Erlebnisspiele unter Berücksichtigung von Aspekten der Sozialerziehung durchzuführen
752NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • können Sozialformen im Unterricht gezielt einsetzen
752NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen Bereitschaft zur Teamarbeit und nützen diese als ein wichtiges Instrument ihrer Aufgabenerfüllung
753NAB1	<ul style="list-style-type: none"> • reflektieren, analysieren bzw. kennen Erscheinungsformen, Bedingungsfaktoren sowie Möglichkeiten der pädagogischen Intervention bei Schülern mit psychischen Störungen
753NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden werden befähigt, Risikoaspekte in BUS für Persönlichkeitsstärkung und Förderung der Sozialkompetenz nutzbar zu machen
753NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • kennen den Unterschied und die Auswirkung von Sach-, Sozial- und Individualnorm

754NAB3	<ul style="list-style-type: none"> • können Konfliktanalysen unter Berücksichtigung der Konflikttheorien erstellen und bearbeiten • werden befähigt Konfliktbewältigungsstrategien zu benennen und adäquat einzusetzen • können Arbeitsfelder kennen und gewaltpräventive Maßnahmen anwenden • gewaltfreie Kommunikation situativ anzuwenden
754NAB4	<ul style="list-style-type: none"> • anhand von Fallbeispielen ethisches Denken begründen und persönlich Stellung beziehen
754NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • ability to apply assessment strategies
754NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtseinheiten unter Berücksichtigung innerer Differenzierung für den Einzelunterricht und die Arbeit im Team planen
756NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • knowledge of basic linguistics and awareness of varieties of English and socio-linguistic aspects in teaching
756NSP1	<ul style="list-style-type: none"> • weisen ihre Bereitschaft zur konstruktiven Teamarbeit mit Kolleg/innen in Form einer Projektplanung nach

2.2.15 Integrationskompetenz

Module	Die Studierenden
753NGW1	<ul style="list-style-type: none"> • können den Verlauf und die Problematik der Integrationsbestrebungen in der EU reflektieren und analysieren
756NAB3	<ul style="list-style-type: none"> • können die Begriffe Integration, Inklusion, Separation, Exklusion an Hand von Beispielen aus dem Schulalltag unterscheiden und erklären.
756NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und reflektieren Spannungsfelder des Mathematikunterrichts (Gender, Integration)

2.2.16 Informations- und Kommunikationskompetenz

Module	Die Studierenden
751NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • sind imstande: Literatur zu einem Thema zu recherchieren und zu präsentieren • können einfache Bewegungsabläufe und Techniken schülergerecht demonstrieren.
751NEN1	<ul style="list-style-type: none"> • ability to classify texts and topics in relation to levels of the CEFR and the Austrian "Bildungsstandards E8".
751NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • wenden neue Medien in mathematischen Themen der Bildungsinhalte an.
751NWE1	<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse unter Anwendung von grundlegenden Fachbegriffen sachbezogen darstellen.
752NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln konkrete Empfehlungen für den optimalen Lebensmittelkonsum, begründen diese und wenden sie im Alltag an • können Speisen unter ernährungsphysiologischen Gesichtspunkten planen und zubereiten, demonstrieren kultiviertes individuelles Essverhalten.
752NGW1	<ul style="list-style-type: none"> • zeigen, dass sie ihr theoretisch erworbenes Wissen im Rahmen einer Exkursion auf den Raum transferieren können.
752NPC1	<ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage Unterrichtsmedien des Physik- und Chemieunterrichts zu analysieren und Einsatzmöglichkeiten aufzuzeigen und diese zu begründen. • können Unterrichtseinheiten für die Arbeit im Team planen.

753NBE1	<ul style="list-style-type: none"> • Können über die Kunst der Renaissance und des Barocks sprechen und diskutieren und können diese in Beziehung zur gegenwärtigen Kunst setzen.
753NBU1	<ul style="list-style-type: none"> • Sie sammeln zu neuronalen und Stoffwechselphänomenen in verschiedenen Medien Informationen und stellen sie Schüler gerecht dar (Vortrag).
753NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • können die lebensmitteltechnologische Eigenschaften der Nahrungsinhaltsstoffe bei der Auswahl und Zubereitung von Speisen im Unterricht berücksichtigen und begründen
753NGW1	<ul style="list-style-type: none"> • können die Verflechtungen zwischen Ökonomie und Gesellschaft sowie zwischen Volkswirtschaft und Wirtschaftspolitik darstellen
753NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • benennen und analysieren Stärken und Schwächen von statistischen Aussagen • erklären stochastische Begriffe und Grundelemente fachgerecht • lösen umfangreiche Problemstellungen mithilfe neuer Medien
754NBE1	<ul style="list-style-type: none"> • Können Werbungen schriftlich und mündlich analysieren. • Pädagogische Konzepte zum bewussten Umgang mit Jugendmode und Life-Style im Team entwickeln und präsentieren können
755NDE1	<ul style="list-style-type: none"> • können Intentionen einer zeitgemäßen Sprachdidaktik aufzeigen und erklären • wählen geeignete Medien als Quelle für die eigene Recherche aus • beurteilen Medien kritisch
755NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • lösen authentische Aufgabenstellungen kompetenzorientiert (formulieren, entwickeln, modifizieren, lösen, argumentieren, interpretieren,...)
755NME1	<ul style="list-style-type: none"> • ein Projekt zum Offenen Lernen im Team schriftlich ausarbeiten
756NBS1	<ul style="list-style-type: none"> • Sie sind imstande, die ökonomische und ethische Bedeutung von Sport verständlich und den SchülerInnen begreifbar zu machen
756NEH1	<ul style="list-style-type: none"> • bereiten spezielles Fachwissen in Hinblick auf Lebensmittelunverträglichkeiten kompetent auf und setzen dieses im Schulalltag adäquat ein und teilen dies auch entsprechend mit.
755NMA1	<ul style="list-style-type: none"> • lösen authentische Aufgabenstellungen kompetenzorientiert (formulieren, entwickeln, modifizieren, lösen, argumentieren, interpretieren,...)

2.3 Zulassungsvoraussetzungen

2.3.1 Allgemeine Voraussetzungen

Die Voraussetzung zur Zulassung zum Bachelor Studiengang „Lehramt an der Sekundarstufe I – NMS“ ist die allgemeine Universitätsreife.

2.3.2 Besondere Voraussetzungen

Die **Eignung zum Studium** wird in einem Eignungsfeststellungsverfahren (EFSTV) überprüft, das die grundsätzliche persönliche Eignung für die Ausübung des Lehrberufes überprüft. Das Eignungsfeststellungsverfahren (EFSTV) umfasst folgende Bereiche:

- Feststellung der Kenntnisse in Deutsch (schriftlich und mündlich)
- Feststellung der für den Unterricht notwendigen Sprech- und Stimmleistung
- Durchführung der sogenannten Situationsperformanz, während der die Teamfähigkeit und die Präsentationsfertigkeiten sowie originelle Ideen unter Beweis gestellt werden können
- Feststellung der persönlichen Eignung im Rahmen einer Potenzialanalyse und eines Beratungsgesprächs

Für die Lehrbefähigung „**Musikerziehung**“ im Rahmen des „Lehramtes an der Sekundarstufe I – NMS“ wird darüber hinaus die musikalisch-rhythmische Eignung festgestellt.

Für die Lehrbefähigung „**Bewegung und Sport**“ im Rahmen des „Lehramtes an der Sekundarstufe I – NMS“ wird weiters die körperlich-motorische Eignung festgestellt.

2.3.2.1 Eignungsfeststellungskommission

Für die Überprüfung der besonderen Voraussetzungen im Rahmen des Eignungsfeststellungsverfahrens (EFSTV) hat das Rektorat eine Eignungsfeststellungskommission zu bilden, die aus drei Lehrenden aus dem Studiengang bestehen. Diese Kommission bewertet die erbrachten Leistungen des Eignungsfeststellungsverfahrens (EFSTV) und legt diese Bewertung dem Rektorat vor.

2.3.2.2 Ergebnis des Eignungsfeststellungsverfahrens

Das Rektorat entscheidet nach Prüfung aller vorliegenden Teilergebnisse über die Aufnahme als ordentliche/-r Studierende/-r. Das Ergebnis des Eignungsfeststellungsverfahrens wird dem/der Teilnehmer/-in schriftlich mitgeteilt.

Modulraster - Basis- und Wahlpflichtmodule

Bachelorstudium Lehramt an Neuen Mittelschulen

1. Studienabschnitt					2. Studienabschnitt						
1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester	
SÜ	751NAB3				752NAB1			SÜ	753NAB1	SFU	
Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen		Individualisierung und Differenzierung in heterogenen Gruppen		Pädagogik für SchülerInnen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf		Ergänzende Kompetenzen Erste Hilfe, VE, Sprecherziehung		Bachelorarbeit I - Schreibwerkstatt		Schulrecht und Evaluation	
6,0 EC		5,0 SWSt.		3,0 EC		2,0 SWSt.		3,0 EC		3,0 SWSt.	
6,0 HW		3,0 HW		2,0 HW		.60 FW .40 SP		3,0 ES		6,0 BA	
	751NAB2				752NAB2			SÜ	754NAB2	SFU	
Sprachenvielfalt - Diversität		Informationstechnologien		Religionspädagogische Dimensionen der LehrerInnenausbildung		Grundlagen der berufsfeldbezogenen Forschung		CLIL (Englisch als Arbeitssprache)		Bachelorarbeit II - Analyse + Reflexion	
3,0 EC		2,0 SWSt.		3,0 EC		2,0 SWSt.		3,0 EC		2,0 SWSt.	
3,0 FW		3,0 ES		3,0 HW		1,84 HW 1,16 FW		3,0 FW		3,0 BA	
SÜ	751NAB1	SFU		SÜ	752NAB3			SÜ	754NAB3		
Studieneingangs- und Orientierungsphase		Soziale Kompetenz		Rhetorik		Mediation und Konfliktbewältigung		Leistungsbeurteilung und kompetenzorientierte Lernerfolgsmeldung		Academic Diversity	
6,0 EC		4,0 SWSt.		3,0 EC		3,0 SWSt.		3,0 EC		2,0 SWSt.	
2,25 HW 2,55 FW .50 SP .70 ES		3,0 HW		3,0 FW		3,0 HW		3,0 HW		2,50 FW 1,50 ES	
	DE, EN, MA			SÜ	753NAB4	SFU		SÜ	754NAB4		
1. Fachgegenstand - HAUPTFACH		Medium - Struktur - Symbol		Wissenschaftliches Arbeiten		Werte und Wertewandel		1. Fachgegenstand - HAUPTFACH		Lern- und Verhaltensstörungen	
6,0 EC		4,50 SWSt.		3,0 EC		3,0 SWSt.		3,0 EC		2,0 SWSt.	
6,0 FW		2,0 HW 1,0 FW		.74 HW 2,26 ES		3,0 HW		5,0 FW 1,0 SP		3,0 HW	
BE, BS, BU, EH, GS, GW, ME, PC, WE		DE, EN, MA		DE, EN, MA		DE, EN, MA		BE, BS, BU, EH, GS, GW, ME, PC, WE			
2. Fachgegenstand - NEBENFACH		1. Fachgegenstand - HAUPTFACH		1. Fachgegenstand - HAUPTFACH		1. Fachgegenstand - HAUPTFACH		2. Fachgegenstand - NEBENFACH		Schule als lernende Organisation	
6,0 EC		4,50 SWSt.		6,0 EC		4,75 SWSt.		6,0 EC		5,0 SWSt.	
6,0 FW		6,0 FW		5,50 FW .50 SP		5,0 FW 1,0 SP		5,0 FW 1,0 SP		3,0 HW 1,89 FW .81 ES	
	751NSP1	SFU		BE, BS, BU, EH, GS, GW, ME, PC, WE		BE, BS, BU, EH, GS, GW, ME, PC, WE		BE, BS, BU, EH, GS, GW, ME, PC, WE			
Unterricht beobachten und analysieren		2. Fachgegenstand - NEBENFACH		2. Fachgegenstand - NEBENFACH		2. Fachgegenstand - NEBENFACH		Schul- und Berufsalltag erleben und reflektieren		Schule, Arbeit, Wirtschaft	
3,0 EC		4,13 SWSt.		6,0 EC		4,50 SWSt.		6,0 EC		4,25 SWSt.	
2,5 HW		2,75 SP		6,0 FW		5,50 FW .50 SP		5,0 FW 1,0 SP		2,5 HW 5,75 SP	
				752NSP1	SFU			753NSP1	SFU		
		Unterricht unter Anleitung planen, erproben und reflektieren		Unterricht zunehmend eigenständig planen, durchführen und reflektieren		Unterricht zunehmend eigenständig planen, durchführen und reflektieren		Unterricht eigenständig und differenzierend planen, durchführen und reflektieren		1. Fachgegenstand - HAUPTFACH	
		6,0 EC		7,0 SWSt.		6,0 EC		6,0 SWSt.		3,0 EC	
		.50 HW		5,50 SP		.50 HW		5,50 SP		2,50 FW .50 SP	
										2. Fachgegenstand - NEBENFACH	
										3,0 EC	
										2,50 FW .50 SP	
										756NSP1	SFU
										Projektorientiertes Arbeiten	
										5,0 EC	
										1,0 HW 4,0 SP	
30,0 EC	24,13 SWSt.	30,0 EC	26,0 SWSt.	30,0 EC	23,50 SWSt.	30,0 EC	23,75 SWSt.	30,0 EC	18,50 SWSt.	30,0 EC	26,63 SWSt.
Summe 1. Studienjahr:		60,0 EC	50,13 SWSt.	Summe 2 Studienjahr:		60,0 EC	47,25 SWSt.	Summe 3 Studienjahr:		60,0 EC	45,13 SWSt.
										Summe:	180,0 EC
										Summe:	142,50 SWSt.

Legende:

EC=European Credit

SWSt.=Semesterwochenstunde

WP Wahlpflichtmodul

WM Wahlmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFU studienfachbereichsübergreifendes Modul

(1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten)

Numerische Angaben in EC:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

Modulraster - Basis- und Wahlpflichtmodule

Bachelorstudium Lehramt an Neuen Mittelschulen

751NAB1	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Studieneingangs- und Orientierungsphase																
Studieneingangsphase: Studium PHT		751NAB1ES1					0,15		SE	0,25			0,25	3,00	0,75	0,15
Studieneingangsphase: Professionalität von Lehrer/innen EPIK		751NAB1HÜ2	0,20						UE	0,13			0,13	1,50	3,50	0,20
Studieneingangsphase: Beobachtungsmodelle und Reflexion der		751NAB1HÜ3	0,90						UE	0,19			0,19	2,25	20,25	0,90
Studieneingangsphase: Beobachtungsmodelle und Reflexion der		751NAB1HÜ4	0,60						UE	0,44			0,44	5,25	9,75	0,60
Studieneingangsphase: Stärken-Schwächenprofil		751NAB1HÜ5	0,25						UE	0,13			0,13	1,50	4,75	0,25
Studieneingangsphase: Schulbiografie		751NAB1HÜ6	0,30						UE	0,13			0,13	1,50	6,00	0,30
Studieneingangsphase: Anforderungen Sprachen		751NAB1FÜ7		0,55					UE	0,31			0,31	3,75	10,00	0,55
Studieneingangsphase: Anforderungen Mathematik		751NAB1FÜ8		0,50					UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
Studieneingangsphase: Anforderungen Naturwissenschaften		751NAB1FÜ9		0,50					UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
Studieneingangsphase: Anforderungen Gesellschaft		751NAB1FÜ0		0,45					UE	0,13			0,13	1,50	9,75	0,45
Studieneingangsphase: Anforderungen musisch-kreativ		751NAB1FÜ1		0,55					UE	0,31			0,31	3,75	10,00	0,55
Studieneingangsphase: Bibliothek		751NAB1EÜ2					0,25		UE	0,19			0,19	2,25	4,00	0,25
Studieneingangsphase: Informationstechnologien		751NAB1EÜ3					0,30		UE	0,31			0,31	3,75	3,75	0,30
Studieneingangsphase: Schulpraxis		751NAB1SÜ4				0,50			UE	1,00			1,00	12,00	0,50	0,50
	Summe		2,25	2,55	0,50	0,70				4,00			4,00	48,00	102,00	6,00

751NAB2			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Sprachenvielfalt - Diversität																
Sprachensensibilisierung: Linguistische Grundlagen		751NAB2FS1		1,50					SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Sprachensensibilisierung: Elementarunterricht in einer Fremdsprache		751NAB2FÜ2		1,50					UE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
	Summe			3,00						2,00			2,00	24,00	51,00	3,00

751NAB3	SÜ		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen																
Basiswissen zur Neuen Mittelschule		751NAB3HS1	0,60						SE	0,50			0,50	6,00	9,00	0,60
Pädagogische Psychologie		751NAB3HV2	1,20						VO	1,00			1,00	12,00	18,00	1,20
Pädagogische Soziologie		751NAB3HV3	1,20						VO	1,00			1,00	12,00	18,00	1,20
Unterrichtswissenschaft		751NAB3HV4	1,20						VO	1,00			1,00	12,00	18,00	1,20
Erziehungswissenschaft		751NAB3HV5	1,20						VO	1,00			1,00	12,00	18,00	1,20
Religionspädagogik		751NAB3HV6	0,60						VO	0,50			0,50	6,00	9,00	0,60
	Summe		6,00							5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

751NDE1	Grundlagen und Bausteine für den kompetenzorientierten Deutschunterricht	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Fachdidaktik I	751NDE1FS1		1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Schriftliche Sprachverwendung I	751NDE1FÜ2		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Literaturwissenschaft I (mit Exkursion)	751NDE1FV3		2,00				VO	1,00		1,00	12,00	38,00	2,00
	Orthographie I	751NDE1FS4		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	Grammatik I	751NDE1FS5		1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
WP	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

751NEN1	Foundation I to Tertiary Level and Language Teacher Education	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Classroom management and classroom language	751NEN1FS1		1,00				SE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
	CEFR basics for Language Learning and Teaching	751NEN1FÜ2		1,00				UE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
	Basic Knowledge for Teaching Competence - English Phonology	751NEN1FS3		1,00				SE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
	Speaking competences, focus: pronunciation	751NEN1FÜ4		1,00				UE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
	Language Competences: Reading and Writing	751NEN1FS5		1,00				SE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
	Language Competences: Grammar	751NEN1FÜ6		1,00				UE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
WP	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

751NMA1	Grundlagen eines kompetenzorientierten Mathematikunterrichts der NMS - wissen und verstehen I	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	751NMA1FS1		1,25				SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
	Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	751NMA1FÜ2		1,25				UE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
	Mathematik mit neuen Medien	751NMA1FÜ3		0,75				UE	0,50		0,50	6,00	12,75	0,75
	Mathematikunterricht auf Grundlage unterschiedlicher Perspektiven	751NMA1FS4		1,50				SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
	Mathematikunterricht auf Grundlage unterschiedlicher Perspektiven	751NMA1FÜ5		1,25				UE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
WP	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

751NBE1	Pädagogische und Fachspezifische Grundlagen	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Basiselemente des Kunstunterrichts	751NBE1FS1		3,00				SE	2,00		2,00	24,00	51,00	3,00
	Kunstabstrich der Antike im Kontext	751NBE1FV2		1,00				VO	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Kunstabstrich der Antike im Kontext	751NBE1FS3		2,00				SE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

751NBS1	Pädagogische und soziale Aspekte	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Planung von Unterricht und Schulveranstaltungen	751NBS1FS1		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Schwimmen	751NBS1FÜ2		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Geräteturnen	751NBS1FÜ3		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Bewegungsspiele	751NBS1FS4		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Aerobic	751NBS1FÜ5		1,00				UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Alpiner Schilaf	751NBS1FÜ6		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

751NBU1	Zugang zu den Lebewesen	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Wirbeltiere beobachten und systematisch ordnen	751NBU1FS1		2,50				SE	1,88		1,88	22,50	40,00	2,50	
	Protisten untersuchen und bestimmen	751NBU1FS2		1,25				SE	0,88		0,88	10,50	20,75	1,25	
	Sporenpflanzen und Nacktsamer untersuchen, bestimmen und ordnen	751NBU1FS3		1,25				SE	1,13		1,13	13,50	17,75	1,25	
	Bildungsstandards und Lernaufgaben in BU	751NBU1FV4		1,00				VO	0,63		0,63	7,50	17,50	1,00	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

751NEH1	Ernährung	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Ernährungsverhalten und Nahrungsinhaltsstoffe	751NEH1FV1		1,00				VO	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Ernährung und Gesundheit	751NEH1FS2		0,50				SE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Hauswirtschaftliche Bildung	751NEH1FS3		0,50				SE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Nahrungszubereitung	751NEH1FÜ4		1,50				UE	1,50		1,50	18,00	19,50	1,50	
	Grundlagen der EH-Didaktik	751NEH1FV5		1,00				VO	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Fachspezifische Methoden und Arbeitsweisen	751NEH1FS6		1,50				SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

751NGS1	Grundlagen der Geschichtswissenschaft	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Einführung in den Fachgegenstand I	751NGS1FS1		1,25				SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25	
	Unterrichtsplanung und -gestaltung	751NGS1FS2		1,25				SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25	
	Didaktik des Geschichtsunterrichts	751NGS1FS3		0,50				SE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Grundlagen der Politischen Bildung	751NGS1FV4		1,00				VO	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Vor- und Frühgeschichte, Altertum	751NGS1FV5		2,00				VO	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

751NGW1	Mensch und Naturraum	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Fachspezifische Methoden und Arbeitsweisen	751NGW1FÜ1		1,50				UE	1,00		1,00	12,00	3,25	1,50	
	Grundlagen der GW Didaktik	751NGW1FS2		2,00				SE	1,50	1,50	22,25	22,25	2,00		
	Wirtschaftskundliche Grundlagen	751NGW1FV3		0,50				VO	0,50	0,50	6,00	6,50	0,50		
	Mensch und Naturraum	751NGW1FS4		2,00				SE	1,50	1,50	18,00	32,00	2,00		
	Summe			6,00					4,50	4,50	58,25	64,00	6,00		

751NME1	Die eigene Stimme	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Einführung ME: Erfahrung mit der eigenen Stimme - stimmtechnisch	751NME1FÜ1		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Einführung ME: Formen der Liedbegleitung mit dem Instrument	751NME1FÜ2		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Einführung ME: Handlungsorientierte Modelle - Lehrplan	751NME1FS3		2,00				SE	1,50	1,50	18,00	32,00	2,00		
	Einführung ME: Gehörbildung: Elementare Rhythmen, Intervalle, D	751NME1FÜ4		1,00				UE	0,50	0,50	6,00	19,00	1,00		
	Einführung ME: Überblick über die Instrumentenkunde	751NME1FV5		1,00				VO	0,50	0,50	6,00	19,00	1,00		
	Summe			6,00					4,50	4,50	54,00	96,00	6,00		

751NPC1	Modell und Realität in der Natur	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Denkstrukturen und mathematische Modelle	751NPC1FV1		1,00				VO	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Größe und Einheit	751NPC1FS2		1,50				SE	1,00	1,00	12,00	25,50	1,50		
	Elemente und Elektronenkonfigurationen - Aufbau der Materie	751NPC1FS3		1,50				SE	1,00	1,00	12,00	25,50	1,50		
	Konzeption und Gestaltung von Unterricht	751NPC1FS4		1,50				SE	1,00	1,00	12,00	25,50	1,50		
	Experimente im Unterricht	751NPC1FÜ5		0,50				UE	0,50	0,50	6,00	6,50	0,50		
	Summe:			6,00					4,50	4,50	54,00	96,00	6,00		

751NWE1	Gestaltendes Handwerk - Technik/Textil	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Einführung WE: Vom Handwerk zur Fabrikation	751NWE1FV1		0,50				VO	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Technische und textile Materialien und Werkzeuge im Herstellungs	751NWE1FÜ2		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Gestaltetelemente im Verlauf der Kunstgeschichte	751NWE1FV3		1,00				VO	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Praktische Umsetzung der Gestaltetelemente - Grundlagen / Design	751NWE1FÜ4		1,25				UE	0,75	0,75	9,00	22,25	1,25		
	Gestaltungsmöglichkeiten mit Papier (im Unterricht)	751NWE1FÜ5		1,25				UE	0,75	0,75	9,00	22,25	1,25		
	Didaktik und Methodik - Gestaltungsgrundlagen	751NWE1FS6		1,00				SE	1,00	1,00	12,00	13,00	1,00		
	Summe:			6,00					4,50	4,50	54,00	96,00	6,00		

751NSP1	Unterricht beobachten und analysieren	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Erleben der Lehrlinnenrolle	751NSP1HS1		0,25				SE	0,25		0,25	3,00	3,25	0,25	
	Geleitete Beobachtung, Analyse und Reflexion von Unterricht	751NSP1SÜ2				2,75		UE	3,88		3,88	22,25	22,25	2,75	
	Summe			0,25		2,75			4,125		4,125	25,25	25,50	3,00	

Summen 1. Semester			8,50	17,55	3,25	0,70			24,125		24,125	265,25	460,50	30,00
---------------------------	--	--	------	-------	------	------	--	--	--------	--	--------	--------	--------	-------

752NAB1			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Individualisierung und Differenzierung in heterogenen Gruppen																
Erziehung und Unterricht: Individualisierung und Differenzierung	752NAB1HS1	1,00						SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
Erziehung und Unterricht: Lern- und Motivationspsychologie	752NAB1HS2	1,00						SE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00	
Erziehung und Unterricht: Erziehungsmittel und Stile	752NAB1HS3	1,00						SE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00	
	Summe	3,00							2,00			2,00	24,00	51,00	3,00	

752NAB2			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Informationstechnologien																
Informationstechnologien: Kommunikation und Kooperation	752NAB2EÜ1					0,75		UE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75	
Informationstechnologien: Bildbearbeitung	752NAB2EÜ2					0,75		UE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75	
Informationstechnologien: Textverarbeitung, -erstellung und -bearb	752NAB2EÜ3					0,75		UE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75	
Informationstechnologien: Präsentation und interaktive Tafeln	752NAB2EÜ4					0,75		UE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75	
	Summe					3,00			2,00			2,00	24,00	51,00	3,00	

752NAB3	SÜ		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Soziale Kompetenz																
Soziale Kompetenz: Selbst und Förderung	752NAB3HS1	1,00						SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
Soziale Kompetenz: Gruppendynamik und Förderung	752NAB3HS2	1,00						SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
Soziale Kompetenz: Beziehungsarbeit und Förderung	752NAB3HS3	1,00						SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
	Summe	3,00							3,00			3,00	36,00	39,00	3,00	

752NAB4	SFÜ		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Medium - Struktur - Symbol																
Sprache und Gesellschaft: Funktionen der Sprache	752NAB4HS1	0,75						SE	0,75			0,75	9,00	9,75	0,75	
Sprache und Gesellschaft: Kommunikation	752NAB4HS2	0,75						SE	0,75			0,75	9,00	9,75	0,75	
Sprache und Gesellschaft: Werte und Lebenswelten	752NAB4HS3	0,50						SE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50	
Sprache und Gesellschaft: Rhetorik	752NAB4FS4		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
	Summe	2,00	1,00						3,00			3,00	36,00	39,00	3,00	

752NDE1	Reflektierte Kenntnis für den kompetenzorientierten Deutschunterricht	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Fachdidaktik II	752NDE1FS1		1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Schriftliche Sprachverwendung II	752NDE1FÜ2		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Literaturwissenschaft II (mit Exkursion)	752NDE1FV3		2,00				VO	1,00		1,00	12,00	38,00	2,00
	Orthographie II	752NDE1FS4		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	Grammatik II	752NDE1FS5		1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
WP	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NEN1	Foundation II to Tertiary Level and Language Teacher Education	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Lesson plans and implementation of standards	752NEN1FS1		0,75				SE	0,75		0,75	9,00	9,75	0,75
	Lesson designs	752NEN1FS2		1,50				SE	0,75		0,75	9,00	28,50	1,50
	Speaking competence: Interaction	752NEN1FÜ3		1,25				UE	1,25		1,25	15,00	16,25	1,25
	Reading and Writing	752NEN1FÜ4		1,25				UE	0,75		0,75	9,00	22,25	1,25
	Applied Grammar	752NEN1FÜ5		1,25				UE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
WP	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NMA1	Grundlagen eines kompetenzorientierten Mathematikunterrichts der NMS - wissen und verstehen II	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	752NMA1FS1		2,50				SE	2,00		2,00	24,00	38,50	2,50
	Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	752NMA1FÜ2		1,25				UE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
	Mathematik mit neuen Medien	752NMA1FÜ3		0,75				UE	0,50		0,50	6,00	12,75	0,75
	Rückwärtiges Lerndesign im Mathematikunterricht	752NMA1FS4		1,50				SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
WP	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NBE1	Farben und Abstraktion	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Kernfragen des Kunstunterrichts	752NBE1FS1		3,00				SE	2,00		2,00	24,00	51,00	3,00
	Farbenlehre	752NBE1FV2		1,00				VO	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Farbenlehre	752NBE1FÜ3		2,00				UE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NBS1	Spielen und Erleben	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Spiel und Erlebnis	752NBS1FS1		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Sportbiologie	752NBS1FS2		1,25				SE	0,75		0,75	9,00	22,25	1,25	
	Volleyball	752NBS1FÜ3		1,25				UE	0,75		0,75	9,00	22,25	1,25	
	Basketball	752NBS1FÜ4		0,50				UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Handball	752NBS1FÜ5		0,50				UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Fußball	752NBS1FÜ6		0,50				UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Sommersportarten- Kurs	752NBS1FÜ7		1,00				UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

752NBU1	Mit Lebewesen arbeiten	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Blütenpflanzen sammeln und bestimmen	752NBU1FS1		2,00				SE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00	
	Wirbellose Tiere sammeln und bestimmen	752NBU1FS2		2,00				SE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00	
	Schmetterlinge in Vivarien züchten	752NBU1FÜ3		0,50				UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Beobachtungen im Freiland und Forschendes Lernen	752NBU1FS4		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Exkursion	752NBU1FÜ5		0,50				UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

752NEH1	Haushalt, Konsum und Gesellschaft	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Ernährung des Menschen	752NEH1FS1		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Verbraucherlehre und Verbraucherbildung	752NEH1FS2		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Haushalt und Gesellschaft	752NEH1FV3		0,50				VO	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50	
	Fachpraktische Übungen	752NEH1FÜ4		2,00				UE	2,00		2,00	24,00	26,00	2,00	
	Fachdidaktik	752NEH1FS5		1,50				SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

752NGS1	Das Werden Europas	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Das Werden Europas	752NGS1FV1		1,50				VO	1,50		1,50	18,00	19,50	1,50	
	Europa heute	752NGS1FS2		1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
	Europäische Großregionen im Vergleich	752NGS1FS3		1,50				SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50	
	Fachdidaktik	752NGS1FS4		2,00				SE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00	
	Summe			6,00					4,50		4,50	54,00	96,00	6,00	

752NGW1	Vielfältige Lebensräume der Erde und Österreichs	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Medien im GW Unterricht	752NGW1FS1		1,50					SE	1,50		1,50	18,00	19,50	1,50
	Österreich - naturräumliche Gliederung	752NGW1FV2		1,25					VO	0,75		0,75	9,00	22,25	1,25
	Kartenkunde	752NGW1FÜ3		1,00					UE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
	Klimazonen und Wirtschaftsräume der Erde	752NGW1FS4		1,50					SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
	Exkursion	752NGW1FÜ5		0,75					UE	0,50		0,50	6,00	12,75	0,75
	Summe			6,00						4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NME1	Musikalität ein Teil der LehrerInnenpersönlichkeit	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	2. Fachgegenstand ME: Stimmbildung	752NME1FÜ1		1,50					UE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
	2. Fachgegenstand ME: Instrumentalmusik	752NME1FÜ2		1,00					UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	2. Fachgegenstand ME: Fachdidaktik	752NME1FS3		1,50					SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
	2. Fachgegenstand ME: Musikgeschichte	752NME1FV4		1,00					VO	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	2. Fachgegenstand ME: Ensembleleitung	752NME1FÜ5		0,50					UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50
	2. Fachgegenstand ME: Gehörbildung	752NME1FÜ6		0,50					UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50
	Summe			6,00						4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NPC1	Mathematische Abbildungen der Naturvorgänge	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Flüssigkeiten und Gase	752NPC1FS1		1,50					SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
	Periodensystem	752NPC1FS2		1,50					SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
	Experimente	752NPC1FÜ3		1,00					UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Fachdidaktik	752NPC1FS4		2,00					SE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00
	Summe			6,00						4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NWE1	Basisgrundlagen - Technik/Textil	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Grundtechniken; Material und Werkstatt	752NWE1FÜ1		1,00					UE	1,25		1,25	15,00	10,00	1,00
	Ideenfindungsmethoden in den Verfahrenstechniken	752NWE1FÜ2		1,50					UE	1,25		1,25	15,00	22,50	1,50
	Werkstattpraxis: Verfahrens- und Fertigungstechniken	752NWE1FS3		1,00					SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	Produktgestaltung	752NWE1FÜ4		0,50					UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50
	Grundlagen Design / Kunst	752NWE1FV5		1,00					VO	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	752NWE1FÜ6		1,00					UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
WP	Summe			6,00						4,50		4,50	54,00	96,00	6,00

752NSP1		SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Unterricht unter Anleitung planen, erproben und reflektieren																
	Klassenklima	752NSP1HS1	0,50						SE	0,25		0,25		3,00	9,50	0,50
	Unterrichtsplanung, Durchführung und Reflexion	752NSP1SÜ2			4,50				UE	5,25		5,25		63,00	49,50	4,50
	Lehrverhaltenstraining - Selbst - und Fremdwahrnehmung	752NSP1SÜ3			1,00				UE	1,50		1,50		18,00	7,00	1,00
	Summe		0,50		5,50					7,00		7,00		84,00	66,00	6,00
Summen 2. Semester				8,50	13,00	5,50	3,00			26,00		26,00		312,00	438,00	30,00
Summen 1. Studienabschnitt				17,00	30,55	8,75	3,70			50,13		50,13		577,25	898,50	60,00

753NAB1	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Pädagogik für SchülerInnen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf																
Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Psychische St		753NAB1HS1	2,00					SE	1,13			1,13	13,50	36,50	2,00	
Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Integrationspä		753NAB1FS2		0,60				SE	0,44			0,44	5,25	9,75	0,60	
Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Förderpläne		753NAB1SÜ3			0,40			UE	0,44			0,44	5,25	4,75	0,40	
Summe			2,00	0,60	0,40				2,00			2,00	24,00	51,00	3,00	

753NAB2		SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Religionspädagogische Dimensionen der LehrerInnenausbildung																
Religionspädagogische Grundlagen: Integrative Spiritualität		753NAB2HÜ1	0,76					UE	0,50			0,50	6,00	13,00	0,76	
Religionspädagogische Grundlagen: Rituale und Symbole		753NAB2HÜ2	0,76					UE	0,50			0,50	6,00	13,00	0,76	
Religionspädagogische Grundlagen: Gottes-, Welt- und Menschen		753NAB2HS3	1,48					SE	1,00			1,00	12,00	25,00	1,48	
Summe			3,00						2,00			2,00	24,00	51,00	3,00	

753NAB3		SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Rhetorik																
Sprache und Sprechen: Sprache - Sprachverhalten		753NAB3FS1		1,50				SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50	
Sprache und Sprechen: Sprechen - Sprechverhalten		753NAB3FS2		1,50				SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50	
Summe				3,00					2,00			2,00	24,00	51,00	3,00	

753NAB4	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Wissenschaftliches Arbeiten																
Wissenschaftliches Arbeiten: Wie Wissenschaft zu Wissen kommt		753NAB4HÜ1	0,74					UE	0,50			0,50	6,00	12,50	0,74	
Wissenschaftliches Arbeiten: Mit wissenschaftlicher Literatur arbeit		753NAB4ES2				0,76		SE	0,50			0,50	6,00	13,00	0,76	
Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar- und Bachelorarbeiten schre		753NAB4EÜ3				1,50		UE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50	
Summe			0,74			2,26			2,00			2,00	24,00	51,00	3,00	

753NDE1		SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Reflektiertes Wissen für den kompetenzorientierten Deutschunterricht																
Fachdidaktik - Schreiben und Verfassen von Texten		753NDE1FS1		1,50				SE	1,75			1,75	21,00	16,50	1,50	
Bildungsstandards NMS Deutsch		753NDE1FV2		1,50				VO	0,75			0,75	9,00	28,50	1,50	
Zeitgenössische Literatur I		753NDE1FS3		1,50				SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50	
Mehrsprachigkeit und Interkulturalität im Deutschunterricht		753NDE1FS4		1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
FD in der Unterrichtspraxis		753NDE1SÜ5			0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50	
WP	Summe			5,50	0,50				4,75			4,75	57,00	93,00	6,00	

753NEN1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Building Language and Teaching Competences															
Methodology: Independent Learning	753NEN1FS1		1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
CEFR and standards	753NEN1FS2		0,50				SE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50	
Digital Media	753NEN1FS3		0,50				SE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50	
Listening: Spoken Interaction	753NEN1FS4		0,75				SE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75	
Listening: Exploiting authentic English	753NEN1FÜ5		0,75				UE	0,88			0,88	10,50	8,25	0,75	
Reading and Writing	753NEN1FS6		1,00				SE	0,63			0,63	7,50	17,50	1,00	
Writing: Lexis and Grammar	753NEN1FÜ7		1,00				UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00	
Teaching practice tutorial	753NEN1SÜ8			0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50	
WP	Summe		5,50	0,50				4,75			4,75	57,00	93,00	6,00	

753NMA1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren I														
Grundlagen der Stochastik	753NMA1FS1		2,00				SE	2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
Grundlagen der Stochastik	753NMA1FÜ2		1,50				UE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Elemente kompetenzorientierter Unterrichtsplanung I	753NMA1FS3		2,00				SE	1,50			1,50	18,00	32,00	2,00
Lesen und Interpretieren von Statistiken in der Unterrichtspraxis	753NMA1SÜ4			0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
WP	Summe		5,50	0,50				4,75			4,75	57,00	93,00	6,00

753NBE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Abendländische Kunst		WP												
Künstlerische Techniken und Themen im schulischen Kontext	753NBE1FS1		3,00				SE	2,00			2,00	24,00	51,00	3,00
Kunst der Renaissance und des Barock	753NBE1FV2		1,00				VO	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Focus und Perspektive	753NBE1FÜ3		1,50				UE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
Fachdidaktik in der U-Praxis	753NBE1SÜ4			0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
WP	Summe		5,50	0,50				4,75			4,75	57,00	93,00	6,00

753NBS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Grundlagen, Prävention und Ausgleich		WP												
Gesundheitsorientiertes und Präventives Fitnessstraining	753NBS1FS1		1,00				SE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
FD Medizinische Trainingslehre	753NBS1FS2		1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Fitness	753NBS1FÜ3		1,00				UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Funktionelle Gymnastik	753NBS1FÜ4		1,00				UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Sportklettern	753NBS1FS5		1,00				SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Schilanglauf	753NBS1FS6		0,50				SE	0,75			0,75	9,00	3,50	0,50
Schulpraktische Studien	753NBS1SÜ7			0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
WP	Summe		5,50	0,50				4,75			4,75	57,00	93,00	6,00

753NBU1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Blick in das Innere															
Pflanzen anatomisch untersuchen	753NBU1FS1			1,50				SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Pflanzenphysiologische Experimente	753NBU1FS2			1,50				SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Vergleichende Anatomie und Physiologie bei Tieren	753NBU1FÜ3			1,25				UE	0,88			0,88	10,50	20,75	1,25
Sinnesphysiologische Experimente	753NBU1FÜ4			1,25				UE	0,88			0,88	10,50	20,75	1,25
Forschendes Lernen und schulpraktische Studien	753NBU1SU5				0,50			UE	1,00			1,00	12,00	0,50	0,50
Summe				5,50	0,50					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

753NEH1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Lebensmitteltechnologie															
Herstellung von Lebensmitteln unter ökonomischen Bedingungen	753NEH1FV1			1,00				VO	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Herstellung von Lebensmitteln unter ökologischen Bedingungen	753NEH1FS2			1,25				SE	0,50			0,50	6,00	25,25	1,25
Fachpraktische Übungen	753NEH1FÜ3			2,00				UE	2,50			2,50	30,00	20,00	2,00
Differenzierung und Individualisierung	753NEH1FS4			1,25				SE	0,75			0,75	9,00	22,25	1,25
FD in der Unterrichtspraxis	753NEH1SÜ5				0,50			UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
Summe				5,50	0,50					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

753NGS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Vom Humanismus zur Französischen Revolution															
Vom Humanismus zur Aufklärung	753NGS1FV1			2,00				VO	2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
Machtausübung und Machterhalt	753NGS1FS2			1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Fachdidaktik	753NGS1FS3			1,50				SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Exkursion	753NGS1FÜ4			1,00				UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	753NGS1SS5				0,50			SE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
Summe				5,50	0,50					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

753NGW1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Geographische und wirtschaftskundliche Aspekte Europas und der Europaregion Tirol															
Individualisierung und Differenzierung im GW Unterricht	753NGW1FS1			1,25				SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Europa und die EU	753NGW1FS2			1,25				SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie	753NGW1FS3			1,25				SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Volkswirtschaft - Betriebswirtschaft - Wirtschaftskreislauf	753NGW1FV4			1,25				VO	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Exkursion	753NGW1FÜ5			0,50				UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
FD in der Unterrichtspraxis	753NGW1SÜ6				0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
Summe				5,50	0,50					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

753NME1	Musik der Romanik, Gotik und Renaissance	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium
Stimmbildung	753NME1FÜ1		1,00					UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00			
Instrumentalmusik	753NME1FÜ2		1,50					UE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50			
Fachdidaktik	753NME1FS3		1,00					SE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00			
Musikgeschichte - Formenlehre	753NME1FV4		0,50					VO	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50			
Ensembleleitung	753NME1FÜ5		1,00					UE	0,88		0,88	10,50	14,50	1,00			
Gehörbildung	753NME1FÜ6		0,50					UE	0,38		0,38	4,50	8,00	0,50			
FD in der Unterrichtspraxis	753NME1SÜ7				0,50			UE	0,25		0,25	3,00	9,50	0,50			
	Summe		5,50	0,50					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00			

753NPC1	Elektrizität und Umweltchemie	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium
Elektrizität	753NPC1FS1		2,50					SE	2,00		2,00	24,00	38,50	2,50			
Umweltchemie	753NPC1FS2		1,50					SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50			
Fachdidaktik	753NPC1FS3		1,50					SE	1,50		1,50	18,00	19,50	1,50			
FD in der Unterrichtspraxis	753NPC1SÜ4				0,50			UE	0,25		0,25	3,00	9,50	0,50			
	Summe		5,50	0,50					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00			

753NWE1	Design I - Konsum	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium
Entwicklungsgeschichte von Produkt-, Industrial- und Modedesign	753NWE1FS1		1,00					SE	0,63		0,63	7,50	17,50	1,00			
Grundlagen der Konsumerziehung	753NWE1FV2		1,00					VO	0,63		0,63	7,50	17,50	1,00			
Werkstattpraxis - Produktentwicklung	753NWE1FÜ3		1,00					UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00			
Fachwissenschaftliche Grundlagen - Technik, Textil, Design	753NWE1FÜ4		1,00					UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00			
Werkstattpraxis - Produktgestaltung	753NWE1FÜ5		1,50					UE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50			
Didaktik in der Unterrichtspraxis	753NWE1SÜ6				0,50			UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50			
WP	Summe		5,50	0,50					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00			

753NSP1	Unterricht zunehmend eigenständig planen, durchführen und reflektieren	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium
Erkennen und Weiterentwicklung von persönlichen Stärken	753NSP1HS1		0,50					SE	0,38		0,38	4,50	8,00	0,50			
Teamfähigkeit in Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten	753NSP1SÜ2				4,50			UE	4,13		4,13	49,50	63,00	4,50			
Entwicklung von Teamfähigkeit - Lehrverhaltenstraining	753NSP1SÜ3				1,00			UE	1,50		1,50	18,00	7,00	1,00			
	Summe		0,50		5,50				6,00		6,00	72,00	78,00	6,00			

Summen 3. Semester			6,24	14,60	6,90	2,26			23,50		23,50	282,00	468,00	30,00
---------------------------	--	--	------	-------	------	------	--	--	-------	--	-------	--------	--------	-------

754NAB1		SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Ergänzende Kompetenzen Erste Hilfe, VE, Sprecherziehung															
Ergänzende Kompetenzen: Verkehrserziehung	754NAB1ES1					0,50		SE	0,75			0,75	9,00	3,50	0,50
Ergänzende Kompetenzen: Sprecherziehung	754NAB1EÜ2					1,50		UE	1,25			1,25	15,00	22,50	1,50
Ergänzende Kompetenzen: Erste Hilfe	754NAB1EÜ3					1,00		UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Summe						3,00			3,00			3,00	36,00	39,00	3,00

754NAB2	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Grundlagen der berufsfeldbezogenen Forschung															
Grundlagen berufsfeldbezogener Forschung: Qualitative Methoden	754NAB2HS1		1,84					SE	1,25			1,25	15,00	31,00	1,84
Grundlagen berufsfeldbezogener Forschung: Quantitative Methoden	754NAB2FS2			1,16				SE	0,75			0,75	9,00	20,00	1,16
Summe			1,84	1,16					2,00			2,00	24,00	51,00	3,00

754NAB3	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Mediation und Konfliktbewältigung															
Mediation und Konfliktbewältigung: Grundlagen der Konflikttheorie	754NAB3HS1		1,00					SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Mediation und Konfliktbewältigung: Konfliktbewältigungsstrategien	754NAB3HS2		2,00					SE	1,25			1,25	15,00	35,00	2,00
Summe			3,00						2,00			2,00	24,00	51,00	3,00

754NAB4	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Werte und Wertewandel															
Werte und Wertewandel	754NAB4HS1		3,00					SE	2,00			2,00	24,00	51,00	3,00
Summe			3,00						2,00			2,00	24,00	51,00	3,00

754NDE1		SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Reflektiertes Umsetzen für den kompetenzorientierten Deutschunterricht															
Fachdidaktik - Lesen und mündliche Sprachgestaltung, Medien	754NDE1FS1			1,50				SE	1,75			1,75	21,00	16,50	1,50
Kinder- und Jugendliteratur	754NDE1FV2			1,50				VO	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Kinder- und Jugendliteratur	754NDE1FS3			1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Linguistik I	754NDE1FS4			1,00				SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	754NDE1SÜ5				1,00			UE	0,25			0,25	3,00	22,00	1,00
WP	Summe			5,00	1,00				4,75			4,75	57,00	93,00	6,00

754NEN1	Learner Centred Development	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Methodology: Individualised Learning	754NEN1FS1		1,50					SE	1,25		1,25	15,00	22,50	1,50
	Spoken Interaction, Reading and Writing, reference to Grammar	754NEN1FÜ2		1,50					UE	1,25		1,25	15,00	22,50	1,50
	Culture of Target Language Countries	754NEN1FS3		1,00					SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Literature of Target Language Countries	754NEN1FS4		1,00					SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Teaching practice tutorial	754NEN1SÜ5			1,00				UE	0,25		0,25	3,00	22,00	1,00
WP	Summe			5,00	1,00					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

754NMA1	Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren II	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Aspekte der Geometrie	754NMA1FS1		1,50					SE	1,00		1,00	12,00	25,50	1,50
	Aspekte der Geometrie	754NMA1FÜ2		2,00					UE	2,00		2,00	24,00	26,00	2,00
	Elemente kompetenzorientierter Unterrichtsplanung II	754NMA1FS3		1,50					SE	1,50		1,50	18,00	19,50	1,50
	Kompetenzorientierte Unterrichtsplanung in der Unterrichtspraxis	754NMA1SÜ4			1,00				UE	0,25		0,25	3,00	22,00	1,00
WP	Summe			5,00	1,00					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

754NBE1	Europäische und Amerikanische Kunst nach 1945	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Prinzipien der Kunst der Modernen im Kontext kreativer Gestaltung	754NBE1FS1		2,75					SE	2,00		2,00	24,00	44,75	2,75
	Differenzierte Förderung im Kunstunterricht	754NBE1FS2		1,00					SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Bildsprache der Werbung und Life-Style	754NBE1FS3		1,25					SE	1,50		1,50	18,00	13,25	1,25
	Fachdidaktik in der U-Praxis	754NBE1SÜ4			1,00				UE	0,25		0,25	3,00	22,00	1,00
	Summe			5,00	1,00					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

754NBS1	Können, Leisten und Natur-Erleben	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Fachdidaktik	754NBS1FS1		1,00					SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	Bewegungslehre	754NBS1FS2		1,00					SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	Einführung in die Sportpsychologie	754NBS1FS3		0,50					SE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50
	Schwimmen	754NBS1FÜ4		0,50					UE	0,75		0,75	9,00	3,50	0,50
	Einführung in das Geräteturnen	754NBS1FÜ5		0,50					UE	0,50		0,50	6,00	6,50	0,50
	Leichtathletik	754NBS1FÜ6		0,50					UE	0,75		0,75	9,00	3,50	0,50
	Alpines Bergwandern	754NBS1FS7		1,00					SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Schulpraktische Studien	754NBS1SÜ8			1,00				UE	0,25		0,25	3,00	22,00	1,00
	Summe			5,00	1,00					4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

754NBU1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Vernetzte Welt															
Das Ökosystemmodell im Glas und Systemdenken	754NBU1FS1			1,00				SE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00	
Schulpraktische Studien	754NBU1SÜ2				1,00			UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
Ökolog und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)	754NBU1FS3			1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
Erforschung von Ökosystemen	754NBU1FS4			2,00				SE	2,50		2,50	30,00	20,00	2,00	
Exkursion zu einem Hochgebirgsökosystem	754NBU1FÜ5			1,00				UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00	
Summe				5,00	1,00				4,75		4,75	57,00	93,00	6,00	

754NEH1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Lebensstil und Gesundheit														
Zielgruppenorientierte Ernährung	754NEH1FV1			0,75				VO	0,50		0,50	6,00	12,75	0,75
Gesundheitsförderung	754NEH1FS2			1,00				SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
Prävention	754NEH1FV3			0,75				VO	0,50		0,50	6,00	12,75	0,75
Fachpraktische Übungen	754NEH1FÜ4			1,50				UE	2,00		2,00	24,00	13,50	1,50
Fachdidaktik	754NEH1FS5			1,00				SE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	754NEH1SÜ6				1,00			UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
Summe				5,00	1,00				4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

754NGS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Neues Denken und Umbrüche - Das "lange" 19. Jahrhundert														
Neues Denken und Umbrüche	754NGS1FV1			1,50				VO	2,00		2,00	24,00	13,50	1,50
Soziale Spannungsfelder	754NGS1FS2			1,25				SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
Fachdidaktik	754NGS1FS3			1,25				SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
Exkursion	754NGS1FÜ4			1,00				UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	754NGS1SS5				1,00			SE	0,25		0,25	3,00	22,00	1,00
Summe				5,00	1,00				4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

754NGW1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Wirtschaftskunde und Wirtschaftsräume														
Ausgewählte Themen des Wirtschaftskundeunterrichts	754NGW1FS1			1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
Bevölkerung und Wirtschaft in Österreich	754NGW1FS2			1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
Nordamerika - Südamerika - Polargebiete	754NGW1FS3			1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
Zusammenhänge und Strukturen in der Wirtschaft	754NGW1FS4			1,00				SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
Exkursion	754NGW1FÜ5			1,00				UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	754NGW1SÜ6				1,00			UE	0,25		0,25	3,00	22,00	1,00
Summe				5,00	1,00				4,75		4,75	57,00	93,00	6,00

754NME1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS						ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Barock und Klassik															
2. Fachgegenstand ME: Stimmbildung	754NME1FÜ1		1,00					UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Instrumentalmusik	754NME1FÜ2		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Fachdidaktik	754NME1FS3		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Ensembleleitung	754NME1FÜ4		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Barock und Klassik - Formenlehre	754NME1FV5		0,50					VO	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
2. Fachgegenstand ME: Percussion	754NME1FÜ6		0,50					UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
2. Fachgegenstand ME: FD in der Unterrichtspraxis	754NME1SÜ7				1,00			UE	0,25			0,25	3,00	22,00	1,00
Summe			5,00	1,00					4,75			4,75	57,00	93,00	6,00

754NPC1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS						ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Wärme, Energie und Enthalpie															
Energieformen - Wärme	754NPC1FS1		1,25					SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Oxidationsprozesse	754NPC1FS2		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Galvanische Elemente	754NPC1FS3		1,25					SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Fachdidaktik	754NPC1FS4		1,50					SE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
FD in der Unterrichtspraxis	754NPC1SÜ5				1,00			UE	0,25			0,25	3,00	22,00	1,00
Summe			5,00	1,00					4,75			4,75	57,00	93,00	6,00

754NWE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS						ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Architektur: Wohnen - Wohndesign															
Architektur und Wohnen in Vergangenheit und Gegenwart	754NWE1FV1		1,00					VO	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Technologien und Werkstoffkunde	754NWE1FS2		1,00					SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Architektur: Wohndesign/Innenraumgestaltung	754NWE1FÜ3		1,00					SE	1,25			1,25	15,00	10,00	1,00
Architektur: Wohnkulturen - Wohnwelten	754NWE1FS4		1,00					SE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Architektur: Projektarbeit - Modelle, Raumobjekte	754NWE1FÜ5		1,00					UE	1,25			1,25	15,00	10,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	754NWE1SÜ6				1,00			UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00					4,75			4,75	57,00	93,00	6,00

754NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS						ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Unterricht eigenständig und differenzierend planen, durchführen und reflektieren															
Ordnungsrahmen	754NSP1HS1		0,50					SE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
Teamarbeit in der Planung und die Umsetzung im Unterricht	754NSP1SÜ2				4,50			UE	3,75			3,75	45,00	67,50	4,50
Vertiefung von Teamfähigkeit - Lehrverhaltenstraining	754NSP1SÜ3				1,00			UE	1,25			1,25	15,00	10,00	1,00
Summe			0,50		5,50				5,25			5,25	63,00	87,00	6,00

Summen 4. Semester		8,34	11,16	7,50	3,00				23,75			23,75	285,00	465,00	30,00
---------------------------	--	------	-------	------	------	--	--	--	-------	--	--	-------	--------	--------	-------

Summen 2. Studienjahr		14,58	25,76	14,40	5,26				47,25			47,25	567,00	933,00	60,00
------------------------------	--	-------	-------	-------	------	--	--	--	-------	--	--	-------	--------	--------	-------

755NAB1		Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits						
					Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium							
Bachelorarbeit I - Schreibwerkstatt																
		HW	FW	SP	ES	BA	V/S/Ü									
	Bachelorarbeit I: Schreibwerkstatt	755NAB1BÜ1						6,00	UE	0,25			0,25	3,00	147,00	6,00
	Summe							6,00		0,25		0,25	3,00	147,00	6,00	

755NAB2		Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits				
					Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium					
CLIL (Englisch als Arbeitssprache)														
		HW	FW	SP	ES	BA	V/S/Ü							
	CLIL approaches	755NAB2FS1	2,00					SE	1,25		1,25	15,00	35,00	2,00
	Subject-based methodology	755NAB2FÜ2	1,00					UE	0,75		0,75	9,00	16,00	1,00
	Summe		3,00						2,00		2,00	24,00	51,00	3,00

755NAB3		Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits				
					Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium					
Leistungsbeurteilung und kompetenzorientierte Lernerfolgsmeldung														
		HW	FW	SP	ES	BA	V/S/Ü							
	Kriteriengeleitete Leistungsfeststellung und Lernerfolgsmeldung	755NAB3HS1	2,00					SE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00
	Ergänzende Differenzierende Leistungsbeurteilung und Kinder-Elter...	755NAB3HS2	1,00					SE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
	Summe		3,00						2,00		2,00	24,00	51,00	3,00

755NDE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits				
					Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium					
Reflektierte Verständnis für den kompetenzorientierten Deutschunterricht														
		HW	FW	SP	ES	BA	V/S/Ü							
	Fachdidaktik - Sprachbetrachtung, Sprachnormen	755NDE1FS1	2,00					SE	1,50		1,50	18,00	32,00	2,00
	Medien/Medienkritik/Medienpädagogik	755NDE1FV2	1,00					VO	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Medien/Medienkritik/Medienpädagogik	755NDE1FS3	1,00					SE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	Linguistik II	755NDE1FÜ4	1,00					UE	1,00		1,00	12,00	13,00	1,00
	FD in der Unterrichtspraxis	755NDE1SÜ5		1,00				UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00					5,00		5,00	60,00	90,00	6,00

755NEN1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits				
					Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium					
Versatility & Autonomy														
		HW	FW	SP	ES	BA	V/S/Ü							
	Methodology: Feedback and Assessment	755NEN1FS1	1,25					SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
	Culture of Target Language Countries	755NEN1FS2	1,25					SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
	Literature of Target Language Countries	755NEN1FS3	1,25					SE	1,00		1,00	12,00	19,25	1,25
	Portfolios: EPOSTL, reflective approaches, academic writing and E	755NEN1FÜ4	1,25					UE	1,50		1,50	18,00	13,25	1,25
	Teaching practice tutorial	755NEN1SÜ5		1,00				UE	0,50		0,50	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00					5,00		5,00	60,00	90,00	6,00

755NMA1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren III															
Fachliche Aspekte eines kompetenzorientierten Algebraunterrichts	755NMA1FS1		2,00					SE	2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
Aspekte der Algebra mit Neuen Medien	755NMA1FÜ2		1,50					UE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Kriterienorientierte Leistungsbeurteilung- Modell und Methoden	755NMA1FS3		1,50					SE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
Leistungsbeurteilung in der Unterrichtspraxis	755NMA1SÜ4				1,00			UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NBE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Zeitgenössische Kunst		WP													
Zeitgenössische Kunstformen	755NBE1FS1		2,00					SE	2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
Fächerübergreifendes Arbeiten in BE	755NBE1FS2		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Mittelfristige Planungsarbeit in BE	755NBE1FS3		2,00					SE	1,50			1,50	18,00	32,00	2,00
Fachdidaktik n der U-Praxis	755NBE1SÜ4				1,00			UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NBS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Darstellen, Gestalten und Erleben		WP													
2. Fachgegenstand BUS: Bewegungslehre	755NBS1FS1		0,75					SE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75
2. Fachgegenstand BUS: Aerobic- Tanz- Gestaltung	755NBS1FÜ2		0,50					UE	1,00			1,00	12,00	0,50	0,50
2. Fachgegenstand BUS: Snowboard und spielerische Formen	755NBS1FÜ3		1,00					UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
2. Fachgegenstand BUS: Gestalten und Darstellen	755NBS1FS4		0,50					SE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
2. Fachgegenstand BUS: Erlebnisorientiertes Bewegen	755NBS1FS5		0,50					SE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
2. Fachgegenstand BUS: Eislauf, spielerische Formen und Eishock	755NBS1FÜ6		0,75					UE	0,75			0,75	9,00	9,75	0,75
2. Fachgegenstand BUS: Geräteturnen und Akrobatik	755NBS1FÜ7		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
2. Fachgegenstand BUS: Schulpraktische Studien	755NBS1SÜ8				1,00			UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NBU1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Mensch und Biotechnologie		WP													
Der Mensch: Soma, Psyche und Salutogenese	755NBU1FS1		1,50					SE	1,25			1,25	15,00	22,50	1,50
Mensch und Biodiversität als Ergebnis der Evolution	755NBU1FS2		1,50					SE	1,25			1,25	15,00	22,50	1,50
Biodiversität durch Pflanzen- und Tierzucht?	755NBU1FS3		1,00					SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Biotechnologie – Fluch oder Segen?	755NBU1FS4		1,00					SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Mensch und Gesundheit im Unterricht	755NBU1SV5				1,00			VO	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NEH1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Kultureller Weitblick															
Haushalt, Kultur und Gesellschaft	755NEH1FS1		1,50					SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Fachpraktische Übungen	755NEH1FÜ2		1,50					UE	2,00			2,00	24,00	13,50	1,50
Fachdidaktik	755NEH1FS3		2,00					SE	1,50			1,50	18,00	32,00	2,00
FD in der Unterrichtspraxis	755NEH1SÜ4				1,00			UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Summe			5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NGS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Von der Zwischenkriegszeit bis zur Europäischen Union															
Von der Zwischenkriegszeit bis zur Europäischen Union	755NGS1FV1		1,50					VO	2,00			2,00	24,00	13,50	1,50
Grundsätze und Strukturen der Europäischen Union	755NGS1FS2		1,25					SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Fachdidaktik	755NGS1FS3		1,25					SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Angewandte Geschichte	755NGS1FÜ4		1,00					UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	755NGS1SS5				1,00			SE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Summe			5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NGW1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Zentren und Peripherien in einer globalisierten Welt															
Methodenkompetenz und Leistungsbewertung	755NGW1FS1		1,00					SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Regionalgeographie Asien, Australien, Afrika	755NGW1FS2		1,25					SE	1,25			1,25	15,00	16,25	1,25
Leben in einer vielfältigen Welt	755NGW1FS3		1,25					SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Geofaktoren - exogene Kräfte	755NGW1FS4		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Angewandte Geographie	755NGW1FÜ5		0,50					UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
FD in der Unterrichtspraxis	755NGW1SÜ6				1,00			UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Summe			5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NME1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Romantik															
2. Fachgegenstand ME: Fachdidaktik	755NME1FS1		1,00					SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Neue Technologien	755NME1FÜ2		1,00					UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Ensembleleitung	755NME1FÜ3		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Musikgeschichte - Formenlehre	755NME1FV4		1,00					VO	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: Tonsatz	755NME1FÜ5		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
2. Fachgegenstand ME: FD in der Unterrichtspraxis	755NME1SÜ6				1,00			UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
Summe			5,00	1,00					5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NPC1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Aufbau der Materie und organische Chemie															
Optische Grundlagen	755NPC1FS1			1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Aufbau der Materie	755NPC1FS2			1,50				SE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Organische Chemie und Nomenklatur	755NPC1FS3			1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Fachdidaktik	755NPC1FS4			1,50				SE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
FD in der Unterrichtspraxis	755NPC1SÜ5					1,00		UE	0,50			0,50	6,00	19,00	1,00
	Summe			5,00	1,00				5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NWE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Design II: Designprozesse - Serienfertigung															
Grundlagen: Produkt - serielle Fertigung	755NWE1FS1			1,00				SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Werkstattpraxis - Produktdesign II	755NWE1FÜ2			1,00				UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Material- und Werkzeugkunde II	755NWE1FS3			1,00				SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Design als Prozess	755NWE1FÜ4			1,00				UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Themenbezogenes Design	755NWE1FÜ5			1,00				UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	755NWE1SÜ6					1,00		UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
WP	Summe			5,00	1,00				5,00			5,00	60,00	90,00	6,00

755NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Schul- und Berufsalltag erleben und reflektieren															
Vertiefung von Strategien der Klassenführung	755NSP1HS1		0,25					SE	0,25			0,25	3,00	3,25	0,25
Berufsalltag erleben und reflektieren	755NSP1SÜ2					5,75		UE	4,00			4,00	48,00	95,75	5,75
	Summe		0,25			5,75			4,25			4,25	51,00	99,00	6,00

Summen 5. Semester			3,25	13,00	7,75		6,00		18,50			18,50	222,00	528,00	30,00
---------------------------	--	--	------	-------	------	--	------	--	-------	--	--	-------	--------	--------	-------

756NAB1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Schulrecht und Evaluation														
Interne und externe Evaluation im schulischen Kontext	756NAB1FV1		0,75				VO	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
Evaluation von Unterricht	756NAB1FS2		1,25				SE	1,00			1,00	12,00	19,25	1,25
Schulrecht	756NAB1EV3					1,00	VO	1,50			1,50	18,00	7,00	1,00
Summe			2,00			1,00		3,50			3,50	42,00	33,00	3,00

756NAB2	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Bachelorarbeit II - Analyse + Reflexion														
Analyse + Reflexion	756NAB2BÜ1						3,00 UE	0,25			0,25	3,00	72,00	3,00
Summe							3,00	0,25			0,25	3,00	72,00	3,00

756NAB3	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Academic Diversity														
Differenz und Diversität (Academic Diversity)	756NAB3FS1		1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
Heterogenität als Voraussetzung und Chance	756NAB3FS2		1,50				SE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
Inklusionspädagogik	756NAB3ES3					1,50	SE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
Summe			2,50			1,50		4,00			4,00	48,00	52,00	4,00

756NAB4	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Lern- und Verhaltensstörungen														
Lern- und Verhaltensstörungen: Lernstörungen	756NAB4HS1		1,50				SE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
Lern- und Verhaltensstörungen: Verhaltensstörungen	756NAB4HS2		1,50				SE	1,50			1,50	18,00	19,50	1,50
Summe			3,00					3,00			3,00	36,00	39,00	3,00

756NAB5	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Schule als lernende Organisation														
Schulentwicklung als Teil der Lehrer/innenprofession	756NAB5FS1		1,89				SE	1,00			1,00	12,00	35,25	1,89
SQA als Rahmen für Schulqualität	756NAB6HV2		0,30				VO	0,50			0,50	6,00	1,50	0,30
Professionelle Lerngemeinschaft	756NAB6EÜ3					0,81	ÜE	1,63			1,63	19,50	0,75	0,81
Summe			0,30	1,89		0,81		3,13			3,13	37,50	37,50	3,00

756NAB6	SÜ		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Schule, Arbeit, Wirtschaft															
Schule, Arbeit, Wirtschaft 6: Seminar		756NAB6FS1		1,32				SE	1,00		1,00		12,00	21,00	1,32
Schule, Arbeit, Wirtschaft 6: Übung		756NAB6FÜ2		1,68				UE	1,00		1,00		12,00	30,00	1,68
	Summe			3,00						2,00		2,00	24,00	51,00	3,00

756NDE1	SFÜ		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Reflektierte Professionalisierung für den kompetenzorientierten Deutschunterricht															
Fachdidaktik - Feedback und Leistungsbeurteilung		756NDE1FS1		0,50				SE	1,00		1,00		12,00	0,50	0,50
Zeitgenössische Literatur II (mit Exkursion)		756NDE1FS2		1,00				SE	1,00		1,00		12,00	13,00	1,00
Lesezirkel		756NDE1FÜ3		1,00				UE	1,00		1,00		12,00	13,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis		756NDE1SÜ4			0,50			UE	0,25		0,25		3,00	9,50	0,50
WP	Summe			2,50	0,50					3,25		3,25	39,00	36,00	3,00

756NEN1	SFÜ		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Consolidation & New Paths															
Methodology: Projects and Differentiation		756NEN1FS1		0,50				SE	0,50		0,50		6,00	6,50	0,50
Music and Songs in ELT		756NEN1FS2		0,75				SE	1,00		1,00		12,00	6,75	0,75
Linguistics		756NEN1FS3		0,50				SE	0,75		0,75		9,00	3,50	0,50
Language Proficiency		756NEN1FÜ4		0,75				UE	0,75		0,75		9,00	9,75	0,75
Teaching practice tutorial		756NEN1SÜ5			0,50			UE	0,25		0,25		3,00	9,50	0,50
WP	Summe			2,50	0,50					3,25		3,25	39,00	36,00	3,00

756NMA1	SFÜ		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren IV															
Zahlen und reelle Funktionen		756NMA1FS1		1,00				SE	1,50		1,50		18,00	7,00	1,00
Kompetenzorient planen: Von der Jahresplanung zur Unterrichtseinheit		756NMA1FS2		0,50				SE	0,50		0,50		6,00	6,50	0,50
Kompetenzorient planen: Von der Jahresplanung zur Unterrichtseinheit		756NMA1FÜ3		1,00				UE	1,00		1,00		12,00	13,00	1,00
Projektunterricht und fächerübergreifender Unterricht in der Unterrichtspraxis		756NMA1SÜ4			0,50			UE	0,25		0,25		3,00	9,50	0,50
WP	Summe			2,50	0,50					3,25		3,25	39,00	36,00	3,00

756NBE1	Kunst und multikulturelle Gesellschaft	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Zeitgenössische Kunst und Kunstmarkt	756NBE1FS1		1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	Methoden- und Medienreflexion	756NBE1FS2		1,50				SE	2,00			2,00	24,00	13,50	1,50
	Fachdidaktik in der U-Praxis	756NBE1SÜ3			0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
	Summe			2,50	0,50				3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NBS1	Bewegung und Sport organisieren und präsentieren	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Schulsport praktisch gestalten	756NBS1FS1		0,50				SE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Soziologische und pädagogische Aspekte im Sport	756NBS1FS2		0,25				SE	0,50			0,50	6,00	0,25	0,25
	Sportpsychologie und Schulsport	756NBS1FS3		0,25				SE	0,50			0,50	6,00	0,25	0,25
	Organisation von Schulsportfesten	756NBS1FS4		0,50				SE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Tänzerische Elemente und Sportspiele	756NBS1FÜ5		0,50				UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Einführung in den Tourenschildauf	756NBS1FÜ6		0,50				UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Schulpraktische Studien	756NBS1SÜ7			0,50			UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
	Summe			2,50	0,50				3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NBU1	Bioplanet Erde	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Die Geschichte der Erde und der Lebewesen inkl. der Entstehung	756NBU1FV1		0,75				VO	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
	Exkursionen	756NBU1FS2		1,00				SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	Ausgewählte Minerale, Gesteine und Fossilien der Alpen	756NBU1FS3		0,75				SE	0,75			0,75	9,00	9,75	0,75
	Fachdidaktik: Schülertexte analysieren und Leistung differenziert z	756NBU1SS4			0,50			SE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Summe			2,50	0,50				3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NEH1	Ernährungstrends	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Ernährung im Fokus	756NEH1FV1		0,50				VO	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Fachpraktische Übungen	756NEH1FÜ2		0,50				UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Fachdidaktik	756NEH1FS3		1,00				SE	1,25			1,25	15,00	10,00	1,00
	Ernährungstrends	756NEH1FS4		0,50				SE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	FD in der Unterrichtspraxis	756NEH1SÜ5			0,50			UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Summe			2,50	0,50				3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NGS1	Herausforderungen im 21. Jahrhundert	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
		WP														
	Herausforderungen im 21. Jahrhundert	756NGS1FV1		0,50					VO	1,00			1,00	12,00	0,50	0,50
	Die Rolle Österreichs im 21. Jahrhundert	756NGS1FS2		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	Fachdidaktik	756NGS1FS3		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	756NGS1SS4			0,50				SE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
	Summe			2,50	0,50					3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NGW1	Unterrichtsprojekte zum Themenbereich Mensch und Umwelt	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
		WP														
	Lehrausgänge und Unterrichtsprojekte	756NGW1FÜ1		0,75					UE	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
	Regionalgeographie Tirol und Österreich	756NGW1FS2		0,75					SE	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
	Exkursionen und Lehrausgänge	756NGW1FÜ3		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	FD in der Unterrichtspraxis	756NGW1SÜ4			0,50				UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
	Summe			2,50	0,50					3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NME1	Musik des 20. Jahrhunderts	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
		WP														
	Fachdidaktik	756NME1FS1		0,75					SE	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
	Neue Technologien	756NME1FÜ2		0,50					UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Musikgeschichte - Formenlehre	756NME1FV3		0,75					VO	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
	Tonsatz	756NME1FÜ4		0,50					UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	FD in der Unterrichtspraxis	756NME1SÜ5			0,50				UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
	Summe			2,50	0,50					3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NPC1	Ausgewählte Kapitel für den naturwissenschaftlichen Unterricht	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
		WP														
	Radioaktivität und Struktur der Kernbausteine	756NPC1FS1		0,75					SE	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
	Chemischer Aufbau der Nahrungsmittel	756NPC1FS2		0,75					SE	1,00			1,00	12,00	6,75	0,75
	Fachdidaktik	756NPC1FS3		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	FD in der Unterrichtspraxis	756NPC1SÜ4			0,50				UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
	Summe			2,50	0,50					3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NWE1	Projekt in Technik, Textil und Design	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
		WP														
	Design, Kunsthandwerk und Kunst	756NWE1FS1		0,50					SE	0,75			0,75	9,00	3,50	0,50
	Aktuelle Techniken - zeitgenössische Materialien und Werkstoffe	756NWE1FÜ2		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	Projektstruktur - Projektmanagement - Projekt Design	756NWE1FÜ3		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
	Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	756NWE1SÜ4			0,50				UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
	Summe			2,50	0,50					3,25			3,25	39,00	36,00	3,00

756NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/SÜ	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Projektorientiertes Arbeiten															
Stärkung der Professionalität in Gesprächs- und Beratungssituation	756NSP1HS1	1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00	
Durchführung und Reflexion von Unterrichtsprojekten	756NSP1SÜ2			3,00			UE	2,50			2,50	30,00	45,00	3,00	
Planung von Unterrichtsprojekten	756NSP1SS3			1,00			SE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00	
	Summe	1,00		4,00				4,25			4,25	51,00	74,00	5,00	

Summen 6. Semester		4,30	14,39	5,00	3,31	3,00		26,63		26,63	319,50	430,50	30,00
---------------------------	--	------	-------	------	------	------	--	-------	--	-------	--------	--------	-------

Summen 3. Studienjahr		7,55	27,39	12,75	3,31	9,00		45,13		45,13	541,50	958,50	60,00
------------------------------	--	------	-------	-------	------	------	--	-------	--	-------	--------	--------	-------

Summen 2. Studienabschnitt		22,13	53,15	27,15	8,57	9,00		92,38		92,38	1108,50	1891,50	120,00
-----------------------------------	--	-------	-------	-------	------	------	--	-------	--	-------	---------	---------	--------

Gesamtsummen:		39,13	83,70	35,90	12,27	9,00		142,50		142,50	1685,75	2790,00	180,00
----------------------	--	-------	-------	-------	-------	------	--	--------	--	--------	---------	---------	--------

Legende:	HW Humanwissenschaften FW Fachwissenschaften und Fachdidaktiken SP Schulpraktische Studien ES Ergänzende Studien BA Bachelorarbeit *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten	LV Lehrveranstaltung VO Vorlesung WP Wahlpflichtmodul SÜ studienübergreifendes Modul SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	UE Übung SE Seminar WM Wahmodul
-----------------	--	--	---------------------------------------

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NAB1	Modulthema: Studieneingangs- und Orientierungsphase		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul nein		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen:			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
711AST005A	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Studium PHT	711AST005	
711AST005B	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Professionalität von Lehrer/innen EPIK		
711AST005C	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Beobachtungsmodelle und Reflexion der Schulbesuche		
711AST005D	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Beobachtungsmodelle und Reflexion der		
711AST005F	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Schulbesuche/SchülerInnen mit besonderem Förderbedarf		
711AST005G	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Stärken-Schwächenprofil		
711AST005H	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Schulbiografie		
711AST005I	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Anforderungen Sprachen		
711AST005J	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Anforderungen Mathematik		
711AST005K	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Anforderungen Naturwissenschaften		
711AST005L	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Anforderungen Gesellschaft		
711AST005M	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Anforderungen musisch-kreativ		
711AST005N	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Bibliothek		
711AST005P	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Informationstechnologien		
711AST005R	Studieneingangsphase/ Studieneingangsphase: Schulpraxis		
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - gewinnen einen Einblick über den Aufbau und Ablauf des Studiums und einzelner Studienveranstaltungen - kennen die für sie bedeutsamen Organisationsbereiche und Ansprechpersonen - wissen über Ausleihmöglichkeiten in der Bibliothek Bescheid und können selbstständig Literaturrecherchen durchführen - sind fähig eigene Stärken und Schwächen hinsichtlich ihres zukünftigen Berufsfeldes zu verbalisieren - entwickeln ein schultypen und fächerspezifisches Verständnis für den Lehrberuf - gewinnen eine Übersicht über wesentliche Bausteine von Lehrer/innenprofessionalität - lernen die Systeme und Abläufe der IT Infrastruktur kennen			
Bildungsinhalte: - Studium an der PHT (Organisation, Inhalt, Hausführung, ...) - Anforderungen an den Lehrberuf Professionalität von Lehrpersonen (EPIC) - erste Eindrücke bezogen auf die einzelnen Schultypen (VS, ASO, PTS, HS) Schulbesuche mit angeleiteter Beobachtung und Reflexion - Reflexion der eigenen Schulbiografie - Einführung in die Portfolioarbeit - Einführung in die Bibliothek - Stärken Schwächenprofil erstellen - erste Einblicke in die Anforderungen an eine Lehrperson im sprachlichen, mathematischen, naturwissenschaftlichen, musisch kreativen, gesellschaftlich/politischen/historischen Bereich und wirtschaftlichen Bereich. - Überblick über die IT gestützte Organisationsstruktur/Portfolio - Lehrveranstaltungshospitationen im Mindestausmaß von 10 UE			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können eine Selbsteinschätzung hinsichtlich ihrer persönlichen Eignung für das Studium und den Lehrberuf treffen und Konsequenzen ziehen - sind in der Lage ein Portfolio zu erstellen - sind in der Lage eine Unterrichtshospitation zu reflektieren			
Literatur: Böhmman M., Schäfer-Munro R. (2005): Kursbuch Schulpraktikum. Unterrichtspraxis. Didaktisches Grundwissen. Trainingsbausteine. Beltz, Weinheim Dubs R. (2009): Lehrverhalten. Ein Beitrag zur Interaktion von Lehrenden und Lernenden im Unterricht (2. Aufl.). Stuttgart: Steiner Ramusch A., Reumüller A. (2009): Leitfaden zum Schulpraktikum I für Praxis- und Beratungslehrer/innen. Anregung zur Gestaltung der Schulpraktischen Studien. StudienVerlag; Innsbruck, Wien, Bozen:			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			

Sprache(n):
Deutsch

751NAB1	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Studieneingangs- und Orientierungsphase															
Studieneingangsphase: Studium PHT		751NAB1ES1				0,15		BA	SE	0,2500		0,250	3,00	0,75	0,15
Studieneingangsphase: Professionalität von Lehrer/innen EPIK		751NAB1HÜ2	0,20						UE	0,1250		0,125	1,50	3,50	0,20
Studieneingangsphase: Beobachtungsmodelle und Reflexion der Schulbesuche		751NAB1HÜ3	0,90						UE	0,1875		0,188	2,25	20,25	0,90
Studieneingangsphase: Beobachtungsmodelle und Reflexion der Schulbesuche/SchülerInnen mit besonderem Förderbedarf		751NAB1HÜ4	0,60						UE	0,4375		0,438	5,25	9,75	0,60
Studieneingangsphase: Stärken-Schwächenprofil		751NAB1HÜ5	0,25						UE	0,1250		0,125	1,50	4,75	0,25
Studieneingangsphase: Schulbiografie		751NAB1HÜ6	0,30						UE	0,1250		0,125	1,50	6,00	0,30
Studieneingangsphase: Anforderungen Sprachen		751NAB1FÜ7		0,55					UE	0,3125		0,313	3,75	10,00	0,55
Studieneingangsphase: Anforderungen Mathematik		751NAB1FÜ8		0,50					UE	0,2500		0,250	3,00	9,50	0,50
Studieneingangsphase: Anforderungen Naturwissenschaften		751NAB1FÜ9		0,50					UE	0,2500		0,250	3,00	9,50	0,50
Studieneingangsphase: Anforderungen Gesellschaft		751NAB1FÜ0		0,45					UE	0,1250		0,125	1,50	9,75	0,45
Studieneingangsphase: Anforderungen musisch-kreativ		751NAB1FÜ1		0,55					UE	0,3125		0,313	3,75	10,00	0,55
Studieneingangsphase: Bibliothek		751NAB1EÜ2				0,25			UE	0,1875		0,188	2,25	4,00	0,25
Studieneingangsphase: Informationstechnologien		751NAB1EÜ3				0,30			UE	0,3125		0,313	3,75	3,75	0,30
Studieneingangsphase: Schulpraxis		751NAB1SÜ4			0,50				UE	1,0000		1,000	12,00	0,50	0,50
Summe			2,25	2,55	0,50	0,70				4,0000		4,000	48,00	102,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NAB2	Modulthema: Sprachenvielfalt - Diversität		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 752NAB1; 753NAB3; 755NAB3;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt - durch das "Eintauchen" in eine völlig neue Sprache Sensibilität für Aspekte und Zusammenhänge des individuellen Spracherwerbs zu entwickeln - diese sprachliche "Selbsterfahrung" differenziert und in einer angemessenen Terminologie zu reflektieren - Empathie für Spracherwerbsprozesse von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu entwickeln			
Bildungsinhalte: - Grundlegende Terminologie zum Spracherwerb - innere Mehrsprachigkeit in der Erstsprache Deutsch - Interferenzen, Interimssprachen, Pidgin - Europäischer Referenzrahmen und Sprachenportfolio - Elementarunterricht in einer neuen Fremdsprache und Reflexion dieser Erfahrung			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden können die "Selbsterfahrung" in der fremden Sprache differenziert und in einer angemessenen Terminologie reflektieren			
Literatur: JENKINS E.-M.; KRUMM, H.-J. (Hg.) (2001): Kinder und ihre Sprachen – lebendige Mehrsprachigkeit. Sprachenporträts – gesammelt und kommentiert von Hans-Jürgen Krumm. Wiener Verlagswerkstatt, Wien BRIZIC, K. (2007): Das geheime Leben der Sprachen. Gesprochene und verschwiegene Sprachen und ihr Einfluss auf den Spracherwerb in der Migration. Waxmann Verlag, Münster			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch; Türkisch; Bosnisch/Kroatisch/Serbisch; ... und andere			

751NAB2	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.			ECTS-Credits
				Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium		
Sprachenvielfalt - Diversität										
Sprachensensibilisierung: Linguistische Grundlagen	751NAB2FS1	1,50	SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Sprachensensibilisierung: Elementarunterricht in einer Fremdsprache	751NAB2FÜ2	1,50	UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Summe		3,00		2,000		2,000	24,00	51,00	3,00	

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NAB3	Modulthema: Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul nein		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 752NAB1; 752NAB3; 755NAB2;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
711AHU002A	Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen/ Grundlagen der Humanwissenschaften: Päd. Psychologie	711AHU002	
711AHU002B	Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen/ Grundlagen der Humanwissenschaften: Päd. Soziologie		
711AHU002C	Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen/ Grundlagen der Humanwissenschaften: Unterrichtswissenschaft		
711AHU002D	Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen/ Grundlagen der Humanwissenschaften: Erziehungswissenschaft		
711AHU002E	Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen/ Grundlagen der Humanwissenschaften: Religionspädagogik		
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - erwerben Basiswissen zur Neuen Mittelschule (Haus der NMS); - erwerben Kenntnisse über die wissenschaftliche Konzeption von Psychologie; - entwickeln ein grundlegendes Verständnis von Lehrer/innenhandeln in psychologisch pädagogischen Bereichen; - kennen wesentliche Aspekte der Entwicklungspsychologie und deren Interpretation; - setzen sich kritisch mit Lehrplänen und wesentlichen Merkmalen von Unterricht auseinander; - erwerben Grundkenntnisse soziologischen Denkens und setzen sich kritische Auseinandersetzung mit soziologischen Grundbegriffen auseinander; - werden zur Analyse religionspädagogisch relevanter Themen im Kontext der Polyvalenz von Religion in geänderter Umwelt befähigt;			
Bildungsinhalte: - Kernelemente der Neuen Mittelschule - Konzepte pädagogischer Psychologie - Aspekte der Entwicklungspsychologie - Merkmale guten Unterrichts - Soziologische Grundbegriffe - Religionspädagogische Themen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können die Hauptthemen aus dem Haus der NMS wiedergeben und an einem konkreten Beispiel aus dem schulischen Feld erläutern; - kennen unterschiedliche Lernbegriffe und können deren Auswirkung auf das unterrichtliche Handeln analysieren; - können an Hand von einem Fallbeispiel einen Zusammenhang zwischen der persönlichen Lernbiographie und entwicklungspsychologischen Erkenntnissen herstellen; - weisen Kenntnisse zu humanwissenschaftlichen Grundfragen und pädagogischen Theorien nach und können diese im pädagogischen Feld berufsrelevant reflektieren und analysieren;			
Literatur: SCHRATZ, M., WESTFALL-GREITER, T. (2010): journal für schulentwicklung 1/10 WESTFALL-GREITER, T., HOFBAUER, Ch. (2010): journal für schulentwicklung 4/10 SCHRATZ, M. (2003). Heterogenität als Organisations- und Arbeitsprinzip. Erkundungen in die Zukunft. journal für schulentwicklung 7 NMS-Bibliothek auf: www.nmsvernetzung.at			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

751NAB3	SÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Vom Fachwissen zum praxisorientierten Handeln in Unterrichtssituationen													
Basiswissen zur Neuen Mittelschule	751NAB3HS1	0,60					SE	0,500		0,500	6,00	9,00	0,60
Pädagogische Psychologie	751NAB3HV2	1,20					VO	1,000		1,000	12,00	18,00	1,20
Pädagogische Soziologie	751NAB3HV3	1,20					VO	1,000		1,000	12,00	18,00	1,20
Unterrichtswissenschaft	751NAB3HV4	1,20					VO	1,000		1,000	12,00	18,00	1,20
Erziehungswissenschaft	751NAB3HV5	1,20					VO	1,000		1,000	12,00	18,00	1,20
Religionspädagogik	751NAB3HV6	0,60					VO	0,500		0,500	6,00	9,00	0,60
Summe		6,00						5,000		5,000	60,00	90,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS													
Modulraster - Basis- und 751NDE1	Modulthema: Grundlagen und Bausteine für den kompetenzorientierten Deutschunterricht														
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.														
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00			Semester: 1. Semester											
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---													
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja			Wahlmodul nein			Kategorie: Basismodul ja			Aufbaumodul nein				
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 752NDE1; 753NDE1; 754NDE1; 755NDE1; 756NDE1;															
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:															
Voraussetzungen für die Teilnahme:															
Bildungsziele: - Erweiterung und Vertiefung des Grundlagenwissens im Bereich Sprachnormen, Literaturwissenschaft und Fachdidaktik - Entwicklung von Sensibilität für Aufgaben und Chancen eines zeitgemäßen, kompetenzorientierten Deutschunterrichts - Erkennen der vielfältigen Aufgaben von Deutschlehrenden und Ausformung von Perspektiven für den Lehrberuf															
Bildungsinhalte: - Grundlagenwissen zu den vier Lernbereichen eines kompetenzorientierten Deutschunterrichts - Reflexives Auseinandersetzen mit fachdidaktischem Handeln und Denken - Erarbeitung und Reflexion von Stundenmodellen zu offenem und gebundenem Unterricht - Poetologisches Grundlagenwissen zur Gattungstrias an ausgewählten Beispielen															
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - kennen und wenden das grundlegende Regelwerk des Österreichischen Wörterbuches an - können möglichst fehlerfrei Texte nach den Grundregeln der Orthographie und Grammatik produzieren - wenden die grammatikalische Terminologie nach dem Österreichischen Wörterbuch an - beschreiben mündlich grundlegende Charakteristika von Literatur - können grundlegende pädagogische Konzepte kritisch hinterfragen und diskutieren															
Literatur: MITTERMAYER, M.; POPP, F. (2006): Literatur entdecken. Texte, Themen, Anregungen, Braunnüller Verlag, Wien VAN DEN BOOGAART, M. K. (2011) : Deutsch Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin sowie aktuelle Semesterliteratur															
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.															
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.															
Sprache(n): Deutsch															
751NDE1	Studienfachbereiche ECTS						ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.				Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
Grundlagen und Bausteine für den kompetenzorientierten Deutschunterricht	HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE		Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium			
Fachdidaktik I	751NDE1FS1		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00		
Schriftliche Sprachverwendung I	751NDE1FÜ2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00		
Literaturwissenschaft I (mit Exkursion)	751NDE1FV3		2,00				vo	1,000		1,000	12,00	38,00	2,00		
Orthographie I	751NDE1FS4		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00		
Grammatik I	751NDE1FS5		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00		
WP	Summe		6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00		
Legende:	HW Humanwissenschaften SP Schulpraktische Studien ES Ergänzende Studien ja nein BA Bachelorarbeit *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten						LV Lehrveranstaltung WP Wahlpflichtmodul SÜ studienübergreifendes Modul SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul				UE Übung WM Wahlmodul				

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NEN1	Modulthema: Foundation I to Tertiary Level and Language Teacher Education		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: ---	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): 1. Studienabschnitt		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 756NEN1; 755NEN1; 754NEN1; 753NEN1; 752NEN1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Awareness and understanding of the role of the teacher and the competence to interact with learners during teaching segments - Awareness of own language level across the skills - Awareness of the scope of a student portfolio EPOSTL - Knowledge about classroom management, strategies and classroom language - Fundamental knowledge of the CEFR as a basis for Language Learning and Teaching - Phonological competence: towards model pronunciation for Lower Secondary (SEK 1), pronunciation, intonation, rhythm - Competence to reflect on own language learning leading to awareness of linguistic areas to be improved			
Bildungsinhalte: Methodology: - Context - The Rôle of the Language Teacher (through guided observation) - Classroom Management - Interaction with Learners (segments) - Classroom Language - Introduction to CEFR as a basis for Language Learning and Teaching - Subject Knowledge: Grammar, Phonology, Lexis - Language skills building on B2 + (Understanding, Speaking and Writing), underlying strategies and competences - Self - assessment of own Language Competences - Reference to EPOSTL			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Students will have demonstrated - ability to use and apply basic knowledge on didactics and teaching methods for EFL - ability to plan and conduct parts of teaching sequences with reference to the CEFR and the Austrian "Bildungsstandards E8" - ability to classify texts and topics in relation to levels of the CEFR and the Austrian "Bildungsstandards E8" - a realistic estimation of own language competence and the ability to adopt suitable strategies for improvement - mastery of B2 - materials in Understanding/ Speaking/ Writing			
Literatur: REDSTON, C., CUNNINGHAM, G.(2007): face2face, Upper Intermediate, CUP/Klett (mandatory), Cambridge SCRIVENER, J.(2005): Learning Teaching, Hueber Verlag GmbH & Company, Ismaning FOLEY, M., HALL, D.(2006): My Grammar Lab MORROW, K.(2004): Insights from the Common European Framework, Oxford University Press, Oxford HEWINGS, M. (2004): Pronunciation Practice Activities, Cambridge University Press, Cambridge CEF			
Lehr- und Lernformen: input session (interactive) presentation cooperative learning forms, study buddies mini research work			
Leistungsnachweise short presentations written assignments auditory assignments demonstration of language competences and subject knowledge through interactive speaking task final oral exam			
Sprache(n): Englisch			

751NEN1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Foundation I to Tertiary Level and Language Teacher Education														
Classroom management and classroom language	751NEN1FS1		1,000				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,000	
CEFR basics for Language Learning and Teaching	751NEN1FU2		1,000				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,000	
Basic Knowledge for Teaching Competence - English Phonology	751NEN1FS3		1,000				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,000	
Speaking competences, focus: pronunciation	751NEN1FU4		1,000				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,000	
Language Competences: Reading and Writing	751NEN1FS5		1,000				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,000	
Language Competences: Grammar	751NEN1FU6		1,000				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,000	
WP	Summe		6,000					4,500		4,500	54,00	96,00	6,000	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NMA1	Modulthema: Grundlagen eines kompetenzorientierten Mathematikunterrichts der NMS - wissen und verstehen I		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N. N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 751NPC1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - zeigen Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Wissens- und Kompetenzerwerb - erheben und analysieren ihren derzeitigen Lernstand und entwickeln Strategien zum selbstständigen Wissenserwerb und zum Ausbau ihres Wissens und ihrer fachwissenschaftlichen Kompetenzen zu den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule - lernen zentrale Inhaltsbereiche des Mathematikunterrichts kennen und verstehen - wissen um die Bedeutung des Einsatzes der Neuen Medien in unterschiedlichen Inhaltsbereichen des Mathematikunterrichts - hinterfragen kritisch und reflektieren die Perspektiven des Mathematikunterrichts aus fachwissenschaftlicher und gesellschaftlicher Sicht - erwerben grundlegendes Wissen über das Mathematiklernen von Kindern und reflektieren dies an ihrer eigenen Biographie - setzen sich mit der Rolle der Mathematiklehrerin/des Mathematiklehrers auseinander - setzen sich mit dem Kompetenzmodell der Bildungsstandards auseinander			
Bildungsinhalte: - Grundwissen zu den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule: Zahlen und Maße, Variable und funktionale Abhängigkeiten, Geometrische Figuren und Körper, Statistische Darstellung und Kenngrößen - Einsatz neuer Technologien im Mathematikunterricht zu exemplarisch ausgewählten Themen aus den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule - Perspektiven von Mathematikunterricht aus fachwissenschaftlicher und gesellschaftlicher Sicht - Komponenten mathematischer Bildung: Kompetenzmodell der Mathematik, ... - Aspekte des Lernens von Mathematik und ihre Bedeutung für den Unterricht in der Neuen Mittelschule			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden ... - beantworten Kernfragen zu den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule - wenden neue Medien in mathematischen Themen der Bildungsinhalte an - begründen das "Wozu des Mathematikunterrichts" aus fachwissenschaftlicher und gesellschaftlicher Sicht - interpretieren Antworten von Schüler/innen stärkenorientiert - erklären das mathematische Kompetenzmodell und stellen mathematische Kompetenzen mithilfe prototypischer Aufgaben fest			
Literatur: KOCH, H. (2004): Einführung in die Mathematik. Hintergründe der Schulmathematik, Springer Verlag, Berlin BIFIE (Hrsg.) (2012): Praxishandbuch für "Mathematik". 8. Schulstufe, Wien KRAUTHAUSEN, G. & SCHERER, P. (2008). Einführung in die Mathematikdidaktik, 3. Auflage, Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg WITTMANN, E. (2009): Grundfragen des Mathematikunterrichts, 6. Auflage, Vieweg-Teubner, Wiesbaden Aktuelle Literatur nach Maßgabe des Vortragenden und des Lehrveranstaltungsprofils			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

751NMA1		Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Grundlagen eines kompetenzorientierten Mathematikunterrichts der NMS - wissen und verstehen I													
Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	751NMA1FS1		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	751NMA1FÜ2		1,25				UE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
Mathematik mit neuen Medien	751NMA1FÜ3		0,75				UE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
Mathematikunterricht auf Grundlage unterschiedlicher Perspektiven und Standarddimensionen	751NMA1FS4		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Mathematikunterricht auf Grundlage unterschiedlicher Perspektiven und Standarddimensionen	751NMA1FÜ5		1,25				UE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
WP	Summe		6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NBE1	Modulthema: Pädagogische und Fachspezifische Grundlagen			
Studiengang: NMS			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / I. Semester	ECTS-Credits: 6,00		Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie:	Kategorie:			
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 752NBE1; 753NBE1; 754NBE1; 755NBE1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele:				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> - kennen, wissen und verstehen die Abläufe einer BE-Einheit - erleben und erfahren den Umgang mit den bildnerischen Grundtechniken, die im Unterricht Anwendung finden - üben und praktizieren das Erklären und Demonstrieren dieser Grundtechniken vor der Gruppe - kennen, wissen und verstehen die historischen und kunstgeschichtlichen Zusammenhänge der Antike - üben und praktizieren, über die Kunst der Antike zu sprechen, zu diskutieren, in Gruppen zu arbeiten - erleben und erfahren einen größeren Lernerfolg in einer effektiven Lerngruppe als Ergänzung zum Einzelstudium 				
Bildungsinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau und innere Struktur einer BE – Einheit - Lehrplan für Bildnerische Erziehung der HS / NMS - Grundtechniken in der Sekundarstufe 1 - Kunst der Antike und ihr Bezug zum gegenwärtigen Erscheinungsbild und zu Kunstauffassungen der Gegenwart - Bildung einer effektiven Lerngruppe durch üben, praktizieren und reflektieren der Gruppenarbeit (nach Stanford) - Exkursionen um Originale zu sehen, und den Unterschied zur Reproduktion zu erkennen, zu verstehen und zu benennen 				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:				
Die Studierenden können				
<ul style="list-style-type: none"> - eine BE-Stunde planen und dem 1. Semester angemessen - Medien und Methoden einbeziehen. - Inhaltlich geleitete Fragestellungen zum Unterricht diskutieren und reflektieren - Die eigene praktische Arbeit reflektierend präsentieren - Über die wesentlichen Grundsätze der Antike sprechen und sie in Beziehung setzen zum gegenwärtigen Erscheinungsbild und zur gegenwärtigen Kunstwelt 				
Literatur:				
<p>GOMBRICH, E.H. (2010): Die Geschichte der Kunst, Phaidon Verlag GmbH BENJAMIN, W. (1963): Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit, Suhrkamp Verlag HEIDEGGER, M.(1967): Der Ursprung des Kunstwerkes, P. Reclam KIRSCHENMANN, J., SCHULZ F. (1996): Praktiken der modernen Kunst, Klett-Schulbuchverlag BETTY, E., (2000), Garantiert zeichnen lernen, Rowohlt Taschenbuch Verlag ARNHEIM, R. (1978): Kunst und Sehen STANFORD, G., SCHREINER, G. (1991): Gruppenentwicklung im Klassenraum und anderswo, Hahner Verlag GmbH</p>				
Lehr- und Lernformen:				
Lehrvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Selbsttätiges praktisches Arbeiten einzeln und in der Gruppe				
Leistungsnachweise:				
<ul style="list-style-type: none"> - Vorlage des Portfolios mit den am Semesterbeginn bekannt gegebenen Aufgaben - Praktische Arbeiten, die im Unterricht bzw als Workload erarbeitet wurden - Workloads in verschriftlichter Form im Portfolio enthalten - Kurzreferate, verschriftlicht im Portfolio - Teilnahme an der Exkursion 				
Sprache(n):				
Deutsch				

751NBE1	Pädagogische und Fachspezifische Grundlagen	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Basiselemente des Kunstunterrichts	751NBE1FS1		3,00				SE	2,000		2,000	24,00	51,00	3,00
	Kunstabgriff der Antike im Kontext	751NBE1FV2		1,00				VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Kunstabgriff der Antike im Kontext	751NBE1FS3		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
	Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NBS1	Modulthema: Pädagogische und soziale Aspekte		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / I. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul ja		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NAB1; 754NAB1; 752NAB3			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden: - gewinnen einen Überblick über die Inhalte auf Grundlage des Lehrplanes aus BUS - wissen über vielfältige Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung auf Basis von Diversität und Differenz Bescheid und können Beobachtungen aus der Schulpraxis auf der Grundlage von Fachdidaktik reflektieren; - erkennen die Vernetzung von Bewegungserziehung und Gesundheit; - entwickeln fachspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten; - erwerben grundlegende Kompetenzen als Basis für das Studium und das lebensbegleitende Lernen; - lernen die pädagogischen und sozialen Aspekte von BUS kennen und nutzen			
Bildungsinhalte: - Inhalte des Lehrplanes aus BUS; - Grundlagen und Methoden der Sportdidaktik; - Sicherheitsaspekte in der Sport- und Bewegungserziehung; - Planerische und organisatorische Aspekte aus BUS; - turnerische Grundfertigkeiten; Exemplarische Aufbereitung von folgenden Themenbereichen: - Einführung in die Schwimmtechniken; - Bewegungsspiele und Inhalte von Wintersportwochen und alpinem Schilaf ;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende sind in der Lage: - Techniken aus BUS und ausgewählte didaktische Methoden zielgerichtet und den Lernvoraussetzungen der Schüler/Innen adäquat einzusetzen; - Literatur zu einem Thema zu recherchieren und zu präsentieren; - einfache Bewegungsabläufe und Techniken schülergerecht demonstrieren; - Verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Sicherheit in BUS und auf Sportwochen			
Literatur: KNIRSCH, K. (2001): Geräteturnen für Kinder, Knirsch Verlag, Bern KIPHARD, E.J. (2003) Psychomotorik, Verlag moderens Lernen, Dortmund MEDLER, M., MIELKE, W. (1998): Fitness im Schulsport und im Breitensport, Sportbuch Verlag, Berlin ROSCHINKSY, J. (2004) Schifahren mit Kindern, Meyer und Meyer Verlag, Aachen HOLLINEK, R. (2007) Snowsport Austria, Meyer und Meyer Verlag, Aachen GERLING, I.E.(2002); Gerät Turnen für Alle, Meyer und Meyer Verlag, Aachen BMUKK (2011): Servicestelle Wintersportwochen. Erlass zu Wintersportwochen. BMUKK (2012): Lehrplan der Neuen Mittelschule LEMMERER, I. Fit für die Wintersportwoche			
Lehr- und Lernformen: Offen und geschlossen			
Leistungsnachweise: Modulprüfung (schriftlich und praktisch)			
Sprache(n): Deutsch, Englisch			

751NBS1	Pädagogische und soziale Aspekte	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Planung von Unterricht und Schulveranstaltungen	751NBS1FS1		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Schwimmen	751NBS1FU2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Geräteturnen	751NBS1FU3		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Bewegungsspiele	751NBS1FS4		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Aerobic	751NBS1FU5		1,00				UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Alpiner Schilaf	751NBS1FU6		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und		Modulthema:	
751NBU1		Zugang zu den Lebewesen	
Studiengang:		Modulverantwortliche/r:	
NMS		N.N.	
Studienjahr:		ECTS-Credits:	Semester:
laufend		6,00	1. Semester
Dauer und Häufigkeit des Angebots:		Niveaustufe (Studienabschnitt):	
jährlich im Wintersemester		---	
Kategorie:		Kategorie:	
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul
nein	ja	nein	ja
			Aufbaumodul
			nein
Verbindung zu anderen Modulen:			
752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 754NAB4; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele:			
<ul style="list-style-type: none"> - Studierenden bekommen einen ersten Einblick in biologische Arbeitsweisen. - Sie erhalten einen Ein- und Überblick über die Systematik der Wirbeltiere und der Pflanzen. - Sie lernen das Verhalten von Wirbeltieren zu beobachten, zu interpretieren und schriftlich zu kommunizieren. - Sie lernen ausgewählte Protisten, Sporenpflanzen und Nadelbäume kennen, sie lernen charakteristische Teile davon zu sammeln und ein Herbarium anzulegen. - In Fachdidaktik lernen sie den Lehrplan und das dreidimensionale Kompetenzmodell und die Theorien, die zum Kompetenzmodell geführt haben, kennen. - Sie beobachten Unterricht mit der Frage, welche Kompetenzen damit gefördert werden. 			
Bildungsinhalte:			
<ul style="list-style-type: none"> - Das System der Wirbeltiere und Beobachtungen an ausgewählten Wirbeltierarten, - Technik der Tierbeobachtung, - Empathie für andere Lebewesen, - das System der Protisten, Moose, Farne und Nacktsamer, Herbarien anlegen. - Exkursionen. - Unterschied zwischen vermittelnden und selbsttätigen Unterricht, - Lernkultur in der Neuen Mittelschule, - Österreichischer Lehrplan für BU, - das dreidimensionale Kompetenzmodell für naturwissenschaftliche Fächer, - Testaufgaben zu den Bildungsstandards. 			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden beobachten das Verhalten von Wirbeltieren, interpretieren es und bewerten das Ergebnis kritisch. Sie verfassen dazu einen Bericht. - Sie ordnen Wirbeltierarten systematisch richtig ein, - Sie züchten ausgewählte Protisten, mikroskopieren und bestimmen sie grob. - Sie sammeln Sporenpflanzen und Nacktsamer, bestimmen sie und ordnen sie in einem Herbar, - Sie ordnen Lern- und Testaufgaben in das Kompetenzmodell ein, - Sie formulieren Unterrichtsziele operational und geben dazu passende Lernprodukte an, - Sie planen selbsttätigen Unterricht. 			
Literatur:			
CAMPBELL, N.-A., REECE, J.- B.(2009) : Biologie, Springer-Verlag, Wien STRASBURGER, A. (2008): Lehrbuch der Botanik, Springer -Verlag, Wien HOFER, H. (2008): Biologie 5 bis 8, Verlag E.Dorner, Wien. STREBLE, H., KRAUTER, D. (2012): Leben im Wassertropfen, Kosmos-Verlag, Halberstadt DÜLL, R., DÜLL-WUNDER, B. (2012): Moose einfach und sicher bestimmen, Verlag Quelle und Meyer, Leipzig AMANN, G. (2012), Bäume des des, Neumann-Neudamm Verlag, Leipzig			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
Bericht über die Wirbeltierbeobachtungen, Zeichnungen der untersuchten Protisten und Pflanzen, Herbarium, Test- und Lernaufgaben im Kompetenzmodell eingeordnet, Eine Unterrichtsvorbereitung mit operational formulierten Lernzielen und einem passenden Lernprodukt. Bei der Modulprüfung müssen die Ergebnisse der ethologischen Beobachtungen präsentiert und zugeloste Pflanzen- und Tierarten systematisch richtig eingeordnet und die Einordnung begründet werden.			
Sprache(n):			
Deutsch			

751NBU1	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Zugang zu den Lebewesen													
Wirbeltiere beobachten und systematisch ordnen	751NBU1FS1		2,50				SE	1,875		1,875	22,50	40,00	2,50
Protisten untersuchen und bestimmen	751NBU1FS2		1,25				SE	0,875		0,875	10,50	20,75	1,25
Sporenpflanzen und Nacktsamer untersuchen, bestimmen und ordnen	751NBU1FS3		1,25				SE	1,125		1,125	13,50	17,75	1,25
Bildungsstandards und Lernaufgaben in BU	751NBU1FV4		1,00				VO	0,625		0,625	7,50	17,50	1,00
Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NEH1		Modulthema: Ernährung	
Studiengang: NMS NMS		Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufend		ECTS-Credits: 6,00	Semester: ---
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): 1. Studienabschnitt	
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 753NBS1, 754NPC1; 755NPC1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 752NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 755NEH1; 756NEH1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - erwerben wissenschaftlich fundierte Kenntnisse über Nahrungsinhaltsstoffe - erfahren die Vorschriften der Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen zur Erhaltung der Gesundheit und wenden diese in der Praxis an - erlernen grundlegende Küchentechniken und das richtige Auflegen der Standardgedecke - kennen und verstehen die Grundlagen der Gesundheitsbildung, Ernährungsbildung, Verbraucherbildung und sozialen Bildung - können methodische Zielsetzungen von EH-Unterrichtssegmenten nachvollziehen - gewinnen Einsicht in die Grundlagen der Fachdidaktik und reflektieren die Erfahrungen aus der Praxis			
Bildungsinhalte: - Die Inhaltsstoffe der Nahrung und ihre ernährungsphysiologische Bedeutung - Ernährungsverhalten und Gesundheit - Grundlegende Techniken der Nahrungszubereitung im Haushalt - Aufgaben und Ziele hauswirtschaftlicher Bildung - Einführung in fachspezifische Methoden, Arbeitsweisen und Präsentationstechniken			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - beschreiben die Inhaltsstoffe der Nahrung und konkretisieren die Empfehlungen für den Alltag - beurteilen ihr eigenes Ernährungsverhalten und eruiieren individuelle Verbesserungsvorschläge - erwerben die Fähigkeit, einfache Speisen nach ernährungsphysiologischen Grundlagen zuzubereiten und legen Gedecke fachgerecht auf - erwerben grundlegende fachliche und methodische Kompetenzen als Basis für das zukünftige Unterrichtsfeld - planen Unterrichtsabschnitte unter Berücksichtigung von Zeitmanagement und Arbeitsmanagement			
Literatur: RANETBAUER, M.: Mein erstes Buch über Ernährung und Haushalt, Dorner Verlag LINDNER, G. und ROBITZKA, C: Richtige Ernährung, Verlag Jugend und Volk Lehrplan der NMS, Referenzrahmen für die Ernährungs- und Verbraucherbildung in Österreich			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

751NEH1	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Ernährung													
Ernährungsverhalten und Nahrungsinhaltsstoffe	751NEH1FV1		1,00				VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Ernährung und Gesundheit	751NEH1FS2		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Hauswirtschaftliche Bildung	751NEH1FS3		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Nahrungszubereitung	751NEH1FÜ4		1,50				UE	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50
Grundlagen der EH-Didaktik	751NEH1FV5		1,00				VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Fachspezifische Methoden und Arbeitsweisen	751NEH1FS6		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
ja	nein				
	BA Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NGS1	Modulthema: Grundlagen der Geschichtswissenschaft		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul ja		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: 752NGS1; 753NGS1; 754NGS1; 755NGS1; 756NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt, - historische Orientierungskompetenz im Kontext zum österr. Lehrplan der Sek. I zu erwerben, um Zusammenhänge in Längs- und Querschnitten herstellen zu können; - lokale, regionale, nationale und europäische Quellen nach wissenschaftlichen Kriterien zu beurteilen; - mit Hilfsmitteln zu arbeiten und deren praktische Anwendung zu üben; - sich mit unterschiedlichen Möglichkeiten der Unterrichtsplanung zu beschäftigen; - sich im Rahmen des historischen und politischen Kompetenzmodells zu bewegen.			
Bildungsinhalte: - Einführung in das historische Arbeiten, Geschichtstheorien und Hilfsdisziplinen; - Grundlagenwissen mit besonderer Berücksichtigung des Altertums; - Längs- und Querschnitte zu Herrschaftsrechtfertigung und Herrschaftsformen; - politische Sachkompetenz im Zusammenhang mit Grundbegriffen wie Monarchie, Demokratie etc.; - Erwerb eines reflektierten Geschichtsbewusstseins in Hinblick auf die historische Fragekompetenz zu Inhalten aus der Vor- und Frühgeschichte und dem Altertum; - Einführung in die Unterrichtsplanung und Gestaltung des Fachunterrichts;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - verwenden historisches Grundlagenwissen in den Bereichen Geschichtstheorien, Hilfswissenschaften und Altertum bei der Umsetzung der Ziele des österr. Lehrplans Sek.I; - analysieren und planen Unterrichtssequenzen unter Einbeziehung der historischen Fragekompetenz; - wenden politische Sachkompetenz in Längs- und Querschnitten an.			
Literatur: KINDER, H. et al. (2009): dtv-Atlas zur Weltgeschichte Bd. I, II, dtv-Verlag, München VOCELKA, K. (2009): Geschichte Österreichs. Kultur, Gesellschaft, Politik. Heyne Verlag FORCHER, M. (2012): Kleine Geschichte Tirols, Haymon Verlag, Innsbruck SAUER, M. (2012): Geschichte unterrichten: Eine Einführung in die Didaktik und Methodik. Klett Verlag, Stuttgart			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

751NGS1	Grundlagen der Geschichtswissenschaft	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Einführung in den Fachgegenstand I	751NGS1FS1		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
	Unterrichtsplanung und -gestaltung	751NGS1FS2		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
	Didaktik des Geschichtsunterrichts	751NGS1FS3		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
	Grundlagen der Politischen Bildung	751NGS1FV4		1,00				VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Vor- und Frühgeschichte, Alterum	751NGS1FV5		2,00				VO	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
	Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

- | | | |
|---|---|--------------|
| HW Humanwissenschaften | LV Lehrveranstaltung | UE Übung |
| FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik | VO Vorlesung | SE Seminar |
| SP Schulpraktische Studien | WP Wahlpflichtmodul | WM Wahlmodul |
| ES Ergänzende Studien | SÜ studienübergreifendes Modul | |
| BA Bachelorarbeit | SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul | |
| *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten | | |

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NGW1	Modulthema: Mensch und Naturraum		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 752NGW1; 753NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 756NGW1; 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 752NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - gewinnen eine Übersicht über die Lehrinhalte auf Basis des Lehrplans - wissen über vielfältige Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung auf Basis von Diversität und Differenz Bescheid und können Beobachtungen aus der Schulpraxis auf Basis der Fachdidaktik reflektieren - erkennen die Vernetzung von Humangeographie und physischer Geographie - entwickeln fachspezifische Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten des Faches und stellen diese in Beziehung zu Unterrichtsthemen - erwerben grundlegende fachliche und methodische Kompetenzen, die eine Basis für das zukünftige Studium und lebensbegleitendes Lernen bilden - lernen geographische Informationssysteme kennen und nutzen			
Bildungsinhalte: - Inhalte des Lehrplanes - Grundlagen und Methoden der GW-Didaktik - Fachwissenschaftliche exemplarische Aufbereitung von Unterrichtsthemen - Grundbegriffe und Teilbereiche der Wirtschaftskunde - Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Naturraum, Naturgefahrenpotentiale - Einführung in fachspezifische Methoden, Arbeitsweisen und Präsentationstechniken			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - sind in der Lage, geographische Arbeitstechniken und ausgewählte didaktische Methoden zielgerichtet und den Lernvoraussetzungen der Schüler/innen entsprechend, einzusetzen - sind im Stande, zu einem Thema Literaturrecherchen durchzuführen, aufzubereiten und zu präsentieren - können die Vernetzung von Humangeographie und physisch geographischen Faktoren an Beispielen fachwissenschaftlich mündlich und schriftlich erklären - zeigen, dass sie geographische Informationssysteme nutzen können - verfügen über grundlegende Kenntnisse aus dem Bereich der Wirtschaftskunde			
Literatur: HAUBRICH, H. (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. Oldenbourg Verlag, München GEBHARD u.a. (2007): Geographie - Physische Geographie und Humangeographie, Oldenbourg Verlag, München Zeitschriften: Geographische Rundschau, Praxis Geographie und GW Unterricht Weitere aktuelle Literatur wird von den Lehrenden bekanntgegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

751NGW1	Mensch und Naturraum	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Fachspezifische Methoden und Arbeitsweisen	751NGW1FU1		1,50				UE	1,000		1,000	12,00	3,25	1,50
	Grundlagen der GW Didaktik	751NGW1FS2		2,00				SE	1,500		1,500	22,25	22,25	2,00
	Wirtschaftskundliche Grundlagen	751NGW1FV3		0,50				VO	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
	Mensch und Naturraum	751NGW1FS4		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
	Summe			6,00					4,500		4,500	58,25	64,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NME1	Modulthema: Die eigene Stimme		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul ja		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: 752NME1; 753NME1; 754NME1; 755NME1; 756NME1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NGS1; 751NGS2; 751NGS3; 751NGS4; 751NGS5; 751NGS6;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Das Fach "Musikerziehung" als Möglichkeit zum Erwerb von persönlichkeitsbildenden Kompetenzen erkennen - Einblick in das Fach ME mit all seinen Teilbereichen und in die Unterrichtsplanung gewinnen - Erste Lerndesigns und Unterrichtssequenzen auf Basis des aktuellen Lehrplans entwickeln - Unterrichtskonzepte in Gruppen für Team-Teaching-Sequenzen in Zusammenhang mit der Schulpraxis erstellen - Bilden der Sprech- und Singstimme - Fachspezifische Literaturkenntnisse erwerben - Formen der Liedbegleitung am gewählten Instrument erarbeiten - Überblick über den Lehrplan des Faches ME und die aktuelle Fachliteratur gewinnen - Inhalte der Musiktheorie, Gehörbildung und Instrumentenkunde festigen			
Bildungsinhalte: - Handlungsorientierte Modelle zu den einzelnen Teilbereichen der ME unter Berücksichtigung des aktuellen Lehrplans - Erfahrung mit der eigenen Stimme sammeln, Verbesserung der Sing- und Sprechstimme anhand stimmtechnischer Übungen im Zusammenhang mit dem Schulliedgut - Kenntnis der Lieddidaktik und deren Umsetzung in der Schulpraxis -Liedgut, Liedanalyse, Liederarbeitsmethoden, Formen der Liedbegleitung, Stimmbildungsgeschichten - Kennen lernen verschiedener Formen der Liedbegleitung und Erarbeitung von Literatur aus verschiedenen Epochen mit dem gewählten Instrument - Wiederholung der elementaren Musiklehre - Gehörbildung: Intervalle, Tonleitern, Dreiklänge, einstimmige Rhythmus- und Melodiediktate, Arbeit mit der Stimmgabel - Überblick über die Instrumentenkunde - Einsicht in und Erstellung von Unterrichtsplanungen(-sequenzen) in Zusammenhang mit der Schulpraxis - Lehrplan und der Fachliteratur			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - beherrschen einen Liederkanon von 20 Liedern aus dem Bereich der Sekundarstufe 1 - können im Teamwork und unter Anleitung Unterrichtssequenzen erstellen - können mit Hilfe der elementaren Musiklehre einfache Kompositionen analysieren - können Musikinstrumente den Instrumentenfamilien zuordnen - arbeiten in Stimm- und Gehörbildung aktiv mit - arbeiten im Instrumentalunterricht aktiv mit - können die verschiedenen Teilbereiche der Musik(erziehung) einzelnen Lehrplanbereichen zuordnen und damit ein allgemeines (musikalisches) Kulturverständnis kategorisieren			
Literatur: Aktueller Lehrplan WANKER, G.-GRITSCH, B. -SCHAUSBERGER, M. (2009): Club Musik 1-4, Helbling Verlag, Innsbruck MAIERHOFER, L. (2002): Sing & Swing, Liederbuch für die Sekundarstufe, Helbling Verlag, Innsbruck MICHELS, U. (2004): dtv Atlas zur Musik, dtv-Bärenreiter, Kassel Musik Impulse Journal (2000 - 2013), Helbling Verlag, Innsbruck ausgewählte Instrumentalliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

751NME1	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Die eigene Stimme															
Einführung ME: Erfahrung mit der eigenen Stimme - stimmtechnische	751NME1FU1		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00		
Einführung ME: Formen der Liedbegleitung mit dem Instrument	751NME1FU2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00		
Einführung ME: Handlungsorientierte Modelle - Lehrplan	751NME1FS3		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00		
Einführung ME: Gehörbildung: Elementare Rhythmen, Intervalle,	751NME1FU4		1,00				UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00		
Einführung ME: Überblick über die Instrumentenkunde	751NME1FV5		1,00				VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00		
Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00		

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NPC1	Modalthema: Modell und Realität in der Natur			
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / I. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja		Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja		Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4;756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:			Modulkurzzeichen:
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - erkennen die Bedeutung von Größen und Einheiten - verstehen der Denkstrukturen einer empirischen Wissenschaft und bilden mathematische Modelle für die Naturvorgänge - verstehen das Wechselspiels von Theorie und Experiment - erlernen die chemische Fachsprache und Begriffe - erkennen Eigenschaften von Elementen in Zusammenhang mit der Elektronenkonfiguration - erlangen Grundkenntnisse unterschiedlicher fachdidaktischer Modelle und Konzepte - lernen verschiedene Möglichkeiten der Konzeption und Gestaltung von Unterricht kennen und planen Unterrichtssequenzen - bereiten exemplarisch ausgewählte Experimente vor und führen diese durch - gewinnen auf Basis des Lehrplans einen Überblick über die Lerninhalte des PH/CH-Unterrichtes; gewinnen erste Einblicke in das Berufsfeld - führen gezielte Unterrichtsbeobachtungen durch - lernen verschiedene Unterrichtsmethoden kennen - planen, gestalten und reflektieren unter Anleitung Unterrichtssequenzen				
Bildungsinhalte: - Größen und Einheiten, Gesetze der Translation und Rotation, Inertialsysteme, Das Sonnensystem - Aufbau der Materie, Atombau, Relative Atommasse, Spektren, Elektronenkonfiguration, Massenzahl, Ladungszahl, - Stöchiometrie - Fachbezogene Grundlagen der Didaktik und Methodik - Österreichischer Lehrplan - Grundlagen der Planung von Physik- und Chemieunterricht - Grundlagen für das Experimentieren im Unterricht - Lehrausgänge und Exkursionen, für Studienanteile in selbständiger Arbeit können in Absprache mit den Vortragenden auch - Fortbildungsveranstaltungen der PH besucht und aufbereitet werden				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - können die Denkstrukturen einer empirischen Wissenschaft darstellen - sind in der Lage die Bedeutung von Größen und Einheiten richtig anzuwenden - können mathematische Modelle von Naturvorgängen entwickeln - können Unterrichtssequenzen planen - können Experimente und Versuche vorführen - können beobachteten und selbst geführten Unterricht unter Anleitung analysieren und reflektieren - können in der Unterrichtsvorbereitung gender- und bildungsabhängige Differenzierungen berücksichtigen - können Begriffe aus dem Bereich der NMS einordnen und erklären				
Literatur: HALLIDAY, D., RESNICK, R., WALKER, J. (2008) : Fundamentals of physics, Wiley India Pvt, New Dehli LINDNER, H. (2007): Physikalische Aufgaben, Fachbuchverlag Leipzig, Leipzig GIRWIDZ, Raimund / HÄUßLER, Peter / KIRCHER Ernst (2006): Physikdidaktik: Theorie und Praxis. Springer Verlag BARKE, Hans-Dieter (2011): Chemiedidaktik kompakt. Lernprozesse in Theorie und Praxis. Springer ANTON, M. (2008): Kompendium Chemiedidaktik. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbronn MIKELSKIS, H. (2006): Physik-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen Scriptor, Berlin MIKELSKIS, H., SEIFERT, S. (2007): Physik-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin MORTIMER, C. E., MÜLLER, U.,(2010): Chemie, Thieme, Stuttgart				
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.				

Leistungsnachweise:
 Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.

Sprache(n):
 Deutsch

751NPC1	Modell und Realität in der Natur	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Denkstrukturen und mathematische Modelle	751NPC1FV1		1,00				VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Größe und Einheit	751NPC1FS2		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
	Elemente und Elektronenkonfigurationen - Aufbau der Materie	751NPC1FS3		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
	Konzeption und Gestaltung von Unterricht	751NPC1FS4		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
	Experimente im Unterricht	751NPC1FÜ5		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
	Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 751NWE1	Modulthema: Gestaltendes Handwerk - Technik/Textil		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / I. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja	
		Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NWX1; 752NWX1; 753NWX1; 754NWX1; 755NWX1; 756NWX1; 752NWE1; 753NWE1; 754NWE1; 755NWE1; 756NWE1; 752NAB2; 756NAB6; 751NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden... - erwerben Wissen über die geschichtliche Entwicklung des Faches und werden befähigt, die Bedeutung des Faches kompetent zu begründen; - Begreifen die Vielfalt technischer/textiler Materialien und Werkzeuge und bereiten es schülergerecht auf; - erwerben kognitive und handlungsbezogene Kompetenzen im Bereich Gestaltung; - erwerben praktische Fertigkeiten und Fähigkeiten im Bereich Papier und Holz; - können Gestaltungsgrundlagen praktisch umsetzen und erwerben die Fähigkeit zur Selbstreflexion ihres gestalterischen Ausdrucks; - entwickeln didaktisch/methodische Konzepte von Unterrichtssequenzen;			
Bildungsinhalte: - Entwicklungsgeschichte vom Handwerk zur seriellen Fertigung im Bereich Produktion; - Technische und textile Materialien und Werkzeuge und deren fachspezifischer Einsatz; - Einführung in die allgemeine Kunstgeschichte und deren künstlerischen Gestaltungsgrundlagen; - Grafische gestalterische Übungen; - Papier und Holz und dessen Gestaltungspotential hinsichtlich Zwei- und Dreidimensionalität; - Didaktisch/ methodische Aufbereitung speziellen Fachwissens unter Einsatz von zielgerichteten Methoden und Medien für einen praxisorientierten Unterricht;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Rezeptionskompetenz: Die Studierenden können... - visuelle und haptische Eindrücke hinsichtlich Materialien beschreiben und analysieren; - Ergebnisse unter Anwendung von grundlegenden Fachbegriffen sachbezogen darstellen; - Studierende weisen vertiefte fachliche Kompetenz in den jeweiligen Spezialbereichen auf; - Gestaltungsgrundlagen beurteilen und bewerten; Produktionskompetenz: Die Studierenden... - können Gestaltungen bezogen auf Papier angeleitet entwerfen und realisieren; - bereiten spezielles Fachwissen fachdidaktisch kompetent für den Unterricht der NMS auf;			
Literatur: ZUFFO, D., (1998): Die Grundlagen der visuellen Gestaltung, Niggli Verlag FÜLLSACK, M. (2009): Arbeit, Facultas Verlags- und Buchhandels AG DINGES, E., WORM, H.-L.,(2007): Holzbearbeitung - Grundkurs mit Werkzeugkunde, Persen Verlag, Neuenkirchen bei Horneburg HERZIG, R.,(2007): Die Schulung technisch-konstruktiven Denkens im Werkunterricht, GRIN Verlag, München			
Lehr- und Lernformen: Vortragende Lehrform; Be-greifen und anwenden in der technischen und textilen Materialkunde; experimentelles und prozessorientiertes Lernen; innovatives und produktorientiertes Lernen;			
Leistungsnachweise: Dokumentation und Präsentation einer Gestaltungsmappe; Präsentation der Produktgestaltung Papier			
Sprache(n): Deutsch			

751NWE1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Gestaltendes Handwerk - Technik/Textil														
Einführung WE:Vom Handwerk zur Fabrikation	751NWE1FV1		0,50				VO	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Technische und textile Materialien und Werkzeuge im	751NWE1FÜ2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Gestaltelemente im Verlauf der Kunstgeschichte	751NWE1FV3		1,00				VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Praktische Umsetzung der Gestaltelemente - Grundlagen / Design	751NWE1FÜ4		1,25				UE	0,750		0,750	9,00	22,25	1,25	
Gestaltungsmöglichkeiten mit Papier (im Unterricht)	751NWE1FÜ5		1,25				UE	0,750		0,750	9,00	22,25	1,25	
Didaktik und Methodik - Gestaltungsgrundlagen	751NWE1FS6		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
WP	Summe		6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00	

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 751NSP1	Modulthema: Unterricht beobachten und analysieren		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr / I. Semester	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 1. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja Wahlpflichtmodul nein Wahlmodul nein		Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; 751NAB2; 751NAB3; 752NAB1; 752NAB2; 752NAB3; 753NAB3; 754NAB2; 753NAB4; 755NAB2; 756NAB1; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB5; 756NAB6; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende: - gewinnen erste Einblicke in das Berufsfeld - führen gezielte Unterrichtsbeobachtungen durch und lernen Diversität kennen - lernen verschiedene Unterrichtsmethoden kennen - planen, gestalten und reflektieren unter Anleitung Unterrichtssequenzen - erfahren Diversität und Differenz als dynamischen Prozess			
Bildungsinhalte: - Erleben der Lehrer/innenrolle unter besonderen Berücksichtigung des Perspektivenwechsels - Geleitete Beobachtung, Analyse und Reflexion von Unterricht, wobei die Heterogenität der lernenden Gruppe im Zentrum steht - Ansätze der Vernetzung von Theorie und Praxis			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - sind fähig, geleitete Unterrichtsbeobachtungen nach vorgegeben Parametern durchzuführen - sind in der Lage, ihre Wahrnehmungsfähigkeit und Haltung gegenüber Differenz zu reflektieren - sind im Stande die theoretischen Hintergründe pädagogischen Handelns im Unterricht zu dokumentieren			
Literatur: Becker, G. (2007): Unterricht planen; Weinheim und Basel Becker, G. (2007): Durchführung von Unterricht. Weinheim und Basel Meyer, H. (2008): Was ist guter Unterricht? Weitere Literatur wird von den Modulverantwortlichen bekannt gegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

751NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Unterricht beobachten und analysieren													
Erleben der Lehreinneinrolle	751NSP1HS1	0,25					SE	0,250		0,250	3,00	3,25	0,25
Geleitete Beobachtung, Analyse und Reflexion von Unterricht	751NSP1SÜ2			2,75			UE	3,875		3,875	22,25	22,25	2,75
Summe		0,25		2,75				4,125		4,125	25,25	25,50	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NAB1	Modulthema: Individualisierung und Differenzierung in heterogenen Gruppen		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 751NAB3; 753NAB3; 755NAB3;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - lernen des Differenzierungsmodells nach Carol Ann Tomlinson kennen; - erwerben Grundlagenwissen der Lern- und Motivationspsychologie; - setzen sich kritisch mit beobachteten Lehr- und Lernsituationen auseinander; - setzen sich mit im Schulgesetz verankerten Erziehungsmitteln auseinander; - entwickeln ein theoriegeleitetes Verständnis für Erziehungsstile, Einflüsse und Fehlformen der Erziehung.			
Bildungsinhalte: - Flexible Differenzierung als heuristisches Denkmodell für die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen - Wechselwirkung zwischen der Differenzierungsmatrix und den Prinzipien im Lerndesign - Werkzeuge und Methoden einer prinzipiengeleiteten Praxis flexibler Differenzierung - Formen kontinuierlicher Vorerhebung und Lernstandserhebung als Basis flexibler Gruppierung - Grundlegende Aspekte der Lern- und Motivationspsychologie - Förderliche Faktoren von Lehr- und Lernprozessen - Erziehungsmittel und erzieherische Handlungsmöglichkeiten für das konkrete Praxisfeld			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können die Formen der flexiblen Differenzierung auf Basis der Differenzierungsmatrix von Carol Ann Tomlinson benennen und an einem Fachbeispiel eigener Wahl belegen. - können Formen kontinuierlicher Vorerhebung und Lernstandserhebung als Basis flexibler Differenzierung beschreiben. - wissen um die Merkmale authentischer Aufgaben und können eine authentische Aufgabe aus einem selbstgewählten Fachbereich erstellen. - sind befähigt, Erziehungsmittel, Erziehungsstile, Einflüsse und Fehlformen der Erziehung zu benennen, im Aktionsfeld zu unterscheiden und selbst anzuwenden			
Literatur: TOMLINSON, C., A.: Fulfilling the promise of a differentiated classroom; Differentiated Instruction in Mixed-Ability-Classrooms LARGO, R., H.; Beglinger, Martin (2009): Schülerjahre. Wie Kinder besser lernen. Piper Verlag, München LEISEN, J.(2003): Wider das Frage-und Antwortspiel. Neue Inhalte aufgabengeleitet entwickeln. In: Friedrich Jahresheft LEISEN, J. http://www.leisen.stuenseminar-koblenz.de/ NMS-Bibliothek auf: www.nmsvernetzung.at			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NAB1	Individualisierung und Differenzierung in heterogenen Gruppen	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Erziehung und Unterricht: Individualisierung und Differenzierung	752NAB1HS1	1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Erziehung und Unterricht: Lern- und Motivationspsychologie	752NAB1HS2	1,00					SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Erziehung und Unterricht: Erziehungsmittel und Stile	752NAB1HS3	1,00					SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Summe		3,00						2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
SP Schulpraktische Studien
ES Ergänzende Studien
BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
VO Vorlesung
WP Wahlpflichtmodul
SÜ studienübergreifendes Modul
SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
UE Übung
SE Seminar
WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NAB2	Modulthema: Informationstechnologien		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
712AIT027A	IKT-Kurse/Informationstechnologien: Kommunikation und Kooperation	712AIT027	
712AIT027B	IKT-Kurse/Informationstechnologien: Bildbearbeitung		
712AIT027C	IKT-Kurse/Informationstechnologien: Textverarbeitung, -erstellung und -bearbeitung		
712AIT027D	IKT-Kurse/Informationstechnologien: Präsentation und interaktive Tafeln		
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele:			
<u>Kommunikation und Kooperation im Internet</u> - Kennen lernen von ausgewählten Kommunikationsmöglichkeiten und Formen der Zusammenarbeit etc. <u>Bildbearbeitung</u> - Kennen lernen der verschiedenen Funktionen eines Bildbearbeitungsprogramms; Optimieren von Fotos; freie Software <u>Textverarbeitung, Texterstellung und Textbearbeitung</u> - Die TeilnehmerInnen lernen eine Textverarbeitung gut benutzen, Dokumente je nach Zielgruppe so zu erstellen und zu bearbeiten, dass sie fertig zur Weitergabe sind, auch solide Formatierungskennntnisse. Außerdem Umgang mit Format- und Dokumentenvorlagen. Tabellen, Bilder etc. einfügen können. Verfassen einer studentischen Arbeit nach spezifischen Vorgaben mithilfe einer Vorlage usw. <u>Präsentation und interaktive Tafeln</u> - Kennenlernen von Präsentationssoftware und der Grundkenntnisse des Präsentierens, um unterschiedliche Sachverhalte vor Publikum gut darzustellen. Arbeiten mit Activboards im Unterricht			
Bildungsinhalte:			
Die Studierenden werden nach der konstruktivistischen Methode unter anderem auch in Form von blended learning mit wichtigen IT-Themen und vor allem ihrem praktischen Einsatz in der Schule vertraut gemacht Weitere wichtige Säulen sind - die Förderung der Teamarbeit, - Unterrichtsorientierung und IKT□Integration in die Fächer, - Techniken des Online□Arbeitens - der fundierte und sachkundige Einsatz und Anwendung aktueller Hard□ und Software			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
Die Studierenden lernen den bestmöglichen Einsatz des Computers und die Vorteile der Computernutzung im Unterricht und in der Schule kennen und wissen, - wie man die Kommunikationsmöglichkeiten des Internet für schulische Zwecke nutzt - wie man praxistaugliche Lernszenarios für Schülerinnen und Schüler erstellt und den Unterricht mit digitalen Medien unterstützt und nutzen können - wie man eine Textverarbeitung für wissenschaftliche Zwecke verwendet - wie man Präsentationssoftware, Bildbearbeitung und Activboards im Unterricht gut einsetzen kann - wie man aktiv eine Lernplattform einsetzt und dort Unterlagen anbietet und über die Plattform kommuniziert - wie man im Team arbeitet - wie man bei online□Arbeit die eigenen Zeitressourcen optimal nützt			
Literatur:			
KLAßEN, R. (2012): GIMP 2.8: Der praktische Einstieg (1. Aufl.). Galileo Design. MÜLLER, S. (2011): Das interaktive Whiteboard im Klassenzimmer - und jetzt?: Informationen und Einsatzmöglichkeiten (1., Aufl.). Verlag an der Ruhr. NICOL, N., & ALBRECHT, R. (2010): Wissenschaftliche Arbeiten schreiben mit Word 2010 - Für Haus-, Seminar- und Facharbeiten, Bachelor- und Masterthesis; Diplom- und Magisterarbeiten ... und Doktorarbeiten (7. Auflage.). Addison-Wesley Verlag, München RICHARDSON, W. (2011): Web 2.0 für den Unterricht: Wikis, Blogs und Podcasts: Neue und nützliche Werkzeuge für den Unterricht (2010. Aufl.). Tibiapress, Überlingen			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n):			
Deutsch			

752NAB2		Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Informationstechnologien														
	Informationstechnologien: Kommunikation und Kooperation	752NAB2EU1				0,75		UE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
	Informationstechnologien: Bildbearbeitung	752NAB2EU2				0,75		UE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
	Informationstechnologien: Textverarbeitung, -erstellung und -bearbeitung	752NAB2EU3				0,75		UE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
	Informationstechnologien: Präsentation und interaktive Tafeln	752NAB2EU4				0,75		UE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
	Summe					3,00			2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NAB3	Modulthema: Soziale Kompetenz		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja Wahlpflichtmodul nein Wahlmodul nein		Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 751NAB2; 754NAB3;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl: 712DSK012A 712DSK012B 712DSK012C	Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Gruppendedynamische Prozesse/ Soziale Kompetenz: Selbstkompetenz und Förderung Gruppendedynamische Prozesse/ Soziale Kompetenz: Gruppendynamik und Förderung Gruppendedynamische Prozesse/ Soziale Kompetenz: Beziehungsarbeit und Förderung		Modulkurzzeichen: 712DSK012
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Das übergeordnete Bildungsziel ist die Sensibilisierung für die Bedeutung des Selbst und dessen Einfluss auf das soziale Geschehen sowie die Erweiterung der sozialen Kompetenz in Alltags- und Stresssituationen. - Die Studierenden werden in die Grundlagen der Selbst und Sozialkompetenz eingeführt, werden sich ihrer Modellfunktion bewusst und identifizieren sich damit - Durch diese Prozesse werden sie in der Entwicklung ihrer (Lehrer) Persönlichkeit gestärkt			
Bildungsinhalte: Der Einfluss des Selbst auf die soziale Kompetenz: - Selbstkonzept, Selbstwert, Selbstwirksamkeit, Selbstbeobachtung, Selbstreflexion Der gruppendynamische Prozess: - Phasen der Gruppenentwicklung, Geschlechterrollen, Positionen in heterogenen Gruppen - Beziehungs und Interaktionsarbeit - Fördermöglichkeiten der sozialen Kompetenz			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage - die Bedeutung des Selbst und dessen Einfluss auf das soziale Geschehen zu erkennen - ihre eigene Selbstwahrnehmung und ihr Selbstbild in sozialen Situationen zu reflektieren - Gruppendynamische Prozesse zu erkennen (Gruppenentwicklung, Geschlechterrollen, heterogene Gruppen...) - im Unterricht konstruktive Beziehungs und Interaktionsarbeit zu leisten - in konkreten Unterrichtssituationen einzelne SchülerInnen differenziert zu fördern			
Literatur: BRAUN, C., (2008): Die Stellung des Subjekts. Lacans Psychoanalyse (2. Aufl.). Berlin: Parodos. DÖHMANN-HÖH, G., MORGENTHALER, F., (Hrsg.) (1983): Die neuen Narzißmustheorien: Zurück ins Paradies? Frankfurt am Main: Syndikat. JACOBI, J. (1998): Die Psychologie von C. G. Jung. Eine Einführung in das Gesamtwerk. Frankfurt am Main: Fischer. JUNG, C. G., (2006): Psychologie und Alchemie (2. Aufl.). Düsseldorf: Walter. JUNG, C. G., (2006): Zwei Schriften über Analytische Psychologie (2. Aufl.). Düsseldorf: Walter. KOHUT, H., (1979): Die Heilung des Selbst. Frankfurt am Main: Suhrkamp. MERTENS, W., (1997): Psychoanalyse: Geschichte und Methoden. München: Beck. MILLER, R., (2011): Als Lehrer souverän sein. Von der Hilflosigkeit zu Autonomie. Weinheim und Basel: Beltz. NEUMANN, E., (1995): Ursprungsgeschichte des Bewußtseins. Frankfurt am Main: Fischer. ROUDISENCO, E., PLON, M., (2004): Wörterbuch der Psychoanalyse. Wien: Springer. STUMM, G. & WIRTH, B., (Hrsg.) (1994): Psychotherapie. Schulen und Methoden. Eine Orientierungshilfe für Theorie und Praxis. Wien: Falter.			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NAB3	SÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Soziale Kompetenz															
Soziale Kompetenz: Selbst und Förderung		752NAB3HS1	1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Soziale Kompetenz: Gruppendynamik und Förderung		752NAB3HS2	1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Soziale Kompetenz: Beziehungsarbeit und Förderung		752NAB3HS3	1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Summe			3,00						3,000		3,000	36,00	39,00	3,00	

Legende:

- | | | |
|--|---|--------------|
| HW Humanwissenschaften | LV Lehrveranstaltung | UE Übung |
| FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik | VO Vorlesung | SE Seminar |
| SP Schulpraktische Studien | WP Wahlpflichtmodul | WM Wahlmodul |
| ES Ergänzende Studien | SÜ studienübergreifendes Modul | |
| BA Bachelorarbeit | SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul | |
- *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 752NAB4	Modulthema: Medium - Struktur - Symbol		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul nein		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: 753NAB2;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - wissen, dass die Sprache das wichtigste Mittel menschlicher Kommunikation und zugleich primäre Form des Sozialverhaltens ist - wissen Bescheid, dass die Sprache dem Sozialverhalten und der Auseinandersetzung um kulturelle Sinnggebung Ausdruck, Symbolik und Interaktionsform verleiht - erkennen, dass die Sprache in ihrer dreifachen Funktion als Medium, als Struktur und als Symbol sozialer Interaktion einen zentralen Parameter darstellt - und dass die Sprachvariation ein Kernbestandteil jeglicher Sozialstruktur und jeder sozialen Identitätskonstitution ist. - üben die bewusste und reflektierte Auseinandersetzung mit kommunikativen Prozessen unter besonderer Beleuchtung - von Gesprächssituationen mit allfälligen Störungen im Schulalltag - üben Vortragstechniken, reflektieren eigenes Sprachverhalten, probieren die Wirkungsweise der eigenen Sprache auf die verschiedenen gesellschaftlichen „Sender“ aus und spielen verschiedene Rollen spielen			
Bildungsinhalte: - Sprache als wichtigstes Mittel menschlicher Kommunikation und primäre Form des Sozialverhaltens - Dreifache Funktion der Sprache: Medium, Struktur und Symbol sozialer Interaktion - Menschliche Kommunikation: Modelle, Formen, Störungen - Gesprächsführung: Förderliche Grundhaltungen und Methodik, Reflexion eigenen Gesprächsverhaltens - Beziehungsgestaltung im sozialen Raum Schule durch Rhetorik			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden können - über geistige Probleme und kulturelle Fragen systematisch fundierte Überlegungen anstellen (Reflexionsbericht) - anhand von Fallbeispielen aus der eigenen Kultur und anderen Kulturen heraus deren Normen und - Werte, Lebenswelten und Ordnungsvorstellungen im Zusammenhang mit Sprache verstehen - sich mit den verschiedenen Formen menschlicher Kommunikation auseinandersetzen - verschiedene Kommunikationsmodelle analysieren und den Gesprächsverlauf und dessen Auswirkungen reflektieren (Außenbeobachtung)			
Literatur: WINKLER, M., COMMICHAU, A., (2008): REDEN, Handbuch der kommunikations-psychologischen Rhetorik (2. Aufl.).Rowohlt TB Verlag, Reinbeck bei Hamburg ECKERT, H., (2010): Sprechen Sie noch oder werden sie schon verstanden? (2.Aufl.). Reinhardt Verlag, München:			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NAB4	Struktur - Medium - Symbol	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Sprache und Gesellschaft: Funktionen der Sprache	752NAB4HS1	0,75					SE	0,750		0,750	9,00	9,75	0,75
	Sprache und Gesellschaft: Kommunikation	752NAB4HS2	0,75					SE	0,750		0,750	9,00	9,75	0,75
	Sprache und Gesellschaft: Werte und Lebenswelten	752NAB4HS3	0,50					SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
	Sprache und Gesellschaft: Rhetorik	752NAB4FS4		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Summe		2,00	1,00					3,000		3,000	36,00	39,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NDE1	Modulthema: Reflektierte Kenntnis für den kompetenzorientierten Deutschunterricht		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NDE1; 753NDE1; 754NDE1; 755NDE1; 756NDE1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 751NDE1			
Bildungsziele: - Erweiterung und Vertiefung des Anwendungswissens im Bereich Sprachnormen, Literaturwissenschaft und Fachdidaktik - Unterstützte Planung, Gestaltung und Reflexion eines zeitgemäßen, kompetenzorientierten Deutschunterrichts im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben und regionalen Gegebenheiten - Die vielfältigen Aufgaben von Deutschlehrenden im Kontext der eigenen Sprachfertigkeiten selbstkritisch reflektieren, weiterentwickeln sowie situations und adressatenadäquat anwenden			
Bildungsinhalte: - Vertiefungs- und Anwendungswissens zu den vier Lernbereichen eines kompetenzorientierten Deutschunterrichts - Aktives und reflexives Auseinandersetzen mit fachdidaktischem Handeln und Denken - Planung, Umsetzung und Reflexion von Stundenmodellen sowie Lerndesign zu offenem und gebundenem Unterricht - Vertiefung des poetologischen Wissens zur Gattungstrias an ausgewählten Beispielen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können fehlerfreie Texte nach den Regeln der Orthographie und Grammatik produzieren - beherrschen die grammatikalische Terminologie nach dem Österreichischen Wörterbuch und können diese eigenreflektiv kommentieren - beschreiben und reflektieren Charakteristika von Literatur - können Unterrichtsmodelle und Lerntypologien sowie Lerndesign anwenden und vertiefend diskutieren			
Literatur: MITTERMAYER, M.; POPP, F.(2006): Literatur entdecken. Texte, Themen, Anregungen, Braunnüller Verlag, Wien VAN DEN BOOGAART, M. K. ,(2011) : Deutsch Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin sowie aktuelle Semesterliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NDE1	Reflektierte Kenntnis für den kompetenzorientierten Deutschunterricht	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium	
Fachdidaktik II	752NDE1FS1		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Schriftliche Sprachverwendung II	752NDE1FÜ2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Literaturwissenschaft II (mit Exkursion)	752NDE1FV3		2,00				VO	1,000		1,000	12,00	38,00	2,00
Orthographie II	752NDE1FS4		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Grammatik II	752NDE1FS5		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
WP	Summe		6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 nein
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 UE Übung
 WM Wahlmodul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

ja

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NEN1	Modulthema: Foundation II to Tertiary Level and Language Teacher Education		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 756NEN1; 755NEN1; 754NEN1; 753NEN1; 751NEN1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 751NEN1			
Bildungsziele: - Awareness of didactical considerations for the implementation of standards - Competence to construct first lesson plans, to conduct a lesson and interact with learners - Competence to use classroom English - Awareness of the principles of Backward Design - Understanding of the potential and implications of Teamteaching - An awareness of the principles of the CEFR in both Methodology and Language Competence - Language Awareness (Life Long Learning), enhanced language competences in the areas of receptive and productive skills - Underlying Strategies & Competences including in-depth knowledge and application of Grammar, Phonetics, Intonation for Teaching - Competence and the ability to read in a focussed way - Growing awareness of the scope of EPOSTL			
Bildungsinhalte: Methodology - Didactical Consideration for Implementation of Standards - Lesson Planning - Backward Design - Teamteaching - Conducting a Lesson - Interaction with Learners - Classroom Language CEFR: In-depth application in both Methodology and Language Competence Subject Knowledge Receptive and Productive Skills, Underlying Strategies & Competences - Focus on knowledge for teaching competence (Grammar, Phonetics, Intonation) - Language Awareness (Life Long Language Learning) - Focussed reading (introduction Literature list) Application of EPOSTL			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Students will have demonstrated - ability to plan and conduct a lesson under guidance - ability to apply the EPOSTL in specified areas and the CEFR to classroom situations - achievement of C1 levels in pronunciation, stress and intonation - competence in relevant areas in grammar and classroom English			
Literatur: REDSTON, C., CUNNINGHAM, G.(2007): face2face, Upper Intermediate, CUP/Klett (mandatory), Cambridge SCRIVENER, J.(2005): Learning Teaching, Hueber Verlag GmbH & Company, Ismaning FOLEY, M., HALL, D.(2006): My Grammar Lab MORROW, K.(2004): Insights from the Common European Framework, Oxford University Press, Oxford HEWINGS, M. (2004): Pronunciation Practice Activities, Cambridge University Press, Cambridge CEF HANCOCK, M. (2007): English Pronunciation in Use, Cambridge University Press, Cambridge MORTIMER, C. (1985): Elements of Pronunciation, Cambridge University Press, Cambridge HAß, F. (2006): Fachdidaktik Englisch, Klett (recommended)			
Lehr- und Lernformen: input session interactive presentation cooperative learning forms: study buddies mini research work			
Leistungsnachweise: short presentations written assignments auditory assignments demonstration of language competences and subject knowledge through interactive speaking task			
Sprache(n): Englisch			

752NEN1		Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Foundation II to Tertiary Level and Language Teacher Education													
Lesson plans and implementation of standards	752NEN1FS1		0,75				SE	0,750		0,750	9,00	9,75	0,75
Lesson designs	752NEN1FS2		1,50				SE	0,750		0,750	9,00	28,50	1,50
Speaking competence: Interaction	752NEN1FÜ3		1,25				UE	1,250		1,250	15,00	16,25	1,25
Reading and Writing	752NEN1FÜ4		1,25				UE	0,750		0,750	9,00	22,25	1,25
Applied Grammar	752NEN1FÜ5		1,25				UE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
WP	Summe		6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NMA1	Modulthema: Grundlagen eines kompetenzorientierten Mathematikunterrichts der NMS - wissen und verstehen II		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N. N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:		Kategorie:	
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 751NPC1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 751NMA1			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - zeigen Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Wissens- und Kompetenzerwerb - erheben und analysieren ihren derzeitigen Lernstand und entwickeln Strategien zum selbstständigen Wissenserwerb und zum Ausbau ihres Wissens und ihrer fachwissenschaftlichen Kompetenzen zu den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule - lernen Inhaltsbereiche und didaktische Prinzipien des Mathematikunterrichts kennen und verstehen - wissen um die Bedeutung des Einsatzes der Neuen Medien in unterschiedlichen Inhaltsbereichen des Mathematikunterrichts - hinterfragen kritisch und reflektieren die Perspektiven des Mathematikunterrichts aus der Sicht der Lernenden - lernen die Grundmuster des Mathematiklehrens aus der Sicht des Rückwärtigen Lerndesigns kennen - kennen und verstehen den Lehrplan des Faches Mathematik - entwickeln Kernideen, anhand derer sich die Themenkomplexe der Mathematik erschließen lassen und erkennen über diese die Zusammenhänge innerhalb der Schulmathematik über einzelne Schulstufen hinweg			
Bildungsinhalte: - Grundwissen zu den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule: Zahlen und Maße, Variable und funktionale Abhängigkeiten, Geometrische Figuren und Körper, Statistische Darstellung und Kenngrößen - Einsatz neuer Technologien im Mathematikunterricht zu exemplarisch ausgewählten Themen aus den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule - Mathematische Unterrichtskonzepte und didaktische Prinzipien - Mathematiklehren auf der Grundlage des Rückwärtigen Lerndesigns der NMS - Lehrplan Mathematik - Arbeiten mit Kernideen zu grundlegenden Thematiken, die sich durch die Jahrgangsstufen hindurch ziehen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden ... - beantworten Kernfragen zu den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule - wenden neue Medien in mathematischen Themen der Bildungsinhalte an - benennen didaktische Prinzipien (flexible Differenzierung, Individualisierung) und Unterrichtskonzepte des Mathematikunterrichts der NMS - formulieren Kernideen zu ausgewählten Themenbereichen - reflektieren und bewerten Grundmuster des Mathematiklehrens			
Literatur: ULM Volker (2005): Mathematikunterricht in der Sekundarstufe, Kallmeyer, Seelze BRUDER, R., LEUDERS, T. & BÜCHTER, A. (Hrsg.) (2012): Mathematikunterricht entwickeln. Bausteine für ein kompetenzorientiertes Unterrichten. 2. Auflage, Cornelsen Scriptor, Berlin LEUDERS, T. (2001): Qualität im Mathematikunterricht der Sekundarstufe, Cornelsen Scriptor, Berlin Aktuelle Literatur nach Maßgabe des Vortragenden und des Lehrveranstaltungsprofils			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NMA1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Grundlagen eines kompetenzorientierten Mathematikunterrichts der NMS - wissen und verstehen II															
Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	752NMA1FS1		2,50				SE	2,000		2,000	24,00	38,50	2,50		
Kompetenzorientierter Umgang mit den Inhaltsbereichen der NMS	752NMA1FÜ2		1,25				UE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25		
Mathematik mit neuen Medien	752NMA1FÜ3		0,75				UE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75		
Rückwärtiges Lerndesign im Mathematikunterricht	752NMA1FS4		1,50				SF	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50		
WP	Summe		6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00		

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung		PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NBE1		Modulthema: Farben und Abstraktion			
Studiengang: NMS		Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / II. Semester		ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja		Wahlmodul nein	
		Kategorie: Basismodul ja		Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBE1; 753NBE1; 754NBE1; 755NBE1; 756NBE1; 751NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;					
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:					
Voraussetzungen für die Teilnahme:					
Bildungsziele: Die Studierenden - Kennen, wissen und verstehen Prinzipien von Farbenlehren - Praktizieren und üben die Farbenlehre nach Itten - Erleben und erfahren die Anwendung der Farbenlehre in verschiedenen Kunstepochen - Kennen, wissen und verstehen die Kunst des Mittelalters und reflektieren dieses Wissen auf dem Hintergrund der gegenwärtigen Gesellschaftsordnung und Kunstauffassung - Üben und praktizieren Arbeitsanweisungen zu verschiedenen Themen und Techniken im BE-Unterricht - Reflektieren diese Themen und Techniken in Bezug auf den Lehrplan BE/NMS - Kennen, wissen und verstehen die Prinzipien des Organisations- und Ordnungsrahmens im BE-Unterricht					
Bildungsinhalte: - Prinzipien verschiedener Farbenlehren - Farbenlehre nach Johannes Itten - Kunst des Mittelalters - Kunst der Gegenwart in Bezug auf die mittelalterliche Kunst - Themen und Techniken im BE-Unterricht in Bezug auf den Lehrplan BE / NMS - Organisationsformen und Ordnungsrahmen im BE-Unterricht - Exkursionen um Originale zu sehen, und den Unterschied zur Reproduktion zu erkennen, zu verstehen und zu benennen					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden können - Farbübungen nach Johannes Itten ausführen und angewandte Farbgesetze in Kunstwerken und visuellen Medien erkennen - Über die Kunst des Mittelalters sprechen und diese in Beziehung zur gegenwärtigen Kunst und der jeweiligen Gesellschaftsordnung setzen - Themen und Techniken aus der Fachliteratur selbstständig einzeln und in Teamarbeit umsetzen und reflektieren - Über Organisationsformen und über Probleme des Ordnungsrahmens im BE-Unterricht sprechen					
Literatur: GOMBRICH, E.H. (2010): Die Geschichte der Kunst, Phaidon Verlag GmbH BENJAMIN, W. (1963): Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit, Suhrkamp Verlag HEIDEGGER, M.(1967): Der Ursprung des Kunstwerkes, P. Reclam KIRSCHENMANN, J., SCHULZ F. (1996): Praktiken der modernen Kunst, Klett-Schulbuchverlag BETTY, E., (2000), Garantiert zeichnen lernen, Rowohlt Taschenbuch Verlag ARNHEIM, R. (1978): Kunst und Sehen STANFORD, G., SCHREINER, G. (1991): Gruppenentwicklung im Klassenraum und anderswo, Hahner Verlag GmbH LOOK, F. (1993): Gestaltungslehren, Passavia Verlag GmBH					
Lehr- und Lernformen: Lehrvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Selbsttätiges praktisches Arbeiten einzeln und in der Gruppe					
Leistungsnachweise: - Vorlage des Portfolios mit den am Semesterbeginn bekannt gegebenen Aufgaben - Praktische Arbeiten, die im Unterricht bzw als Workload erarbeitet wurden - Workloads in verschriftlichter Form im Portfolio enthalten - Kurzreferate, verschriftlicht im Portfolio - Teilnahme an der Exkursion					
Sprache(n): Deutsch					

752NBE1	Farben und Abstraktion	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Kernfragen des Kunstunterrichts	752NBE1FS1		3,00				SE	2,000		2,000	24,00	51,00	3,00
	Farbenlehre	752NBE1FV2		1,00				VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
	Farbenlehre	752NBE1FÜ3		2,00				UE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
	Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NBS1	Modulthema: Spielen und Erleben		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / II. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NAB1; 754NAB1; 752NAB3			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt, - spielerische und erlebnisorientierte Bewegungshandlungen zur Bewegungs- und Sozialerziehung einzusetzen; - elementare Grundformen der Bewegung der Wahrnehmung zu analysieren und zu vermitteln; - sich mit unterschiedlichen Möglichkeiten der Planung zu beschäftigen; - sie werden befähigt, mit Sportgeräten zu arbeiten und die praktische Anwendung üben; - sie werden befähigt, die Möglichkeiten von Spiel und Erlebnis in BUS im Hinblick auf soziale und sinnstiftende Erziehung zu vermitteln; - sie werden befähigt, mit diversen Hilfsmitteln aus BUS zu arbeiten; - die Studierenden gewinnen einen Überblick über Methodenkompetenz und Sozialkompetenz in BUS			
Bildungsinhalte: - Einführung in das sportdidaktische Arbeiten, Theorien und Hilfsdisziplinen; - Grundlagenwissen mit besonderer Berücksichtigung der großen Sportspiele und der Erlebnisorientierung im Sport; - Planung und Gestaltung von Sommersportwochen und Projektwochen; - Planung und Gestaltung des Fachunterrichtes; - Grundlagen der Sportbiologie unter Berücksichtigung schulrelevanter Aspekte; - Differenz und Diversität erfahren durch kooperative Spiele.			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende sind in der Lage: - die Miniformen der Sportspiele fachgerecht zu vermitteln und zu demonstrieren; - Sport- und Erlebnisspiele unter Berücksichtigung von Aspekten der Sozialerziehung durchzuführen; - Hilfsmittel und Theorien fachgerecht einzusetzen; - können Sommersportwochen planen ;			
Literatur: KREIDLER, H.,D. (1991): Konditionsschulung durch Spiele, Hofmann Karl GmbH + Company, Wien MOOSMANN, K. (2010): Erfolgreiche Koordinationsspiele, Limpert Verlag GmbH, Wiebelsheim WEINECK, J. (2007): Optimales Training , Spitta Verlag GmbH & Co, Balingen HIRTZ, P.(1985) Koordinative Fähigkeiten im Schulsport , Volk und Wissen, Berlin DÖBLER, E.H. (1992): Kleine Spiele, Sportverlag, Weinheim WEIGL,U. (2002): Das kleine Sportspielebuch, Hofmann GmbH & Company KG, Münster CORNELL, J. (2006). Mit Cornell die Natur erleben, Verlag an der Ruhr GmbH, Mülheim an der Ruhr BUERMANN, U. (2010): Erlebnispädagogik als Prävention bei Computerspielen, Meyer und Meyer Verlag, Aachen WEINECK, J. (2000): Sportanatomie, Urban & Schwarzenberg Verlag, München DECKERT, C. (2010): Kooperative Abenteuerspiele, Sportverlag, Weinheim			
Lehr- und Lernformen: Offen und geschlossen			
Leistungsnachweise: Modulprüfung (schriftlich und praktisch)			
Sprache(n): Deutsch, Englisch			

752NBS1	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Spielen und Erleben													
Spiel und Erlebnis	752NBS1FS1		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Sportbiologie	752NBS1FS2		1,25				SE	0,750		0,750	9,00	22,25	1,25
Volleyball	752NBS1FÜ3		1,25				UE	0,750		0,750	9,00	22,25	1,25
Basketball	752NBS1FÜ4		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Handball	752NBS1FÜ5		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Fußball	752NBS1FÜ6		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Sommersportarten- Kurs	752NBS1FÜ7		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NBU1	ModultHEMA: Mit Lebewesen arbeiten		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
			Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Die Studierenden lernen in der biologischen Feldarbeit gängige Sammelmethode, sie sammeln verschiedene Lebewesen, lernen diese zu bestimmen und nach einem natürlichen System zu ordnen. Damit üben sie das Bestimmen und erwerben eine angemessene Artenkenntnis. - Durch zusätzliche Beobachtungsaufträge üben sie naturwissenschaftliches Forschen im Freiland. - Sie lernen diese Kompetenz im Unterricht einzusetzen und richten zusätzlich Vivarien ein, in denen sie die darin gehaltenen Tiere und Pflanzen artgerecht pflegen.			
Bildungsinhalte: - Einblick in die Systematik der Blütenpflanzen und der wirbellosen Tiere. - Exkursion: Beobachten, sammeln und bestimmen von Pflanzen und wirbellosen Tieren in verschiedenen Lebensräumen. - Tiere in Vivarien züchten, halten und beobachten, - Zimmer- und Gartenpflanzen züchten und pflegen. - Forschendes Lernen im Freiland.			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden beobachten Blütenpflanzen und deren Bestäuber im Freiland und präsentieren ihre Beobachtungen im Seminar. - Sie formulieren Beobachtungsaufträge für ihre Schülerinnen und Schüler. - Sie sammeln, bestimmen und fotografieren in verschiedenen Lebensräumen wirbellose Tiere und ordnen die Bilder in einem „Zooarium“, - Sie sammeln Blütenpflanzen, bestimmen, pressen und trocknen sie und ordnen sie in einem Herbarium, - Sie richten Vivarien ein, halten und züchten darin Tiere und Pflanzen artgerecht. Ihre Beobachtungen dazu schreiben sie in einem Forschungsbericht oder in einer Geschichte nieder. - Sie schreiben einen Exkursionsbericht.			
Literatur: CAMPBELL, N.-A., REECE, J.-B. (2009): Biologie, Springer-Verlag, Wien HOFER, H. (2008): Biologie 5 bis 8, Verlag E. Dorner, Wien. STREBLE, H., KRAUTER, D. (2012): Leben im Wassertropfen, Kosmos-Verlag, Halberstadt DÜLL, R., DÜLL-WUNDER, B. (2012): Moose einfach und sicher bestimmen, Verlag Quelle und Meyer, Leipzig AMANN, G. (2012): Bäume des Landes, Neumann-Neudamm Verlag, Leipzig SPOHN, M., GOLTE-BECHTLE, M., AICHELE, D., SPOHN, R. (2011): Was blüht denn da? Inkl. Bäume, Sträucher, Gräser, Kosmos-Verlag, Halberstadt SINGER, D. (2013): Was fliegt denn da? Der Fotoband mit tier, Kosmos-Verlag, Halberstadt CHINERY, M. (2012): Pareys Buch der Insekten, Kosmos-Verlag, Halberstadt HOFER, H. (2010): Forschender und kompetenzorientierter Unterricht, Verlag E. Dorner, Wien.			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: - Die Studierenden halten einen Vortrag über ihre Freilandbeobachtungen, - Sie legen ein Herbarium und ein Zooarium vor, - Sie bestimmen bei der Schlussprüfung Blütenpflanzen und wirbellose Tiere. - Sie verfassen einen Exkursionsbericht.			
Sprache(n): Deutsch			

752NBU1	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Mit Lebewesen arbeiten															
Blütenpflanzen sammeln und bestimmen	752NBU1FS1		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00		
Wirbellose Tiere sammeln und bestimmen	752NBU1FS2		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00		
Schmetterlinge in Vivarien züchten	752NBU1FÜ3		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50		
Beobachtungen im Freiland und Forschendes Lernen	752NBU1FS4		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00		
Exkursion	752NBU1FÜ5		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50		
Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00		

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten					

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 752NEH1	Modulthema: Haushalt, Konsum und Gesellschaft		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 753NBS1, 754NPC1; 755NPC1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 755NEH1; 756NEH1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Ernährung und erwerben die Fähigkeit zur Selbstreflexion - hinterfragen und interpretieren das persönliche Konsumverhalten und entwickeln eine dementsprechende individuelle Eigenverantwortung - erwerben grundlegendes Wissen über Finanzen im Haushalt - lernen Wirkungszusammenhänge und Interaktionen zwischen Mensch, Umwelt und Gesellschaft kennen - erwerben grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten der Ess- und Tischkultur und sind befähigt, diese auf das Praxisfeld "Küche" umzusetzen - werden befähigt, eine Unterrichtsstunde phasengerecht zu planen und zielorientiert Unterrichtssequenzen zu erstellen - lernen unterschiedliche Unterrichtsmedien kennen und setzen diese situationsgerecht ein			
Bildungsinhalte: - Lebensmittelgruppen anhand der Ernährungspyramide und die abgeleiteten Empfehlungen - Finanzen/Verschuldung im Privathaushalt - Ökologisches Alltagshandeln, nachhaltiger Konsum und Zusammenhang von Umwelt, Krankheit und Gesundheit - Soziokulturelle Grundlagen (Tischkultur, Symbolik, Tabus, Gender) - Dimensionen der schriftlichen Planung von Unterrichtseinheiten - Vielfalt, Funktion und Ziele von fachspezifischen Unterrichtsmedien und deren methodisch richtiger Einsatz an konkreten Beispielen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - entwickeln konkrete Empfehlungen für den optimalen Lebensmittelkonsum, begründen diese und wenden sie im Alltag an - beurteilen Konsumverhalten unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit und wenden diese Kompetenz im Berufsfeld Schule an - können Speisen unter ernährungsphysiologischen Gesichtspunkten planen und zubereiten, demonstrieren kultiviertes individuelles Essverhalten - sind in der Lage, politische, soziale, kulturelle und ökologische Zusammenhänge aufzuzeigen und daraus Konzepte zum nachhaltigen Konsumverhalten zu erstellen - können kompetenzorientiert fachwissenschaftliche Inhalte auf das Lernfeld Schule übertragen			
Literatur: MERLITZ, S.(2006): ESSperimente I, II und III, Heyn Verlag SCHLIEPER,C.(2008): Ernährung heute, Handwerk und Technik Verlag; VINZ, D.(2005): Zeiten der Nachhaltigkeit, Westfälisches Dampfboot, Münster KOLBA, P. u.a.(2006): Ihr Recht als Konsument, ÖGB-Verlag, Wien BM für Gesundheit: Österreichische Ernährungspyramide			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NEH1	Haushalt, Konsum und Gesellschaft	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Ernährung des Menschen	752NEH1FS1		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Verbraucherlehre und Verbraucherbildung	752NEH1FS2		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
	Haushalt und Gesellschaft	752NEH1FV3		0,50				VO	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
	Fachpraktische Übungen	752NEH1FÜ4		2,00				UE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00
	Fachdidaktik	752NEH1FS5		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
	Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NGS1	Modulthema: Das Werden Europas		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGS1; 753NGS1; 754NGS1; 755NGS1; 756NGS1; 753NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt, - ihr Orientierungswissen über Altertum, Spätantike und frühes Mittelalter zu erweitern; - die Bedeutung dieser Epochen für die Entwicklung Europas zu erkennen; - Zusammenhänge zum heutigen Europa herzustellen; - die Entwicklung verschiedener europäischer Großregionen zu vergleichen und damit ihr Verständnis für regionale, nationale, europäische und globale Zusammenhänge zu vertiefen; - mit Schüler/-innen Geschichte aus Vergangenheitspartikeln zu rekonstruieren; - Geschichtsprodukte zu dekonstruieren; - Grundlagen des politischen Alltags zu analysieren und zu interpretieren.			
Bildungsinhalte: - Politische und territoriale Konsolidierung Europas; - weltliche und kirchliche Hegemonialbestrebungen; - Hochkulturen Amerikas und Asiens; - Wege der Rekonstruktion aus Quellen und Dekonstruktion von Geschichtsprodukten mit Schüler/-innen der Sek. I; - Politische Willensbildung und Grundlagen der Partizipation;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - beschreiben den Prozess der Entstehung Europas; - stellen die Entstehung außereuropäischer Kulturen dar und kommentieren diese; - bereiten Geschichte durch Rekonstruktion und Dekonstruktion von Vergangenheit auf und entwickeln die Kompetenz, durch adäquate Fragen an die Geschichte den Leistungsstand von Schüler/-innen zu diagnostizieren; - reflektieren kritisch Grundlagen und Prinzipien der Partizipation.			
Literatur: KINDER, H. et al. (2009): dtv-Atlas zur Weltgeschichte Bd. I, II, dtv-Verlag, München VOCELKA, K. (2009): Geschichte Österreichs. Kultur, Gesellschaft, Politik. Heyne Verlag FORCHER, M. (2012): Kleine Geschichte Tirols, Haymon Verlag, Innsbruck SAUER, M. (2012): Geschichte unterrichten: Eine Einführung in die Didaktik und Methodik. Klett Verlag, Stuttgart			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NGS1	WP	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Das Werden Europas	752NGS1FV1		1,50				VO	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50
Europa heute	752NGS1FS2		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Europäische Großregionen im Vergleich	752NGS1FS3		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Fachdidaktik	752NGS1FS4		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NGW1	Modulthema: Vielfältige Lebensräume der Erde und Österreichs		
Studiengang: NMS		Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufend		ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGW1; 753NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 756NGW1; 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 752NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - planen Unterricht sowohl eigenständig als auch im Team nach vorgegebenen Zielen und erstellen dazu ein Stundenbild - lernen verschiedene Unterrichtsmedien kennen - und können diese situationsgerecht und altersadäquat einsetzen - erwerben Kenntnisse über die Entstehung und das Erscheinungsbild der österreichischen Großlandschaften und gewinnen einen Einblick über die naturräumliche Gliederung des Landes - lernen ausgewählte Räume im Rahmen einer Exkursion kennen - kennen die Arten geographischer Darstellungen und beherrschen den Umgang mit kartographischen Arbeitsmitteln - wissen um die Vielfalt der klimabedingten Einflussfaktoren auf der Erde bescheid und stellen Mensch - Umwelt Beziehungen her - vertiefen das theoretische Verständnis für den Fachbereich und entwickeln Selbstkompetenz hinsichtlich geographischer Arbeitsweisen und Methoden im Rahmen einer Exkursion			
Bildungsinhalte: - Zielgerichtete Unterrichtsplanung und das Lerndesign - Einsatz von Medien im GW-Unterricht unter Miteinbeziehung von Kernideen und Kernfragen für GW - Die Charakteristik der Österreichischen Großlandschaften unter physisch- geographischer Betrachtung - Arbeit mit Karten, geographischen Informationssystemen, Luft- und Satellitenbildern; Schulung von Kartenlesen und Orientierungsfähigkeit - Grundlagen der Klimatologie und die Geozonen der Erde - Agrarische Nutzungsformen in ausgewählten Räumen der Erde - Exkursion zur Vertiefung der fachwissenschaftlichen Themenbereiche			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - Sind in der Lage, Unterricht nach vorgegeben Zielen zu planen und dazu eine schriftliche Stundenvorbereitung zu erstellen - verwenden Medien im Unterricht situationsgerecht und altersadäquat - sind fähig, die Entstehung und die naturräumliche Gliederung Österreichs zu erklären und beweisen eine fundierte Fachkenntnis über die österreichischen Großlandschaften - können erklären, welche Faktoren des Klimas auf der Erde wirken und sind in der Lage, die agrarischen Nutzungsformen auf der Erde darzustellen und zu analysieren - beweisen die Fähigkeit, kartographische Arbeitsmittel und Arbeitstechniken richtig einzusetzen und diese im Gelände anzuwenden - zeigen, dass sie ihr theoretisch erworbenes Wissen im Rahmen einer Exkursion auf den Raum transferieren können			
Literatur: BRUCKNER, A. (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Aulis Verlag Deubner, Köln GEBHARD u.a. (2007): Geographie - Physische Geographie und Humangeographie; Oldenbourg Verlag, München Zeitschriften: Geographische Rundschau, Praxis Geographie und GW Unterricht			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NGW1	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Vielfältige Lebensräume der Erde und Österreichs															
Medien im GW Unterricht	752NGW1FS1		1,50				SE	1,500		1,500		18,00	19,50	1,50	
Österreich - naturräumliche Gliederung	752NGW1FV2		1,25				VO	0,750		0,750		9,00	22,25	1,25	
Kartenkunde	752NGW1FÜ3		1,00				UE	0,750		0,750		9,00	16,00	1,00	
Klimazonen und Wirtschaftsräume der Erde	752NGW1FS4		1,50				SE	1,000		1,000		12,00	25,50	1,50	
Exkursion	752NGW1FÜ5		0,75				UE	0,500		0,500		6,00	12,75	0,75	
Summe			6,00					4,500		4,500		54,00	96,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NME1	Modulthema: Musikalität ein Teil der LehrerInnenpersönlichkeit		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NME1; 753NME1; 754NME1; 755NME1; 756NME1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NGS1; 751NGS2; 751NGS3; 751NGS4; 751NGS5; 751NGS6;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Schulung der LehrerInnenpersönlichkeit im Zusammenhang mit der Wirkung von Musik - Kennen lernen der unterschiedlichen Lernbedürfnisse und Lernvoraussetzungen von SchülerInnen im musikal. Bereich in Zusammenhang mit der Schulpraxis (Differenz und Differenzierung im Unterricht) - Entwicklung der Sing- und Sprechstimme zum sicheren Einsatz in der Schulpraxis - Mit der Liedbegleitung am gewählten Instrument sicher umgehen können, die instrumentale Technik und die - Spielliteratur aus verschiedenen Epochen erweitern - Einen Überblick über die europäische Musikgeschichte gewinnen - Grundformen der Dirigiertechnik erlernen			
Bildungsinhalte: - Vertiefende Wahrnehmungs- und Gehörsschulung - Vernetzte Unterrichtssequenzen mit der Berücksichtigung der einzelnen Teilbereiche des Lehrplans und der unterschiedlichen Lernvoraussetzungen von SchülerInnen - Grundlegende Techniken der Stimmbildung von LehrerInnen- und SchülerInnenstimme - Erweiterte Liedbegleitungstechniken, Spielliteratur aus verschiedenen Epochen - Überblick über die Bildungsinhalte der Sekundarstufe 1 an Hand eines aktuellen Schulbuchs (z.B. Club Musik 1 4 oder Erlebnis Musik 1 4) - Gehörbildung: Ein- und zweistimmige Rhythmus- sowie Melodiediktate, Dreiklangsumkehrungen, Blattsingübungen, - weiterer Umgang mit der Stimmgabel - Musikgeschichtliche Epochenübersicht und Vorstellung der Hörbeispiele aus den Schulbüchern - Einfache Schlagtechniken im Bereich Ensembleleitung bezogen auf das Schulliedgut - Kenntnis der Lieddidaktik			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - beherrschen einen Liederkanon von 20 Liedern aus dem Bereich der Sekundarstufe 1 - können Instrumentalliteratur lesen und spielen - können ausgewählte Lieder mit erweiterten Techniken begleiten - arbeiten in Stimm-/Gehörbildung und Ensembleleitung aktiv mit - beherrschen überblicksmäßig den Lehrstoff für die Sekundarstufe 1 (an Hand eines ausgewählten Schulbuchs) - beherrschen überblicksmäßig wesentliche Inhalte der Musikgeschichte von der Romanik bis zum 20. Jh. - können differenzierte Unterrichtssequenzen für SchülerInnen unterschiedlicher Lernniveaus erstellen			
Literatur: Aktueller Lehrplan WANKER, G.-GRITSCH, B. -SCHAUSBERGER, M. (2009): Club Musik 1-4, Helbling Verlag, Innsbruck MAIERHOFER, L. (2002): Sing & Swing, Liederbuch für die Sekundarstufe, Helbling Verlag, Innsbruck MICHELS, U. (2004): dtv Atlas zur Musik, dtv-Bärenreiter, Kassel MOHR, A. (2006): Handbuch der Kinderstimmbildungslehre Musik Impulse Journal (2000 - 2013), Helbling Verlag, Innsbruck ausgewählte Instrumentalliteratur, Skriptum zur Musikgeschichte			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NME1	-	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Musikalität ein Teil der LehrerInnenpersönlichkeit															
2. Fachgegenstand ME: Stimmbildung	752NME1FU1		1,50					UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
2. Fachgegenstand ME: Instrumentalmusik	752NME1FÜ2		1,00					UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Fachdidaktik	752NME1FS3		1,50					SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
2. Fachgegenstand ME: Musikgeschichte	752NME1FV4		1,00					VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Ensembleleitung	752NME1FÜ5		0,50					UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
2. Fachgegenstand ME: Gehörbildung	752NME1FÜ6		0,50					UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Summe			6,00						4,500		4,500	54,00	96,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NPC1	Modulthema: Mathematische Abbildungen der Naturvorgänge			
Studiengang: NMS			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / II. Semester	ECTS-Credits: 6,00		Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1;				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - bilden mathematische Modelle für die Naturvorgänge - lernen die chemische Fachsprache - erkennen Eigenschaften von Elementen in Zusammenhang mit der Elektronenkonfiguration - analysieren den Aufbau einer Unterrichtsstunde, planen Unterricht zielorientiert und erstellen schriftliche Vorbereitungen - erkennen Auswahlkriterien für Experimente im Unterricht und setzen Versuche zielgerichtet ein - wählen Medien entsprechend der Unterrichtssituation aus, erproben und reflektieren den Einsatz in der Schulpraxis				
Bildungsinhalte: - Mechanik der ruhenden und strömenden Flüssigkeiten und Gase - Elektronenkonfiguration, Aufbau des Periodensystems, Bindungsarten und ihre Auswirkungen auf die Stoffeigenschaften - Planung, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Physik- und Chemieunterricht in Verbindung mit der Schulpraxis - Verschiedene Unterrichtsmedien und deren methodisch richtiger Einsatz - Experimentieren im Unterricht - Lehrausgänge und Exkursionen, für Studienanteile in selbständiger Arbeit können in Absprache mit den Vortragenden auch - Fortbildungsveranstaltungen der PH besucht und aufbereitet werden				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können mathematische Modelle für die Naturvorgänge bilden - können sich in chemische Fachsprache korrekt ausdrücken und beherrschen die zugehörigen Fachbegriffe - können die Eigenschaften von Elementen in Zusammenhang mit der Elektronenkonfiguration erklären - sind in der Lage Unterrichtseinheiten unter Berücksichtigung von verschiedenen Lernformen in Vernetzung mit der Schulpraxis zu planen und durchzuführen - sind in der Lage Unterrichtsmedien des Physik- und Chemieunterrichts zu analysieren und Einsatzmöglichkeiten aufzuzeigen und diese zu begründen - sind in der Lage Experimente auszuwählen, diese didaktisch aufzubereiten und durchzuführen - können Kernideen und Kernfragen für Stoffgebiete herausarbeiten und Gewichtungen in der Leistungsbeurteilung hinsichtlich dieser entwickeln - können Sozialformen im Unterricht gezielt einsetzen - können Unterrichtseinheiten für die Arbeit im Team planen				
Literatur: HALLIDAY, D., RESNICK, R., WALKER, J. (2008) : Fundamentals of physics, Wiley India Pvt, New Dehli LINDNER, H. (2007): Physikalische Aufgaben, Fachbuchverlag Leipzig, Leipzig GIRWIDZ, Raimund / HÄUßLER, Peter / KIRCHER Ernst (2006): Physikdidaktik: Theorie und Praxis. Springer Verlag BARKE, Hans-Dieter (2011): Chemiedidaktik kompakt. Lernprozesse in Theorie und Praxis. Springer ANTON, M. (2008): Kompendium Chemiedidaktik. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbronn MIKELSKIS, H. (2006): Physik-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen Scriptor, Berlin MIKELSKIS, H., SEIFERT, S. (2007): Physik-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin MORTIMER, C. E., MÜLLER, U.,(2010): Chemie, Thieme, Stuttgart				
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.				
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.				
Sprache(n): Deutsch				

752NPC1	Mathematische Abbildungen der Naturvorgänge	WP	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Flüssigkeiten und Gase	752NPC1FS1		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
	Periodensystem	752NPC1FS2		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
	Experimente	752NPC1FÜ3		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
	Fachdidaktik	752NPC1FS4		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00	
	Summe			6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00	

Legende:

- | | | |
|---|---|--------------|
| HW Humanwissenschaften | LV Lehrveranstaltung | UE Übung |
| FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik | VO Vorlesung | SE Seminar |
| SP Schulpraktische Studien | WP Wahlpflichtmodul | WM Wahlmodul |
| ES Ergänzende Studien | SÜ studienübergreifendes Modul | |
| BA Bachelorarbeit | SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul | |
| *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten | | |

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NWE1	Modulthema: Basisgrundlagen - Technik/Textil		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Schuljahr / II. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NWX1; 752NWX1; 753NWX1; 754NWX1; 755NWX1; 756NWX1; 751NWE1; 753NWE1; 754NWE1; 755NWE1; 756NWE1; 752NAB2; 756NAB6; 751NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - erwerben Wissen über vergangene und zeitgemäße technische und textile Verfahren; - werden befähigt zu grundlegenden Fertigkeiten und elementarem Fachwissen und wenden ihre erworbenen Kenntnisse praxisbezogen an; - zeigen ihre kreativen Fähigkeiten bei der Planung und wirkungsvollen Herstellung von Produkten; - erwerben und vertiefen Wissen über Grundlagen hinsichtlich Produktdesign und Kunst; - entwickeln ein Grundrepertoire von didaktischen und methodischen Handlungsfeldern;			
Bildungsinhalte: - Technische und textile Grundtechniken und die elementare Auseinandersetzung mit den Grundprinzipien ihrer Herstellung; - Kreativität, kreative Strategien und Ideenfindungsmethoden in den Verfahrenstechniken; - Entwurf, Planung und Herstellung von modernen Produkten; - Produktdesign / Kunst - visuelle und fachspezifische Unterscheidungsmerkmale; - Planung von Unterrichtssequenzen unter Einbeziehung von Methodenvielfalt und innovativer Lehr- und Lernelementen; - Elementare Techniken der Holzbearbeitung und werkstoffspezifische Verbindungen; - Erste Einblicke in das Technische Werken im Bereich der NMS			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Technische und textile Handlungs- und Gestaltungskompetenzen: Die Studierenden... - wenden Erkenntnisse unterschiedlicher Techniken und Verfahren kreativ an; - können Produkte mittels elementarer Materialien, Techniken und kreativen Gestaltungsaspekten entwerfen und realisieren; - entwickeln Methoden sowie Lern- und Arbeitsaufgaben für einen zeitgemäßen Werkunterricht. Rezeptionskompetenzen: Die Studierenden... - zeigen fundierte Kenntnisse über Inhalte der speziellen fachwissenschaftlichen Gegenstände wie Design und Kunst auf;			
Literatur: TELLIER-LOUMAGNE, F. (2007): Filzen Band 1 / Stricken Band 2, Haupt Verlag SCHMIDT, D., (2004): Einführung in die Textildidaktik, Schneider Verlag GmbH DINGES, E., WORM, H.-L.,(2007): Holzbearbeitung - Grundkurs mit Werkzeugkunde, Persen Verlag, Neuenkirchen bei Horneburg HERZIG, R.,(2007): Die Schulung technisch-konstruktiven Denkens im Werkunterricht, GRIN Verlag, München			
Lehr- und Lernformen: Experimentelles Lernen; Prozess- und produktorientiertes Lernen; Offene Lernformen			
Leistungsnachweise: Dokumentation und kreative, innovative Präsentation technischer und textiler Verfahren und Produkte			
Sprache(n): Deutsch			

752NWE1		Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Basisgrundlagen - Technik/Textil													
Grundtechniken; Material und Werkstatt	752NWE1FU1		1,00				UE	1,250		1,250	15,00	10,00	1,00
Ideenfindungsmethoden in den Verfahrenstechniken	752NWE1FU2		1,50				UE	1,250		1,250	15,00	22,50	1,50
Werkstattpraxis: Verfahrens- und Fertigungstechniken	752NWE1FS3		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Produktgestaltung	752NWE1FU4		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Grundlagen Design / Kunst	752NWE1FV5		1,00				VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	752NWE1FU6		1,00				UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		6,00					4,500		4,500	54,00	96,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 752NSP1	Modulthema: Unterricht unter Anleitung planen, erproben und reflektieren		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr / II. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; 751NAB2; 751NAB3; 752NAB1; 752NAB2; 752NAB3; 753NAB3; 754NAB2; 753NAB4; 755NAB2; 756NAB1; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB5; 756NAB6; 751NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - planen Unterrichtseinheiten nach vorgegebenen Zielen unter besonderer Berücksichtigung der lernseitigen Orientierung - erstellen Planungen mit dem Schwerpunkt auf Basiselemente des Lerndesigns: Kernideen, Kernfragen, multidimensionale Ziele, authentische Leistungsaufgaben - üben und erproben verschiedene Methoden und Sozialformen - setzen unterschiedliche Medien situationsgemäß ein - verstehen sich als Mitglieder eines Lehrerteams und nutzen Teamarbeit als zentrales Instrument ihres Tuns			
Bildungsinhalte: - Schriftliche Planung, Durchführung, Analyse und Reflexion von Unterricht - Organisation von Unterricht - Verschiedene Medien, Methoden und Sozialformen - Basiselemente des Lerndesigns - Systematisches Denken und Handeln im Team			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - sind fähig, Unterrichtseinheiten nach Anleitung zu planen, durchzuführen, zu analysieren und zu reflektieren - weisen die Fähigkeit nach, authentische Aufgabenstellungen im Sinne eines rückwärtigen Lerndesigns zu verfassen - sind in der Lage, Unterricht so zu gestalten, dass der Kompetenzaufbau gefördert wird - zeigen Bereitschaft zur Teamarbeit und nützen diese als ein wichtiges Instrument ihrer Aufgabenerfüllung - legen den Reflexionsprozess im Portfolio dar			
Literatur: BECKER, G., (2007): Unterricht planen; Weinheim und Basel BECKER, G., (2007): Durchführung von Unterricht. Weinheim und Basel MEYER, H., (2008): Was ist guter Unterricht? Weitere Literatur wird von den Modulverantwortlichen bekannt gegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

752NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Unterricht unter Anleitung planen, erproben und reflektieren													
Klassenklima	752NSP1HS1	0,50					SE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Unterrichtsplanung, Durchführung und Reflexion	752NSP1SÜ2			4,50			UE	5,250		5,250	63,00	49,50	4,50
Lehrverhaltenstraining - Selbst - und Fremdwahrnehmung	752NSP1SÜ3			1,00			UE	1,500		1,500	18,00	7,00	1,00
Summe		0,50		5,50				7,000		7,000	84,00	66,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
SP Schulpraktische Studien
ES Ergänzende Studien
BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
VO Vorlesung
WP Wahlpflichtmodul
SÜ studienübergreifendes Modul
SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
SE Seminar
WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NAB1	Modulthema: Pädagogik für SchülerInnen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja Wahlpflichtmodul nein Wahlmodul nein		Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 756NAB4; 752NAB3;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
713VPF022A	Psychische Störungen - Integrationspädagogik/ Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Psychische Störungen	713VPF022	
713VPF022B	Psychische Störungen - Integrationspädagogik/ Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Integrationspädagogik		
713VPF022C	Psychische Störungen - Integrationspädagogik/ Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Förderpläne		
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Das übergeordnete Bildungsziel ist die Sensibilisierung der Studierenden für die Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SPF) - Die Studierenden sollen befähigt werden, ihre Rolle als Lehrerin und Lehrer zu reflektieren, zu analysieren, um auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse in der Folge die betroffenen Schülerinnen und Schüler zunehmend situationsadäquat zu führen, zu begleiten und in ihrer Entwicklung zu unterstützen.			
Bildungsinhalte: - Psychische Störungen des Kindesalters Normen und abweichendes Verhalten: Definitorische Abgrenzungen, Kriterien des Störungsbegriffes, - Etikettierungsmodelle Psychische Störungen des Kindesalters: Symptomatik, Epidemiologie, Ursachenmodelle, Ansatzpunkte für pädagogische Interventionen unter besonderer Beleuchtung der Rolle der Lehrerin und des Lehrers in der Begleitung betroffener Kinder - Integrationspädagogik - Sonderpädagogischer Förderbedarf in Österreich: Definition / Kriterien, Verfahren zur Feststellung des SPF, Folgen des SPF für die kindliche Entwicklung - Erste Auseinandersetzung mit Förderplänen - Die Dynamik in der Rolle der Lehrperson: Aufgabenverteilung in integrationspädagogisch arbeitenden Teams, - Zusammenarbeit mit Experten			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - reflektieren, analysieren bzw. kennen Erscheinungsformen, Bedingungsfaktoren sowie Möglichkeiten der pädagogischen Intervention bei Schülern mit psychischen Störungen - entwickeln auf Basis der erworbenen Kenntnisse relevante Haltungen, Einstellungen und Fähigkeiten, die eine adäquate Begleitung von Kindern mit SPF ermöglichen - kennen Fach- und Anlaufstellen, die den Lehrpersonen im Falle von Überforderung als Ansprechpartner zur Verfügung stehen - wissen mit Diversität umzugehen und können individuelle Fördermaßnahmen planen und umsetzen. - können Diversität erfassen und in die pädagogische Leistungsbeurteilung miteinbeziehen. - wissen über Methoden zur Individualisierung von Unterricht Bescheid und können sie anwenden.			
Literatur: SCHWAB u.a.: "Theorien (2013): Konzepte und Anwendungsfelder der inklusiven Pädagogik" Facultas - Verlag LINDMEIER / LINDMEIER, (2012): "Einführung in die Pädagogik bei Behinderung und Benachteiligung"; Kohlhammer REICHENBACH / THIEMER, (2013): "Lehrbuch diagnostischer Grundlagen der Heil- und Sonderpädagogik"; Verlag Modernes Lernen			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NAB1	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Pädagogik für SchülerInnen mit Sonderpädagogischem Förderbedarf														
Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Psychische Störungen	753NAB1HS1		2,00					SE	1,1250		1,125	13,50	36,50	2,00
Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Integrationspädagogik	753NAB1FS2			0,60				SE	0,4375		0,438	5,25	9,75	0,60
Pädagogik für Schüler/-innen m. bes. Bedürfnissen: Förderpläne	753NAB1SÜ3				0,40			UE	0,44		0,438	5,25	4,75	0,40
Summe			2,00	0,60	0,40				2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 753NAB2	Modulthema: Religionspädagogische Dimensionen der LehrerInnenausbildung		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja Wahlpflichtmodul nein Wahlmodul nein		Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 752NAB4;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl: 713ARD051A 713ARD051B 713ARD051C	Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Gottes-, Welt- und Menschenbilder/ Religionspädagogische Grundlagen: Integrative Spiritualität Gottes-, Welt- und Menschenbilder/ Religionspädagogische Grundlagen: Rituale und Symbole Gottes-, Welt- und Menschenbilder/ Religionspädagogische Grundlagen: Gottes-, Welt- und		Modulkurzzeichen: 713ARD051
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Gottes- und Menschenbilder in den Religionen und Kulturen der Welt - Aktuelle Determinanten für Umwelt und Ethik - die Urkraft symbolischer Ausdrucksformen - Symbole als Sprache von Religion und Traum - Umsetzung von Ritualen und Symbolen im Kontext von Schule und Gesellschaft(en) - Formen der Spiritualität - Herkunft und Unterscheidungsmerkmale gegenwärtiger Formen von Spiritualität			
Bildungsinhalte: - Gottesbilder der großen Religionen und ihre Auswirkungen auf die jeweilige Kultur und Weltanschauung - Biblische Schöpfungstheologie und ihre Implikationen für die Fragestellungen der Gegenwart (z.B. Ökologie, Wirtschaftssysteme, soziale Frage) - Die Bedeutung von Ritualen und Symbolen - Rituale und Symbole als Teil der Lebensqualität - Rituale und Symbole als verbindendes Element von Völkern und Kulturen - Wesensmerkmale einer integrativen Spiritualität - Unterschiedliche Formen gelebter Spiritualität zur Bewältigung persönlicher und berufsspezifischer Situationen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierende, der Studierende - kann unterschiedliche Gottes-, Welt- und Menschenbilder verstehen, kritisch reflektieren und zueinander in Beziehung setzen - sie/er kann mit Schöpfungsmythen umgehen und sie kritisch reflektieren - kann Rituale und Symbole in den verschiedenen Lebenswirklichkeiten wahrnehmen und deuten - sie/er weiß Rituale und Symbole für die persönliche Tiefendimension ihres/seines Lebens sowie in den sozialen Kontext von Schule und Gesellschaft umzusetzen - ist vertraut mit den grundlegenden Elementen der Symboldidaktik - versteht, gut mit sich, ihren/seinen Fähigkeiten umzugehen - realisiert Spiritualität als wesentliche Grundlage persönlichen und pädagogischen Handelns - kennt die Innenseite der LehrerInnenpersönlichkeit - weiß um wertvolle Beiträge aus dem Kanon der Unterrichtsfächer			
Literatur: AUER, K.H. (2005): Das Menschenbild als rechtsethische Dimension. Wien BAUMGARTINGER C. ua (Hg), (2002): Religionspädagogik in einer veränderten Welt. Wien GRÜN A., REEPEN M., (2006): Heilendes Kirchenjahr. Münsterschwarzach GRÜN A., (2007): Damit dein Leben Freiheit atmet. Reinigende Rituale für Körper und Seele. München GRÜN A., (2004): Dufner Meinrad, Spiritualität von unten. Münsterschwarzach HALBFAS H., (2010): Glaubensverlust. Verlag Patmos. JÄGER W., (2007): Westöstliche Weisheit. Visionen einer integralen Spiritualität. Stuttgart KÜNG H., (2005): Projekt Weltethos. München-Zürich MATUSSEK M., (2011): Das katholische Abenteuer. Eine Provokation. München			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NAB2	Religionspädagogische Dimensionen der LehrerInnenausbildung	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Religionspädagogische Grundlagen: Integrative Spiritualität	753NAB2HÜ1	0,76					UE	0,500		0,500	6,00	13,00	0,76
	Religionspädagogische Grundlagen: Rituale und Symbole	753NAB2HÜ2	0,76					UE	0,500		0,500	6,00	13,00	0,76
	Religionspädagogische Grundlagen: Gottes-, Welt- und Menschenbilder	753NAB2HS3	1,48					SE	1,000		1,000	12,00	25,00	1,48
Summe			3,00						2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NAB3	Modulthema: Rhetorik		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul nein		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 751NAB2			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Festigung der grundlegenden Techniken der Sprechkompetenz - Erhöhte Sensibilisierung auf Eigen und Fremdkritik. Anwenden und Wahrnehmen positiver Kritikfähigkeit - Verbindung von theoretischem Lernen, Gruppenlernen und der - Anwendung in der Praxis – Erhöhung der Lehrkompetenz - Selbstreflexion durch Videokontrolle und Intra-vision. - Sprache in unterschiedlichen Situationen anwenden können, von Einzelgespräch bis zum Vortrag bei Elterngruppen; - Abbau von auftauchenden Redeblockaden und Stärkung der Selbstdurchsetzung, - Impulse zur Entwicklung einer gefestigten Redepersönlichkeit und zum lebenslangen Weiterlernen			
Bildungsinhalte: - Anwenden der rhetorischen Grundlagen in der Lehrpraxis - Einfühlen können durch aktives Zuhören - Eingehen auf unterschiedliche Schüler auch in schwierigen Situationen durch - Anpassung der Sprach und Sprechverhaltens - Beratungs und Konfliktgespräche - Lehrverhaltenstraining durch Videokontrolle im verbalen und nonverbalen Bereich - Vertiefung der Gesundheitshygiene und Stimmpflege - Didaktischer Umgang mit Sprache in VS, HS, PTS, ASO - Sicheres Anwenden der Standardsprache - Präsentationstraining und Vortragstraining - Diskussion und Argumentation - Sprachausdruck und Förderung mit Mitteln des Darstellenden Spieles			
- Sicheres Anwenden der Standardsprache – Überprüfung - Fähigkeit zu einem, der jeweiligen Situation angepassten - Referat – Kontrolle und Überprüfung mit Videoanalyse - Wissen über Gesundheitsvorsorge und -pflege überprüfen - Didaktisches Wissen über Anwendung der Sprachschulung in der HS			
Literatur: SCHULZ VON THUN, FRIEDMANN, (2010): Miteinander reden 1. Störungen und Klärungen: Allgemeine Psychologie der zwischenmenschlichen Kommunikation. Rowohlt-Taschenbuch-Verlag MAYER, H., (2010): Rhetorische Kompetenz. Grundlagen und Anwendung. Schöningh MOLCHO, S., (2010): ABC der Körpersprache. Kreuzlingen, München. Hugendubel			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NAB3			Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Rhetorik														
Sprache und Sprechen: Sprache - Sprachverhalten	753NAB3FS1			1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Sprache und Sprechen: Sprechen - Sprechverhalten	753NAB3FS2			1,50				SF	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Summe				3,00					2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NAB4	Modulthema: Wissenschaftliches Arbeiten		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:		Kategorie:	
Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 755NAB1; 756NAB2; 754NAB2;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
713AEP024A	Wie Wissenschaftler arbeiten: Grundkompetenzen wissenschaftlichen Arbeitens/ Wissenschaftliches Arbeiten: Wie Wissenschaft zu Wissen kommt	713AEP024	
713AEP024B	Wie Wissenschaftler arbeiten: Grundkompetenzen wissenschaftlichen Arbeitens/ Wissenschaftliches Arbeiten: Mit wissenschaftlicher Literatur arbeiten		
713AEP024C	Wie Wissenschaftler arbeiten: Grundkompetenzen wissenschaftlichen Arbeitens/ Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar- und Bachelorarbeiten schreiben		
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden werden in die Welt der Wissenschaft eingeführt und erwerben wissenschaftstheoretisches Grundlagenwissen - Sie werden befähigt, gezielt wissenschaftliche Literatur und Quellen zu beschaffen, diese hinsichtlich ihrer Relevanz einzuschätzen und Seminararbeiten bzw. die Bachelorarbeit nach den formalen Kriterien für wissenschaftliches Arbeiten zu verfassen 			
Bildungsinhalte:			
<ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der Wissenschaft (u.a. Wissenschaft vs. Alltagswissen, Theorie, Empirie) und insbesondere der berufsfeldbezogenen Forschung - Wie kommt Wissenschaft zu wissen? (Aufzeigen verschiedener Forschungsparadigmen und methodischer Zugänge: qualitative und quantitative) Recherche in Online Bibliothekskatalogen und fachspezifischen Literaturdatenbanken - Bewertung von Rechercheergebnissen - Formale Kriterien für das Verfassen von Seminar und Bachelorarbeiten - Zitieren im Text und Erstellen eines Quellen und Literaturverzeichnisses 			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden Grundbegriffe, kennen unterschiedliche Paradigmen wissenschaftlichen Arbeitens und benennen den Gegenstand und die Ziele der berufsfeldbezogenen Forschung (Aktionsforschung) - sind in der Lage, relevante Literatur und Quellen aus den unterschiedlichen Online Katalogen, Datenbanken sowie Internetressourcen zu nutzen - sind in der Lage nach den formalen Kriterien für wissenschaftliches Arbeiten eine Seminar bzw. Bachelorarbeit zu verfassen - sind in der Lage, eine Literaturliste bzw. ein Quellenverzeichnis zu erstellen und in Seminararbeiten bzw. in der Bachelorarbeit korrekt zu zitieren - erstellen ein Instrumentarium für wissenschaftliche Datenerhebung oder sie analysieren ein Forschungsprojekt 			
Literatur:			
BRUNNER, H., KNITEL, D. & RESINGER, P. (2013). Leitfaden zur Bachelor- und Masterarbeit. Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und berufsfeldbezogenes Forschen an Hochschulen und Universitäten (2., überarbeitete und erweiterte Auflage). Marburg: Tectum Verlag.			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n):			
Deutsch			

753NAB4	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Wissenschaftliches Arbeiten														
Wissenschaftliches Arbeiten: Wie Wissenschaft zu Wissen kommt	753NAB4HU1		0,74					UE	0,500		0,500	6,00	12,50	0,74
Wissenschaftliches Arbeiten: Mit wissenschaftlicher Literatur arbeiten	753NAB4ES2					0,76		SE	0,500		0,500	6,00	13,00	0,76
Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar- und Bachelorarbeiten	753NAB4EU3					1,50		UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Summe			0,74			2,26			2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NDE1	Modulthema: Reflektiertes Wissen für den kompetenzorientierten Deutschunterricht		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NDE1; 752NDE1; 754NDE1; 755NDE1; 756NDE1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme: positiver Abschluss der Module 751NDE1 und 752NDE1			
Bildungsziele: - Planen und Umsetzen von Arbeitstechniken zur Produktion, Analyse und Überarbeitung von Texten im Kontext des rückwärtigen Lerndesigns - Bildungsstandards als Mittel für Diagnose, Evaluation und Reflexion unterrichtlichen Handelns im DU der Sek I - Zeitgenössische Textsorten funktional unterscheiden, charakterisieren und adressatenbezogen einsetzen (cultural enforcement) - Mehrsprachigkeit und Interkulturalität im DU der Sek I als Impuls für wechselseitige Lern- und Bildungsprozesse erkennen und nutzen			
Bildungsinhalte: - Methodik und Didaktik des Schreibens zur individuellen Schreibentwicklung/Schreibhaltungen im Hinblick der Textoptimierung und Stilverbesserung - Bildungsstandards in den vier Lernbereichen eines kompetenzorientierten Deutschunterrichts - Arbeiten mit Literatur der letzten Jahrzehnte im Zusammenhang mit Gattungen, Autoren und deren soziokulturellem Hintergrund - Mehrsprachigkeit und Interkulturalität als Bestandteil gelingender Lernprozesse, basierend auf gegenseitig wertschätzender und unterstützender Beziehung			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - entwickeln textbezogene Interpretationen und reflektieren Texte (Intentionen und Wirkungen) - verfassen Texte und optimieren diese im Hinblick auf die Anforderungen der Textsorte - können Intentionen einer zeitgemäßen Schreibdidaktik nachvollziehen und diese praktisch umsetzen - verfügen über fundierte gattungsspezifische und soziokulturelle Kenntnisse der zeitgenössischen deutschsprachigen Literatur - sind fähig sprachliche und kulturelle Diversität differenziert zu reflektieren und situationsgerecht zu thematisieren - verbalisieren die Bildungsstandards in den verschiedenen Lernbereichen des DU der Sek I			
Literatur: MITTERMAYER, M.; POPP, F.(2006): Literatur entdecken. Texte, Themen, Anregungen, Braunmüller Verlag, Wien VAN DEN BOOGAART, M. K. ,(2011) : Deutsch Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin sowie aktuelle Semesterliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NDE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Reflektiertes Wissen für den kompetenzorientierten Deutschunterricht													
Fachdidaktik - Schreiben und Verfassen von Texten	753NDE1FS1		1,50				SE	1,750		1,750	21,00	16,50	1,50
Bildungsstandards NMS Deutsch	753NDE1FV2		1,50				VO	0,750		0,750	9,00	28,50	1,50
Zeitgenössische Literatur I	753NDE1FS3		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Mehrsprachigkeit und Interkulturalität im Deutschunterricht	753NDE1FS4		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	753NDE1SÜ5			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
WP	Summe		5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 nein
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

WM Wahlmodul

ja

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NEN1	Modulthema: Building Language and Teaching Competences		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 756NEN1; 755NEN1; 754NEN1; 752NEN1; 751NEN1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: positiver Abschluss der Module 751NEN1 und 752NEN1			
Bildungsziele: - Competence to facilitate independent learning, to plan full lessons and to conduct lessons independently - Competence to foster pupils' competences across all the skills - Awareness of needs in heterogeneous groups - Competence to exploit and apply digital resources in ELT - Knowledge of the Austrian curriculum for Lower Secondary (SEK 1) and about basic resources - Competence to apply the CEFR in both Methodology and Language Competence - Enhanced competences in receptive and productive skills - Competence to apply the EPOSTL			
Bildungsinhalte: <u>Methodology</u> - Differentiation - Context - Curriculum - Lesson Planning: in depth - Resources: Introduction CEFR: In - depth application in both Methodology and Language Competence - Digital media - Subject Knowledge - Receptive and Productive skills: Focus Listening, Spoken Interaction, Writing - Awareness of the scope of EPOSTL			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Students will have demonstrated - ability to plan and conduct full lessons - ability to create differentiated tasks - ability to use basic resources - ability to use EPOSTL - ability to communicate and cooperate via the internet - ability to use new media effectively - appropriate level in language skills - ability to understand and react to authentic English through films, podcasts etc. - ability to build up a supportive environment to build up competences across all skills			
Literatur: REDSTON, C., CUNNINGHAM, G.(2007): face2face, Upper Intermediate, CUP/Klett (mandatory), Cambridge SCRIVENER, J.(2005): Learning Teaching, Hueber Verlag GmbH & Company, Ismaning THORNBURY, S.(2002): How to teach Vocabulary, Pearson ESL (recommended) National Curriculum Praxishandbuch Bildungsstandards für Fremdsprachen (Englisch) 8.Schulstufe. OESZ Praxisreihe 4			
Lehr- und Lernformen: input session interactive presentation cooperative learning forms, study buddies mini research work			
Leistungsnachweise: presentations simulated teaching sequences written assignments research work plus presentations oral module exam			
Sprache(n): Englisch			

753NEN1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Building Language and Teaching Competences													
Methodology: Independent Learning	753NEN1FS1		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
CEFR and standards	753NEN1FS2		0,50				SE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Digital Media	753NEN1FS3		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Listening: Spoken Interaction	753NEN1FS4		0,75				SE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
Listening: Exploiting authentic English	753NEN1FÜ5		0,75				UE	0,875		0,875	10,50	8,25	0,75
Reading and Writing	753NEN1FS6		1,00				SE	0,625		0,625	7,50	17,50	1,00
Writing: Lexis and Grammar	753NEN1FÜ7		1,00				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Teaching practice tutorial	753NEN1SÜ8			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
WP	Summe		5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NMA1	Modulthema: Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren I		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N. N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:		Kategorie:	
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NMA1; 752NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 751NPC1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: positiver Abschluss der Module 751NMA1 und 752NMA1			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - zeigen Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Wissens- und Kompetenzerwerb - beherrschen stochastische Begriffe und Grundelemente und können diese fachspezifisch analysieren - wissen um den Einsatz von IKT im Bereich der Statistik und verstehen die Auswirkungen - analysieren statistische Berichte und Meldungen kritisch - erkennen die Bedeutung der authentischen Problemstellung für den Mathematikunterricht, - üben das Formulieren von Kernideen und Zielformulierungen - planen Unterrichtssequenzen für Mathematik nach den Elementen des Rückwärtigen Lerndesigns und der Bildungsstandards (Kernidee, Kernfragen, multidimensionale Ziele, Differenzierung, Handlungskompetenz, ...)			
Bildungsinhalte: - Stochastische Grundlagen (Elementare Statistik, elementare Wahrscheinlichkeitsrechnung) - Deskriptive Statistik - lernorientierte und kompetenzorientierte Planung von Mathematikunterricht - authentische Problem- und Aufgabenstellungen der Mathematik und deren gezielter Einsatz im Unterricht (Operieren, Modellieren, Darstellen, Interpretieren, Argumentieren) - Einsatz neuer Technologien im Mathematikunterricht zur Statistik - Formulieren von Kernideen und Zielen zu Themen der Statistik - Planung mathematischer Unterrichtssequenzen mit Blick auf die Basiselemente des Rückwärtigen Lerndesigns			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden ... - benennen und analysieren Stärken und Schwächen von statistischen Aussagen - erklären stochastische Begriffe und Grundelemente fachgerecht und lösen Anwendungsaufgaben zu diesem Themenbereich - lösen umfangreiche Problemstellungen mithilfe neuer Medien - entwickeln aus einer Problemstellung heraus unterschiedliche Aufgabentypen - planen und reflektieren Unterrichtssequenzen unter Berücksichtigung fachlicher Schwerpunktsetzung und Basiselementen des rückwärtigen Lerndesigns			
Literatur: BÜCHTER, A. & LEUDERS, T. (2011). Mathematikaufgaben selbst entwickeln. Lernen fördern - Leistung überprüfen. 5. Auflage, Cornelsen, Berlin EICHLER, A. & VOGEL, M. (2011). Leitfaden Stochastik. Für Studierende und Ausübende des Lehramts, Vieweg + Teubner, Wiesbaden EICHLER, A. & VOGEL, M. (2009). Leitidee Daten und Zufall. Von konkreten Beispielen zur Didaktik der Stochastik, Vieweg + Teubner, Wiesbaden MAAß, K. (2007): Mathematisches Modellieren. Aufgaben für die Sekundarstufe I, Cornelsen Scriptor, Berlin Aktuelle Literatur nach Maßgabe des Vortragenden und des Lehrveranstaltungsprofils			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NMA1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren I														
Grundlagen der Stochastik	753NMA1FS1		2,00				SE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00	
Grundlagen der Stochastik	753NMA1FÜ2		1,50				UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Elemente kompetenzorientierter Unterrichtsplanung I	753NMA1FS3		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00	
Lesen und Interpretieren von Statistiken in der Unterrichtspraxis	753NMA1SÜ4			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
WP	Summe		5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NBE1	Modulthema: Abendländische Kunst			
Studiengang: NMS			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufendes Studienjahr / III. Semester			ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie:			Kategorie:	
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBE1; 752NBE1; 754NBE1; 755NBE1; 756NBE1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - kennen, wissen und verstehen die Prinzipien der Renaissance und der barocken Kunst, reflektieren diese im Zusammenhang mit historischen Gegebenheiten und setzen diese in Beziehung zur jeweiligen Gesellschaftsordnung - kennen, wissen und verstehen die Prinzipien der perspektivischen Darstellung - wenden die perspektivische Darstellung in Arbeiten an - setzen Techniken in Beziehung zu Inhalten aus dem Lehrplan BE/NMS - differenzieren Aufgaben alters- und entwicklungspezifisch				
Bildungsinhalte: - Zusammenhänge zwischen Kunst, gesellschaftlicher Entwicklung, kultureller Identität und Religion am Beispiel der Renaissance und des Barock - Zentral- Perspektive, Perspektive in der künstlerischen Anwendung - Techniken und Themen in Bezug zum Lehrplan BE/NMS - Differenzierung von Aufgaben gemäß dem Alter und der Entwicklung - Exkursionen um Originale zu sehen, und den Unterschied zur Reproduktion zu erkennen, zu verstehen und zu benennen				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Über die Kunst der Renaissance und des Barocks sprechen und diskutieren können und diese in Beziehung zur gegenwärtigen Kunst setzen können - Perspektive als künstlerischer Ausdrucksform anwenden -können- Themen und Techniken im Zusammenhang mit der Perspektive aus der Literatur und entwicklungspezifisch variieren und ausführen können				
Literatur: HAFTMANN, W., (1954): Malerei im 20. Jahrhundert, Prestel-Verlag BENJAMIN, W. (1963): Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit, Suhrkamp Verlag HEIDEGGER, M.(1967): Der Ursprung des Kunstwerkes, P. Reclam BETTY, E., (2000), Garantiert zeichnen lernen, Rowohlt Taschenbuch Verlag ARNHEIM, R. (1978): Kunst und Sehen STANFORD, G., SCHREINER, G. (1991): Gruppenentwicklung im Klassenraum und anderswo, Hahner Verlag GmbH LOOK, F. (1993): Gestaltungslehren, Passavia Verlag GmbH				
Lehr- und Lernformen: Lehrvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Selbsttätiges praktisches Arbeiten einzeln und in der Gruppe				
Leistungsnachweise: Vorlage des Portfolios mit den am Semesterbeginn bekannt gegebenen Aufgaben Praktische Arbeiten, die im Unterricht bzw als Workload erarbeitet wurden Workloads in verschriftlichter Form im Portfolio enthalten Kurzreferate, verschriftlicht im Portfolio Teilnahme an der Exkursion				
Sprache(n): Deutsch				

753NBE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Abendländische Kunst														
Künstlerische Techniken und Themen im schulischen Kontext	753NBE1FS1			3,00				SE	2,000		2,000	24,00	51,00	3,00
Kunst der Renaissance und des Barock	753NBE1FV2			1,00				VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Focus und Perspektive	753NBE1FÜ3			1,50				UE	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50
Fachdidaktik in der U-Praxis	753NBE1SU4				0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe				5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrereinheiten zu je 45 Minuten					

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NBS1	Modulthema: Grundlagen, Prävention und Ausgleich		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr / III. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NAB1; 754NAB1; 752NAB3			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden erwerben: - einen Überblick über: entwicklungsgemäße Anwendung der Trainingslehre im Sport; - sie werden befähigt, konditionelle und koordinative Parameter für Gesundheitsorientierung und Psychomotorik einzusetzen; - Die Studierenden können schulpraxisgerechte Trainingsprogramme für präventives Fitnesstraining erstellen; sie können die Grundtechniken im Schilanglauf demonstrieren und alternative Wettkämpfe planen; - Die Studierenden beherrschen klettertechnische Grundfertigkeiten und können Sicherheitsaspekte altersgerecht vermitteln; Die Studierenden sind imstande, psychomotorische Inhalte und Gesundheitserziehung schüler/innendifferenziert anzuwenden;			
Bildungsinhalte: - Didaktisch-methodische Grundlagen für Koordinations- und Konditionstraining; - Individualisierung und Differenzierung von Trainingsformen im Sportunterricht; - klettertechnische Grundfertigkeiten, spielerisches Klettern, Sicherheitsaspekte; - spielerische Formen im Schilanglauf; - Alternative Spielformen in der Praxis. - Alternative Spielformen für Individualisierung und Differenzierung in BUS			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden erwerben Kenntnisse zur Individualisierung und Differenzierung im Sportunterricht auch im Hinblick auf Gender Mainstreaming. - Die Studierenden werden befähigt, Risikoaspekte in BUS für Persönlichkeitsstärkung und Förderung der Sozialkompetenz nutzbar zu machen - Lernseitige Orientierung von Sicherheitsaspekten vermitteln können;			
Literatur: SCHUBER, P. (2008) Risiko in Fels und Eis, Bergverlag Rother GmbH, München BOECKER, H. (2004) Klettern und Bergwandern, Meyer + Meyer Fachverlag, Aachen MINATTI, W. (2012) CD Langlauf, Perfect Skating GesnBR, Telfs LEMMERER, I. (o.A.) Skriptum o.j. Spielerische Formen im Langlauf.			
Lehr- und Lernformen: Offen und geschlossen			
Leistungsnachweise: Modulprüfung (schriftlich und praktisch)			
Sprache(n): Deutsch, Englisch			

753NBS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Grundlagen, Prävention und Ausgleich															
Gesundheitsorientiertes und Präventives Fitnessstraining	753NBS1FS1			1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
FD Medizinische Trainingslehre	753NBS1FS2			1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Fitness	753NBS1FÜ3			1,00				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Funktionelle Gymnastik	753NBS1FÜ4			1,00				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Sportklettern	753NBS1FS5			1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Schilanglauf	753NBS1FS6			0,50				SE	0,750		0,750	9,00	3,50	0,50	
Schulpraktische Studien	753NBS1SÜ7				0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
Summe				5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und	Modulthema:		
753NBU1	Blick in das Innere		
Studiengang:	Modulverantwortliche/r:		
NMS	N.N.		
Studienjahr:	ECTS-Credits:	Semester:	
laufend	6,00	3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	Niveaustufe (Studienabschnitt):		
jährlich im Wintersemester	---		
Kategorie:	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul
	nein	ja	nein
Kategorie:	Basismodul		Aufbaumodul
	ja		nein
Verbindung zu anderen Modulen:			
751NBU1; 752NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden lernen, mit verschiedenen biologischen Arbeitsmethoden neue Erkenntnisse zu gewinnen. - Sie präparieren und sezieren Pflanzen und Tiere, untersuchen mit dem Mikroskop Zellen und andere Präparate, - sie lernen mit einfachen Experimenten physiologische und neuronale Prozesse zu erforschen. - Sie vergleichen Anatomie und Physiologie bei verschiedenen Wirbeltieren und Wirbellosen. - In Fachdidaktik lernen sie das Unterrichtskonzept des „Forschenden Lernens“ kennen, die Konzepte der Kinder zu erforschen und Lernaufgaben zu entwickeln. - Sie lernen zu physiologischen Themen in verschiedenen Medien Informationen zu sammeln und das Thema schülergerecht darzustellen. 			
Bildungsinhalte:			
<ul style="list-style-type: none"> - Biologisches Arbeiten und Forschen im Labor (Untersuchen, Experimentieren, Protokollieren, Daten auswerten, interpretieren und darstellen, Biologische Arbeitstechniken (Sezieren, Präparieren, Mikroskopieren, Bild gebende Verfahren), - Zelle als Baustein des Lebens, - Grundlagen der vergleichenden Anatomie, - Stoffwechsel- und Sinnesphysiologie, - Forschendes Lernen, - Vorwissen der Kinder, dazu passende Lernaufgaben. - Zu physiologischen Themen Informationen sammeln und sie schülergerecht darzustellen. 			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden fertigen Zeichnungen von teilweise selbst hergestellten Präparaten an, - Sie führen zu physiologischen Fragestellungen selbst Experimente durch, protokollieren, werten aus und berichten, - Sie halten einen Vortrag zur vergleichenden Sinnesphysiologie, - Sie erforschen die Konzepte der Kinder und entwickeln Lernaufgaben, die daran anknüpfen. - Sie sammeln zu neuronalen und Stoffwechselphänomenen in verschiedenen Medien Informationen und stellen sie Schüler gerecht dar (Vortrag). 			
Literatur:			
<p>CAMPBELL, N.-A., REECE, J.- B.(2009) : Biologie, Springer-Verlag, Wien HOFER, H. (2008): Biologie 5 bis 8, Verlag E.Dorner, Wien. STREBLE, H., KRAUTER, D. (2012): Leben im Wassertropfen, Kosmos-Verlag, Halberstadt DÜLL, R., DÜLL-WUNDER, B. (2012): Moose einfach und sicher bestimmen, Verlag Quelle und Meyer, Leipzig AMANN, G. (2012), Bäume des des, Neumann-Neudamm Verlag, Leipzig SPOHN, M. GOLTE-BECHTLE, M., AICHELE, D., SPOHN, R. (2011): Was blüht denn da? Inkl. Bäume, Sträucher, Gräser, Kosmos-Verlag. Halberstadt SINGER, D. (2013): Was fliegt denn da? Der Fotoband mit ting, Kosmos-Verlag, Halberstadt CHINERY, M. (2012): Pareys Buch der Insekten, Kosmos-Verlag, Halberstadt HOFER, H. (2010): Forschender und kompetenzorientierter Unterricht, Verlag E.Dorner, Wien. MOLISCH, H. (1950): Botanische Versuche und Beobachtungen ohne Apparate, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart. KÜKENTHAL, R (1982): Leitfaden für das zoologische Praktikum, Gustav Fischer Verlag, Stuttgart</p>			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
<p>Zeichnungen von selbst hergestellten Präparaten, Protokolle und Berichte von Untersuchungen und Experimenten Berichte über erforschte Schülervorstellungen und mindestens eine Lernaufgabe. Schülergerechte Präsentation eines neuronalen oder eines Stoffwechselphänomens. Modulprüfung: Präsentation eines ausgewählten Themas mit anschließender Diskussion.</p>			
Sprache(n):			
Deutsch			

753NBU1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Blick in das Innere													
Pflanzen anatomisch untersuchen	753NBU1FS1		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Pflanzenphysiologische Experimente	753NBU1FS2		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Vergleichende Anatomie und Physiologie bei Tieren	753NBU1FÜ3		1,25				UE	0,875		0,875	10,50	20,75	1,25
Sinnesphysiologische Experimente	753NBU1FÜ4		1,25				UE	0,875		0,875	10,50	20,75	1,25
Forschendes Lernen und schulpraktische Studien	753NBU1SU5			0,50			UE	1,000		1,000	12,00	0,50	0,50
Summe			5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NEH1	Modulthema: Lebensmitteltechnologie		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 753NBS1, 754NPC1; 755NPC1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NEH1; 752NEH1; 754NEH1; 755NEH1; 756NEH1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - erfahren die technologischen sowie die ökologischen und ökonomischen Bedingungen bei der Herstellung bzw. Verarbeitung von Lebensmitteln und der industriellen Lebensmittelproduktion und setzen wesentliche Erkenntnisse im Schulalltag ein - lernen gesetzliche Grundlagen am Lebensmittelsektor kennen - werden befähigt, die Nahrungsverarbeitung und Speisenzubereitung zu vertiefen - erwerben Wissen über methodische Prinzipien und Sozialformen und wenden diese an konkreten Beispielen an - können Individualisierung und Differenzierung bei Unterrichtsplanungen gezielt einsetzen			
Bildungsinhalte: - Lebensmitteltechnologie - Europäisches Lebensmittelgesetz - Hygienrichtlinien (HACCP) - Industrielle Techniken der Lebensmittelverarbeitung - Erweiterung der Speisenzubereitung - Stellenwert und Bedeutung der Sozialformen und Methoden - Möglichkeiten der Umsetzung von Selbständigkeit, Handlungsorientierung, Anschaulichkeit, Aktualität und vernetztem Denken im Unterricht - Fachdidaktische Möglichkeiten zur Differenzierung und Individualisierung			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können die lebensmitteltechnologische Eigenschaften der Nahrungsinhaltsstoffe bei der Auswahl und Zubereitung von Speisen im Unterricht berücksichtigen und begründen - halten die gesetzliche Vorschriften am Lebensmittelsektor beim Umsetzen im Lernfeld Schule ein - sind in der Lage, Lebensmittel bedarfsgerecht zu verarbeiten - demonstrieren an konkreten Unterrichtsbeispielen den Einsatz von Sozialformen und methodischen Prinzipien - können die Ziele der Individualisierung und Differenzierung an praktischen Unterrichtsbeispielen darstellen			
Literatur: VON KOERBER K., LEITZMANN, C., MÄNNLE, T. (1989): Vollwerternährung, Haug Verlag; Stuttgart PLACHUTTTA, E., WAGNER, C.(2009): Die klassischen Gerichte Österreichs: Die besten Rezepte aus allen Bundesländern, Loewenzahnverlag, Innsbruck BUCHNER, U. u. a.(2011): Methodische Leckerbissen, Studienverlag GmbH, Salzburg BM für Gesundheit: Hygiene-Leitlinie			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NEH1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		Lebensmitteltechnologie		WP	HW	FW			SP	ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	
Herstellung von Lebensmitteln unter ökonomischen Bedingungen	753NEH1FV1		1,00					VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Herstellung von Lebensmitteln unter ökologischen Bedingungen	753NEH1FS2		1,25					SE	0,500		0,500	6,00	25,25	1,25
Fachpraktische Übungen	753NEH1FÜ3		2,00					UE	2,500		2,500	30,00	20,00	2,00
Differenzierung und Individualisierung	753NEH1FS4		1,25					SE	0,750		0,750	9,00	22,25	1,25
FD in der Unterrichtspraxis	753NEH1SÜ5			0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Summe			5,50	0,50					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NGS1	Modulthema: Vom Humanismus zur Französischen Revolution		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGS1; 752NGS1; 754NGS1; 755NGS1; 756NGS1; 753NGW1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt, - historische Epochen auf der Grundlage ihrer Charakteristika zu bestimmen und voneinander abzugrenzen; - Ursachen und Folgen der religiösen Auseinandersetzungen differenziert und kritisch zu erkennen und zu beschreiben; - universalhistorisches Verständnis zu zeigen bei gleichzeitiger reflexion der Tragweite der europ. Expansion; - handlungsorientierte Unterrichtsformen zu planen, eventuell durchzuführen und zu analysieren; - zur Demokratieerziehung im Sinne des Unterrichtsprinzips "Politische Bildung" in der Sek.I beizutragen; - Strategien zu entwickeln, um im Zuge einer Exkursion das theoretische Wissen auf einen Kulturraum zu transferieren.			
Bildungsinhalte: - Geistesgeschichtliche und kulturelle Entwicklung Europas; - Renaissance und Humanismus; - Glaubensspaltung und Glaubenskriege und die Folgewirkungen auf den europäischen/österreichischen Raum; - die Europäisierung der Welt; - Herrschaftsformen im Europa des 17. und 18. Jahrhunderts; - handlungsorientierter Geschichtsunterricht; - fächerübergreifende Lernfeldarbeit; - Vorbereitung und unterstützte Durchführung einer Exkursion.			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - bereiten den Paradigmenwechsel im Menschenbild wissenschaftlich korrekt und schülergerecht auf; - stellen die Auswirkungen von Humanismus und Renaissance wissenschaftlich korrekt und schülergerecht dar; - planen handlungsorientierte Unterrichtseinheiten und stellen entsprechende Materialien her und setzen sie unter Umständen in einer Lernfeldarbeit um; - analysieren die Vor- und Nachteile moderner Demokratien kritisch; - bereiten eine Exkursion vor, die sie mit Unterstützung durchführen.			
Literatur: JEISMANN, M. (2000): Das 16. Jahrhundert. Freiheit und Glauben. C.H. Beck Verlag, München KINDER, H. et al. (2009): dtv-Atlas zur Weltgeschichte Bd. I, II, dtv-Verlag, München VOCELKA, K. (2009): Geschichte Österreichs. Kultur, Gesellschaft, Politik. Heyne Verlag FORCHER, M. (2012): Kleine Geschichte Tirols, Haymon Verlag, Innsbruck SAUER, M. (2012): Geschichte unterrichten: Eine Einführung in die Didaktik und Methodik. Klett Verlag, Stuttgart			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NGS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Vom Humanismus zur Französischen Revolution															
Vom Humanismus zur Aufklärung	753NGS1FV1		2,00					VO	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00	
Machtausübung und Machterhalt	753NGS1FS2		1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Fachdidaktik	753NGS1FS3		1,50					SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Exkursion	753NGS1FU4		1,00					UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Fachdidakti in der Unterrichtspraxis	753NGS1SS5				0,50			SE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
Summe			5,50	0,50					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NGW1	Modulthema: Geographische und wirtschaftskundliche Aspekte Europas und der Europaregion Tirol		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGW1; 752NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 756NGW1; 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 752NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - planen Unterricht nach Kriterien der Individualisierung und Kompetenzorientierung auf Basis des rückwärtigen Lerndesigns und setzen diese an verschiedenen Themen um - kennen die physisch geographischen Grundlagen Europas, vergleichen und bewerten unterschiedliche Lebensräume - befassen sich mit der Europäischen Union und bearbeiten regionalgeographische Themen zu Europa - vertiefen ihr regionalgeographisches Wissen über die Europaregion Tirol - erfassen die Grundlagen der Bevölkerungsgeographie und sind in der Lage, die Genese und Verteilung städtischer und ländlicher Siedlungen nachzuvollziehen - entwickeln wirtschaftskundliches Basiswissen aus den Bereichen Volkswirtschaft und Betriebswirtschaft			
Bildungsinhalte: - Individualisierung und Kompetenzorientierung - Charakteristik der Natur- und Kulturlandschaften Europas, ausgewählte Wirtschaftsräume in Europa - Die Bedeutung der Integrationsbestrebungen in der EU - Landeskunde der Europaregion Tirol - Vertiefung der Grundkenntnisse zu Volkswirtschaft und Betriebswirtschaft, Wirtschaftskreisläufe - Grundlagen der Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie, exemplarische Bearbeitung städtischer Siedlungen - Vertiefung der fachwissenschaftlichen Inhalte im Rahmen einer Exkursion			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - können Kriterien der Individualisierung und Kompetenzorientierung auf Basis des rückwärtigen Lerndesigns für den Unterricht umsetzen - weisen Kenntnisse über ausgewählte Natur- und Wirtschaftsräume in Europa nach - können den Verlauf und die Problematik der Integrationsbestrebungen in der EU reflektieren und analysieren - verfügen über grundlegendes Wissen im Themenbereich Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie und sind in der Lage, Entwicklungen und Tendenzen an ausgewählten Beispielen zu erklären - können die Verflechtungen zwischen Ökonomie und Gesellschaft sowie zwischen Volkswirtschaft und Wirtschaftspolitik darstellen			
Literatur: HAUBRICH, H. (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. Oldenbourg Verlag, München GEBHARD u.a. (2007): Geographie - Physische Geographie und Humangeographie, Oldenbourg Verlag, München Zeitschriften: Geographische Rundschau, Praxis Geographie und GW Unterricht Weitere aktuelle Literatur wird von den Lehrenden bekanntgegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NGW1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Geographische und wirtschaftskundliche Aspekte Europas und der Europaregion Tirol													
Individualisierung und Differenzierung im GW Unterricht	753NGW1FS1		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
Europa und die EU	753NGW1FS2		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie	753NGW1FS3		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
Volkswirtschaft - Betriebswirtschaft - Wirtschaftskreislauf	753NGW1FV4		1,25				VO	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25
Exkursion	753NGW1FÜ5		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
FD in der Unterrichtspraxis	753NGW1SÜ6			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe			5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NME1	Modulthema: Musik der Romanik, Gotik und Renaissance		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NME1; 752NME1; 754NME1; 755NME1; 756NME1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NGS1; 751NGS2; 751NGS3; 751NGS4; 751NGS5; 751NGS6;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Das gewählte Instrument im Unterricht im Bereich der Liedbegleitung und der Sololiteratur sicher einsetzen können - Einblicke in Möglichkeiten der Kinderstimmgebung und deren praktische Umsetzung gewinnen - Möglichkeiten zur Vermittlung der Elementaren Musiklehre im Bereich der Sekundarstufe 1 mit besonderer Berücksichtigung einer lernseitigen Orientierung (Erfahrung, Entwicklung, Erprobung bzw. Verstehen-Wissen Tun) erarbeiten - Die Verbindung von Raum, Zeit und Klang in Zusammenhang mit der Bewegungserziehung erfahren - Erweiterte Schlagmuster im Bereich Ensembleleitung auf das Lied und Musiziergut anwenden können - Kenntnisse von Stilmerkmalen, Formen, Komponisten und Werken der Romanik, Gotik und Renaissance erwerben - Ein- und zweistimmige musikalische Strukturen im melodisch/rhythmischen Bereich sowie mehrstimmige - Akkorde gehörsmäßig erkennen und notieren können			
Bildungsinhalte: - Vertiefung der Liedbegleitung und Erweiterung des Literaturspiels - Blattsingen mit Solmisationssilben - Möglichkeiten der Stimmgebung am Lied entwickeln und praktisch umsetzen - Beispiele zur (Kinder-) Stimmgebung - Elementare Rhythmuslehre, melodischer Lehrgang, elementare Musiklehre in Zusammenhang mit der Unterrichtspraxis - Formen der Bewegungserziehung (gebunden und ungebunden) - Musik der Romanik, Gotik und Renaissance - Leiten von Ensembles (mehrstimmige Vokal und Instrumentalliteratur) - Ein- und mehrstimmige Rhythmen sowie Melodien, Septakkorde mit Hilfe eines computerunterstützten - Gehörbildungsprogramms			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden können - Beispiele zur Stimmgebung am Lied schriftlich erstellen und diese präsentieren - Blattsingen mit Solmisationssilben - einen Liederkanon von weiteren 20 Liedern aus dem Bereich der Sekundarstufe 1 (Fortsetzung) singen - Unterrichtssequenzen zur Elementaren Musiklehre entwickeln und diese im Unterricht anleiten - einstimmige und mehrstimmige Rhythmen und Melodien notieren; Dreiklänge und deren Umkehrungen sowie Septakkorde notieren - Ensembles (vokla und instrumental) leiten - Lieder mit erweiterter Instrumentalbegleitung und selbstgestalteten Vor- und Nachspielen vortragen - in einen Diskurs über den Stellenwert der Elementaren Musiklehre im heutigen Musikunterricht eintreten			
Literatur: Aktueller Lehrplan WANKER, G.-GRITSCH, B. -SCHAUSBERGER, M. (2009): Club Musik 1-4, Helbling Verlag, Innsbruck MAIERHOFER, L. (2002): Sing & Swing, Helbling Verlag, Innsbruck MICHELS, U. (2004): dtv Atlas zur Musik, dtv-Bärenreiter, Kassel KOLNEDER, W. (2009): Geschichte der Musik, Noetzel Verlag, Wilhelmshaven JANK, W. (2005): Didaktik der Musik, Cornelsen Verlag, Berlin JANK, W. - Schmidt-Oberländer, G. (2010): Music Step by Step, Helbling Verlag, Innsbruck-Essen Musik Impulse Journal (2000 - 2013), Helbling Verlag, Innsbruck ausgewählte Instrumentalliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NME1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Musik der Romanik, Gotik und Renaissance															
Stimmbildung	753NME1FU1		1,00					UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Instrumentalmusik	753NME1FÜ2		1,50					UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Fachdidaktik	753NME1FS3		1,00					SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Musikgeschichte - Formenlehre	753NME1FV4		0,50					VO	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Ensembleleitung	753NME1FÜ5		1,00					UE	0,875		0,875	10,50	14,50	1,00	
Gehörbildung	753NME1FÜ6		0,50					UE	0,375		0,375	4,50	8,00	0,50	
FD in der Unterrichtspraxis	753NME1SÜ7				0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
Summe			5,50	0,50					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NPC1	Modulthema: Elektrizität und Umweltchemie			
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: laufendes Studienjahr / III. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NPC1; 751NEH1; 752NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 755NEH1; 756NEH1; 752NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1;				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - verstehen die Bedeutung der Elektrizität in Zusammenhang mit anderen Energieformen - erkennen den Feldbegriff als zentrales Modell der modernen Physik - lernen Nutzen und Gefahren der Elektrizität einzuordnen - erfahren den Einfluss von Katalysatoren und physikalischen Parametern bei chemischen Prozessen - beherrschen die Durchführung von Fällungsreaktionen und kennen deren Bedeutung in der Umwelttechnik - planen Unterricht unter besonderer Berücksichtigung der Sozialformen - berücksichtigen bei der Planung und Durchführung des Unterrichtes das NaWi-Kompetenzmodell - kennen die verschiedenen Arten von Experimenten und setzen diese adäquat ein - können das Gefahrenpotential bei Experimenten einschätzen und kennen die gültigen Sicherheitsbestimmungen				
Bildungsinhalte: - Feldbegriff und Kraftwirkung, elektrische Eigenschaften der Materie, Ladungstransport und Stromkreis, Elektrische - Maschinen, Unfallverhütung, - Elektrizitätsaufbringung und Versorgung mit Schwerpunkt Österreich - Katalytische Reaktionen, Massenwirkungsgesetz und chemische Gleichgewichte, Fällungsreaktionen, Reaktionswärmen - Planung und Vorbereitung von Physik- und Chemieunterricht unter besonderer Berücksichtigung der Sozialformen im - Unterricht und fächerübergreifender Aspekte - Das Experiment im PC-Unterricht, Bedeutung, Stellung, richtiger Einbau, Experimentieren im Unterricht mit verschiedenen Schwerpunkten im Kontext zur Fachwissenschaft und Schulpraxis - Sicherheitsbestimmungen im Physik- und Chemieunterricht - NaWi-Kompetenzmodell im Physik- und Chemieunterricht - Sozialformen unter fachspezifischem Aspekt - Lehrgänge und Exkursionen, für Studienanteile in selbständiger Arbeit können in Absprache mit den Vortragenden auch Fortbildungsveranstaltungen der PH besucht und aufbereitet werden				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können einfache elektrische Schaltungen aufbauen und berechnen - sind in der Lage die wesentlichen Beiträge der verschiedenen Primärenergieträger zur Erzeugung elektrischer Energie in Österreich und in Europa zu vergleichen - können physikalische Einflussgrößen und deren Bedeutung für die Lage von Reaktionsgleichgewichten erläutern - können Einsatzbereiche von Katalysatoren in der Umweltchemie angeben - können das Gefährdungspotential bei Demonstrations- und Schülerversuchen einschätzen und beachten die gültigen Sicherheitsvorschriften beim Experimentieren - sind in der Lage verschiedene Sozialformen im Unterricht einzusetzen - können abgeschlossene Stoffbereiche nach dem Konzept des rückwärtigen Lerndesigns im Bezug zum Fachlehrplan didaktisch aufbereiten - können fächerübergreifende Aspekte in Ihren Vorbereitungen einarbeiten - können mit dem MaWi-Kompetenzmodell Aufgaben hinsichtlich Kompetenzen analysieren und kompetenzorientierte Aufgaben entwickeln - kennen den Unterschied und die Auswirkung von Sach-, Sozial- und Individualnorm				
Literatur: HALLIDAY, D., RESNICK, R., WALKER, J. (2008) : Fundamentals of physics, Wiley India Pvt, New Dehli LINDNER, H. (2007): Physikalische Aufgaben, Fachbuchverlag Leipzig, Leipzig GIRWIDZ, Raimund / HÄUßLER, Peter / KIRCHER Ernst (2006): Physikdidaktik: Theorie und Praxis. Springer Verlag BARKE, Hans-Dieter (2011): Chemiedidaktik kompakt. Lernprozesse in Theorie und Praxis. Springer ANTON, M. (2008): Kompendium Chemiedidaktik. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbronn MIKELSKIS, H. (2006): Physik-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen Scriptor, Berlin MIKELSKIS, H., SEIFERT, S. (2007): Physik-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin MORTIMER, C. E., MÜLLER, U., (2010): Chemie, Thieme, Stuttgart				
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.				

Leistungsnachweise:
 Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.

Sprache(n):
 Deutsch

753NPC1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Elektrizität und Umweltchemie		WP											
Elektrizität	753NPC1FS1		2,50				SE	2,00		2,000	24,00	38,50	2,50
Umweltchemie	753NPC1FS2		1,50				SE	1,00		1,000	12,00	25,50	1,50
Fachdidaktik	753NPC1FS3		1,50				SE	1,50		1,500	18,00	19,50	1,50
FD in der Unterrichtspraxis	753NPC1SÜ4			0,50			UE	0,25		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe			5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NWE1	Modulthema: Design I - Konsum		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr / III. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NWX1; 752NWX1; 753NWX1; 754NWX1; 755NWX1; 756NWX1; 751NWE1; 752NWE1; 754NWE1; 755NWE1; 756NWE1; 752NAB2; 756NAB6; 751NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden... - erwerben Wissen über Designgeschichte und entwickeln Bereitschaft, wesentliche Erkenntnisse im Schulalltag einzusetzen; - entwickeln theoriegeleitetes Verständnis von Technik und Produktdesign; - sind sich der Bedeutung von Werbung, Marken und deren Beeinflussung auf den Marktverbrauch bewusst; - werden befähigt, Produkt-, Industrialdesign und Modedesign als Ausdruck individueller, historischer und sozio-kultureller Bedingungen zu erkennen und zu bewerten; - gestalten und präsentieren Produkte unter Einbeziehung der gesamten Modul Inhalte			
Bildungsinhalte: - Entwicklungsgeschichte von Produkt-, Industrial- und Modedesign; - Design: Geschichte der Kunst, grundlegende Kenntnisse zu Form, Gestalt und zum Designprozess; - Bedeutung von Werbemitteln und Werbestrategien im Designbereich und deren Auswirkungen auf den Konsum; - Strategien zu einer effizienten Konsumerziehung; - Spezielle Fachwissenschaft - Jugendkulturen, Vertiefung und Erweiterung des Fachwissens und dessen Umsetzung; - Kreativität und Ideenfindungsmethoden in der Planung und Herstellung von Produkten; - Unterrichtsplanung und Unterrichtsdurchführung unter Berücksichtigung von Methodenvielfalt und Medieneinsatz - Phasen der Werkstunde; - Lehrplankennnisse: Bildungs- und Lehraufgabe, didaktische Grundsätze, Lehrstoff; Sachbereiche: Gebaute Umwelt, Technik, Produktgestaltung und Design - Entwickeln von didaktischen Konzepten für den Bereich Design und Konsum;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Rezeptionskompetenzen: Die Studierenden... - können Designentwicklungen der Vergangenheit und Gegenwart über Inhalte der speziellen fachwissenschaftlichen Kenntnisse betrachten, deuten und analysieren; - setzen sich mit themenbezogenem Fachwissen/ -können kritisch auseinander, vertiefen und erweitern dieses und wählen für den Bildungsauftrag der NMS relevante Inhaltsbereiche begründet aus; Produktionskompetenzen: Die Studierenden... - können Produkte unter einer leitenden, differenziert angelegten Aufgabenstellung aus den Bereichen Design entwerfen, realisieren und präsentieren; Handlungs- und Reflexionskompetenz: die Studierenden... - zeigen Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Informationserwerb bei der schülerInnen- und zukunftsorientierten Aufarbeitung spezieller Fachthemen			
Literatur: SCHMIDT, D. (2003): Jugendkulturelle Moden von Hippie bis HipHop, Schnieder Verlag, Hohengehren GROßEGGER, B., HEINZELMAIER, B. (2007): Die neuen Vorbilder der Jugend; G-&-G- Verlag BAAKE, D. (2004): Jugend und Jugendkulturen, Juventa Verlag Weinheim und München DINGES, E., WORM, H.-L.,(2007): Holzbearbeitung - Grundkurs mit Werkzeugkunde, Persen Verlag, Neuenkirchen bei Horneburg HERZIG, R.,(2007): Die Schulung technisch-konstruktiven Denkens im Werkunterricht, GRIN Verlag, München			
Lehr- und Lernformen: Vortragende Lehrform; Offene Lernformen; Biografisches Lernen; Prozess- und produktorientiertes Lernen			
Leistungsnachweise: Visuelle und verbale Dokumentation und Präsentation der Produkte; Ausführen des Seminarauftrages			
Sprache(n): Deutsch			

753NWE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Design I - Konsum													
Entwicklungsgeschichte von Produkt-, Industrial- und Modedesign	753NWE1FS1		1,00				SE	0,625		0,625	7,50	17,50	1,00
Grundlagen der Konsumerziehung	753NWE1FV2		1,00				VO	0,625		0,625	7,50	17,50	1,00
Werkstattpraxis - Produktentwicklung	753NWE1FÜ3		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Fachwissenschaftliche Grundlagen - Technik, Textil, Design	753NWE1FÜ4		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Werkstattpraxis - Produktgestaltung	753NWE1FÜ5		1,50				UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Didaktik in der Unterrichtspraxis	753NWE1SÜ6			0,50			UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
WP	Summe		5,50	0,50				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
SP Schulpraktische Studien
ES Ergänzende Studien
BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
VO Vorlesung
WP Wahlpflichtmodul
SÜ studienübergreifendes Modul
SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
SE Seminar
WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 753NSP1	Modulthema: Unterricht zunehmend eigenständig planen, durchführen und reflektieren		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr / III. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 3. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; 751NAB2; 751NAB3; 752NAB1; 752NAB2; 752NAB3; 753NAB3; 754NAB2; 753NAB4; 755NAB2; 756NAB1; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB5; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme: positiver Abschluss von 751NSP1 und 752NSP1			
Bildungsziele: Studierende - planen nach vorgegebenen Zielen, mit Unterstützung von Mentoren, aber in zunehmender Eigenständigkeit Unterrichtseinheiten - erproben unterschiedliche Zugänge zum rückwärtigem Lerndesign - erfahren, erleben und vertiefen Teamteaching - nehmen die Heterogenität der Lerngruppe wahr und erproben adäquate Unterrichtsmethoden - reflektieren ihren Unterricht unterstützt von Mentoren - lernen, verschiedene Feedbackinstrumente im Rahmen der Reflexion ihres Unterrichtes einzusetzen und darauf mit Methoden der Differenzierung zu reagieren			
Bildungsinhalte: - Formulierung von Kernideen und Kernfragen für ihr Fach - Von Mentoren unterstützte Unterrichtsplanungen und Reflexionen ihres Unterrichtes - Strategien, Werkzeuge und Methoden lernseitiger Orientierung - Erkennen und Ausbau der persönlichen Stärken und Schwächen - Die Rolle der verlässlichen Teampartnerin, des verlässlichen Teampartners			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - weisen die Fähigkeit nach, eigenständig und in Peer Learning Situationen Unterrichtseinheiten theoriegestützt unter Berücksichtigung des rückwärtigen Lerndesigns zu planen - sind in der Lage, authentische, auf das Fach bezogene Lern- und Leistungsaufgaben zu entwickeln - zeigen, dass sie im Stande sind, Ergebnisse von Analyse- und Reflexionsgesprächen in weitere Planungen zu integrieren - legen den Reflexionsprozess im Portfolio dar			
Literatur: Fachbezogene Literatur mit didaktischem Schwerpunkt BECKER, G. (2007): Unterricht planen; Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Unterricht ausführen und beurteilen. Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Durchführung von Unterricht. Weinheim und Basel Weitere Literatur wird von den Modulverantwortlichen bekannt gegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

753NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Unterricht zunehmend eigenständig planen, durchführen und reflektieren													
Erkennen und Weiterentwicklung von persönlichen Stärken	753NSP1HS1	0,50					SE	0,375		0,375	4,50	8,00	0,50
Teamfähigkeit in Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten	753NSP1SÜ2			4,50			UE	4,125		4,125	49,50	63,00	4,50
Entwicklung von Teamfähigkeit - Lehrverhaltenstraining	753NSP1SÜ3			1,00			UE	1,500		1,500	18,00	7,00	1,00
Summe		0,50		5,50				6,000		6,000	72,00	78,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NAB1	Modulthema: Ergänzende Kompetenzen Erste Hilfe, VE, Sprecherziehung		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:		Kategorie:	
Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 756NAB1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele:			
<u>Verkehrserziehung</u>			
- Schaffen eines Bewusstseins und Sensibilisierung für die Bedeutung der Verkehrserziehung im Unterricht der Sekundarstufe			
- Förderung der Bereitschaft sich für Inhalte/Themen der Verkehrserziehung in Österreich, Europa und weltweit zu interessieren und zu engagieren			
<u>Sprecherziehung</u>			
- Anwendung der gelernten rhetorischen Techniken in verschiedenen Situationen des Schulalltags			
- Reflexion der eigenen rhetorischen Fähigkeiten unter besonderer Berücksichtigung des Genderaspektes			
<u>Erste Hilfe</u>			
- Bereitschaft wecken, Inhalte der Ersten Hilfe in die Unterrichtsarbeit einzubauen und Förderung der humanitären Einstellung			
- Bewusstsein bilden, in den Bereichen der Ersten Hilfe laufend am aktuellen Stand zu sein			
Bildungsinhalte:			
<u>Verkehrserziehung</u>			
- Vorkenntnisse (Elementarstufe, Grundschule), wichtigste Bestimmungen, die für Kinder als Verkehrsteilnehmer in der Sekundarstufe gelten			
- Vorstellung fachspezifischer Literatur			
<u>Sprecherziehung</u>			
- Argumentations- und Diskussionstechniken, Standpunktrede, Reden zu verschiedenen Situationen des Schulalltags			
<u>Erste Hilfe:</u>			
- Möglichkeiten des Einbaus von Erste Hilfe in die Unterrichtsarbeit			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
- Studierende kennen die Verkehrsregeln und ihre Bedeutung. Weiters sind sie in der Lage diese in aktuellen Situationen anzuwenden.			
- Sie beherrschen die rhetorischen Techniken und können Texte geschlechterneutral formulieren.			
- Studierende können in Notfallsituationen richtige und schnelle Erste Hilfe leisten			
Literatur:			
- OJRK (2012): Helping Hands - Lehrbuch zur Ersten Hilfe			
- ROTHE, L. (2007): Erste Hilfe konkret für Ausbildung und Praxis. Lehr-/Fachbuch; Bildungsv. EINS; Troisdorf			
- OJRK (2012): Erste Hilfe für Lehrbeauftragte			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n):			
Deutsch			

754NAB1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Ergänzende Kompetenzen Erste Hilfe, VE, Sprecherziehung															
Ergänzende Kompetenzen: Verkehrserziehung	754NAB1ES1				0,50		SE	0,750		0,750		9,00	3,50	0,50	
Ergänzende Kompetenzen: Sprecherziehung	754NAB1EÜ2				1,50		UE	1,250		1,250		15,00	22,50	1,50	
Ergänzende Kompetenzen: Erste Hilfe	754NAB1EÜ3				1,00		UE	1,000		1,000		12,00	13,00	1,00	
Summe					3,00			3,000		3,000		36,00	39,00	3,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
SP Schulpraktische Studien
ES Ergänzende Studien
BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
VO Vorlesung
WP Wahlpflichtmodul
SÜ studienübergreifendes Modul
SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
SE Seminar
WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 754NAB2	Modulthema: Grundlagen der berufsfeldbezogenen Forschung		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 756NAB3; 753NAB4; 752NAB2			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl: 714ABF025A 714ABF025B	Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Forschungsfrage und Methoden/ Grundlagen berufsfeldbezogener Forschung: Qualitative Methoden Forschungsfrage und Methoden/ Grundlagen berufsfeldbezogener Forschung: Quantitative Methoden		Modulkurzzeichen: 714ABF025
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - erwerben die Grundlagenkompetenz für wissenschaftlich-methodisches Arbeiten - werden befähigt, in einem Konzeptpapier/Exposé den Gegenstand ihrer Bachelorarbeit zu beschreiben und Methoden der - berufsfeldbezogenen Forschung in der Bachelorarbeit anzuwenden			
Bildungsinhalte: - Konzeptpapier/Exposé für die Bachelorarbeit - Gütekriterien der Forschung - Forschungsfrage und Methoden - Analyse, Interpretation und Darstellung von Daten			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Erstellung eines Konzeptpapiers/Exposés für die Bachelorarbeit - Gütekriterien der Forschung in ihrer Arbeit anwenden - Forschungsfrage und -methoden formulieren und anwenden - Analyse, Interpretation und Darstellung von Daten			
Literatur: BRUNNER, H., KNITEL, D. & RESINGER, P. (2013). Leitfaden zur Bachelor- und Masterarbeit. Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und berufsfeldbezogenes Forschen an Hochschulen und Universitäten (2., überarbeitete und erweiterte Auflage). Marburg: Tectum Verlag.			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NAB2	SÜ	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
			HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Grundlagen der berufsfeldbezogenen Forschung															
Grundlagen berufsfeldbezogener Forschung: Qualitative Methoden		754NAB2HS1	1,84					SE	1,250			1,250	15,00	31,00	1,84
Grundlagen berufsfeldbezogener Forschung: Quantitative Methoden		754NAB2FS2		1,16				SE	0,750			0,750	9,00	20,00	1,16
Summe			1,84	1,16					2,000			2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NAB3	Modulthema: Mediation und Konfliktbewältigung		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufen	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 756NAB4			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
714DMK026A	Konstruktiver Umgang mit Konflikten als wichtiger Beitrag zur Schulkultur/ Mediation und Konfliktbewältigung: Grundlagen der Konflikttheorie	714DMK026	
714DMK026B	Konstruktiver Umgang mit Konflikten als wichtiger Beitrag zur Schulkultur/ Mediation und Konfliktbewältigung: Konfliktbewältigungsstrategien		
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt - gewaltfreie Kommunikation situativ anzuwenden - Konfliktanalysen unter Berücksichtigung der Konflikttheorien zu erstellen und zu bearbeiten - Konfliktbewältigungsstrategien zu benennen und adäquat einzusetzen - Arbeitsfelder zu kennen und gewaltpräventive Maßnahmen anzuwenden - geschlechterspezifische Konflikte zu erkennen und adäquate Lösungsstrategien einzusetzen			
Bildungsinhalte: - Gewaltfreie Kommunikation - Konflikttheorie - Konfliktanalyse - Konfliktstile - Konfliktbewältigungsstrategien - Arbeitsfelder und Möglichkeiten der Peergroup Education sowie deren praktische Umsetzung im Unterricht			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage - emphatisch, wertschätzend und gewaltfrei zu kommunizieren - Konflikttheorien und Konfliktbewältigungsstrategien zu benennen, zu vergleichen und zu präsentieren sowie selbstständig und selbsttätig den Transfer in die Praxis als Beitrag zur gewaltfreien Schulkultur umzusetzen - an Fallbeispielen Konflikte in Bezug auf das Geschlecht zu erkennen und Lösungsstrategien vorzuschlagen			
Literatur: FALLER, K., KERNTKE, W., WACKMANN, M. (1996): Konflikte selber lösen. Mediation für Schule und Jugendarbeit. Mülheim an der Ruhr: Ruhr Verlag FALLER, K., KERNTKE, W. (2007): Das Buddy-Prinzip. Soziales Lernen mit System. Düsseldorf: Buddy. E.V. GLASL, F. (1999): Konfliktmanagement. Ein Handbuch für Führungskräfte, Beraterinnen und Berater. 6. Auflage. Stuttgart, Bern WALKER, J. (2004): Gewaltfreier Umgang mit Konflikten in der Sekundarstufe 1. Spiele und Übungen. 8. Auflage. Frankfurt am Main: Cornelsen Scriptor			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NAB3	SÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Mediation und Konfliktbewältigung													
Mediation und Konfliktbewältigung: Grundlagen der Konflikttheorie	754NAB3HS1	1,00					SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Mediation und Konfliktbewältigung: Konfliktbewältigungsstrategien	754NAB3HS2	2,00					SE	1,250		1,250	15,00	35,00	2,00
Summe		3,00						2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NAB4	Modulthema: Werte und Wertewandel		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul nein		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: 753NAB2;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl: 714AWE032A	Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Wertesysteme und Orientierungshilfen/ Werte und Wertewandel	Modulkurzzeichen: 714AWE032	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende			
<ul style="list-style-type: none"> - werden mit grundlegenden Wertesystemen vertraut gemacht und reflektieren ihre eigenen Werte - werden befähigt, als ethisch verantwortliche Personen zu handeln - erkennen kulturspezifische Wertesysteme und lernen, sich damit kritisch auseinanderzusetzen - erarbeiten sich einen vertiefenden Einblick in Phänomene des Wertewandels - lernen verschiedene Orientierungshilfen in Zeiten des Wertewandels kennen - erkennen die Verschiedenartigkeit von Wertehierarchien bezüglich des Geschlechts (zB. Die sich verändernde Rolle von Müttern und Vätern) 			
Bildungsinhalte:			
<ul style="list-style-type: none"> - Gewissensbildung - Verschiedene Wertesysteme (z.B. Menschenrechte, Weltethos) - Werte und Wertewandel in der Gesellschaft (z.B. veränderte Kindheit, Jugendkulturen) - Prägende Menschenbilder - Allgemeine und personale Werte, Individuum und Gemeinschaft - Beeinflussungsfaktoren und scheinbare Widersprüchlichkeiten in der Erziehungsarbeit - Werteorientierung als wesentliches Persönlichkeitsmerkmal für die Entwicklung zum/zur Pflichtschullehrer/in 			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
Studierende können			
<ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Konzepte verschiedener Wertesysteme einordnen - anhand von Fallbeispielen ethisches Denken begründen und persönlich Stellung beziehen - verschiedene Orientierungshilfen als Grundlage für pädagogisches Handeln verwenden 			
Literatur:			
<p>AUER, K.H., (2000): Verfassung und Strafrecht im Kontext rechtsphilosophischer Ethik. Wien AUER, K.H., FRANTSITS A., (Hg), (1989): Sexualität zwischen Verdrängung und Befreiung. Wien BREUER, R., (2012): Im Namen Allahs? Freiburg-Basel-Wien . FRIESL, C., ua (Hg), (2009): Die ÖsterreicherInnen. Wertewandel 1990-2008. Wien . HENGSTSCHLÄGER, M.,(2012): Die Durchschnittsfalle. Gene – Talente – Chancen. Salzburg (ecowin). LIESSMANN, K.-P.,(2006): Theorie der Unbildung. Wien (Zsolnay) RUEPRECHT, K.,FUNK B.-C.,(2012): Staatsgewalt. Die Schattenseiten des Rechtsstaates. Wien-Graz-Klagenfurt</p>			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NAB4	SÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Werte und Wertewandel															
Werte und Wertewandel	754NAB4HS1	3,00					SE	2,000		2,000	24,00	51,00	3,00		
Summe		3,00						2,000		2,000	24,00	51,00	3,00		

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NDE1	Modulthema: Reflektiertes Umsetzen für den kompetenzorientierten Deutschunterricht		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NDE1; 752NDE1; 753NDE1; 755NDE1; 756NDE1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 753NDE1			
Bildungsziele: - Kennenlernen und Umsetzen zeitgemäßer Aspekte der Lesedidaktik im Kontext lernseitiger Orientierung - Geschichte und Gattungen der Kinder und Jugendliteratur - Texte der Kinder und Jugendliteratur altersgerecht auswählen und für den Unterricht aufbereiten - Angemessen (situativ und soziokulturell) vor und mit Jugendlichen entsprechend der Normen der Standardsprache sprechen können			
Bildungsinhalte: - Methodik und Didaktik des Lesens zur individuellen Leseentwicklung/Lesehaltungen im Hinblick auf Lesekompetenz - Entwicklung und neuester Stand der zeitgenössischen Kinder- und Jugendliteratur - Reflektive Lektürearbeit an Hand ausgewählter Werke der Kinder- und Jugendliteratur - Grundlagenwissen zu linguistischen Fragestellungen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können Intentionen einer zeitgemäßen Lesedidaktik nachvollziehen, textsortenadäquate und handlungsorientierte Lesestrategien anwenden - verfügen über fundiertes Wissen zu Geschichte und Gattungen der Kinder und Jugendliteratur - sind befähigt Werke der Kinder- und Jugendliteratur kritisch auszuwählen und in der Lektürearbeit des DU der Sek I umzusetzen - sind befähigt - basierend auf Lektürearbeit - zu Werken der Kinder- und Jugendliteratur kritisch Stellung zu beziehen - können grundlegende linguistische Fragestellungen analysieren und diskutieren			
Literatur: MITTERMAYER, M.; POPP, F.(2006): Literatur entdecken. Texte, Themen, Anregungen, Braunnüller Verlag, Wien VAN DEN BOOGAART, M. K. ,(2011) : Deutsch Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin sowie aktuelle Semesterliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NDE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile Gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Reflektiertes Umsetzen für den kompetenzorientierten Deutschunterricht													
Fachdidaktik - Lesen und mündliche Sprachgestaltung, Medien	754NDE1FS1		1,50				SE	1,750		1,750	21,00	16,50	1,50
Kinder- und Jugendliteratur	754NDE1FV2		1,50				VO	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
Kinder- und Jugendliteratur	754NDE1FS3		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Linguistik I	754NDE1FS4		1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	754NDE1SÜ5			1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende: HW Humanwissenschaften LV Lehrveranstaltung UE Übung
 SP Schulpraktische Studien WP Wahlpflichtmodul WM Wahlmodul
 ES Ergänzende Studien SÜ studienübergreifendes Modul
 ja nein
 BA Bachelorarbeit SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NEN1	Modulthema: Learner Centred Development		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 756NEN1; 755NEN1; 753NEN1; 752NEN1; 751NEN1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 753NEN1			
Bildungsziele: - Competence to create the necessary environment for independent and autonomous learning - Competence to create the learning conditions for individual and personalized learning - Competence to plan complex lessons and knowledge about available resources - Competence to foster pupils' competences across all the skills continued - Competence to apply the CEFR in both Methodology and Language Competence - Enhanced language competences in receptive and productive skills - Knowledge of culture of Target Language Countries, cultural awareness, intercultural competence - and the ability to reflect on concepts of otherness - Introduction to literature of Target Language Countries and literary concepts			
Bildungsinhalte: Methodology - Complex lesson planning and confidence in conducting lessons - Understanding of Independent Learning - Individual and personalized learning CEFR: In - depth application in both Methodology and Language Competence Subject Knowledge - Receptive and productive skills - Culture I: What is culture? UK - cliches & myths, identity in UK, historical/ geographical background, British lifestyle, current/ social issues - Basic concepts of Literary Studies of target language countries - Cultural awareness: getting learners to reflect on concepts of otherness			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Students will have demonstrated - ability to plan complex lessons and conduct lessons confidently and effectively - competence in supporting Independent Learning - the ability to create learning conditions for Independent Learning - ability to apply basic knowledge of culture and literature in target countries - necessary levels in the language skills - competences across all the skills continued - ability to create a supportive environment to build up competences across all skills			
Literatur: SCRIVENER, J.(2005): Learning Teaching, Hueber Verlag GmbH & Company, Ismaning FOORD, D.(2012): Developing teacher, Delta Publishing, Main FARREL, M.(2000): British Life & Institutions, Klett Verlag, Stuttgart TOMALIN, B., STEMPLESKI, S.(1993): Cultural Awareness, OUP (recommended) FOX, K.(2008): Watching the English, Nicholas Brealey Publishing Limited, London Selected works of literature spanning from 18th to 21st century O' DRISCOLL, J.: Britain, Oxford University Press, Oxford (recommended) MALEY, A., Duff, A. (2007): Literature, Oxford University Press, Oxford (recommended) GILES, J., MIDDLETON, T. (2008): Studying Culture: A Practical Introduction,(publisher- Blackwell) (recommended) GRIESER-KINDEL C., HENSELER R., MÖLLER S. (2006): Method Guide, Schüleraktivierende Methoden für den Englischunterricht, Schöningh (recommended) GRIESER-KINDEL C., HENSELER R., MÖLLER S. (2009): Method Guide, Methoden für den kooperativen und individualisierten Englischunterricht, Schöningh (recommended)			
Lehr- und Lernformen: input session interactive presentation cooperative learning forms, study buddies mini research work			

Leistungsnachweise: presentations simulated teaching sequences written assignments research work plus presentations oral module exam
Sprache(n): Englisch

754NEN1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Learner Centred Development													
Methodology: Individualised Learning	754NEN1FS1		1,50				SE	1,250		1,250	15,00	22,50	1,50
Spoken Interaction, Reading and Writing, reference to Grammar	754NEN1FÜ2		1,50				UE	1,250		1,250	15,00	22,50	1,50
Culture of Target Language Countries	754NEN1FS3		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Literature of Target Language Countries	754NEN1FS4		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Teaching practice tutorial	754NEN1SU5			1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik SP Schulpraktische Studien ES Ergänzende Studien BA Bachelorarbeit *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten	LV Lehrveranstaltung VO Vorlesung WP Wahlpflichtmodul SÜ studienübergreifendes Modul SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	UE Übung SE Seminar WM Wahlmodul
-----------------	---	--	--

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NMA1	Modulthema: Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren II		
Studiengang: NMS		Modulverantwortliche/r: N. N.	
Studienjahr: laufend		ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 751NPC1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 753NMA1			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - zeigen Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Wissens- und Kompetenzerwerb - üben und praktizieren die Realisierung der genannten Bildungsinhalte - erleben und erfahren die konkrete Umsetzung der fachlichen Bildungsinhalte mit Geometrie-Softwareprodukten - wenden den zielgerichteten Einsatz von Gebrauchsgrafiken an - üben das Formulieren von Kernideen am Themenbereich Geometrie - erkennen Methoden der Mathematik und des Mathematikunterrichts als wesentlichen Teil ihrer Unterrichtsplanung - reflektieren Methoden der Mathematik in Hinblick auf Kompetenzaufbau und die Elemente des Lerndesigns - setzen Methoden des Mathematikunterrichts ziel-, inhalts- und adressantengerecht ein - setzen sich mit Möglichkeiten eines sinnstiftenden Mathematikunterrichtes geschlechterspezifisch auseinander			
Bildungsinhalte: - Aspekte der ebenen und räumlichen Geometrie - Arbeiten mit Geometrie Softwareprodukten - innermathematische, allgemeine und überfachliche Methoden für den Mathematikunterricht - Formulierung von Kernideen zum Thema Geometrie - Methoden des Mathematikunterrichts - sinnstiftender Mathematikunterricht für Mädchen und Knaben			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden ... - lösen unter Anwendung des mathematischen Modellierungsmodells Problemstellungen aus der Realität - lösen konkrete fachliche Aufgabenstellungen zu den Themenbereichen der Bildungsinhalte mithilfe von Geometriesoftware - formulieren Kernideen und Ziele zu Themenbereichen der Geometrie - begründen den Einsatz mathematischer Methoden in der Unterrichtsplanung			
Literatur: BARZEL, B., BÜCHTER, A. & LEUDERS, T. (2011): Mathematik Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II, 6. Auflage, Cornelsen Scriptor, Berlin JAHNKE-KLEIN, S. (2001): Sinnstiftender Mathematikunterricht für Mädchen und Jungen, Schneider Verlag, Hohengehren PADBERG, F. (2012): Unterrichtsentwürfe Mathematik Sekundarstufe I, Springer Verlag, Berlin Aktuelle Literatur nach Maßgabe des Vortragenden und des Lehrveranstaltungsprofils			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NMA1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren II														
Aspekte der Geometrie	754NMA1FS1		1,50				SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Aspekte der Geometrie	754NMA1FÜ2		2,00				UE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00	
Elemente kompetenzorientierter Unterrichtsplanung II	754NMA1FS3		1,50				SE	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50	
Kompetenzorientierte Unterrichtsplanung in der Unterrichtspraxis	754NMA1SÜ4			1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00	
WP	Summe		5,00	1,00				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 754NBE1	Modulthema: Europäische und Amerikanische Kunst nach 1945			
Studiengang: NMS			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufendes Studienjahr / IV. Semester			ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
				Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBE1; 752NBE1; 753NBE1; 755NBE1; 756NBE1; 755NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:			Modulkurzzeichen:
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - Kennen, wissen und verstehen die Kunst des 19. Und 20. Jahrhunderts - Kennen, wissen, verstehen und reflektieren die Methoden der Werbung auf soziale und geschlechtsspezifische Machtverhältnisse - Entwickeln kunstpädagogische Konzepte für den bewußten Umgang mit Werbung im BE-Unterricht und - Entwickeln kunstpädagogischer Konzepte für den bewußten Umgang mit Mode und jugendlichen Life-Styles in den Medien und im Alltag				
Bildungsinhalte: - Kunst des 19. Und 20. Jahrhundert in ihrem Zusammenhang mit gesellschaftspolitischen und wirtschaftlichen Entwicklungen - Kritischer und kreativer Umgang mit Werbemedien und Werbebotschaften - Hinterfragen der Mechanismen der Produktgestaltung, und Produktwerbung, - Reflektieren der Mode und des jugendlichen Life-Styles und der Rolle der modernen Medien - Exkursionen um Originale zu sehen, und den Unterschied zur Reproduktion zu erkennen, zu verstehen und zu benennen				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Über die Kunst des 19. Und 20. Jahrhunderts sprechen können und eine Diskussion anleiten und führen können durch Kreieren geeigneter zielführender Fragen - Werbungen schriftlich und mündlich analysieren können - Eine kreative Anti-Werbung erfinden und ausarbeiten können - Pädagogische Konzepte zum bewußten Umgang mit Jugendmode und Life-Style im Team entwickeln und präsentieren können				
Literatur: GOMBRICH, E.H. (2010): Die Geschichte der Kunst, Phaidon Verlag GmbH BENJAMIN, W. (1963): Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit, Suhrkamp Verlag HEIDEGGER, M.(1967): Der Ursprung des Kunstwerkes, P. Reclam KIRSCHENMANN, J., SCHULZ F. (1996): Praktiken der modernen Kunst, Klett-Schulbuchverlag BETTY, E., (2000), Garantiert zeichnen lernen, Rowohlt Taschenbuch Verlag ARNHEIM, R. (1978): Kunst und Sehen STANFORD, G., SCHREINER, G. (1991): Gruppenentwicklung im Klassenraum und anderswo, Hahner Verlag GmbH LOOK, F. (1993): Gestaltungslehren, Passavia Verlag GmbH				
Lehr- und Lernformen: Lehrvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Selbsttätiges praktisches Arbeiten einzeln und in der Gruppe				
Leistungsnachweise: - Vorlage des Portfolios mit den am Semesterbeginn bekannt gegebenen Aufgaben - Praktische Arbeiten, die im Unterricht bzw als Workload erarbeitet wurden - Workloads in verschriftlichter Form im Portfolio enthalten - Kurzreferate, verschriftlicht im Portfolio - Teilnahme an der Exkursion				
Sprache(n): Deutsch				

754NBE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Europäische und Amerikanische Kunst nach 1945													
Prinzipien der Kunst der Modernen im Kontext kreativer Gestaltung	754NBE1FS1		2,75				SE	2,000		2,000	24,00	44,75	2,75
Differenzierte Förderung im Kunstunterricht	754NBE1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Bildsprache der Werbung und Life-Style	754NBE1FS3		1,25				SE	1,500		1,500	18,00	13,25	1,25
Fachdidaktik in der U-Praxis	754NBE1SU4			1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00
Summe			5,00	1,00				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrereinheiten zu je 45 Minuten					

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NBS1	Modulthema: Können, Leisten und Natur-Erleben		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr / IV. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NAB1; 754NAB1; 752NAB3			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden gewinnen eine Übersicht über schulrelevante Themen der Bewegungswissenschaften und erwerben Grundkenntnisse in den Bereichen: - Schwimmen, Geräteturnen, Leichtathletik, Sportpsychologie und Bergsportaktivitäten. - Sie werden befähigt, könnens- und leistungsorientierte, sowie erlebensorientierte Bewegungshandlungen zur Stärkung von Selbstvertrauen und positivem Denken lernerInnenseitig einzusetzen; - Die Studierenden können SchülerInnen für die Wahrnehmung des alpinen Lebensraumes als wertvollen und schützenswerten Bewegungsraum motivieren und sensibilisieren; - Die Studierenden werden befähigt, persönliche Stärken und Verantwortungsbewusstsein lernerInnenseitig anzuwenden;			
Bildungsinhalte: - Grundlagen des mentalen Trainings und der Sportpsychologie; - Alpines Bergwandern; Gesicherte Klettersteige; Tourenplanung und Gruppenführung, Orientierung; Sicherungstechniken; - Erste Hilfe bei Alpinunfällen; Ausrüstungskontrolle; fächerübergreifende Aspekte des alpinen Lebensraumes; - erweiterte Fertigkeiten in: Geräteturnen, Schwimmen und Leichtathletik sowie der Spilleichtathletik; - Wahrnehmungsübungen unter dem Aspekt Körperwahrnehmung und Körpererfahrung. Helferschein und Retterschein;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden sind imstande Fertigkeiten in den Disziplinen Schwimmen, Geräteturnen und Leichtathletik zu demonstrieren, methodisch- didaktisch aufzubereiten und zu präsentieren; - Sie können schulsportrelevante Aspekte der Bewegungswissenschaften benennen, sportpsychologische Verfahren zusammenfassen und kindgemäße Motivationstechniken im Sport anwenden; - Sie sind in der Lage, Bergsportwochen und Bergwandertage zu planen und durchzuführen. - Betonung des individuellen Lernfortschrittes durch lernerseitige Orientierung in Form von Fördern und Fordern. Relaxationstechniken - Methoden der Differenzierung und Individualisierung in BUS;			
Literatur: ZIMMER, R. (1996): Motorik und Persönlichkeitsentwicklung bei Kindern, Hofmann Verlag, Nürnberg BAUMANN S. (2011): Psyche in Form, Meyer und Meyer Verlag, Aachen ELFLEIN, P. (2002): Sportpädagogik und Didaktik. ALFERMANN, D., STOLL, O. (2005): Sportpsychologie, Meyer und Meyer Verlag, Aachen WITTE, W. (2002): Eiskunstlauf Basics, Meyer und Meyer Verlag, Aachen DEMETZ, H. (1999): Sichern und Helfen, BECK, C./ KRAUS, M./ SCHMITT, P. (2009): Schwimmen unterrichten. Lehrbuch Wasserrettung (2009): Retten Schwimmen Tauchen NEUMAN, U. (1999): Lizenz um Klettern. SCHERER R. (1992): Klettern Diplomarbeit ISW. KRONBICHLER, E., FUNKE-WIENECKE (1993): Klettern in: Sportpädagogik 17, DAV, (1996a)(1996b): Alpinlehrplan und Klettern, KIRSCHNER, P. (2010): Praxis der Sportpsychologie,			
Lehr- und Lernformen: Offen und geschlossen			
Leistungsnachweise: Modulprüfung (schriftlich und praktisch)			
Sprache(n): Deutsch, Englisch			

754NBS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Können, Leisten und Natur-Erleben															
Fachdidaktik	754NBS1FS1		1,00					SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Bewegungslehre	754NBS1FS2		1,00					SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Einführung in die Sportpsychologie	754NBS1FS3		0,50					SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Schwimmen	754NBS1FU4		0,50					UE	0,750		0,750	9,00	3,50	0,50	
Einführung in das Geräteturnen	754NBS1FU5		0,50					UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Leichtathletik	754NBS1FU6		0,50					UE	0,750		0,750	9,00	3,50	0,50	
Alpines Bergwandern	754NBS1FS7		1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Schulpraktische Studien	754NBS1SÜ8				1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NBU1	Modulthema: Vernetzte Welt		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 752NAB2; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Die Studierenden lernen ökologische Forschungsmethoden kennen und lernen diese in ausgewählten Lebensräumen anzuwenden. - Sie lernen auch, ökologische Fragestellungen in Modellökosystemen zu untersuchen. - Sie entdecken dynamische Entwicklungen sowie Steuerungs- und Regulationsvorgänge kennen und in ihrem Lebensalltag zu berücksichtigen. - Ausgehend vom Lehrplan für Biologie und Umweltkunde lernen die Studierenden einen SchülerInnen gerechten Ökologieunterricht zu gestalten. - Sie lernen Exkursionen zu gestalten und Schulgarten und Schulteich in ihren Unterricht einzubauen. - Sie erkennen auch den Zusammenhang zwischen Ökologie und der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) - Sie lernen das ÖKOLOG-Netzwerk kennen. Über dieses Netzwerk lernen sie BNE-Projekte kennen und Methoden, mit denen das Systemdenken gefördert werden kann.			
Bildungsinhalte: - Stadtökologie, - Ökosystem im Glas, - Systemdenken, Systemspiele, - ökologischer Fußabdruck, - Schulgarten, Schulteich, ÖKOLOG, BNE, - verschiedene Waldarten, Wiesentypen und Gewässer ökologisch untersuchen, - Hochgebirgsökologie mit Exkursion.			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden untersuchen ausgewählte Ökosysteme, interpretieren die Ergebnisse und verfassen Berichte, - Sie untersuchen ein Modellökosystem (Ökosystem im Glas) und verfassen einen Bericht, - Sie gestalten ein ÖKOLOG-Projekt und leisten somit einen Beitrag zu BNE, - Sie entwickeln Spiele zum Systemdenken, die sie im Unterricht einsetzen können.			
Literatur: CAMPBELL, N.-A., REECE, J.- B.(2009) : Biologie, Springer-Verlag, Wien HOFER, H. (2008): Biologie 5 bis 8, Verlag E.Dorner, Wien. STREBLE, H., KRAUTER, D. (2012): Leben im Wassertropfen, Kosmos-Verlag, Halberstadt DÜLL, R., DÜLL-WUNDER, B. (2012): Moose einfach und sicher bestimmen, Verlag Quelle und Meyer, Leipzig AMANN, G. (2012), Bäume des des, Neumann-Neudamm Verlag, Leipzig SPOHN, M. GOLTE-BECHTLE, M., AICHELE, D., SPOHN, R. (2011): Was blüht denn da? Inkl. Bäume, Sträucher, Gräser, Kosmos-Verlag. Halberstadt SINGER, D. (2013): Was fliegt denn da? Der Fotoband mit ting, Kosmos-Verlag, Halberstadt CHINERY, M. (2012): Pareys Buch der Insekten, Kosmos-Verlag, Halberstadt HOFER, H. (2010): Forschender und kompetenzorientierter Unterricht, Verlag E.Dorner, Wien. ELLENBERG, H. (1996): Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen: In ökologischer, dynamischer und historischer Sicht, Ulmer-Verlag. ELLENBERG, H. (1979): Zeigerwerte der Gefäßpflanzen Mitteleuropas. ÖKOLOG, (2012): ÖKOLÖOG- Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt, URL: www.oekolog.at eingesehen am 25.4.2013. ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ (1976): Foliemappe „Ökologie“. KUNZ, Patrick (2010): Naturwissenschaft vernetzen – Systemdenken fördern, Sysdene. FRISCHENKNECHT-TOBLER, U., Nagel , U., SEYBOLD, U. (2010) : Systemdenken: Wie Kinder und Jugendliche komplexe Systeme verstehen lernen, Pädagogische Hochschule Zürich.			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: - Untersuchungsberichte über die ausgewählten Ökosysteme, - Bericht über die Untersuchungen am Modellökosystem (Ökosystem im Glas), - Bericht über das ÖKOLOG-Projekt und BNE, - Selbst entwickelte Spiele zum Systemdenken. - Präsentation eines selbstständig untersuchten Ökosystems.			
Sprache(n): Deutsch			

754NBU1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Vernetzte Welt													
Das Ökosystemmodell im Glas und Systemdenken	754NBU1FS1		1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Schulpraktische Studien	754NBU1SÜ2			1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Ökolog und Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)	754NBU1FS3		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Erforschung von Ökosystemen	754NBU1FS4		2,00				SE	2,500		2,500	30,00	20,00	2,00
Exkursion zu einem Hochgebirgsökosystem	754NBU1FÜ5		1,00				UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Summe			5,00	1,00				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NEH1	Modulthema: Lebensstil und Gesundheit		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB4;756NAB6; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 753NBS1, 754NPC1; 755NPC1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NEH1; 752NEH1; 753NEH1; 755NEH1; 756NEH1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - erkennen den Wert und die Bedeutung eines gesundheitsbezogenen Lebensstils und verstehen die gesundheitsökonomischen Auswirkungen - wissen und vertiefen die Ernährungsempfehlungen für besondere Personengruppen - setzen sich mit Ursachen, Symptomen und Folgen ernährungsbedingter Erkrankungen auseinander und können Maßnahmen der Prävention in den Schulalltag einbauen - erfassen den Handlungsbedarf bei Essstörungen und können dementsprechend im Lernfeld Schule agieren - setzen die fachspezifischen Kenntnisse aus Prävention in die Praxis um - entwickeln ein ganzheitliches Verständnis von Gesundheit und bringen ihr Wissen als Bildungskonzept ein - erwerben die Fähigkeit theoriebezogenes Wissen im praktischen Unterricht vernetzt umzusetzen und zu reflektieren			
Bildungsinhalte: - Konzepte der Gesundheitsförderung - Ernährung in den einzelnen Lebensphasen - Ernährungsbedingte Erkrankungen: Ursachen, Symptome, Folgen, Diät - Essstörungen: Problematik - Umsetzung präventiver Maßnahmen bei der Speisenzubereitung - Qualitätskriterien guten Unterrichts			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - werden befähigt konkrete Maßnahmen zur Gesundheitsförderung im Setting Schule zu entwickeln und ihr eigenes Gesundheitsverhalten zu reflektieren - können für verschiedene Zielgruppen konkrete Ernährungsempfehlungen geben und begründen - zeigen fundierte Kenntnisse hinsichtlich ernährungsbedingter Erkrankungen und können entsprechende Tageskostpläne erstellen - können Speisen für bestimmte ernährungsbedingte Krankheiten abwandeln und zubereiten - zeigen Planungs- und Handlungskompetenz für das Unterrichtsfeld Schule			
Literatur: BMG: Gesundheit und Gesundheitsverhalten von österreichischen SchülerInnen; LEITZMANN,C., et al: Ernährung in Prävention und Therapie TRAUTWEIN, A. (1999): Koch- und Backbuch für Kinder und Erwachsene mit Diabetes mellitus und Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Verlag der 5t - Johannis-Druckerei C. Sch weickhardt GmbH & Co. KG, Uhr TSCHEKAN, K. (2011): Kompetenzorientiert unterrichten, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NEH1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Lebensstil und Gesundheit														
Zielgruppenorientierte Ernährung	754NEH1FV1		0,75					VO	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
Gesundheitsförderung	754NEH1FS2		1,00					SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Prävention	754NEH1FV3		0,75					VO	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75
Fachpraktische Übungen	754NEH1FU4		1,50					UE	2,000		2,000	24,00	13,50	1,50
Fachdidaktik	754NEH1FS5		1,00					SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	754NEH1SÜ6				1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Summe			5,00	1,00					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NGS1	Modulthema: Neues Denken und Umbrüche - Das "lange" 19. Jahrhundert		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGS1; 752NGS1; 753NGS1; 755NGS1; 756NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt, - Zusammenhänge, Bedeutungen und Auswirkungen von kulturellen, politischen und geistesgeschichtlichen Ereignissen zu erkennen, zu analysieren und zu interpretieren; - Arbeitsmaterialien zu bilingualen Unterrichtssequenzen zu entwickeln; - ein Museum als wertvollen Lernort für den Geschichtsunterricht zu entdecken; - Denkmäler für den Geschichtsunterricht in der Sek.I zu erschließen; - sich Informationen zu globalen Problemen in eigener Recherche zu beschaffen, diese kritisch auszuwerten und zu eigenständigen Schlüssen zu gelangen; - Strategien zu entwickeln, im Zuge einer Exkursion das theoretische Wissen auf einen Kulturraum zu transferieren.			
Bildungsinhalte: - Die Aufklärung als Ausgangspunkt für das neue Welt- und Menschenbild; - Revolutionen und ihre Folgen; - Die österreichische Entwicklung nach dem Wiener Kongress; - Ursachen und Gründe des 1. Weltkrieges; - Industrialisierung und Soziale Frage; - Bilinguales Arbeiten zu ausgewählten Themen; - Museum als Lernort; - Denkmäler aus Ausgangspunkte für Dekonstruktionen; - Meinungen bilden, Interessen vertreten, Entscheidungen aushandeln; - Planung und Durchführung einer Exkursion.			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - stellen die Erklärung der Allgemeinen Menschenrechte in den historischen Kontext; sie benennen die wichtigsten Grundsätze und beleuchten sie kritisch; - dokumentieren die großen politischen, gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen in Europa und stellen einen Transfer zur Gegenwart her; - planen bilinguale Unterrichtssequenzen adressatengemäß; - führen das "Lernen vor Ort" (Museum, Denkmal) durch und erwerben die Kompetenz, adäquate Fragen als Diagnoseinstrument zu entwickeln; - sie bereiten eine Exkursion vor und führen diese mit Unterstützung durch;			
Literatur: KINDER, H. et al. (2009): dtv-Atlas zur Weltgeschichte Bd. I, II, dtv-Verlag, München VOCELKA, K. (2009): Geschichte Österreichs. Kultur, Gesellschaft, Politik. Heyne Verlag FORCHER, M. (2012): Kleine Geschichte Tirols, Haymon Verlag, Innsbruck SAUER, M. (2012): Geschichte unterrichten: Eine Einführung in die Didaktik und Methodik. Klett Verlag, Stuttgart			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NGS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP		HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Neues Denken und Umbrüche - Das "lange" 19. Jahrhundert															
Neues Denken und Umbrüche	754NGS1FV1		1,50					VO	2,000		2,000	24,00	13,50	1,50	
Soziale Spannungsfelder	754NGS1FS2		1,25					SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Fachdidaktik	754NGS1FS3		1,25					SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Exkursion	754NGS1FU4		1,00					UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	754NGS1SS5				1,00			SE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NGW1	Modulthema: Wirtschaftskunde und Wirtschaftsräume		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGW1; 752NGW1; 753NGW1; 755NGW1; 756NGW1; 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 752NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - entwickeln Konzepte der altersadäquaten Umsetzung von Wirtschaftskundeunterricht - wenden verschiedene Unterrichtsmethoden bei Wirtschaftskundethemen an und berücksichtigen dabei im Besonderen Lernprozesse auf Schüler/innenseite. - die wirtschaftsräumliche Gliederung Österreichs und entwickeln ein Verständnis für die Bedeutung und den Wandel in den drei Wirtschaftssektoren - bewerten und vergleichen die Folgen der Veränderungen in der demografischen Struktur Österreichs - stellen Verflechtungen zwischen den physisch - geographischen Bedingungen und den sozioökonomischen Verhältnissen in Nord- und Südamerika her - erkennen Zusammenhänge und Strukturen aus dem Bereich der Volkswirtschaft, der österreichischen Wirtschafts- und Sozialpolitik und der Weltwirtschaft - lernen, eine Exkursion nach fachlichen Kriterien vorzubereiten und transferieren im Zuge der Exkursion das theoretisch abgesicherte Wissen auf den Natur- und Kulturraum			
Bildungsinhalte: - Methodisch-didaktische Aspekte des Wirtschaftskundeunterrichts - Grundlagen der Berufsorientierung - Zentrale und periphere Räume in Österreich und die wirtschaftliche Bedeutung von Landwirtschaft, Industrie und Tourismus in Österreich und in der Europaregion Tirol - Verteilung, Entwicklung und demographische Struktur der österreichischen Bevölkerung und der daraus entstehenden Problemfelder - Struktur der österreichischen Wirtschafts- und Sozialpolitik und der Weltwirtschaft - Erwerb von Basiswissen und Schulung der Diskursfähigkeit betreffend Raum, Gesellschaft und Wirtschaft in Nord- und Südamerika			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - planen und präsentieren einen altersadäquaten Wirtschaftskundeunterricht unter Berücksichtigung von Lernprozessen und lernseitiger Orientierung - sind in der Lage die wirtschaftliche Bedeutung der drei Wirtschaftsbereiche in Österreich zu erklären - können vergangene, aktuelle und mögliche zukünftige demografische Tendenzen in Österreich richtig einschätzen und analysieren - sind fähig, Zusammenhänge zwischen Naturraum, Gesellschaft und Wirtschaft von Nord- und Südamerika herzustellen, die unterschiedlichen Sozialsysteme zu vergleichen und zu präsentieren - können sich auf eine Exkursion fachlich vorbereiten und darauf im Naturraum Bezug nehmen			
Literatur: HAUBRICH, H. (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. Oldenbourg Verlag, München GEBHARD u.a. (2007): Geographie - Physische Geographie und Humangeographie, Oldenbourg Verlag, München Zeitschriften: Geographische Rundschau, Praxis Geographie und GW Unterricht Weitere aktuelle Literatur wird von den Lehrenden bekanntgegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NGW1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Wirtschaftskunde und Wirtschaftsräume															
Ausgewählte Themen des Wirtschaftskundeunterrichts	754NGW1FS1		1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Bevölkerung und Wirtschaft in Österreich	754NGW1FS2		1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Nordamerika - Südamerika - Polargebiete	754NGW1FS3		1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Zusammenhänge und Strukturen in der Wirtschaft	754NGW1FS4		1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Exkursion	754NGW1FÜ5		1,00					UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
FD in der Unterrichtspraxis	754NGW1SÜ6				1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NME1	Modulthema: Barock und Klassik		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NME1; 752NME1; 753NME1; 755NME1; 756NME1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NGS1; 751NGS2; 751NGS3; 751NGS4; 751NGS5; 751NGS6;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Die Stimme in der Sololiteratur richtig einsetzen können - Liedbegleitungen am gewählten Instrument eigenständig erstellen, erweiterte Sololiteratur aneignen und solistisch präsentieren - Möglichkeiten für die unterrichtspraktische Umsetzung bedeutender Werke der Musikgeschichte auch unter Berücksichtigung interdisziplinären Unterrichts (Deutsch, Lebende Fremdsprache, Geschichte, Geographie, Bildnerische Erziehung, Bewegung und Sport, Werken) kennen lernen - Dirigiertechnische Gestaltungsmöglichkeiten erwerben - Kenntnisse von Stilmerkmalen, Formen, Komponisten und Werken des Barock und der Klassik erwerben - Den spieltechnisch richtigen Umgang mit und den unterrichtspraktischen Einsatz von Percussion-Instrumenten erlernen			
Bildungsinhalte: - Solistische Gesangsliteratur - Solo und Ensembleliteratur nach individuellem Ausbildungsstand am gewählten Instrument - Unterrichtssequenzen zu ausgewählten Musikwerken aus verschiedenen Epochen und Stilen (Behandlung der einschlägigem Fachliteratur und Entwicklung eigener Konzepte) - Erweiterte Dirigiertechnik und Anwendung an gehobener Literatur - Musik des Barock und der Klassik - Spieltechnische Unterweisung im Percussion Instrumentarium, Einsatz in unterrichtspraktischen Beispielen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden können - ein Kunst und Schullied solistisch vortragen - eine Etüde und ein/bzw. mehrere Vortragsstück(e) und Lieder mit eigener Instrumentalbegleitung und eigenständiger - Harmonisierungen solistisch vortragen - eine Unterrichtssequenz im Bereich Werkbegegnung unter dem Aspekt fächerübergreifenden Unterrichts ausarbeiten und präsentieren - Ensembles (vokal und instrumental) mit gesteigertem Literaturniveau leiten - im Percussionunterricht aktiv mitarbeiten			
Literatur: Aktueller Lehrplan WANKER, G.-GRITSCH, B. -SCHAUSBERGER, M. (2009): Club Musik 1-4, Helbling Verlag, Innsbruck MAIERHOFER, L. (2002): Sing & Swing, Helbling Verlag, Innsbruck MICHELS, U. (2004): dtv Atlas zur Musik, dtv-Bärenreiter, Kassel KOLNEDER, W. (2009): Geschichte der Musik, Noetzel Verlag, Wilhelmshaven JANK, W. (2005): Didaktik der Musik, Cornelsen Verlag, Berlin JANK, W. - Schmidt-Oberländer, G. (2010): Music Step by Step, Helbling Verlag, Innsbruck-Essen PAMINA (2005-2013): Helbling Verlag, Innsbruck Musik Impulse Journal (2000 - 2013), Helbling Verlag, Innsbruck ausgewählte Instrumentalliteratur Solistische Gesangs und Instrumentalliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NME1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile Gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile Gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Barock und Klassik															
2. Fachgegenstand ME: Stimmbildung	754NME1FU1		1,00					UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Instrumentalmusik	754NME1FÜ2		1,00					UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Fachdidaktik	754NME1FS3		1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Ensembleleitung	754NME1FÜ4		1,00					UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Barock und Klassik - Formenlehre	754NME1FV5		0,50					VO	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
2. Fachgegenstand ME: Percussion	754NME1FÜ6		0,50					UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
2. Fachgegenstand ME: FD in der Unterrichtspraxis	754NME1SU7				1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NPC1	Modulthema: Wärme, Energie und Enthalpie			
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: laufendes Studienjahr / IV. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4;756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NPC1; 751NEH1; 752NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 755NEH1; 756NEH1; 752NPC1; 753NPC1; 755NPC1; 756NPC1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:			Modulkurzzeichen:
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: - Wärme als Energieform begrifflich fassen - die wichtigen thermodynamischen Zustandsgrößen kennen - Unterschiede zwischen Überlegungen der klassischen Wärmelehre und der statistischen Mechanik verstehen - Oxidationsprozesse im Alltag erkennen und erklären können - galvanische Elemente kategorisieren und deren Arbeitsweise erklären können - Experimente zu ausgewählten Schwerpunkten im Unterricht einsetzen - die Notwendigkeit für individualisierten und differenzierten Unterricht erkennen und bei der Auswahl bei den Unterrichtsmethoden berücksichtigen - die Möglichkeiten von fächerübergreifendem bzw. projektorientiertem Unterricht an ausgewählten Beispielen kennenlernen				
Bildungsinhalte: - Wärme als Molekularbewegung, Temperatur und Temperaturmessung, Thermodynamische Maschinen, Hauptsätze der Thermodynamik - Protolyse und Redoxreaktionen, Grundlagen der organischen Chemie, Galvanische Elemente und Brennstoffzellen - Experimentieren mit ausgewählten Schwerpunkten - Unterrichtsmethoden, im Besonderen für differenzierten und individualisierten Unterricht - fächerübergreifender und projektorientierter Unterricht - Lehrausgänge und Exkursionen, für Studienanteile in selbständiger Arbeit können in Absprache mit den Vortragenden auch Fortbildungsveranstaltungen der PH besucht und aufbereitet werden				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden können - Wärmeenergie mit ihren Besonderheiten bei Umwandlungsprozessen einordnen und fachliche Berechnungen durchführen - die Funktionsweise verschiedener Wärmekraftmaschinen erläutern - Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Chemikalien bei Experimenten einhalten - das Prinzip von Batterien, Akkumulatoren und Brennstoffzellen erklären - Möglichkeiten der Differenzierung und Individualisierung im Physik- und Chemieunterricht einsetzen, auch im - Zusammenhang mit fächerübergreifendem oder projektorientiertem Unterricht - Unterrichtseinheiten unter Berücksichtigung innerer Differenzierung für den Einzelunterricht und die Arbeit im Team planen - unterschiedliche Reflexions- und Begründungsmuster anwenden und ihre Entscheidungen begründen und verantworten - bei der Gestaltung von Lernumgebungen digitale Technologien gezielt einsetzen				
Literatur: HALLIDAY, D., RESNICK, R., WALKER, J. (2008) : Fundamentals of physics, Wiley India Pvt, New Dehli LINDNER, H. (2007): Physikalische Aufgaben, Fachbuchverlag Leipzig, Leipzig GIRWIDZ, Raimund / HÄUßLER, Peter / KIRCHER Ernst (2006): Physikdidaktik: Theorie und Praxis. Springer Verlag BARKE, Hans-Dieter (2011): Chemiedidaktik kompakt. Lernprozesse in Theorie und Praxis. Springer ANTON, M. (2008): Kompendium Chemiedidaktik. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbronn MIKELSKIS, H. (2006): Physik-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen Scriptor, Berlin MIKELSKIS, H., SEIFERT, S. (2007): Physik-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin MORTIMER, C. E., MÜLLER, U.(2010): Chemie, Thieme, Stuttgart MÜLLER, R. WODZINSKI, R., HOPF, M.(2008): Schülervorstellungen in der Physik. Aulis Verlag; Köln HOFER, H. (2010): Forschender und kompetenzorientierter Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern. E. Dorner, Wien				
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.				
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.				
Sprache(n): Deutsch				

754NPC1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP							Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium	
Wärme, Energie und Enthalpie		HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE							
Energieformen - Wärme	754NPC1FS1		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Oxidationsprozesse	754NPC1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Galvanische Elemente	754NPC1FS3		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Fachdidaktik	754NPC1FS4		1,50				SE	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50	
FD in der Unterrichtspraxis	754NPC1SÜ5			1,00			UE	0,250		0,250	3,00	22,00	1,00	
Summe			5,00	1,00				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NWE1	Modulthema: Architektur: Wohnen - Wohndesign		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr / IV. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NWX1; 752NWX1; 753NWX1; 754NWX1; 755NWX1; 756NWX1; 751NWE1; 752NWE1; 753NWE1; 755NWE1; 756NWE1; 752NAB2; 756NAB6; 751NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden... - erwerben Basiswissen in der Auseinandersetzung mit zeitgenössischen, kulturellen und geschichtlichen Aspekten hinsichtlich Architektur und Wohnen sowie die Fähigkeit zur Selbstreflexion ihres pädagogischen Handelns in diesem Bildungsbereich; - erweitern ihre fachspezifische Kompetenz in Material-, Werkstoff- und Werkzeugkunde; - zeigen ihre kreativen Fähigkeiten bei der Planung und Herstellung von Produkten für Innenraumgestaltung/-design und Architekturmodellen; - sind sich der Bedeutung von Wohnkulturen Jugendlicher bewusst; - erkennen die Kriterien von Entwurfsprozessen bis zum fertigen Raumobjekt; - entwickeln innovative sachrelevante Unterrichtsmethoden für den Bereich Architektur / Wohnen / Innenraumgestaltung			
Bildungsinhalte: - Lehrinhalte zu entwicklungsgeschichtlichen Aspekten zeitgenössischer Architektur und Wohnräume; - Material-, Werkstoff- und Werkzeugkunde für die Bereiche Architektur und Wohnraum; - kreative Entwicklungsstrategien und Ideenfindungsmöglichkeiten für Innenraumgestaltung und Wohndesign; - Wohnkulturen / Zimmerwelten von Schülern und Jugendlichen; - Projektarbeit: moderne Architekturbeispiele, Objekte für jugendliche Zimmerwelten; - schulpraktische Studien unter Einbeziehung innovativer Lehr- und Lernmittel für den Bildungsbereich Wohnen;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Rezeptionskompetenzen: Die Studierenden können... - Ausdrucksformen aus den Bereichen Architektur, Wohnen und Innenraumgestaltung in ihren thematischen Kontext einordnen; - visuelle und haptische Eindrücke von Materialien und Werkstoffen beschreiben und analysieren; - Innenraumgestaltungen und Objekte im Hinblick auf ihre technische, ästhetische und kommunikative Funktion beschreiben, analysieren und bewerten; Gestaltungs- und Handlungskompetenzen: Die Studierenden können ... - den Arbeitsprozess und die Zwischenprodukte der zu entwerfenden Objekte gemäß der Aufgabenstellung beurteilen und die Folgeschritte erläutern; - Gestaltungen und Objekte unter einer differenziert angelegten Aufgabenstellung aus den Bereichen der Form- und Farbgestaltung, Funktionalität und Verwendung entwerfen und realisieren; - sachbezogene Kriterien zur Bewertung von Gestaltungs- und Präsentationsergebnissen selbstständig entwickeln und überprüfen; - zeigen Handlungs- und Reflexionskompetenz bei der didaktisch/methodischen Aufarbeitung spezieller Fachthemen			
Literatur: FARRELLY, L. (o.A.): Architektur für die Westentasche KLANT, M., WALCH, J.(2005): Grundkurs Kunst, Architektur, Schroedel Verlag GmbH, Düsseldorf DINGES, E., WORM, H.-L.,(2007): Holzbearbeitung - Grundkurs mit Werkzeugkunde, Persen Verlag, Neuenkirchen bei Horneburg HERZIG, R.,(2007): Die Schulung technisch-konstruktiven Denkens im Werkunterricht, GRIN Verlag, München			
Lehr- und Lernformen: Prozess- und produktorientierte Lehr- und Lernformen; innovative, projektorientierte Lernform;			
Leistungsnachweise: Dokumentation von den Recherche- und Arbeitsprozessen; Visuelle und verbale Dokumentation sowie Gestaltungs- und Produktpräsentation			
Sprache(n): Deutsch			

754NWE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Wohndesign	Architektur: Wohnen -												
Architektur und Wohnen in Vergangenheit und Gegenwart	754NWE1FV1		1,00				VO	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Technologien und Werkstoffkunde	754NWE1FS2		1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Architektur: Wohndesign/Innenraumgestaltung	754NWE1FÜ3		1,00				UE	1,250		1,250	15,00	10,00	1,00
Architektur: Wohnkulturen - Wohnwelten	754NWE1FS4		1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Architektur: Projektarbeit - Modelle, Raumobjekte	754NWE1FÜ5		1,00				UE	1,250		1,250	15,00	10,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	754NWE1SÜ6			1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00				4,750		4,750	57,00	93,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik SP Schulpraktische Studien ES Ergänzende Studien BA Bachelorarbeit *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten	LV Lehrveranstaltung VO Vorlesung WP Wahlpflichtmodul SÜ studienübergreifendes Modul SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	UE Übung SE Seminar WM Wahlmodul
-----------------	---	--	--

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 754NSP1	Modulthema: Unterricht eigenständig und differenzierend planen, durchführen und reflektieren		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr IV. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 4. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; 751NAB2; 751NAB3; 752NAB1; 752NAB2; 752NAB3; 753NAB3; 754NAB2; 753NAB4; 755NAB2; 756NAB1; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB5; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - erstellen zunehmend eigenständig Unterrichtsplanungen mit dem Schwerpunkt lernseitige Orientierung - versuchen die Leistung/den Kompetenzerwerb von Schüler/innen einzuschätzen - lernen, erste Maßnahmen der flexiblen Differenzierung zu setzen - setzen Schritte zur Einhaltung eines adäquaten Ordnungsrahmens			
Bildungsinhalte: - Eigenverantwortliche, theoriegestützte Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten, sowohl eigenständig als auch mentorenunterstützt im Team - Offenheit in der Wahrnehmung zur Begründbarkeit von Bewertungen - Heterogenität von Lerngruppen und sich daraus ergebende Maßnahmen - Diagnoseinstrumente zur Leistungsfeststellung - Strategien zur Organisation der lernenden Gruppe			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - sind in der Lage eine kohärente Sequenz von Unterrichtseinheiten theoriegestützt zu planen und entsprechend umzusetzen - beziehen die Heterogenität von Lerngruppen in ihre Planung ein und sind imstande situationsbedingt zu reagieren - beschreiben die Leistungen der Schüler/innen differenziert - zeigen Flexibilität in der Aufrechterhaltung des Ordnungsrahmens			
Literatur: Fachbezogene Literatur mit didaktischem Schwerpunkt BECKER, G. (2007): Unterricht planen; Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Unterricht ausführen und beurteilen. Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Durchführung von Unterricht. Weinheim und Basel Weitere Literatur wird von den Modulverantwortlichen bekannt gegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

754NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Unterricht eigenständig und differenzierend planen, durchführen und reflektieren													
Ordnungsrahmen	754NSP1HS1	0,50					SE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Teamarbeit in der Planung und die Umsetzung im Unterricht	754NSP1SÜ2			4,50			UE	3,750		3,750	45,00	67,50	4,50
Vertiefung von Teamfähigkeit - Lehrverhaltenstraining	754NSP1SÜ3			1,00			UE	1,250		1,250	15,00	10,00	1,00
Summe		0,50		5,50				5,250		5,250	63,00	87,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
SP Schulpraktische Studien
ES Ergänzende Studien
BA Bachelorarbeit
*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
VO Vorlesung
WP Wahlpflichtmodul
SÜ studienübergreifendes Modul
SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
UE Übung
SE Seminar
WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS																																																													
Modulraster - Basis- und 755NAB1	Modulthema: Bachelorarbeit I - Schreibwerkstatt																																																														
Studiengang: NMS						Modulverantwortliche/r: N.N.																																																									
Studienjahr: laufend						ECTS-Credits: 6,00			Semester: 5. Semester																																																						
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester						Niveaustufe (Studienabschnitt): ---																																																									
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Wahlpflichtmodul nein			Kategorie: Wahlmodul nein			Kategorie: Basismodul ja		Kategorie: Aufbaumodul nein																																																					
Verbindung zu anderen Modulen: 756NAB2; 753NAB4;																																																															
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:																																																															
Voraussetzungen für die Teilnahme: Genehmigung des Formblattes (Anmeldung zur Bachelorarbeit)																																																															
Bildungsziele: - Durch die Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie ein thematisch eingegrenztes, studienfachbereichsübergreifendes Thema mit Bezug zum Berufsfeld Schule selbstständig unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden bearbeiten können. - Durch das eigenständige Arbeiten werden Studierende befähigt, für zukünftige berufsfeldbezogene Forschungsvorhaben einen Beitrag zur Schul- und Unterrichtsentwicklung zu leisten.																																																															
Bildungsinhalte: - Thema der Bachelorarbeit - Diskussion laufender Arbeiten																																																															
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Der/Die Studierende belegt durch die Bachelorarbeit, dass er/sie die im Forschungspraktikum erworbenen Fähigkeiten (siehe Modul „Forschungspraktikum“) auf sein/ihr Themenfeld vertiefend und zielorientiert anwenden kann. - Durch die Auseinandersetzung mit themenbezogenen Forschungsarbeiten und wissenschaftlicher Literatur kann der/die Studierende interdisziplinäre ggf. auch bildungspolitische und/oder interkulturelle Bezüge herstellen.																																																															
Literatur: BRUNNER, H., KNITEL, D. & RESINGER, P. (2013). Leitfaden zur Bachelor- und Masterarbeit. Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und berufsfeldbezogenes Forschen an Hochschulen und Universitäten (2., überarbeitete und erweiterte Auflage). Marburg: Tectum Verlag.																																																															
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.																																																															
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.																																																															
Sprache(n): Deutsch; Englisch																																																															
<table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">755NAB1</th> <th rowspan="2">Studienfachbereiche ECTS</th> <th rowspan="2">ECTS</th> <th rowspan="2">Art LV</th> <th colspan="3">Semsterwochenstunden zu 45 Min.*</th> <th colspan="2">Echtstunden zu 60 Min.</th> <th rowspan="2">ECTS-Credits</th> </tr> <tr> <th>Präsenzstudien- anteile</th> <th>Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG</th> <th>Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)</th> <th>Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)</th> <th>unbetreutes Selbststudium</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bachelorarbeit I - Schreibwerkstatt</td> <td>HW</td> <td>FW</td> <td>SP</td> <td>ES</td> <td>BA</td> <td>VO/SE/UE</td> <td>0,250</td> <td>0,250</td> <td>3,00</td> <td>147,00</td> <td>6,00</td> </tr> <tr> <td>Bachelorarbeit I: Schreibwerkstatt</td> <td>755NAB1BU1</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>6,00</td> <td>0,250</td> <td>0,250</td> <td>3,00</td> <td>147,00</td> <td>6,00</td> </tr> </tbody> </table>												755NAB1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium	Bachelorarbeit I - Schreibwerkstatt	HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE	0,250	0,250	3,00	147,00	6,00	Bachelorarbeit I: Schreibwerkstatt	755NAB1BU1											Summe							6,00	0,250	0,250	3,00	147,00	6,00
755NAB1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits																																																						
				Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium																																																							
Bachelorarbeit I - Schreibwerkstatt	HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE	0,250	0,250	3,00	147,00	6,00																																																				
Bachelorarbeit I: Schreibwerkstatt	755NAB1BU1																																																														
Summe							6,00	0,250	0,250	3,00	147,00	6,00																																																			

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten			

Modulbeschreibung PHT			Bachelorstudium Lehramt NMS		
Modulraaster - Basis- und 755NAB2	Modulthema: CLIL (Englisch als Arbeitssprache)				
Studiengang: Bachelorstudium Lehramt an NMS			Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend			ECTS-Credits: 3,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester			Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis;					
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:					
Voraussetzungen für die Teilnahme:					
Bildungsziele: - Knowledge about CLIL principles, theories and application of the CLIL approach in Europe - Knowledge about CLIL Methodologies - The Competence to apply CLIL Methodologies in Second Subject(s) and also to co-operate with colleagues from other subjectd areas - An awareness of available resources and the ability to work with new media in the CLIL classroom					
Bildungsinhalte: - The course is taught from two perspectives: Language and Content based (i.e. within Second subject) - Overview of the role and implementation of CLIL in Europe with reference to the Austrian context & NMS curriculum - Introduction to the 4's Curriculum, CLIL Matrix, Teaching Competences for CLIL with reference to the NMS Curriculum - Introduction to CLILiG (esp. German majors) - Overview of the role of the language competence in CLIL and ways of working with lexis and structure - Practical examples					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Students will have demonstrated - Knowledge about CLIL Methodologies - The competence to apply CLIL Methodology in Second Subject(s) and also to co-operarte with colleagues from other subject areas - An awareness of available resources and the ability to work with new medeia in the CLIL classroom					
Literatur: Do Coyle, Philip Hood and David Marsch, CLIL: Content & Language Integrated Learning, CUP, 2010 Relevant CLIL subject textbooks					
Lehr- und Lernformen: Presentation through lecturer Trialling of practical examples Student presentation of teaching units					
Leistungsnachweise Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.					
Sprache(n): Englisch					

755NAB2	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
				Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium	
CLIL (Englisch als Arbeitssprache)									
CLIL approaches	755NAB2FS1		SE	1,250		1,250	15,00	35,00	2,00
Subject-based methodology	755NAB2FU2		UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Summe				2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik SP Schulpraktische Studien ES Ergänzende Studien BA Bachelorarbeit *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten	LV Lehrveranstaltung VO Vorlesung WP Wahlpflichtmodul SÜ studienübergreifendes Modul SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	UE Übung SE Seminar WM Wahlmodul
----------	---	--	--

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NAB3	Modulthema: Leistungsbeurteilung und kompetenzorientierte Lernerfolgrückmeldung		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
		Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 752NAB1			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - wissen die Merkmale einer kriteriengeleiteten Leistungsfeststellung und Lernerfolgrückmeldung; - werden befähigt eine authentische Aufgabe an Hand von kriterienbasierten Rastern zu beurteilen; - kennen die Wirkung und Bedeutung einer stärkenorientierten Rückmeldung; - werden befähigt ein Kinder-Eltern-Lehrergespräch durchzuführen; - kennen Kriterien für die Ergänzende differenzierende Leistungsbeurteilung;			
Bildungsinhalte: - Formen/Modalitäten pädagogischer Leistungsbeurteilung (summativ/formativ/konstitutiv) - Gesetzliche Grundlagen der Leistungsbeurteilungsverordnung und relevanter Bildungsstandards - Modelle und Methoden kriterienorientierter Leistungsbeurteilungspraxis (z.Bsp. 4.0 Skala nach Marzanos) - Rechtlichen Grundlagen zu EDL (Lehrplanverordnung, Schug § 22, Schug §8) und KEL			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können eine authentische Aufgabe nach den NMS-Richtlinien für kriterienorientierte Leistungsbeurteilung (4.0 Skala) und auf Basis der Leistungsbeurteilungsverordnung beurteilen. - können ein stärkenorientiertes Kinder-Eltern-Lehrergespräch (KEL) als Fallbeispiel beschreiben. - wissen Elemente der Ergänzenden differenzierenden Leistungsbeurteilung und können damit eine fiktive Leistungsbeschreibung eines Schülers/einer Schülerin durchführen.			
Literatur: NEUWEG, G. H., (2009) : Schulische Leistungsbeurteilung, Rechtliche Grundlagen und pädagogische Hilfestellungen für die Schulpraxis Leistungsbeurteilungsverordnung NMS-Bibliothek auf: www.nmsvernetzung.at - Orientierungshilfen zur Leistungsbeurteilung:Teil 1-3			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NAB3	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
				Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium		
Leistungsbeurteilung und kompetenzorientierte Lernerfolgrückmeldung										
Kriteriengeleitete Leistungsfeststellung und Lernerfolgrückmeldung	755NAB3HS1	2,00		SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
Ergänzende Differenzierende Leistungsbeurteilung und Kinder-Eltern-	755NAB3HS2	1,00		SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Summe		3,00			2,000		2,000	24,00	51,00	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 755NDE1	Modulthema: Reflektierte Verständnis für den kompetenzorientierten Deutschunterricht		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
		Basismodul nein	Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 756NAB4;756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NDE1; 752NDE1; 753NDE1; 754NDE1; 756NDE1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme: positiver Abschluss der Module 753NDE1 und 754NDE1			
Bildungsziele: - Kennenlernen und Umsetzen zeitgemäßer sprachdidaktischer Strömungen im Kontext des Lerndesigns - Information als Ware erkennen und die Chancen / Gefahren verschiedener Medien verstehen und aufzeigen - erkennen von Sprachvarietäten sowie deren Bedeutung und Einfluss der Medien auf Spracherwerb und Kommunikation			
Bildungsinhalte: - Methodik und Didaktik des Sprachunterrichts zur individuellen Sprachentwicklung im Hinblick auf Sprachbewusstsein und -sensibilität - Kritisch reflektive Zusammenschau der aktuellen Medienlandschaft (Printmedien, Radio/TV, digitale Medien) und deren Bedeutung für Gesellschaft, Wirtschaft und Politik - Vertiefungs- und Anwendungswissens zu linguistischen Fragestellungen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können Intentionen einer zeitgemäßen Sprachdidaktik aufzeigen und erklären - wählen geeignete Medien als Quelle für die eigene Recherche aus - beurteilen Medien kritisch - können vertiefende linguistische Fragestellungen analysieren und diskutieren			
Literatur: MITTERMAYER, M.; POPP, F.(2006): Literatur entdecken. Texte, Themen, Anregungen, Braunnüller Verlag, Wien VAN DEN BOOGAART, M. K. (2011) : Deutsch Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin sowie aktuelle Semesterliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NDE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Reflektierte Verständnis für den kompetenzorientierten Deutschunterricht													
Fachdidaktik - Sprachbetrachtung, Sprachnormen	755NDE1FS1		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
Medien/Medienkritik/Medienpädagogik	755NDE1FV2		1,00				VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Medien/Medienkritik/Medienpädagogik	755NDE1FS3		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Linguistik II	755NDE1FU4		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	755NDE1SU5			1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
WP	Summe		5,00	1,00				5,000		5,000	60,00	90,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
ja	nein		
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NEN1	Modulthema: Versatility & Autonomy		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul nein Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 756NEN1; 754NEN1; 753NEN1; 752NEN1; 751NEN1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: positiver Abschluss der Module 753NEN1 und 754NEN1			
Bildungsziele: - Ability to work with the language portfolios and EPOSTL - Awareness of the importance of giving feedback to learners and how to initiate and facilitate peer feedback - Knowledge about assessment strategies - Competence to apply multiple assessment methods (formative & summative to maximise learning) - Competence to apply the CEFR in both Methodology and Language Competence - Enhanced language competences in the areas of receptive and productive skills - In-depth knowledge and understanding of Culture and Literature of Target Language Countries, the ability to discuss and present cultural and literature topics (CALP)			
Bildungsinhalte: <u>Methodology</u> - Giving and receiving feedback - Assessment - Language Portfolio- Self & Peer Assessment - Assessment: applying assessment tools (formative and summative assessment) <u>CEFR</u> : In - depth application in both Methodology and Language Competence <u>Subject Knowledge</u> - Receptive and productive skills - Culture and Literature of Target Countries II: Focus on UK, USA: Education systems, Sports & Competition, Food & Drink, current / social issues - In depth knowledge about culture and literature - Ability to discuss and present cultural and literature topics (CALP)			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Students will have demonstrated - ability to apply assessment strategies - ability to evaluate, select and apply assessment tools - ability to use assessment tools - competence in planning first projects - in-depth knowledge of selected works of literature - ability to present cultural and literature topics at an advanced level - ability to apply EPOSTL			
Literature: O' DRISCOLL, J.: Britain, Oxford University Press, Oxford (recommended) FARREL, M.(2000): British Life & Institutions, Klett Verlag, Stuttgart HATTIE, J.: Visible Learning for Teachers, Maximizing impact on Learning (recommended) BRYSON, B.: Notes from a Small Island & Notes from a Big Country JOHNSON, R.(2010): Culture in our classrooms, Delta/Helbling (recommended) FIEDLER, E.(1990): America in Close-up, Pearson (recommended) POLLARD, A., ed.(2005): Readings for a Reflective Teaching, Continuum London (recommended) ALTRICHTER, H., POSCH, P., SOMEKH, B. (1993): Teachers investigate their Work. Routledge (recommended) Viewfinder: The American Dream, Langenscheidt (recommended) Viewfinder: From Melting Pot to Multiculturalism, Langenscheidt (recommended) The Book of Days, (UK, USA) CUP (recommended) Special Days in the UK/USA, Timesaver series, Scholastic (recommended)			
Lehr- und Lernformen: input session interactive presentation cooperative learning forms, study buddies mini research work			
Leistungsnachweise: presentations simulated teaching sequences written assignments research work plus presentations oral module exam			
Sprache(n): Englisch			

755NEN1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Versatility & Autonomy														
Methodology: Feedback and Assessment	755NEN1FS1		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Culture of Target Language Countries	755NEN1FS2		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Literature of Target Language Countries	755NEN1FS3		1,25				SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Portfolios: EPOSTL, reflective approaches, academic writing and ESP	755NEN1FÜ4		1,25				UE	1,500		1,500	18,00	13,25	1,25	
Teaching practice tutorial	755NEN1SÜ5			1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
WP	Summe		5,00	1,00				5,000		5,000	60,00	90,00	6,00	

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NMA1	Modulthema: Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren III		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N. N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein		Kategorie: Basismodul nein	
Wahlpflichtmodul ja		Aufbaumodul ja	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 756NMA1; 751NPC1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme: positiver Abschluss der Module 753NMA1 und 754NMA1			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - zeigen Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Wissens- und Kompetenzerwerb - erleben im Bereich der Algebra eine Vertiefung, - erkennen die Bedeutung der authentischen Problemstellung für den Mathematikunterricht, - können die breite Palette gängiger Schulbücher und Unterrichtswerke exemplarisch analysieren (mathematisches Kompetenzmodell, Elemente des Lerndesigns, Lern- Leistungsaufgaben) - setzen sich mit den Möglichkeiten kompetenzorientierter Leistungsbeurteilung in Mathematik auseinander und können stärkenorientierte Rückmeldungen zu mathematischen Leistungen geben - reflektieren mathematisch-didaktische Forschungsergebnisse in Bezug auf kompetenzorientierten Unterricht			
Bildungsinhalte: - Aspekte der Algebra - Einsatz neuer Technologien im Mathematikunterricht zu exemplarisch ausgewählten Themen aus den Inhaltsbereichen der Neuen Mittelschule - Formulieren von Kernideen und Zielen zu Themen der Algebra - Kompetenzorientierte Leistungsbeurteilung im Mathematikunterricht - mathematische Lern- und Leistungsaufgaben - Schulbuchanalyse			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden ... - lösen authentische Aufgabenstellungen kompetenzorientiert (formulieren, entwickeln, modifizieren, lösen, argumentieren, interpretieren,...) - bearbeiten Problemstellungen aus dem Bereich der Bildungsinhalte mit einem CAS-Rechner - analysieren Schulbücher nach unterschiedlichen Aspekten (mathematisches Kompetenzmodell, Elemente der Differenzierung, ...) - erstellen Beispiele für summative, formative und partizipative Leistungsfeststellungen und reflektieren Kriterien um diese zu bewerten und zu beurteilen			
Literatur: KOCH, H. (2004): Einführung in die Mathematik. Hintergründe der Schulmathematik, Springer Verlag, Berlin SCHEID, H. (1997): Grundlagen der Mathematik für Studium und Lehramt, Bd. 1 und 2, Aula Verlag, Wiebelsheim JUNDT, W. & WÄLTI, B. (2011): Mathematische Beurteilungsumgebungen, Bd. 1, 2, 3. schulverlag plus, Bern Aktuelle Literatur nach Maßgabe des Vortragenden und des Lehrveranstaltungsprofils			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NMA1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren III														
Fachliche Aspekte eines kompetenzorientierten Algebraunterrichts	755NMA1FS1		2,00				SE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00	
Aspekte der Algebra mit Neuen Medien	755NMA1FÜ2		1,50				UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Kriterienorientierte Leistungsbeurteilung- Modell und Methoden	755NMA1FS3		1,50				SE	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50	
Leistungsbeurteilung in der Unterrichtspraxis	755NMA1SÜ4			1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
WP	Summe		5,00	1,00				5,000		5,000	60,00	90,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NBE1	Modulthema: Zeitgenössische Kunst			
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / V. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBE1; 752NBE1; 753NBE1; 754NBE1; 756NBE1; 756NGS1; 755NGS1; 754NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - Kennen, wissen und verstehen, dass die zeitgenössische Kunst ein Ausdruck der globalen und soziokulturellen Verhältnisse zu begreifen sind - Kreative Antworten im eigenständigen künstlerischen Tun finden - Eigene künstlerische Arbeit reflektierend besprechen - Konzepte für den Umgang mit zeitgenössischer Kunst im Unterricht entwickeln				
Bildungsinhalte: - Zeitgenössische Kunst im Kontext gesellschaftspolitischer Entwicklungen - Entwicklung Kunstpädagogische Konzepte mit fächerübergreifenden Aspekten im BE-Unterricht - Eigene künstlerische Ausdrucksformen praktizieren und reflektieren - Exkursionen um Originale zu sehen, und den Unterschied zur Reproduktion zu erkennen, zu verstehen und zu benennen				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Zeitgenössische künstlerische Ausdrucksformen mündlich und schriftlich reflektieren können - Kunstpädagogische Konzepte mit fächerübergreifenden Inhalten entwickeln und in der Fachsprache verfassen - Eigenständige künstlerische Arbeit kreieren und Intentionen reflektierend besprechen				
Literatur: GOMBRICH, E.H. (2010): Die Geschichte der Kunst, Phaidon Verlag GmbH BENJAMIN, W. (1963): Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit, Suhrkamp Verlag HEIDEGGER, M.(1967): Der Ursprung des Kunstwerkes, P. Reclam KIRSCHENMANN, J., SCHULZ F. (1996): Praktiken der modernen Kunst, Klett-Schulbuchverlag BETTY, E., (2000), Garantiert zeichnen lernen, Rowohlt Taschenbuch Verlag				
Lehr- und Lernformen: Lehrvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Selbsttätiges praktisches Arbeiten einzeln und in der Gruppe				
Leistungsnachweise: - Vorlage des Portfolios mit den am Semesterbeginn bekannt gegebenen Aufgaben - Praktische Arbeiten, die im Unterricht bzw als Workload erarbeitet wurden - Workloads in verschriftlichter Form im Portfolio enthalten - Kurzreferate, verschriftlicht im Portfolio - Teilnahme an der Exkursion				
Sprache(n): Deutsch				

755NBE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Zeitgenössische Kunst													
Zeitgenössische Kunstformen	755NBE1FS1		2,00				SE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00
Fächerübergreifendes Arbeiten in BE	755NBE1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Mittelfristige Planungsarbeit in BE	755NBE1FS3		2,00				SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00
Fachdidaktik n der U-Praxis	755NBE1SU4			1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00
Summe			5,00	1,00				5,000		5,000	60,00	90,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
	BA Bachelorarbeit		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NBS1	Modulthema: Darstellen, Gestalten und Erleben		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / V. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NAB1; 754NAB1; 752NAB3			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Die Studierenden gewinnen einen Einblick in die Vermittlung turnerischer, akrobatische Fertigkeiten für kreatives Gestalten und Bewegen. - Sie erwerben Wissen über Techniken zur entwicklungsgemäßen, spielerischen Anwendung von Eislaufen und Snowboarding; - Sie lernen, Körper und Bewegung als ästhetisches Gestaltungselement in Tanz und Bewegung einzusetzen; - Die Studierenden gewinnen Einsicht in die Bedeutung bewegungskreativer und akrobatischer Handlungen für Persönlichkeitsstärkung; - Die Studierenden erweitern ihre Fachkompetenz in Bewegungswissenschaften unter sportpraxisrelevanten Aspekten;			
Bildungsinhalte: - Methodik und Didaktik Turnen an den Geräten und verschiedene akrobatische Figuren; - Tanz und Bewegungstheater; - Spielformen und Figuren im Eislauf und Techniken im Snowboard durch verschiedene Methoden; - Bewegungsanalysen und biomechanische Prinzipien; - Aerobik, Grundlagen des Tanzens, trendige und moderne Tänze, sowie Gruppentänze; - Innenperspektivische Übungen im Snowboarding. - Risiko- und Sicherheitsmanagement im Snowboarding.			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden sind in der Lage, turnerisch - akrobatische Elemente für kreativ, ästhetische Bewegung in den Unterricht einzubauen; - Sie können Techniken im Eislaufen und Snowboarding entwicklungsgemäß anbieten und Freude an Ästhetik und Bewegungsharmonie vermitteln. - Die Studierenden können Bewegungsangebote genderorientiert, individualisiert und differenziert zur Stärkung des Selbstvertrauens einsetzen; - Sie sind imstande, Lernprozesse im Sport kriterienorientiert zu beurteilen; - Sie können in heterogenen Gruppen bewegungsorientiert differenzieren und individualisieren.			
Literatur: LEIRICH, J.,BERNSTEIN, H., GWIZDEK, I. (2011): Turnen an Geräten, Hofmann GmbH & Company KG, Münster KNIRSCH, K. (1983): Lehrbuch des Gerät- und Kunstturnens, Knirsch Verlag, Bern KNIRSCH, K. (1991): Fundamentum des Geräteturnens, Knirsch Verlag, Bern ARNOLD, K./ LEIRICH, J. (2005): Geräteturnen-Terminologie, Lochner Verlag, München LEIRICH, J. (1986): Richtiges Sichern u. Helfen, FETZ, F. (1990): Biomechanik, INN Verlag, Zirl HOCHMUTH (2001): Biomechanische Prinzipien, KIRSCHNER, P. (1999): Spezielle Unterrichtslehre im Snowboarding. BECKMANN, J./KELLMANN, M. (2008): Grundlagen der Sportpsychologie Band 1, BECKMANN, J./KELLMANN, M. (2008):Anwendung der Sportpsychologie Band 2, BECKMANN, J./KELLMANN, M. (2008):Enzyklopädie der Psychologie. FRISCHENSCHLAGER, E. (2002): Snowboarding, BLV Buchverlag GmbH & Company, München MICHL, W. (2010): Praxisbuch Erlebnispädagogik. DIETRICH, R. (1993): nach innen laufen, Eigenverlag REICHEL, A. (1999): Tanz dich Ganz, Ökotopia-Verlag, Münster			
Lehr- und Lernformen: Offen			
Leistungsnachweise: Modulprüfung (schriftlich und praktisch)			
Sprache(n): Deutsch, Englisch			

755NBS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Darstellen, Gestalten und Erleben															
2. Fachgegenstand BUS: Bewegungslehre	755NBS1FS1		0,75					SE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75	
2. Fachgegenstand BUS: Aerobic- Tanz- Gestaltung	755NBS1FÜ2		0,50					UE	1,000		1,000	12,00	0,50	0,50	
2. Fachgegenstand BUS: Snowboard und spielerische Formen	755NBS1FÜ3		1,00					UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
2. Fachgegenstand BUS: Gestalten und Darstellen	755NBS1FS4		0,50					SE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
2. Fachgegenstand BUS: Erlebnisorientiertes Bewegen	755NBS1FS5		0,50					SE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
2. Fachgegenstand BUS: Eislaufl, spielerische Formen und Eishockey	755NBS1FÜ6		0,75					UE	0,750		0,750	9,00	9,75	0,75	
2. Fachgegenstand BUS: Geräteturnen und Akrobatik	755NBS1FÜ7		1,00					UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand BUS: Schulpraktische Studien	755NBS1SÜ8				1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					5,000		5,000	60,00	90,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrereinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NBU1	Modulthema: Mensch und Biotechnologie		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul
	nein	ja	nein
			Kategorie: Basismodul
			Aufbaumodul
			ja
			nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NEH1; 752NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 755NEH1; 756NEH1; 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 756NBU1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele:			
<ul style="list-style-type: none"> - Somatologie: Die Studierenden lernen den Körper des Menschen kennen, die Organe und deren Funktion, - Psychosomatik und Salutogenese: Die Studierenden lernen die Wechselwirkung zwischen Psyche und Soma kennen, führen neurobiologische Tests durch und erarbeiten wesentliche Merkmale einer gesunden Lebensweise, - Evolution und Biodiversität: Die Studierenden lernen die Biodiversität als Ergebnis einer langen Evolutionsgeschichte verstehen und entwickeln daraus die synthetische Evolutionstheorie. - Sie vertiefen sich in die Evolutionsgeschichte des Menschen. - Genetik und Gentechnik: Die Studierenden lernen Methoden der Pflanzen- und Tierzucht als Eingriff in die Evolution kennen. - Biotechnologie: Die Studierenden vertiefen sich in einzelne Bereiche der Biotechnologie und bewerten sie aus verschiedenen Gesichtspunkten. 			
Bildungsinhalte:			
<ul style="list-style-type: none"> - Somatologie des Menschen, - Psychosomatik, - Salutogenese, - Hominidenevolution, - Biodiversität, - Evolutionstheorien, - Genetik, Gentechnik, - Biotechnologie, - Das Thema „Mensch und Gesundheit“ im Unterricht der Klassen 1 bis 4. 			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden erklären an Modellen und Tafelbildern die Organe des menschlichen Körpers und beschreiben die Funktionen, - Sie machen ein Experiment zur Psychosomatik und stellen es vor, - Sie gestalten zu einem aktuellen Thema aus der Pflanzen oder Tierzucht eine Lernaufgabe und erproben sie im Unterricht, - Sie gestalten zur Evolution des Menschen sowie zur synthetischen Evolutionstheorie eine Concept Map, - Sie gestalten zu einem Thema aus der Gentechnik oder aus der Biotechnologie ein Rollenspiel, in dem Argumente gegeneinander abgewogen werden. 			
Literatur:			
CAMPBELL, N.-A., REECE, J.- B.(2009) : Biologie, Springer-Verlag, Wien HOFER, H. (2008): Biologie 5 bis 8, Verlag E.Dorner, Wien. SHREEVE, J. (2006): Aus Afrika in die Welt. Was das Erbgut über unsere Herkunft und die Besiedlung der Erde erzählt. In: National Geographic Deutschland. Heft 3, 2006, ISSN 1615-0872, S. 38–53. VON UEXKÜLL, T., ADLER R. H.,HERRMANN J. M., KÖHLE K., LANGEWITZ W., SCHONECKE, O., WESSIACK W.(2003): Psychosomatische Medizin, Verlag Urban und Fischer, Leipzig			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
1. Präsentation ausgewählter Lernprodukte, 2. Modulprüfung: Kurzvortrag über den theoretischen Hintergrund zu einer/m zugelosten Wandtafel, Modell, Concept Map, Experiment, Lernaufgabe, Rollenspiel.			
Sprache(n):			
Deutsch			

755NBU1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Mensch und Biotechnologie													
Der Mensch: Soma, Psyche und Salutogenese	755NBU1FS1		1,50				SE	1,250		1,250	15,00	22,50	1,50
Mensch und Biodiversität als Ergebnis der Evolution	755NBU1FS2		1,50				SE	1,250		1,250	15,00	22,50	1,50
Biodiversität durch Pflanzen- und Tierzucht?	755NBU1FS3		1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Biotechnologie – Fluch oder Segen?	755NBU1FS4		1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Mensch und Gesundheit im Unterricht	755NBU1SV5			1,00			VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Summe			5,00	1,00				5,000		5,000	60,00	90,00	6,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NEH1	Modulthema: Kultureller Weitblick		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 753NBS1, 754NPC1; 755NPC1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NEH1; 752NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 756NEH1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - analysieren und reflektieren die globale Ernährungssituation - gewinnen Einblicke in andere Esskulturen, erfassen Probleme im Zusammenleben multi-ethnischer Gruppen - erwerben Fähigkeiten bei der Zubereitung interkultureller Speisen - durchschauen die Bedeutung des Referenzrahmens für Ernährungs- und Verbraucherbildung in Österreich - erwerben Grundkenntnisse über die Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung im Fachbereich EH			
Bildungsinhalte: - Globale Ernährungssituation - Soziale Problematik der Welternährung - Tisch-, Ess- und Trinkkultur unter Berücksichtigung interkultureller Aspekte - Referenzrahmen für die Ernährungs- und Verbraucherbildung - Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung und alternative Formen der Leistungsbeurteilung im EH-Unterricht - Methodenkompetenz - Methodentraining			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - gestalten den EH-Unterricht nach Kriterien des sozialen und interkulturellen Lernens unter Berücksichtigung der globalen Ernährungssituation - wissen über die unterschiedlichen kulturellen und religiösen Bedeutungsbereiche von Nahrung, von Speisevorschriften und von Fasten Bescheid und können dies für das interkulturelle Zusammenleben in den Schulen pädagogisch adäquat berücksichtigen - setzen sich themenbezogen kritisch und analytisch mit dem österreichischen Referenzrahmen für Ernährungs- und Verbraucherbildung bei der Planung des Unterrichts auseinander und berücksichtigen diese Erkenntnisse bei der Erstellung der Lehrstoffverteilungen werden befähigt, eine kompetenzorientierte Leistungsrückmeldung zu geben			
Literatur: RÖBKES, M. (2012): Die Soziologie religiös motivierter Ernährung, GRIN Verlag, München			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NEH1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Kultureller Weitblick															
Haushalt, Kultur und Gesellschaft	755NEH1FS1		1,50					SE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50	
Fachpraktische Übungen	755NEH1FÜ2		1,50					UE	2,000		2,000	24,00	13,50	1,50	
Fachdidaktik	755NEH1FS3		2,00					SE	1,500		1,500	18,00	32,00	2,00	
FD in der Unterrichtspraxis	755NEH1SÜ4				1,00			UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					5,000		5,000	60,00	90,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NGS1	Modulthema: Von der Zwischenkriegszeit bis zur Europäischen Union		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGS1; 752NGS1; 753NGS1; 754NGS1; 756NGS1; 753NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt, - Zusammenhänge, Bedeutungen und Auswirkungen von kulturellen, gesistesgeschichtlichen und politischen Ereignissen zu erkennen, zu analysieren und zu interpretieren und diese unter Verwendung der Fachterminologie zu präsentieren; - einen Gedenkort als einen wertvollen Lernort für den Geschichtsunterricht zu entdecken; - Zeitzeugen als wertvolle Geschichtsquelle in ihr Methodenrepertoire aufzunehmen; - sich Informationen zu globalen Entwicklungen zu beschaffen, die kritisch auszuwerten und zu eigenständigen Schlüssen zu gelangen; - Strategien zu entwickeln, im Zuge einer Exkursion das theoretische Wissen auf einen Kulturraum zu transferieren.			
Bildungsinhalte: - Die Zeit zwischen den beiden Weltkriegen mit dem Schwerpunkte "Weimarer Republik und Nationalsozialismus"; - Österreich nach dem Friedensvertrag von St. Germain, Ständestaat, Nationalsozialismus; - Folgen und Auswirkungen des 2. Weltkrieges, der Kalte Krieg und die Folgen, Entwicklung Österreichs bis zur Unterzeichnung des Staatsvertrages; - Geschichte, Grundsätze und Strukturen der Europäischen Union; - verschiedene politische Systeme im Vergleich; - die Gedenkstätte als Lernort; "Oral History"-Projekt; - Planung und Durchführung einer Exkursion;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - analysieren moderne Konflikte vor dem Hintergrund der großen politischen, gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen des 20. Jahrhunderts; - stellen die Funktion der EU in der Gesamtentwicklung und die globale Position Europas wissenschaftlich korrekt und schülergerecht dar; - beurteilen Österreichs Stellung in der EU und die Vor- und Nachteile daraus; - arbeiten in einer ausgewählten Gedenkstätte und transferieren erworbenes Wissen auf den Unterricht; - führen ein "Oral History"-Projekt durch; - bereiten eine Exkursion vor, die sie mit Unterstützung durchführen und entwickeln die Bereitschaft, solche Inhalte unter dem Aspekt des "Lebenslangen Lernens" zu verinnerlichen;			
Literatur: JEISMANN, M. (2000): Das 16. Jahrhundert. Freiheit und Glauben. C.H. Beck Verlag, München KINDER, H. et al. (2009): dtv-Atlas zur Weltgeschichte Bd. I, II, dtv-Verlag, München VOCELKA, K. (2009): Geschichte Österreichs. Kultur, Gesellschaft, Politik. Heyne Verlag FORCHER, M. (2012): Kleine Geschichte Tirols, Haymon Verlag, Innsbruck SAUER, M. (2012): Geschichte unterrichten: Eine Einführung in die Didaktik und Methodik. Klett Verlag, Stuttgart			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NGS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- antelle	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Von der Zwischenkriegszeit bis zur Europäischen Union															
Von der Zwischenkriegszeit bis zur Europäischen Union	755NGS1FV1		1,50					VO	2,000		2,000	24,00	13,50	1,50	
Grundsätze und Strukturen der Europäischen Union	755NGS1FS2		1,25					SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Fachdidaktik	755NGS1FS3		1,25					SE	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Angewandte Geschichte	755NGS1FÜ4		1,00					UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	755NGS1SS5			1,00				SE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					5,000		5,000	60,00	90,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NGW1	Modulthema: Zentren und Peripherien in einer globalisierten Welt		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGW1; 752NGW1; 753NGW1; 754NGW1; 756NGW1; 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 752NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - kennen verschiedene Formen der Leistungsbewertung - lernen Möglichkeiten zur Schulung GW spezifischer Methodenkompetenz kennen und erarbeiten dazu Unterrichtsmaterialien - gewinnen einen Einblick in die naturräumlichen Voraussetzungen in Asien, Australien und Afrika und entwickeln ein Verständnis für die Vielfalt der sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen in diesen Kontinenten - kennen die Probleme der Ressourcennutzung und erfahren Möglichkeiten einer nachhaltigen Wirtschaftsweise auf der Erde - erfassen die grundlegenden geologischen und geomorphologischen Zusammenhänge und ihren Einfluss auf die regionale und überregionale Landschaftsformung			
Bildungsinhalte: - Formen der Leistungsbewertung im GW-Unterricht unter Berücksichtigung von Lern- und Leistungsaufgaben - Möglichkeiten zur Schulung von Methodenkompetenz im GW-Unterricht - Raum, Gesellschaft und Wirtschaft in Asien, Australien und Afrika - Weltweite Verflechtungen und Differenzen von Wirtschaft und Gesellschaft - Die Ressourcennutzung und der Problembereich des nachhaltigen Wirtschaftens auf der Erde - Endogene und exogene Prozesse in der Landschaftsformung - Exkursion zur Vertiefung der fachwissenschaftlichen Module			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - können verschiedenen Möglichkeiten der Leistungsbewertung (Lern- und Leistungsaufgaben) bei unterschiedlichen Unterrichtsthemen umsetzen - stellen Unterrichtsmaterialien zur Verbesserung der Methodenkompetenz her - sind in der Lage, die bestimmenden Elemente der physisch geographischen Bedingungen sowie der sozioökonomischen Verhältnisse in den Kontinenten Asien, Australien und Afrika aufzuzeigen und zu vergleichen - können erklären, wie die Bedingungen von Wirtschaft und Gesellschaft das Leben der Menschen beeinflussen und sind im Stande, Problemfelder des nachhaltigen Wirtschaftens aufzuzeigen - sind im Stande darzulegen, wie endogene und exogene Prozesse in der Landschaftsgestaltung wirksam werden können			
Literatur: BRUCKER, A. (2009): Geographiedidaktik in Übersichten. Aulis Verlag Deubner, Köln GEBHARD u.a. (2007): Geographie - Physische Geographie und Humangeographie, Oldenbourg Verlag, München Zeitschriften: Geographische Rundschau, Praxis Geographie und GW Unterricht Weitere aktuelle Literatur wird von den Lehrenden bekanntgegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NGW1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Zentren und Peripherien in einer globalisierten Welt															
Methodenkompetenz und Leistungsbewertung	755NGW1FS1		1,00				SE	0,750		0,750		9,00	16,00	1,00	
Regionalgeographie Asien, Australien, Afrika	755NGW1FS2		1,25				SE	1,250		1,250		15,00	16,25	1,25	
Leben in einer vielfältigen Welt	755NGW1FS3		1,25				SE	1,000		1,000		12,00	19,25	1,25	
Geofaktoren - exogene Kräfte	755NGW1FS4		1,00				SE	1,000		1,000		12,00	13,00	1,00	
Angewandte Geographie	755NGW1FÜ5		0,50				UE	0,500		0,500		6,00	6,50	0,50	
FD in der Unterrichtspraxis	755NGW1SÜ6				1,00		UE	0,500		0,500		6,00	19,00	1,00	
Summe			5,00	1,00				5,000		5,000		60,00	90,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NME1	Modulthema: Romantik		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NME1; 752NME1; 753NME1; 754NME1; 756NME1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NGS1; 751NGS2; 751NGS3; 751NGS4; 751NGS5; 751NGS6;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Teamteaching Formen des Offenen Lernens kennen lernen - Einsichten in einen kompetenzorientierten Unterricht gewinnen - Langfristige Planungskompetenzen erwerben - Jahresplanungen erstellen können - Ein Profil für einen zeitgemäßen Musikunterricht (unter Berücksichtigung der historischen Entwicklung der Musikpädagogik) erarbeiten - Zusammenhänge zwischen Musikerziehung und Disziplin erkennen - Mit aktueller Musik Software umgehen können - Vokal und Instrumentalensembles dirigiertchnisch sicher leiten können - Kenntnisse von Stilmerkmalen, Formen, Komponisten und Werken der Romantik erwerben - Grundlagen des Tonsatzes erfassen			
Bildungsinhalte: - Ausarbeitung eines Projekts auf der Basis Offener Lernformen (Stationenbetrieb) - Kompetenzprofile der Musikerziehung (am Ende der Sekundarstufe 1)+A23 - Einsicht in Jahresplanungen ("Musik mit Konzept" - siehe eigene Homepage) - Überblick über die Entwicklung der Musikpädagogik im deutschsprachigen Raum ab 1945 - Musikpädagogik als wissenschaftliche Disziplin - Vermitteln von musikpädagogischen Übungen, Spielen und Techniken zur Förderung der Disziplin - Umgang mit Aufnahme- und Schnittprogrammen am Computer - Analyse, Erarbeitung und selbständige Leitung von und mit Chor und Instrumentalliteratur aus verschiedenen Epochen - Musik der Romantik - Zwei , drei und vierstimmiger Satz			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden können - eine Projekt zum Offenen Lernen im Team schriftlich ausarbeiten - eine Hörspiel zur Musikgeschichte samt praktischer Ausführung mit Aufnahme und Schnitt herstellen - den Hochschulchor bzw. ein Instrumentalensemble leiten - einen mehrstimmiger Satz zu einem Schullied mit Begleitung erstellen - auf Grund eines historischen Abrisses der Musikpädagogik in einen wissenschaftlichen Diskurs zur Orientierung und Ausrichtung eines zeitgemäßen Musikunterrichts eintreten			
Literatur: Aktueller Lehrplan, Wanker G.-GRITSCH, B. -SCHAUSBERGER, M. (2009): Club Musik 1-4, Helbling Verlag, Innsbruck PAMINA (2005-2013): Helbling Verlag, Innsbruck MAIERHOFER, L. (2002): Sing & Swing, Helbling Verlag, Innsbruck MICHELS, U. (2004): dtv Atlas zur Musik, dtv-Bärenreiter, Kassel KOLNEDER, W. (2009): Geschichte der Musik, Noetzel Verlag, Wilhelmshaven JANK, W. (2005): Didaktik der Musik, Cornelsen Verlag, Berlin MAIERHOFER, L. (2000): 4 voices - Chorbuch für gemischte Stimmen, Helbling Verlag, Innsbruck KOSTNER, P. (2006): Vom Singlelehrer zum Musikerzieher, Verlag Müller-Speiser, Salzburg HELMS, S. - Schneider, R., Weber, R. (1997): Handbuch der Musikunterrichts - Sekundarstufe 1, Bosse-Verlag, Kassel Musik Impulse Journal (2000 - 2013), Helbling Verlag, Innsbruck Kompetenzen in Musik am Ende der Sekundarstufe 1 hrsg. vom BMUKK 2009			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NME1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP		HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Romantik															
2. Fachgegenstand ME: Fachdidaktik	755NME1FS1		1,00					SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Neue Technologien	755NME1FÜ2		1,00					UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Ensembleleitung	755NME1FÜ3		1,00					UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Musikgeschichte - Formenlehre	755NME1FV4		1,00					VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: Tonsatz	755NME1FÜ5		1,00					UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
2. Fachgegenstand ME: FD in der Unterrichtspraxis	755NME1SÜ6			1,00				UE	0,500		0,500	6,00	19,00	1,00	
Summe			5,00	1,00					5,000		5,000	60,00	90,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NPC1	Modulthema: Aufbau der Materie und organische Chemie			
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / V. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NPC1; 751NEH1; 752NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 755NEH1; 756NEH1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 756NPC1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:			Modulkurzzeichen:
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Den Studierenden - wird die Tatsache des Vorliegens von Fehlvorstellungen und Präkonzepte der SchülerInnen bewusst, und sie entwickeln Strategien diesen zu begegnen - wird bewusst, dass auch im PH/CH-Unterricht neben der Vermittlung von fachspezifischen Inhalten, die Förderung von Methoden-, Sozial- und Personalkompetenz von großer Bedeutung ist Die Studierenden - werden für die unterschiedliche Zugangsweise von Mädchen und Buben bezüglich physikalischen bzw. chemischen Inhalten sensibilisiert, um gender gerecht unterrichten zu können - beherrschen die Nomenklatur organischer Verbindungen - erkennen die wesentlichen neuen Konzepte beim Übergang von der klassischen zur modernen Physik - ordnen an Hand funktioneller Gruppen organische Verbindungen ein und beurteilen deren Eigenschaften - erkennen, dass ein kompetenzorientierter Unterricht eine neue Prüfungs-, Leistungsfeststellung- und Rückmeldekultur erfordert				
Bildungsinhalte: - Aufbau der Materie, Strahlungsgesetze, Quantenmechanische Vorstellung eines Atoms, Energiezustände und ihre quantenmechanische Beschreibung, Lichtaussendung und optische Grundlagen, Laserprinzip und Arten von Lasern, Aufbau der Atomkerne aus Elementarteilchen - Besprechung ausgewählter aktueller Inhalte - Bedeutung funktioneller Gruppen in der organischen Chemie und ihre Nomenklatur, Alkohole, Aldehyde, Ketone, Carbonsäuren, Ester - Präkonzepte und Fehlvorstellungen - Genderaspekt im Physik- und Chemieunterricht - Leistungsfeststellung und Leistungsrückmeldung - Kompetenzorientierter Unterricht - Lehrausgänge und Exkursionen, für Studienanteile in selbständiger Arbeit können in Absprache mit den Vortragenden auch - Fortbildungsveranstaltungen der PH besucht und aufbereitet werden				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können den Unterschied zwischen klassischer Mechanik und Quantenphysik erklären und an Beispielen erläutern - können Größen der Atomphysik mit SI Einheiten in Zusammenhang bringen - können die Bedeutung der quantenmechanischen Erkenntnisse mit unserem technischen Lebensumfeld in Beziehung setzen - können aus der systematischen Benennung den chemischen Aufbau organischer Verbindungen ableiten - sind in der Lage Präkonzepte und Fehlvorstellungen der SchülerInnen zu erkennen und diese durch ein entsprechendes Lernangebot zu berücksichtigen - sind in der Lage den unterschiedlichen Zugang der Geschlechter zu den naturwissenschaftlichen Fächern bei ihrer Unterrichtsplanung zu berücksichtigen - sind in der Lage bei ihrer Unterrichtsplanung alle Kompetenzbereiche zu berücksichtigen und den SchülerInnen eine kompetenzorientierte Leistungsrückmeldung zu geben - können bei der mittelfristigen Unterrichtsplanung fächerübergreifende Aspekte und projektbezogene Zusammenarbeit mit KollegInnen sinnvoll berücksichtigen - berücksichtigen bei der Planung von Lerneinheiten und Aufgaben auch die Einbindung außerschulischer Einrichtungen und Betriebe.				

Literatur:
HALLIDAY, D., RESNICK, R., WALKER, J. (2008) : Fundamentals of physics, Wiley India Pvt, New Dehli
LINDNER, H. (2007): Physikalische Aufgaben, Fachbuchverlag Leipzig, Leipzig
GIRWIDZ, Raimund / HÄUßLER, Peter / KIRCHER Ernst (2006): Physikdidaktik: Theorie und Praxis. Springer Verlag
BARKE, Hans-Dieter (2011): Chemiedidaktik kompakt. Lernprozesse in Theorie und Praxis. Springer
ANTON, M. (2008): Kompendium Chemiedidaktik. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbronn
MIKELSKIS, H. (2006): Physik-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen Scriptor, Berlin
MIKELSKIS, H., SEIFERT, S. (2007): Physik-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin
MORTIMER, C. E., MÜLLER, U.,(2010): Chemie, Thieme, Stuttgart
MÜLLER, R. WODZINSKI, R., HOPF, M.(2008): Schülervorstellungen in der Physik. Aulis Verlag; Köln
HOFER, H. (2010): Forschender und kompetenzorientierter Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern. E. Dörner, Wien
EISBERG, R.M., RESNIK, R. (1985): Quantum physics, Wiley Verlag, Weinheim
WALOSCHEK, P. (1991): Neuere Teilchenphysik- einfach dargestellt, Aulis Verlag Deubner + Company, Köln
KESSELS, U. (2002): Undoing gender in der Schule. Juventa-Verlag, Baden Baden

Lehr- und Lernformen:
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.

Leistungsnachweise:
Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.

Sprache(n):
Deutsch

755NPC1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Aufbau der Materie und organische Chemie															
Optische Grundlagen	755NPC1FS1			1,00				SE	1,000			1,000	12,00	13,00	1,00
Aufbau der Materie	755NPC1FS2			1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50
Organische Chemie und Nomenklatur	755NPC1FS3			1,00				SE	1,000			1,000	12,00	13,00	1,00
Fachdidaktik	755NPC1FS4			1,50				SE	1,500			1,500	18,00	19,50	1,50
FD in der Unterrichtspraxis	755NPC1SU5					1,00		UE	0,500			0,500	6,00	19,00	1,00
Summe				5,00	1,00				5,000			5,000	60,00	90,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NWE1	Modulthema: Design II: Designprozesse - Serienfertigung		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / V. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NWX1; 752NWX1; 753NWX1; 754NWX1; 755NWX1; 756NWX1; 751NWE1; 752NWE1; 753NWE1; 754NWE1; 756NWE1; 752NAB2; 756NAB6; 751NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - erweitern ihre fachspezifische Kompetenz hinsichtlich Design und wenden diese im prozess- und produktorientierten Arbeiten wirksam und situativ an; - vertiefen fachwissenschaftliche Kenntnisse in Material- und Werkzeugkunde; - sind sich der Bedeutung und Wirksamkeit von Designprozessen bewusst und wenden ihre erworbenen Kenntnisse praxisbezogen an; - zeigen ihre innovativen und kreativen Potentiale in der Werkstattpraxis; - erwerben Wissen über die Zusammenhänge zwischen Entwurf-, Planung und Ausführung und der seriellen Fertigung und sind sich ihrer Verantwortung für einen ganzheitlichen Bildungsauftrag bewusst;			
Bildungsinhalte: - Grundbedingungen eines praktischen Designprozesses; - Einblicke in die Arbeitsprozesse von Designern gewinnen; - Kreativitätsübungen im Bereich Design; - Experimentelles und prozessorientiertes Arbeiten mit aktuellen Materialien und Werkzeugen - Experimentierfeld für Designprodukte; - Theorietransfer in die Praxis - Herstellen von Produkten nach vorgegebenen Themen; Erstellen von Prototypen für die serielle Fertigung; - didaktische und methodische Aufbereitung speziellen Fachwissens unter Einsatz von innovativen Methoden für eine ganzheitliche Bildung im Bereich Design			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Rezeptionskompetenzen: Die Studierenden können - - die Entstehungshintergründe von Design erläutern und beurteilen; - Aufgabenbereiche für die Entstehung von Designprodukten sachbezogen und differenziert darstellen; Produktionskompetenzen: Die Studierenden können... - experimentelle Arbeitsprozesse und Zwischenprodukte im Hinblick auf das angestrebte Ziel "Designprodukte" beurteilen und bewerten; - eigene Aufgabenstellungen in Bezug auf ein gestelltes Gestaltungsthema entwickeln und ausführen; - die Ergebnisse der Produktgestaltungen individuell und differenziert begründen und bewerten; - Studierende bereiten spezielles Fachwissen im Hinblick auf ganzheitliche Bildung fachdidaktisch kompetent für den Fachunterricht auf;			
Literatur: BRANDES, U., STICH, S., WENDER, M. (2008): Design durch Gebrauch; Schroedel Verlag GmbH, Düsseldorf TELLIER-LOUMAGNE, F. (2010): Inspirationen für Textildesign, Haupt Verlag, Bern SCHMIDT, P.; GLASNER, B., SCHÖNDELING, U. (2008): Pattern S2: Muster in Design, Kunst und Architektur, Birkhäuser Verlag, Basel DINGES, E., WORM, H.-L., (2007): Holzbearbeitung - Grundkurs mit Werkzeugkunde, Persen Verlag, Neuenkirchen bei Horneburg HERZIG, R., (2007): Die Schulung technisch-konstruktiven Denkens im Werkunterricht, GRIN Verlag, München			
Lehr- und Lernformen: Produktorientiertes Lehren und Lernen			
Leistungsnachweise: Dokumentation und Präsentation der experimentellen Arbeiten und Produkte			
Sprache(n): Deutsch			

755NWE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Design II: Designprozesse - Serienfertigung														
Grundlagen: Produkt - serielle Fertigung	755NWE1FS1		1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Werkstattpraxis - Produktdesign II	755NWE1FÜ2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Material- und Werkzeugkunde II	755NWE1FS3		1,00				SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Design als Prozess	755NWE1FÜ4		1,00				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Themenbezogenes Design	755NWE1FÜ5		1,00				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	755NWE1SÜ6			1,00			UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
WP	Summe		5,00	1,00				5,000		5,000	60,00	90,00	6,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 755NSP1	Modulthema: Schul- und Berufsalltag erleben und reflektieren		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr V. Semester	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 5. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; 751NAB2; 751NAB3; 752NAB1; 752NAB2; 752NAB3; 753NAB3; 754NAB2; 753NAB4; 755NAB2; 756NAB1; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB5; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Positiver Abschluss von Modul 753NSP1 und 754NSP1			
Bildungsziele: Studierende - arbeiten eine mittelfristigen Planung nach dem Konzept des rückwärtigen Lerndesigns im Bezug zum Fachlehrplan aus - erstellen authentische, fachrelevante Lern- und Leistungsaufgaben, um Lernrückstandsmeldungen zu geben - erleben den Schulalltag in seiner Komplexität - reflektieren den Unterricht bezüglich Lehren und Lernen - praktizieren Methodenvielfalt zur Individualisierung des Unterrichts - nehmen sich in der verantwortungsvollen Rolle des Lehrer/innenteams war			
Bildungsinhalte: - Basiselemente und Erweiterungselemente des Lerndesigns - Zeitmanagement im Schulalltag - Lernstandserhebungen und Schaffung von Zugängen zur Leistungsbeurteilung in der Praxis - Vertiefung von Strategien zur Klassenführung - Teamarbeit an der NMS			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - sind in der Lage, die gesamte unterrichtliche Planungsarbeit für das Blockpraktikum ökonomisch zu erstellen und umzusetzen - weisen die Fähigkeit nach, durch laufende Beobachtung und durch Lernzielkontrollen die Leistungen und Kompetenzen der Schüler/innen zu beurteilen - sind imstande, Unterrichtsmaterialien für einen schüler/innenzentrierten Unterricht zu erstellen - zeigen Bereitschaft, im Lehrerteam konstruktiv zusammen zu arbeiten - können Strategien der Klassenführung an Fallbeispielen erklären			
Literatur: Fachbezogene Literatur mit didaktischem Schwerpunkt BECKER, G. (2007): Unterricht planen; Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Unterricht ausführen und beurteilen. Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Durchführung von Unterricht. Weinheim und Basel Weitere Literatur wird von den Modulverantwortlichen bekannt gegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

755NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Schul- und Berufsalltag erleben und reflektieren													
Vertiefung von Strategien der Klassenführung	755NSP1HS1	0,25					SE	0,250		0,250	3,00	3,25	0,25
Berufsalltag erleben und reflektieren	755NSP1SÜ2			5,75			UE	4,000		4,000	48,00	95,75	5,75
Summe		0,25		5,75				4,250		4,250	51,00	99,00	6,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraster - Basis- und 756NAB1	Modulthema: Schulrecht und Evaluation		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja		Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein
		Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden... - entwickeln ein theoriegeleitetes Verständnis von interner und externer Schulevaluation; - erwerben Wissen über Evaluationsmethoden und Rückmeldeverfahren in Bildungsinstitutionen; - erkenne das Entwicklungspotential von kollegialem Feedback; - sind bereit und fähig, ihr eigenes Lehrer/innenhandeln einer Selbstevaluation zu unterziehen; - erwerben schulrechtliche Entscheidungskompetenz in ihrer zukünftigen Tätigkeit als Lehrpersonen.			
Bildungsinhalte: - Evaluation im Spannungsfeld zwischen Vorschriften und Schulalltag - Evaluation als Intervention durch Feedback - Selbstevaluation von Schulen und Unterricht - Methodenkoffer zur Selbstevaluation - Grundzüge des österreichischen Schulrechts			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden... - können einzelne Methoden der Selbstevaluation hinsichtlich Einsatz und Anwendungsbereiche im schulischen Kontext beschreiben und zuordnen; - sind in der Lage ein konstruktives, lösungsorientiertes Feedbackgespräch zu führen; - können für Evaluation eine Unterrichtssequenz geeignete Evaluationsinstrumente angeben und ihre Auswahl begründen; - beurteilen ihre eigenen Position als Lehrer/in im Schulgefüge aus rechtlicher Sicht anhand konkreter Situationen; - können anhand der juristischen Fachliteratur zum österreichischen Schulrecht einfache ausgewählte schulrechtliche Problemstellungen eigenständig lösen.			
Literatur: VÖTTER, M., (2000): Spiegel aufstellen. Zur Praxisreflexion und Selbstevaluation an Schulen. HOFFMANN, K., LUISSE, P., (2009): Wirkungen Lösungsfokussierter Trainings auf Mitarbeiterführung und Produktivität. Hampp, Schulunterrichtsgesetz, Schulorganisationsgesetz, Lehrpläne; journal für Schulentwicklung 1/2004			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NAB1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.				Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile e gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile e gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Interne und externe Evaluation im schulischen Kontext	756NAB1FV1		0,75				VO	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75	
Evaluation von Unterricht	756NAB1FS2		1,25				SFÜ	1,000		1,000	12,00	19,25	1,25	
Schulrecht	756NAB1EV3				1,00		VO	1,500		1,500	18,00	7,00	1,00	
Summe			2,00		1,00			3,500		3,500	42,00	33,00	3,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
SP Schulpraktische Studien
ES Ergänzende Studien
BA Bachelorarbeit
*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
VO Vorlesung
WP Wahlpflichtmodul
SÜ studienübergreifendes Modul
SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
UE Übung
SE Seminar
WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NAB2	Modulthema: Bachelorarbeit II - Analyse + Reflexion		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja Wahlpflichtmodul nein Wahlmodul nein		Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 755NAB1; 753NAB4;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul: 755NAB1			
Bildungsziele: - Durch die Bachelorarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie ein thematisch eingegrenztes, studienfachbereichsübergreifendes Thema mit Bezug zum Berufsfeld „Schule“, selbstständig unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden, bearbeiten können. - Durch das eigenständige Arbeiten werden Studierende befähigt, für zukünftige berufsfeldbezogene Forschungsvorhaben einen Beitrag zur Schul- und Unterrichtsentwicklung zu leisten.			
Bildungsinhalte: Finalisierung der Bachelorarbeit			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Der/Die Studierende belegt durch die Bachelorarbeit, dass er/sie die im Forschungspraktikum erworbenen Fähigkeiten (siehe Modul Forschungspraktikum“) auf sein/ihr Themenfeld vertiefend und zielorientiert anwenden kann. - Durch die Auseinandersetzung mit themenbezogenen Forschungsarbeiten und wissenschaftlicher Literatur kann der/die Studierende interdisziplinäre ggf. auch bildungspolitische und/oder interkulturelle Bezüge erstellen - Der/Die Studierende ist in der Lage, die für seine schriftliche Bachelorarbeit verwendete Literatur, die der Bachelorarbeit zugrundeliegenden Forschungsfragen, das Forschungsdesign, den Aufbau und den Inhalt sowie die Ergebnisse der Bachelorarbeit darzulegen und mit der Prüfungskommission über die Bachelorarbeit in einen kritischen und reflexiven Dialog zu treten.			
Literatur: BRUNNER, H., KNITEL, D. & RESINGER, P. (2013). Leitfaden zur Bachelor- und Masterarbeit. Einführung in wissenschaftliches Arbeiten und berufsfeldbezogenes Forschen an Hochschulen und Universitäten (2., überarbeitete und erweiterte Auflage). Marburg: Tectum Verlag.			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Bachelorarbeit			
Sprache(n): Deutsch			

756NAB2	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
				Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium		
Bachelorarbeit II - Analyse + Reflexion	HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE				
Analyse + Reflexion	756NAB2BU1					UE	0,250		0,250	3,00
Summe							3,00	0,250	0,250	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NAB3	Modulthema: Academic Diversity		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 4,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja		Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen:			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 751NAB2; 752NAB1;			
Bildungsziele: Die Studierenden... - erwerben kognitive und handlungsbezogenen Kompetenzen in Bezug auf Academic Diversity; - erwerben grundlegendes Wissen über lernrelevante Unterschiede und zeigen Bereitschaft, sich damit auseinanderzusetzen; - erkennen ihre Verantwortung für den Lernerfolg der Kinder und schauen bewusst darauf, welchen Beitrag die Institut Schule bei der Bildung von Differenz hat; - begreifen Heterogenität als Normalität und entwickeln adäquate Handlungsstrategien im Umgang damit; - verstehenden Unterschied zwischen Gleichberechtigung und Gleichheit sowie deren Auswirkung auf den individualisierten Unterricht. - Differenz, die für den Lernerfolg der Kinder verantwortlich ist; - Gleichberechtigung versus Gleichheit von Schülerinnen und Schüler und die Auswirkung auf Unterricht; - Auseinandersetzung mit der Kernidee "Jede/r ist anders anders!" - Heterogenität als Voraussetzung und Chance - Schülerinnen und Schüler unterscheiden sich voneinander in vielerlei lernrelevanten Aspekten, wie Herkunft, Geschlecht, Chronologisches Alter und Entwicklungsalter, Lernfähigkeit/Intelligenz (kognitive Fähigkeiten), Vorkenntnisse und Vorwissen, Lernpräferenzen und Arbeitstempo, Lernhaltung u. a.			
Bildungsinhalte: - Differenz als konstituives Element verschiedener Lebenswelten: Zusammenhänge, Mechanismen, relationale Beziehungen - Differenz als dynamischen Prozess - (Re)Produktionsmechanismen von Ungleichheit und deren Überkreuzung - Zusammenhang zwischen persönlicher Bildungsbiographie und habituelle Prägung			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - beschreiben erforderliche pädagogische Kompetenzen und Haltungen von Lehrpersonen für den Umgang mit Heterogenität; - analysieren an Hand eines Fallbeispiels den Anteil der Institution Schule an der Bildung von Differenzen; - können pädagogische Kompetenzen und Haltungen von Lehrpersonen anführen, um Vielfalt anzuerkennen und Bildung allen zugänglich zu machen; - können die Begriffe Integration, Inklusion, Separation, Exklusion an Hand von Beispielen aus dem Schulalltag unterscheiden und erklären.			
Literatur: ARENS, S., MECHERIL, P. (2010). Schule – Vielfalt – Gerechtigkeit. Schlaglichter auf ein Spannungsverhältnis, das die politische und erziehungswissenschaftliche Diskussion in Bewegung gebracht hat. WEINERT, F. E.(1997): Kognitive Entwicklung im Kindesalter: Unterschiedliche Lernfähigkeiten erfordern variable Unterrichtsmethoden. In: Friedrich Jahreshft 1997 Lernen und Lehren als Zentrum des Unterrichts HELMKE, A.(2009): Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts. - Seelze-Belber: Kallmeyer in Verbindung mit Klett Nationaler Bildungsbericht 2009 NMS-Bibliothek auf: www.nmsvernetzung.at			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NAB3	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.				Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Academic Diversity														
Differenz und Diversität (Academic Diversity)	756NAB3FS1		1,00				SE	1,000			1,000	12,00	13,00	1,00
Heterogenität als Voraussetzung und Chance	756NAB3FS2		1,50				SE	1,500			1,500	18,00	19,50	1,50
Inklusionspädagogik	756NAB3ES3				1,50		SE	1,500			1,500	18,00	19,50	1,50
Summe			2,50		1,50			4,000			4,000	48,00	52,00	4,00

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten					

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NAB4	Modulthema: Lern- und Verhaltensstörungen		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul nein		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: 753NAB1			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis; 752NAB3; 754NAB3;			
Bildungsziele: - Das übergeordnete Bildungsziel ist die Sensibilisierung der Studierenden für die Bedürfnisse von Schülern und Schülerinnen mit Lernschwächen bzw. auffälligem Verhalten - Die Studierenden werden befähigt, ihre Rolle als Lehrende in der Begleitung von Schülern und Schülerinnen mit Lern bzw. Verhaltensstörungen zu reflektieren, zu analysieren, dies unter besonderer Berücksichtigung der Möglichkeiten der Prävention und Intervention aus pädagogischer Sicht			
Bildungsinhalte: - Lernstörungen Legasthenie, Lese /Rechtschreibschwäche (LRS): Konzepte, Bedingungsgefüge, Diagnostik, Förderung, Behandlung; - die Bedeutung von Prävention und Intervention - Verhaltensstörungen Stress & Angst in der Schule: Symptomatik, Folgen für die kindliche Entwicklung, Entstehungsbedingungen und verstärkende Faktoren, pädagogische Möglichkeiten der Prävention & Intervention - Aggressives Verhalten bei Kindern im Schulalltag: Definitionen, Erscheinungsformen, Erklärungsmodelle, die Rolle von Pädagogen (Selbstreflexion, Selbstwirksamkeit), Strategien zum Aggressionsabbau, Möglichkeiten der und Wirkung von Gewaltprävention - Der diagnostische Prozess: Aufgaben, Ziele, Verfahren pädagogischer Diagnostik Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Rolle - Lern & Verhaltensstörungen Präsentation und Analyse von Fallbeispielen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden analysieren, reflektieren bzw. (er) kennen Erscheinungsformen, Bedingungsfaktoren und Möglichkeiten der Prävention und Intervention bei Lern und Verhaltensstörungen - Die Studierenden reflektieren und analysieren die Rolle des Lehrenden in der Begleitung von betroffenen Kindern aufgrund von Perspektivenwechsel und auf Basis gewonnener Erkenntnisse ist es ihnen infolge ihrer erweiterten Selbst und Handlungskompetenz in der Folge zunehmend möglich, Schüler in adäquater Weise zu führen, zu begleiten und in ihrer Entwicklung zu unterstützen.			
Literatur: KLICPERA, C., SCHABMANN, A., GASTEIGER-KLICPERA, B. (2010): Legasthenie - LRS. Ernst Reinhardt, GmbH&Co KG, Verlag.München. MYSCHKER, N., (2009): Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Erscheinungsformen-Ursachen-Hilfreiche Maßnahmen. Kohlhammer Verlag. Stuttgart.			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NAB4	Lern- und Verhaltensstörungen	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Lern- und Verhaltensstörungen: Lernstörungen	756NAB4HS1	1,50					SE	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50
	Lern- und Verhaltensstörungen: Verhaltensstörungen	756NAB4HS2	1,50					SF	1,500		1,500	18,00	19,50	1,50
	Summe		3,00						3,000		3,000	36,00	39,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NAB5	Modulthema: Schule als lernende Organisation		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: jährlich im Sommersemester	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja		Kategorie: Basismodul ja	
Wahlpflichtmodul nein		Aufbaumodul nein	
Wahlmodul nein			
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; alle Module der Schulpraxis;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden... - erwerben theoriegeleitetes Wissen zu Schulentwicklungsprozessen und erkennen ihre Mitverantwortung im System Schule; - erhalten SQA- Basiswissen und erwerben handlungsbezogenen Koopetenzen zur Mitarbeit in schulischen Qualitätsmanagementsystemen; - begreifen Schule als „lernende Organisation“; - erkennen Teamarbeit als zentrales Instrument ihrer Aufgabenerfüllung und erwerben Kompetenzen zum Teamteaching; - erwerben systemisches Wissen im Bereich Shared Leadership; - sind in der Lage standortbezogene Curricula und entsprechende Lerndesigns mit zu entwickeln.			
Bildungsinhalte: - Systemische Organisations- und Schulentwicklungsprozesse - Kerndisziplinen einer lernenden Organisation - SQA (Schulqualität allgemein) als Verfahren der Qualitätssicherung - Domänen der Lehrer/innenprofessionalität - Teamarbeit und Teamteaching - Kollegiales Teamcoaching - Professionelle Lerngemeinschaft als Motor der Schulentwicklung - Systemisches Denken und Handeln in Bezug auf Shared Leadership			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden... - beschreiben wesentliche Merkmale lernender Organisationen und verknüpfen diese mit schulischem Systemwissen; - können die Kernelemente von Entwicklungsplänen laut SQA benennen und mit Beispielen belegen; - können verschiedenen Organisationsformen von Teamteaching beschreiben und mit Unterrichtsequenzen sinnvoll verknüpfen; - sind in der Lage an einem Fallbeispiel den Ablauf eines kollegialen Teamcoachings zu beschreiben; - können den Begriff Shared Leadership an Hand eines konkreten Beispiels aus dem schulischen Alltag erläutern.			
Literatur: SCHRATZ, M., IBY, M., RADNITZKY, E. (2000): Qualitätsentwicklung. Verfahren, Methoden, Instrumente. - Weinheim, Basel: Beltz SENGE, P. M.(2008): Die fünfte Disziplin. - Stuttgart: Schäffer-Poeschl Verlag SEYDEL, O. (2009) : Sechs Gelingsbedingungen erfolgreicher Schulen. Erfahrungen aus dem Deutschen Schulpreis. In: Lernende Schule 46.47/2009 SCHRÖDER, B.(2007): Auf-richtenstatt unter-richten: Zur Begleitung von Lernprozessen. Erziehung und Unterricht. In: Österreichische pädagogische Zeitschrift. Heft 9/10 2007 http://www.schule.at/news/detail/sqa-schulqualitaet-allgemeinbildung-1.html			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NAB5	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.				Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien-anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile insgesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile insgesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Schule als lernende Organisation														
Schulentwicklung als Teil der Lehrer/innenprofession	756NAB5FS1		1,89				SF	1,000		1,000		12,00	35,25	1,89
SQA als Rahmen für Schulqualität	756NAB6HV2	0,30					VO	0,500		0,500		6,00	1,50	0,30
Professionelle Lerngemeinschaft	756NAB6EU3				0,81		ÜE	1,625		1,625		19,50	0,75	0,81
Summe		0,30	1,89		0,81			3,125		3,125		37,50	37,50	3,00

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten					

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NAB6	Modulthema: Schule, Arbeit, Wirtschaft		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul ja Wahlpflichtmodul nein Wahlmodul nein		Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
716ASA048A	Berufsorientierung/ Schule, Arbeit, Wirtschaft 6: Seminar	716ASA048	
716ASA048B	Berufsorientierung/ Schule, Arbeit, Wirtschaft 6: Übung		
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Einblicke in die Arbeits- und Berufswelt erhalten und Wirtschaftsverständnis entwickeln - Einblicke in die Entwicklung des europäischen Arbeitsmarktes erhalten - Bescheid wissen über Angebote zur Berufsorientierung (WK, AK, BIZ, AMS) - Angeleitet werden ein Betriebspraktikum zu absolvieren, zu dokumentieren, zu reflektieren und die Ergebnisse zu präsentieren, sowie Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht zu entwickeln - Die Studierenden absolvieren ein dreitägiges Praktikum, dokumentieren, reflektieren dies und zeigen die vielseitigen Möglichkeiten der Umsetzung im Unterricht auf			
Bildungsinhalte: - Betriebspraktikum - Grundfragen der Arbeits und Berufswelt; (Mobilität, Bildung, Aus und Weiterbildung und Employability), - Wirtschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge - Zusammenarbeit Wirtschaft und Schule - Angebote der Berufsorientierung - Duale Ausbildungssystem mit Zahlen, Daten, Fakten zur Lehre in Tirol - Aufgaben und Angebote von Arbeiterkammer mit BFI, Wirtschaftskammer mit BIZ und WIFI und Zukunftszentrum Tirol - Mädchen und Technik			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - sind in der Lage die Bildungsbereiche bzw. die Unterrichtsprinzipien Wirtschaftserziehung und Vorbereitung auf die Berufs- und Arbeitswelt in ihre zukünftige Unterrichtstätigkeit einzubauen - sind in der Lage mit einem Wirtschaftsbetrieb in Kontakt zu treten, - bewerben sich um einen Praktikumsplatz			
Literatur: MAYR, O.,(2009): Arbeit und Arbeitswelt. Grundlagen - Chancen – Praxisbeispiele (mit Kopiervorlagen), Brigg Pädagogik Verlag, 2009 HUNGSBERGER, B., SCHILD, G. (2013): My future - Schritt für Schritt zum Wunschberuf - Innsbruck, Arbeiterkammer Tirol BICAN-ZEHETBAUER, M., KENDA, H. (2000): Lebensläufe haben (k)ein Geschlecht. Materialien zur Berufsorientierung Unterstufe. Hrsg. vom BM für Bildung, Wissenschaft und Kultur. – Wolfsberg:Theiss DUNDLER, M. / HIMMELBAUER, R. (1998): Buben sind so – sind sie so? Informationen und Materialien zur schulischen und außerschulischen Bubenarbeit. Hrsg. Vom BM für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten. – Wien Leitfaden Betriebspraktikum: Wirtschaftskammer Tirol 2013			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NAB6	SÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Schule, Arbeit, Wirtschaft															
Schule, Arbeit, Wirtschaft 6: Seminar	756NAB6FS1		1,32				SE	1,000			1,000	12,00	21,00	1,32	
Schule, Arbeit, Wirtschaft 6: Übung	756NAB6FÜ2		1,68				UE	1,000			1,000	12,00	30,00	1,68	
Summe			3,00					2,000			2,000	24,00	51,00	3,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NDE1	Modulthema: Reflektierte Professionalisierung für den kompetenzorientierten Deutschunterricht		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:		Kategorie:	
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Basismodul nein
			Aufbaumodul ja
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NDE1; 752NDE1; 753NDE1; 754NDE1; 755NDE1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 755NDE1			
Bildungsziele: - Kennenlernen und Umsetzen zeitgemäßer Leistungsfeststellung und beurteilung im Kontext kollegialen Lernens und Lehrens - Zeitgenössische Textsorten funktional unterscheiden, charakterisieren und adressatenbezogen einsetzen (cultural enforcement) - Erarbeiten von und Reflektieren über Werke deutschsprachiger Autoren			
Bildungsinhalte: - Methodik und Didaktik der Leistungsfeststellung und beurteilung im Hinblick auf fachbezogene innere Differenzierung und Individualisierung - Arbeiten mit Literatur der letzten Jahrzehnte im Zusammenhang mit Gattungen, Autoren und deren soziokulturellem Hintergrund - Arbeiten mit Werken der deutschsprachigen Literatur			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können Intentionen einer zeitgemäßen Leistungsfeststellung und beurteilung aufzeigen und erklären - verfügen über fundierte gattungsspezifische und soziokulturelle Kenntnisse der zeitgenössischen deutschsprachigen Literatur - vergleichen und reflektieren Werke deutschsprachiger Autoren - fachdidaktische Entwicklungen und Tendenzen aufnehmen und differenziert analysieren - im kollegialen Diskurs zu aktuellen (auch problematischen) berufsbezogenen Fragestellungen Lösungen finden			
Literatur: MITTERMAYER, M.; POPP, F. (2006): Literatur entdecken. Texte, Themen, Anregungen, Braunnüller Verlag, Wien VAN DEN BOOGAART, M. K. (2011) : Deutsch Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin sowie aktuelle Semesterliteratur			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NDE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Reflektierte Professionalisierung für den kompetenzorientierten Deutschunterricht													
Fachdidaktik - Feedback und Leistungsbeurteilung	756NDE1FS1		0,50				SE	1,000		1,000	12,00	0,50	0,50
Zeitgenössische Literatur II (mit Exkursion)	756NDE1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Lesezirkel	756NDE1FÜ3		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	756NDE1SÜ4			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
WP	Summe		2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

ja	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	nein		
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NEN1	Modulthema: Consolidation & New Paths		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 755NEN1; 754NEN1; 753NEN1; 752NEN1; 751NEN1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 755NEN1			
Bildungsziele: - Competence to plan and conduct English as well as cross-curricular projects - Competence to develop differentiated tasks - Competence to apply the CEFR In both Methodology and language Competence - Enhanced language competences at C1 level across the skills: (music and songs as tools to foster language Competence) - Awareness and Knowledge of basic linguistic concepts			
Bildungsinhalte: <u>Methodology</u> - Project work - Equity Pedagogy - Differentiation - CEFR: in - depth application in both Methodology and Language Competence - Subject Knowledge - Receptive and productive skills, (exploiting music and songs for enhancing language competences & encouraging creativity) - Introduction to basic linguistic concepts and varieties of English			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Students will have demonstrated - competence in planning and conducting projects in English and cross curricular - competence in designing differentiated tasks - ability to apply the CEF in both Methodology and Language Competence - advanced language skills (leading up to C1) - ability to integrate music and songs in lessons - knowledge of basic linguistics and awareness of varieties of English and socio-linguistic aspects in teaching - ability to apply EPOSTL			
Literatur: HATTIE, J.: Visible Learning for Teachers, Maximizing impact on Learning Project Learning CRYSTAL, D.(2012): The English Language, Cambridge University Press ELLIS, R.(1997): Second Language Acquisition, Oxford University Press FROMKIN, V. et al(2001): An Introduction to Language, Wadsworth HAVRANEK, G.(2002): Die Rolle der Korrektur beim Fremdsprachenlernen, Langenscheidt, München MURPHEY, T.(1992): Music and Song, Oxford University Press (recommended)			
Lehr- und Lernformen: input session interactive presentation cooperative learning forms, study buddies mini research work			
Leistungsnachweise: presentations simulated teaching sequences written assignments research work plus presentations final oral exam EPOSTL			
Sprache(n): Englisch			

756NEN1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Consolidation & New Paths													
Methodology: Projects and Differentiation	756NEN1FS1		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Music and Songs in ELT	756NEN1FS2		0,75				SE	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75
Linguistics	756NEN1FS3		0,50				SE	0,750		0,750	9,00	3,50	0,50
Language Proficiency	756NEN1FU4		0,75				UE	0,750		0,750	9,00	9,75	0,75
Teaching practice tutorial	756NEN1SÜ5			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
WP	Summe		2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NMA1	Modulthema: Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren IV		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie:		Kategorie:	
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 751NPC1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1; 756NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: Teilnahme am Modul 755NMA1			
Bildungsziele: Die Studierenden ... - zeigen Bereitschaft und Fähigkeit zum selbstständigen Wissens- und Kompetenzerwerb - vertiefen Grundkenntnisse in den Methoden und Anwendungen der reellen Funktionen und Zahlen - reflektieren ihr fachliches Wissen über die mathematischen Inhalte der Sekundarstufe I - gewinnen eine Übersicht über eine eigenständige Planung und Gestaltung des Unterrichts über die vier Jahre - kennen Gelingensbedingungen für fächerübergreifenden Unterricht und die Durchführung mathematischer Projekte - können lösungsorientiert mit den komplexen Anforderungen des Mathematikunterrichts umgehen			
Bildungsinhalte: - Zahlen und Funktionen - Kompetenzorientierte Jahresplanung nach dem Konzept des Rückwärtigen Lerndesigns mit Bezug auf den Fachlehrplan - mathematische Projekte und fächerübergreifender Unterricht - Spannungsfelder des Mathematikunterrichts			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden ... - beantworten Kernfragen zu Zahlen und Funktionen - erstellen eine kompetenzorientierte Jahresplanung - beschreiben und reflektieren Spannungsfelder des Mathematikunterrichts (Gender, Integration) - zeigen an einem konkreten Beispiel ihre wissenschaftliche Diskursfähigkeit			
Literatur: LABUDDE, P. (2008): Naturwissenschaften vernetzen, Horizonte erweitern. Fächerübergreifender Unterricht konkret, Klett Verlag, Seelze Aktuelle Literatur nach Maßgabe des Vortragenden und des Lehrveranstaltungsprofils			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NMA1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Individualisierung im kompetenzorientierten Mathematikunterricht der NMS - anwenden und reflektieren IV														
Zahlen und reelle Funktionen	756NMA1FS1		1,00				SE	1,500		1,500	18,00	7,00	1,00	
Kompetenzorient planen: Von der Jahresplanung zur Unterrichtseinheit	756NMA1FS2		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Kompetenzorient planen: Von der Jahresplanung zur Unterrichtseinheit	756NMA1FU3		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Projektunterricht und fächerübergreifender Unterricht in der Unterrichtspraxis	756NMA1SÜ4			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
WP	Summe		2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NBE1	Modulthema: Kunst und multikulturelle Gesellschaft			
Studiengang: NMS			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / VI. Semester			ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBE1; 752NBE1; 753NBE1; 754NBE1; 755NBE1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - Kennen, wissen und verstehen wie der Kunstmarkt funktioniert - Rezensionen über Kunstausstellungen verfassen können - Ein Schul-Projekt zu Kunst und Markt entwickeln können				
Bildungsinhalte: Mechanismen des Kunstmarktes - Entwicklung eines Schulprojektes mit Schwerpunkt Kunstproduktion und Vermarktung im Team - Verfassung von schriftlichen Rezensionen über Kunstausstellungen - Exkursionen um Originale zu sehen, und den Unterschied zur Reproduktion zu erkennen, zu verstehen und zu benennen				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Zeitgenössische künstlerische Ausdrucksformen kritisch rezensieren können - Über den Kunstmarkt sprechen können und Mechanismen erklären können - Ein Schulprojekt im Team entwickeln und einen Organisationsplan schriftlich festhalten				
Literatur: GOMBRICH, E.H. (2010): Die Geschichte der Kunst, Phaidon Verlag GmbH BENJAMIN, W. (1963): Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit, Suhrkamp Verlag HEIDEGGER, M.(1967): Der Ursprung des Kunstwerkes, P. Reclam KIRSCHENMANN, J., SCHULZ F. (1996): Praktiken der modernen Kunst, Klett-Schulbuchverlag BETTY, E., (2000), Garantiert zeichnen lernen, Rowohlt Taschenbuch Verlag				
Lehr- und Lernformen: Lehrvortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, Selbsttätiges praktisches Arbeiten einzeln und in der Gruppe				
Leistungsnachweise: - Vorlage des Portfolios mit den am Semesterbeginn bekannt gegebenen Aufgaben - Praktische Arbeiten, die im Unterricht bzw als Workload erarbeitet wurden - Workloads in verschriftlichter Form im Portfolio enthalten - Kurzreferate, verschriftlicht im Portfolio - Teilnahme an der Exkursion				
Sprache(n): Deutsch				

756NBE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Kunst und multikulturelle Gesellschaft														
Zeitgenössische Kunst und Kunstmarkt	756NBE1FS1			1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Methoden- und Medienreflexion	756NBE1FS2			1,50				SE	2,000		2,000	24,00	13,50	1,50
Fachdidaktik in der U-Praxis	756NBE1SU3				0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe				2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NBS1	Modulthema: Bewegung und Sport organisieren und präsentieren		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / VI. Semester	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NAB1; 754NAB1			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Die Studierenden gewinnen Einblick in die organisatorischen Aufgaben eines/einer BUS Lehrerin. - Sie erwerben Wissen in Sportsoziologie, Sportphilosophie, Sportpädagogik und erlangen erweiterte Kenntnisse in Sportpsychologie und in Entspannungstechniken. - Sie lernen die Planung und Technik im Tourenschilauf, sowie die Einschätzung alpiner Gefahren im Wintersport. - Die Studierenden erwerben erweiterte Kenntnisse in Tanz und Gestaltung und in den großen Sportspielen.			
Bildungsinhalte: - Schulsportprojekte, Gestaltung und Organisation von Spiel- und Sportfesten; - Teamteaching in BUS, - Tourenschilauf: Ausrüstung und Lawinenkunde; - Beschreibung und Beurteilung von Leistung. - Mentale schulsportrelevante Trainingsformen. -Einfache Tanzchoreographien. -Vertiefung der großen Sportspiele - Erweiterte Aufgaben und Rolle des Schulsportkoordinators und des Kustos BUS im Fachbereich BUS (Lehrplan, Erweiterungsstoff). - Die Rolle des Sportlehrers/ der Sportlehrerin bei Elternabenden. Zielorientierte Kommunikation mit Eltern unter den Aspekten Gesundheitsförderung und Bewegung. - Ethische Perspektiven im Sport. - Sport als Wirtschaftsfaktor und Werbeträger.			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden können schulische Sportveranstaltungen und Ereignisse organisieren und planen. - Sie sind imstande, die alltäglichen organisatorischen Aufgaben im Sportunterricht zu planen und durchzuführen. - Sie können einfache Choreographien ausarbeiten und präsentieren. - Sie sind imstande, die ökonomische und ethische Bedeutung von Sport verständlich und den SchülerInnen begreifbar zu machen. - Sie können den SchülerInnen die Bedeutung von Fairness im Wettkampf als kulturelle und interkulturelle Kompetenz vermitteln und flexible Differenzierungen im Bereich BUS vornehmen.			
Literatur: QUANTE, S.(2003): Was Kindern gut tut, Borgmann Verlag, Dortmund CISTECKY, S. (2005): Tanze, Fidula - Verlag, Boppard SREICHER, H., STREICHER, J. (2011): Das Sporthandbuch-Grundschule, Oldenbourg Schulbuchverlag, München MERTENS, M. (2003): Step Aerobic als Fitness-training für Schulklassen & Gruppen, Verlag an der Ruhr GmbH, Mülheim an der Ruhr MEINBERG, E.(1991): Die Moral im Sport, Meyer und Meyer Verlag, Aachen GRUPE, O., HÜBENTHAL, C., MIETH, D. (2001): Lexikon der Ethik im Sport, Hofmann GmbH & Company KG, Münster ALFERMANN, D. (2012): Sportpsychologie, Meyer und Meyer Verlag, Aachen BETTE, K.-H.(2010): Sportsoziologie, transcript Verlag, Bielefeld			
Lehr- und Lernformen: Offen			
Leistungsnachweise: Modulprüfung (schriftlich und praktisch)			
Sprache(n): Deutsch, Englisch			

756NBS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Bewegung und Sport organisieren und präsentieren													
Schulsport praktisch gestalten	756NBS1FS1		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Soziologische und pädagogische Aspekte im Sport	756NBS1FS2		0,25				SE	0,500		0,500	6,00	0,25	0,25
Sportpsychologie und Schulsport	756NBS1FS3		0,25				SE	0,500		0,500	6,00	0,25	0,25
Organisation von Schulsportfesten	756NBS1FS4		0,50				SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Tänzerische Elemente und Sportspiele	756NBS1FÜ5		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Einführung in den Tourenschilauf	756NBS1FÜ6		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Schulpraktische Studien	756NBS1SÜ7			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe			2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und	Modulthema:		
756NBU1	Bioplanet Erde		
Studiengang:	Bachelorstudium Lehramt an der NMS		Modulverantwortliche/r:
Studienjahr:	laufend		N.N.
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	jährlich im Sommersemester		ECTS-Credits: 3,00 Semester: 6. Semester
Kategorie:	Niveaustufe (Studienabschnitt):		---
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Kategorie: Basismodul Aufbaumodul
nein	ja	nein	ja nein
Verbindung zu anderen Modulen:			
751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 752NAB2; 751NGW1; 752NGW1; 753NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 756NGW1; 754NAB4; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden bekommen einen Überblick über die Entwicklung der Erde und des Lebens, - Sie erkennen in einem Landschaftsbild die dahinter liegenden geologischen Prozesse, - Sie lernen interessante Exkursionsziele kennen, - Sie sammeln an Tiroler Fundorten Fossilien, Mineralien und Gesteine und ordnen sie. - Sie üben kompetenzorientierte Methoden der Verarbeitung und Festigung, z. B. Kreatives Schreiben im naturwissenschaftlichen Unterricht. 			
Bildungsinhalte:			
<ul style="list-style-type: none"> - Vom Urknall zur Entstehung des Lebens, - Die Entwicklung der Lebewesen in den verschiedenen Erdzeitaltern, - Geologie und Entstehungsgeschichte der Alpen, - Eiszeiten und Klimaänderungen, - Gesteins- und Fossilienkunde an Tiroler Fundorten, - Exkursionen, - Die Bedeutung der Lernprodukte in einem kompetenzorientierten Unterricht. 			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden beschreiben in kreativen Texten heimische Fossilien, Minerale und Gesteine und ordnen sie zeitlich sowie systematisch ein, - Sie beschreiben in kreativen Texten Landschaftsformen und interpretieren diese als Ergebnisse von geologischen Prozessen, - Sie lesen geologische Karten, - Sie können SuS anregen zu fachwissenschaftlichen Themen kreative Texte zu schreiben, - Sie erkennen in Texten von SuS die fachwissenschaftlichen Konzepte und verfassen dazu eine differenzierte Leistungsrückmeldung, - Sie erkennen in Texten von SuS, welche Teile des dazu gehörenden Unterrichtsprozesses verändert werden müssen, - Sie machen eine eigene Exkursion und schreiben dazu einen Exkursionsführer, - Sie gestalten und präsentieren eine Ausstellung mit Mineralien, Gesteinen und Fossilien. 			
Literatur:			
<p>VON DITHFURT, H.(1979): Am Anfang war der Wasserstoff, Hoffmann und Campe Verlag, Hamburg CAMPBELL, N.- A. / REECE, J.-B.(2009) : Biologie, Springer-Verlag, Wien HOMBERGER, R., STÜWE, K. (2011): Die Geologie der Alpen aus der Luft, Weishaupt Verlag Graz.</p>			
Lehr- und Lernformen:			
Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise:			
<ul style="list-style-type: none"> - Kreative Texte zu den Lernausgängen, - Exkursionsführer zu ausgewählten Zielen, - Ausstellung zu Mineralien, Gesteinen und Fossilien aus den Alpen, - Analyse von Schülertexten mit einer differenzierten Leistungsrückmeldung, - Modulprüfung: Präsentation eines dieser Produkte mit einer anschließenden Diskussion. 			
Sprache(n):			
Deutsch			

756NBU1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Bioplanet Erde		WP											
Die Geschichte der Erde und der Lebewesen inkl. der Entstehung der Alpen	756NBU1FV1		0,75				VO	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75
Exkursionen	756NBU1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Ausgewählte Minerale, Gesteine und Fossilien der Alpen	756NBU1FS3		0,75				SE	0,750		0,750	9,00	9,75	0,75
Fachdidaktik: Schülertexte analysieren und Leistung differenziert	756NBU1SS4			0,50			SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
Summe			2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik SP Schulpraktische Studien ES Ergänzende Studien BA Bachelorarbeit *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten	LV Lehrveranstaltung VO Vorlesung WP Wahlpflichtmodul SÜ studienübergreifendes Modul SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	UE Übung SE Seminar WM Wahlmodul
-----------------	--	--	--

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NEH1	Modulthema: Ernährungstrends		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 753NBS1, 754NPC1; 755NPC1; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NEH1; 752NEH1; 753NEH1; 754NEH1; 755NEH1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden - sind sich der Bedeutung und gesundheitlicher Wirksamkeit verschiedener Ernährungstrends bewusst und wenden ihr Wissen situativ an - erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse im Bereich der Ernährung und Diätetik - können an exemplarischen Beispielen die praktische Umsetzung von Ernährungstrends anwenden - kennen schulautonome Stundenmodelle und ordnen die Lehrplaninhalte entsprechend zu - erfahren die gesetzlichen Bestimmungen zur Organisation und Durchführung von Projektarbeit			
Bildungsinhalte: - Trends im Essverhalten (Fast 23:23 Slow food, Mood food...) und ihr Einfluss auf den Unterricht - Lebensmittelunverträglichkeiten und Lebensmittelallergien - Brainfood als lernunterstützende Maßnahme - Speisenzubereitung nach Ernährungstrends - Schulautonome Stundenmodelle - Projektarbeit			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - können diverse Ernährungstrends analysieren, bewerten und in ihrem schulischen Handlungsbereich kompetent umsetzen - sind fähig, Brainfood als lernunterstützende Maßnahme individuell und differenziert zu begründen, zu bewerten und praxisgerecht umzusetzen - bereiten spezielles Fachwissen in Hinblick auf Lebensmittelunverträglichkeiten kompetent auf und setzen dieses im Schulalltag adäquat ein - können Speisen für verschiedene Ernährungstrends bzw. Lebensmittelunverträglichkeiten zubereiten - sind in der Lage, Jahresplanungen und Vorbereitungen auf die unterschiedlichen Stundenmodelle abzustimmen - können Projekte zur Gesundheitsbildung fächerübergreifend planen, organisieren, gestalten und evaluieren			
Literatur: RÜTZLER, H.(2005): Was essen wir morgen? Springer Verlag, Wien KIEFER, I., Zifko, U.(2005): Brainfood, Kneipp Verlag, Wien KOERBER, K., Hohler, H.(2012): Nachhaltig genießen, Trias Verlag, Stuttgart BMUKK: Grundsatzerlass zum Projektunterricht			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NEH1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Ernährungstrends															
Ernährung im Fokus	756NEH1FV1		0,50					VO	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Fachpraktische Übungen	756NEH1FÜ2		0,50					UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Fachdidaktik	756NEH1FS3		1,00					SE	1,250		1,250	15,00	10,00	1,00	
Ernährungstrends	756NEH1FS4		0,50					SE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
FD in der Unterrichtspraxis	756NEH1SÜ5			0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50	
Summe			2,50	0,50					3,250		3,250	39,00	36,00	3,00	

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NGS1	Modulthema: Herausforderungen im 21. Jahrhundert		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGS1; 752NGS1; 753NGS1; 754NGS1; 755NGS1; 753NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden werden befähigt, - Zusammenhänge, Bedeutungen und Auswirkungen von historischen Ereignissen zu erkennen, zu analysieren und zu interpretieren; - aktuelle nationale, europäische und internationale Ereignisse in den Unterrichtskontext zu integrieren; - Dokumentarfilme und Spielfilme zu dekonstruieren und Filmsequenzen für den Unterricht aufzubereiten; - Projektunterricht mit GS/SK/PB als Kernfach auszuarbeiten;			
Bildungsinhalte: - Der Zusammenbruch der Sowjetunion und daraus folgenden politischen Entwicklungen; - Krisenherde des 21. Jahrhunderts; - Globalisierung und neue Herausforderungen; - Projektmethode; - Dekonstruktion von Filmen als Teil der Medienerziehung;			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - analysieren moderne Konflikte vor dem Hintergrund der großen politischen, gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen des 21. Jahrhunderts; - bewerten die Rolle Österreichs in der globalisierten Welt; - erarbeiten Materialien zur Dekonstruktion von Filmen; - erstellen eine Projektplanung mit GS/SK/PB als Kernfach;			
Literatur: JEISMANN, M. (2000): Das 16. Jahrhundert. Freiheit und Glauben. C.H. Beck Verlag, München KINDER, H. et al. (2009): dtv-Atlas zur Weltgeschichte Bd. I, II, dtv-Verlag, München VOCELKA, K. (2009): Geschichte Österreichs. Kultur, Gesellschaft, Politik. Heyne Verlag FORCHER, M. (2012): Kleine Geschichte Tirols, Haymon Verlag, Innsbruck SAUER, M. (2012): Geschichte unterrichten: Eine Einführung in die Didaktik und Methodik. Klett Verlag, Stuttgart			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NGS1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG		Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Herausforderungen im 21. Jahrhundert														
Herausforderungen im 21. Jahrhundert	756NGS1FV1		0,50				VO	1,000		1,000	12,00	0,50	0,50	
Die Rolle Österreichs im 21. Jahrhundert	756NGS1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Fachdidaktik	756NGS1FS3		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	756NGS1SS4			0,50			SE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50	
Summe			2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00	

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinheiten zu je 45 Minuten					

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NGW1	Modulthema: Unterrichtsprojekte zum Themenbereich Mensch und Umwelt		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NGW1; 752NGW1; 753NGW1; 754NGW1; 755NGW1; 751NBU1; 752NBU1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 752NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - lernen, Unterricht an außerschulischen Orten eigenständig zu planen und durchzuführen - bereiten ausgewählte regionalgeographische Themen so auf, dass sie im GW Unterricht den Schülern die Bedeutung einer Region fachgerecht und altersgemäß vermitteln können - entwickeln die Fähigkeit, Themen aus fächerkohärenter und fächerverbindender Sicht zu bearbeiten - vertiefen ihr regionalgeographisches Fachwissen			
Bildungsinhalte: - Grundlagen des projektorientierten Lernens mit besonderer Berücksichtigung von fächerübergreifenden Aspekten - Planung und Durchführung von Unterricht an außerschulischen Lernorten - Themenbearbeitung aus fächerverbindender - - Sicht und interdisziplinärer Orientierung - Planung und Durchführung einer Exkursion oder einer Betriebserkundung im regionalen Umfeld - Reflexive Auseinandersetzung mit der Verflechtung Mensch - Umwelt unter Berücksichtigung der Themenbereiche Tourismus, Energie und Verkehr			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - bereiten Themen eines projektorientierten und fächerübergreifenden Unterrichts unter besonderer Berücksichtigung der Lehrplanvorgaben der NMS auf. - erklären regionale und überregionale wirtschaftliche Bedingungen und Veränderungen und beleuchten diese kritisch - können sich auf Exkursionen fachlich vorbereiten sowie Lehrausgänge und Betriebserkundungen eigenständig planen, organisieren, durchführen und reflektieren			
Literatur: HAUBRICH, H. (2006): Geographie unterrichten lernen. Die neue Didaktik der Geographie konkret. Oldenbourg Verlag, München GEBHARD u.a. (2007): Geographie - Physische Geographie und Humangeographie, Oldenbourg Verlag, München Zeitschriften: Geographische Rundschau, Praxis Geographie und GW Unterricht Weitere aktuelle Literatur wird von den Lehrenden bekanntgegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NGW1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	
Unterrichtsprojekte zum Themenbereich Mensch und Umwelt													
Lehrausgänge und Unterrichtsprojekte	756NGW1FÜ1		0,75				UE	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75
Regionalgeographie Tirol und Österreich	756NGW1FS2		0,75				SE	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75
Exkursionen und Lehrausgänge	756NGW1FÜ3		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	756NGW1SÜ4			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe			2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NME1	Modulthema: Musik des 20. Jahrhunderts		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): ---	
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein
		Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NME1; 752NME1; 753NME1; 754NME1; 755NME1; 756NGS1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NGS1; 751NGS2; 751NGS3; 751NGS4; 751NGS5; 751NGS6;			
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: - Kenntnis von Stilrichtungen der Populärmusik und deren musikpädagogische Umsetzung - Formen der Leistungsfeststellung, Leistungsbeurteilung und verbale Lernerfolgsrückmeldung für den Musikunterricht kennen lernen - Mit Notenschreibprogrammen umgehen können, Eigene Arrangements erstellen können - Kenntnisse von Stilmerkmalen, Formen, Komponisten und Werken des 20. Jhs. (E Musik, Jazz, Populärmusik) - Grundlagen eines Orff Satzes kennen, Arrangements für den Unterricht erstellen können - In einen Diskussionsprozess über eine realistische Sicht zu Anforderungen und evt. Überforderungen an den/die zukünftige Musiklehrer/-in eintreten - Vertiefte Einsicht in das Berufsfeld "Schule und (Musik-)Unterricht" gewinnen			
Bildungsinhalte: - Die Populärmusik und deren didaktische Aufbereitung für den Unterricht - Herkömmliche und kompetenzorientierte Leistungsfeststellung und beurteilung im Fach ME (Ziffernnoten, Kompetenzbogen, Peer-Evaluation, Portfolio, Lerntagebuch, Arbeitsprozessbereich, Lernkontrakt, Präsentation, Feedback-Gespräch) - Umgang mit Notenschreib , Aufnahme und Schnittprogrammen - Erstellen von Arrangements aus den Bereichen E Musik, Populärmusik und Schullied; Aufnahme, Schnitt, Bearbeitung - Musikgeschichtlicher Überblick über das 20. Jh. - Kompetenzprofile im Fach Musikerziehung für Absolventinnen und Absolventen - Lehramt für HS/NMS - Bedingungen, Voraussetzungen, Tatsachen des Musikunterrichts im aktuellen Bildungssystem			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden können - ein Arrangement mit einem Notenschreibprogramm erstellen und mit Aufnahme und Schnitt praktisch ausführen - einen Orff Satz erstellen - die Umsetzung der Populärmusik im Unterricht auf individuelle und differenzierte Klassensituationen umsetzen - Einsichten in die Strukturplanung von Unterricht in einer langfristigen Planung (Jahresplanung) umsetzen und erkennen die Bedeutung lebenslangen Lernens für einen lebendigen und zeitgemäßen Musikunterricht - verschiedene Methoden der Leistungsbeurteilung und Leistungsfeststellung erläutern und anwenden			
Literatur: Aktueller Lehrplan WANKER, G.-GRITSCH, B. -SCHAUSBERGER, M. (2009): Club Musik 1-4, Helbling Verlag, Innsbruck MAIERHOFER, L. (2002): Sing & Swing, Helbling Verlag, Innsbruck MICHELS, U. (2004): dtv Atlas zur Musik, dtv-Bärenreiter, Kassel KOLNEDER, W. (2009): Geschichte der Musik, Noetzel Verlag, Wilhelmshaven JANK, W. (2005): Didaktik der Musik, Cornelsen Verlag, Berlin Kompetenzen in Musikerziehung für Abgänger der Pädagogischen Hochschulen (Lehramt HS/NMS), hrgs. vom BMUKK, 2012 Musik Impulse Journal (2000 - 2013), Helbling Verlag, Innsbruck			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NME1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
		Musik des 20. Jahrhunderts							WP	HW	FW	SP	ES		BA	VO/SE/UE
Fachdidaktik	756NME1FS1		0,75					SE						1,000		
Neue Technologien	756NME1FÜ2		0,50					UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50		
Musikgeschichte - Formenlehre	756NME1FV3		0,75					VO	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75		
Tonsatz	756NME1FÜ4		0,50					UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50		
FD in der Unterrichtspraxis	756NME1SÜ5			0,50				UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50		
Summe			2,50	0,50					3,250		3,250	39,00	36,00	3,00		

Legende:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung

VO Vorlesung

WP Wahlpflichtmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

UE Übung

SE Seminar

WM Wahlmodul

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NPC1	Modulthema: Ausgewählte Kapitel für den naturwissenschaftlichen Unterricht			
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / VI. Semester	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---			
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 753NAB3; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4;756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1; 751NMA1; 752NMA1; 753NMA1; 754NMA1; 755NMA1; 756NMA1; 753NBU1; 754NBU1; 755NBU1; 756NBU1; 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NPC1; 752NPC1; 753NPC1; 754NPC1; 755NPC1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:			Modulkurzzeichen:
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: Die Studierenden - lernen fachübergreifende Artikel im Hinblick auf physikalische Grundlagen zu beurteilen - verstehen die Grundlagen des Stoffwechselfvorgänge - verstehen den chemischen Aufbau der Nahrungsmittel - lernen die Möglichkeiten der informationstechnologischen Unterstützung im Physik- und Chemieunterricht kennen und beleuchten die verschiedenen Standpunkte der Einsatzmöglichkeiten - führen verschiedene Leistungsfeststellungen durch und geben kompetenzorientierte Rückmeldungen - führen "Showversuche" durch. Sie bewerten die Einsatzmöglichkeiten und - die Sinnhaftigkeit von virtuellen Experimenten und Showversuchen im Unterricht				
Bildungsinhalte: - Aufbau der Atomkerne und Radioaktivität, ausgewählte Kapitel aus der modernen Physik in Absprache mit den Studierenden - Nahrungsmittelchemie - Besprechung aktueller Probleme und Aufgabenstellungen aus der Unterrichtspraxis der Studierenden - Informationstechnologie im PH/CH-Unterricht - Virtuelle Experimente und "Showversuche" - Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung, insbesondere kompetenzorientierte Rückmeldung - Lehrausgänge und Exkursionen, für Studienanteile in selbständiger Arbeit können in - Absprache mit den Vortragenden auch Fortbildungsveranstaltungen der PH besucht und aufbereitet werde n				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - kennen die Wirkung auf Organismen und verstehen die Messgrößen für Strahlung - können wesentliche Inhalte von Strahlenschutzgesetz und Strahlenschutzverordnung anwenden - können die Inhaltsstoffe gängiger Nahrungsmittel im Groben angeben und ihre Wirkung auf den menschlichen Organismus abschätzen - können Artikel zu naturwissenschaftlichen Themen in der Tagespresse und in der Fachpresse kritisch bewerten - entwickeln Auswahlkriterien für "Edutainmentversuche" und können diese Versuche durchführen - können informationstechnologische Hilfsmittel kritisch aus und können diese zielgerichtet im Unterricht einsetzen - sind in der Lage Gefahren und Nutzen der Radioaktivität einzuordnen - können Jahresplanungen für den unterricht erstellen, welche fächerübergreifende Aspekte durch sinnvoll eingefügte Projekte mit KollegInnen anderer Unterrichtsgegenstände und Einsatz digitaler Technologien berücksichtigen - kennen die rechtlichen Vorgaben der Leistungsbeurteilung und können durch verbale Lernerfolgsrückmeldung den SchülerInnen die Erreichung von Zwischenzielen verständlich machen und Konzepte für das Nachholen von Lernrückständen bieten können im Team selbständig - fächerübergreifende Lernfelder oder Projekte konzipieren				
Literatur: HALLIDAY, D., RESNICK, R., WALKER, J. (2008) : Fundamentals of physics, Wiley India Pvt, New Dehli LINDNER, H. (2007): Physikalische Aufgaben, Fachbuchverlag Leipzig, Leipzig GIRWIDZ, Raimund / HÄUßLER, Peter / KIRCHER Ernst (2006): Physikdidaktik: Theorie und Praxis. Springer Verlag BARKE, Hans-Dieter (2011): Chemiedidaktik kompakt. Lernprozesse in Theorie und Praxis. Springer ANTON, M. (2008): Kompendium Chemiedidaktik. Klinkhardt Verlag, Bad Heilbronn MIKELSKIS, H. (2006): Physik-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Cornelsen Scriptor, Berlin MIKELSKIS, H., SEIFERT, S. (2007): Physik-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II, Cornelsen Vlg Scriptor, Berlin MORTIMER, C. E., MÜLLER, U.,(2010): Chemie, Thieme, Stuttgart MÜLLER, R. WODZINSKI, R., HOPF, M.(2008): Schülervorstellungen in der Physik. Aulis Verlag; Köln HOFER, H. (2010): Forschender und kompetenzorientierter Unterricht in den naturwissenschaftlichen Fächern. E. Dorner, Wien EISBERG, R.M., RESNIK, R. (1985): Quantum physics, Wiley Verlag, Weinheim WALOSCHEK, P. (1991): Neuere Teilchenphysik- einfach dargestellt, Aulis Verlag Deubner + Company, Köln KESSELS, U. (2002): Undoing gender in der Schule. Juventa-Verlag, Baden Baden				
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.				

Leistungsnachweise:
 Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.

Sprache(n):
 Deutsch

756NPC1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		WP	HW	FW	SP			ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG		Betreute Studienanteile Gesamt (Präsenz + § 37 HG)
Ausgewählte Kapitel für den naturwissenschaftlichen Unterricht														
Radioaktivität und Struktur der Kernbausteine	756NPC1FS1			0,75				SE	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75
Chemischer Aufbau der Nahrungsmittel	756NPC1FS2			0,75				SE	1,000		1,000	12,00	6,75	0,75
Fachdidaktik	756NPC1FS3			1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
FD in der Unterrichtspraxis	756NPC1SU4				0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe				2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehrinhalten zu je 45 Minuten

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NWE1	Modulthema: Projekt in Technik, Textil und Design		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / VI. Semester	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul ja	Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja
			Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWT1; 752NWT1; 753NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NWX1; 752NWX1; 753NWX1; 754NWX1; 755NWX1; 756NWX1; 751NWE1; 752NWE1; 753NWE1; 754NWE1; 755NWE1; 752NAB2; 756NAB6; 751NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Die Studierenden... - erwerben Wissen über kulturspezifische Gestaltungsmerkmale hinsichtlich Design, Kunsthandwerk und Kunst und werden befähigt, sachbezogen und differenziert zu analysieren; - vertiefen ihr Gestaltungspotential als Möglichkeit der Selbstdarstellung und Selbstverwirklichung; - werden befähigt aktuelle Techniken mit neuen Materialien mit entsprechender Fertigkeit umzusetzen; - erwerben Wissen über Projektstrukturen und Projektmanagement für den projektorientierten Fachunterricht; - zeigen ihre Fähigkeiten in der ästhetischen Planung und künstlerischen Gestaltung von Projektarbeiten; - erweitern und vertiefen Handlungskompetenzen für die Gestaltung des Fachunterrichts und reflektieren diese			
Bildungsinhalte: - Visuelle und theoriebezogene Analysen zu Design, Kunsthandwerk und Kunst; - Ideenfindung und Gestaltungsplanungen für aktuelle Techniken mit zeitgenössischen Materialien; - Theorietransfer in die Praxis-Projektpräsentation unter Einbeziehung der Modulinhalte; - Schulpraktische Studien unter Einbeziehen von Methodenvielfalt und innovativen Lehrmitteln			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Rezeptionskompetenzen: Die Studierenden... - können Ausdrucksformen aus den Bereichen Design, Kunsthandwerk und Kunst in ihren thematischen Kontext einordnen, beurteilen und bewerten; Produktionskompetenzen: Die Studierenden können... - eigene Aufgabenstellungen im Bezug auf ein Projektthema aus dem Bereich Design entwickeln und ausführen; - Studierende setzen sich themenbezogen, kritisch und analytisch mit notwendigem Fachwissen, -können auseinander, vertiefen dieses und setzen es im Bereich Design um; - eine themengeleitete Projektarbeit planen, ausführen und präsentieren; - Studierende entwickeln kooperativ fach- und themenbezogene Unterrichtsverfahren und Unterrichtskonzepte; - Studierende zeigen Handlungs- und Reflexionskompetenz bei schülerInnen- und zukunftsorientierter Aufarbeitung spezieller Fachthemen			
Literatur: BRANDES, U., STICH, S., WENDER, M. (2008): Design durch Gebrauch; Schroedel Verlag GmbH, Düsseldorf TELLIER-LOUMAGNE, F. (2010): Inspirationen für Textildesign, Haupt Verlag, Bern SCHMIDT, P.; GLASNER, B., SCHÖNDELING, U. (2008): Pattern S2: Muster in Design, Kunst und Architektur, Birkhäuser Verlag, Basel DINGES, E., WORM, H.-L., (2007): Holzbearbeitung - Grundkurs mit Werkzeugkunde, Persen Verlag, Neuenkirchen bei Horneburg HERZIG, R., (2007): Die Schulung technisch-konstruktiven Denkens im Werkunterricht, GRIN Verlag, München			
Lehr- und Lernformen: Projektaufbereitung nach dem Drei - Phasen - Modell;			
Leistungsnachweise: Dokumentation und Modulpräsentation			
Sprache(n): Deutsch			

756NWE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Projekt in Technik, Textil und Design													
Design, Kunsthandwerk und Kunst	756NWE1FS1		0,50				SE	0,750		0,750	9,00	3,50	0,50
Aktuelle Techniken - zeitgenössische Materialien und Werkstoffe	756NWE1FÜ2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Projektstruktur - Projektmanagement - Projekt Design	756NWE1FÜ3		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	756NWE1SÜ4			0,50			UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
WP	Summe		2,50	0,50				3,250		3,250	39,00	36,00	3,00

Legende:

HW Humanwissenschaften
 FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
 SP Schulpraktische Studien
 ES Ergänzende Studien
 BA Bachelorarbeit
 *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten

LV Lehrveranstaltung
 VO Vorlesung
 WP Wahlpflichtmodul
 SÜ studienübergreifendes Modul
 SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
 UE Übung
 SE Seminar
 WM Wahlmodul

Modulbeschreibung PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Modulraaster - Basis- und 756NSP1	Modulthema: Projektorientiertes Arbeiten		
Studiengang: NMS	Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufendes Studienjahr VI. Semester	ECTS-Credits: 5,00	Semester: 6. Semester	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Sommersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): ---		
Kategorie: Pflichtmodul ja Wahlpflichtmodul nein Wahlmodul nein	Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein		
Verbindung zu anderen Modulen: alle Module aller Haupt- und Nebenfächer; 751NAB2; 751NAB3; 752NAB1; 752NAB2; 752NAB3; 753NAB3; 754NAB2; 753NAB4; 755NAB2; 756NAB1; 756NAB3; 756NAB4; 756NAB5; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1;			
Bei studienübergreifenden Modulen:			
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:	Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme:			
Bildungsziele: Studierende - wirken bei der Planung und Durchführung eines Unterrichtsprojektes mit - entwickeln Lern- und Arbeitsaufgaben für den fächerverbindenden und schülerorientierten Unterricht - reflektieren die Schulwirklichkeit im Bezug auf das Prinzip "Unterricht vom Ende her denken" (rückwärtiges Lerndesign) - kennen und üben Techniken um schwierige Gesprächssituationen zu meistern			
Bildungsinhalte: - Grundlagen des projektorientierten Lernens - Möglichkeiten des Förderns und Forderns - Maßnahmen der inklusiven Pädagogik und Diversität - Die Bedeutung des Musterwechsels von der Stoffvermittlung zum Kompetenzaufbau - Professionalisierung in der Kommunikation als Vorbereitung auf schwierige Gesprächs- und Beratungssituationen			
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Studierende - weisen ihre Bereitschaft zur konstruktiven Teamarbeit mit Kolleg/innen in Form einer Projektplanung nach - entwickeln Strategien für eine sozial- und fachkompetente Umsetzung von Projektunterricht - können in heterogenen Lerngruppen leistungs- und verhaltensniveauangepasst unterrichten - führen Projektunterricht durch und reflektieren die Wirksamkeit der gewählten Handlungsstrategien auf die Lernprozesse der Schüler/innen			
Literatur: Fachbezogene Literatur mit didaktischem Schwerpunkt BECKER, G. (2007): Unterricht planen; Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Unterricht ausführen und beurteilen. Weinheim und Basel BECKER, G. (2007): Durchführung von Unterricht. Weinheim und Basel Weitere Literatur wird von den Modulverantwortlichen bekannt gegeben			
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen.			
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.			
Sprache(n): Deutsch			

756NSP1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Projektorientiertes Arbeiten													
Stärkung der Professionalität in Gesprächs- und Beratungssituationen	756NSP1HS1	1,00					SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
Durchführung und Reflexion von Unterrichtsprojekten	756NSP1SÜ2			3,00			UE	2,500		2,500	30,00	45,00	3,00
Planung von Unterrichtsprojekten	756NSP1SS3			1,00			SE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00
Summe		1,00		4,00				4,250		4,250	51,00	74,00	5,00

Legende:

- | | | |
|--|---|--------------|
| HW Humanwissenschaften | LV Lehrveranstaltung | UE Übung |
| FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik | VO Vorlesung | SE Seminar |
| SP Schulpraktische Studien | WP Wahlpflichtmodul | WM Wahlmodul |
| ES Ergänzende Studien | SÜ studienübergreifendes Modul | |
| BA Bachelorarbeit | SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul | |
- *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

Modulraster - Wahlmodule

Bachelorstudium Lehramt an Neuen Mittelschulen

751NAD1				751NGC1				752NAD1				752NGC1				753NEE1				753NST1			
Auf gut Deutsch				Singen im Gemischten Chor				Auf gut Deutsch				Singen im Gemischten Chor				Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten				Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten			
2,0 EC		1,0 SWSt.		2,0 EC		2,0 SWSt.		2,0 EC		1,0 SWSt.		2,0 EC		2,0 SWSt.		2,0 EC		2,0 SWSt.		2,0 EC		1,0 SWSt.	
2,0 FW				2,0 FW				2,0 FW				2,0 FW				2,0 HW				2,0 FW			

753NWT1			SFÜ	754NEE1			754NNE1			754NST1			755NWX1			SFÜ							
Werken Technisch: Metalle und Kunststoffe				Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten			Bildung für eine nachhaltige Entwicklung			Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten			Textildesign / Designprozesse - Produktgestaltung										
5,0 EC		4,75 SWSt.		2,0 EC		2,0 SWSt.		4,0 EC		6,0 SWSt.		2,0 EC		1,0 SWSt.		5,0 EC		4,75 SWSt.					
4,50 FW		,50 SP		2,0 HW				4,0 FW				2,0 FW				#####		,50 SP					

Legende:

EC=European Credit

SWSt.=Semesterwochenstunde

WP Wahlpflichtmodul

WM Wahlmodul

SÜ studienübergreifendes Modul

SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

(1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten)

Numerische Angaben in EC:

HW Humanwissenschaften

FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik

SP Schulpraktische Studien

ES Ergänzende Studien

BA Bachelorarbeit

Wahlmodulübersicht

Bachelorstudium für das Lehramt an NMS

751NAD1			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium	
Auf gut Deutsch																	
Auf gut Deutsch	751NAD1FS1			2,00					SE		1,00			1,00	12,00	38,00	2,00
	Summe			2,00							1,00			1,00	12,00	38,00	2,00

751NGC1			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium	
Singen im Gemischten Chor																	
Singen im Gemischten Chor	751NGC1FÜ1			2,00					UE		2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
	Summe			2,00							2,00			2,00	24,00	26,00	2,00

752NAD1			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium	
Auf gut Deutsch																	
Auf gut Deutsch	752NAD1FS1			2,00					SE		1,00			1,00	12,00	38,00	2,00
	Summe			2,00							1,00			1,00	12,00	38,00	2,00

752NGC1			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium	
Singen im Gemischten Chor																	
Singen im Gemischten Chor	752NGC1FÜ1			2,00					UE		2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
	Summe			2,00							2,00			2,00	24,00	26,00	2,00

753NEE1			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium	
Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten																	
Elternarbeit, Kommunikation & Gesprächsführung in schwierigen Mo	753NEE1HU1		2,00						UE		2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
	Summe		2,00								2,00			2,00	24,00	26,00	2,00

753NST1			Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
			HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium	
Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten																	
Schwimmen - Tauchen - Retten	753NST1FU1			2,00					UE		1,00			1,00	12,00	38,00	2,00
	Summe			2,00							1,00			1,00	12,00	38,00	2,00

753NWT1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Werken Technisch: Metalle und Kunststoffe															
WTC: Werkstattpraxis Metall	753NWT1FÜ1		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
WTC: Werkstattpraxis Kunststoffe	753NWT1FÜ2		1,00					UE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
WTC: Werkstattpraxis Design und Produktgestaltung	753NWT1FV3		1,00					VO	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
WTC: Fachdidaktik	753NWT1FS4		1,00					SE	1,00			1,00	12,00	13,00	1,00
WTC: Exkursionen	753NWT1FÜ5		0,50					UE	0,50			0,50	6,00	6,50	0,50
WTC: FD in der Unterrichtspraxis	753NWT1SÜ6			0,50				UE	0,25			0,25	3,00	9,50	0,50
Summe			4,50	0,50					4,75			4,75	57,00	68,00	5,00

754NEE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten															
Elternarbeit, Kommunikation & Gesprächsführung in schwierigen Mo	754NEE1HU1		2,00					UE	2,00			2,00	24,00	26,00	2,00
Summe			2,00						2,00			2,00	24,00	26,00	2,00

754NNE1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Bildung für eine nachhaltige Entwicklung															
Ökolog-Projekt	754NNE1FS1		2,50					S	1,00	4,00		5,00	60,00	2,50	2,50
Ökolog Projekt	754NNE1FÜ2		1,50					UE	1,00			1,00	12,00	25,50	1,50
Summe			4,00						2,00	4,00		6,00	72,00	28,00	4,00

754NST1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten															
Schwimmen - Tauchen - Retten	754NST1FÜ1		2,00					UE	1,00			1,00	12,00	38,00	2,00
Summe			2,00						1,00			1,00	12,00	38,00	2,00

755NWX1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			V/S/Ü	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Textildesign / Designprozesse - Produktgestaltung															
Textildesign - Mode / Wohnen	755NWX1FS1		0,75					SE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75
Werkstattpraxis - Textildesign / Dessin	755NWX1FÜ2		1,00					UE	1,25			1,25	15,00	10,00	1,00
Designprozesse - Produkt-, Mode- und Wohndesign	755NWX1FS3		0,75					SE	0,50			0,50	6,00	12,75	0,75
Designprozesse - Material und Werkzeug	755NWX1FÜ4		1,00					UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Produktgestaltung nach Themen	755NWX1FÜ5		1,00					UE	0,75			0,75	9,00	16,00	1,00
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	755NWX1SÜ6			0,50				UE	1,00			1,00	12,00	0,50	0,50
Summe			4,50	0,50					4,75			4,75	57,00	68,00	5,00

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 751NAD1	Modulthema: Auf gut Deutsch			
Studiengang: NMS Lehramt			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00		Semester: 1. 2.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich	Niveaustufe (Studienabschnitt): I. Studienabschnitt			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul ja
				Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: sämtliche Basis- Wahl- und Wahlpflichtmodule				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: - In diesem Wahlmodul erhalten die Studierenden fachliche Informationen und Unterstützung in den Teilbereichen Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung und Interpunktion. - Dazu erwerben sie Sicherheit in den Bereichen Ausdruck und Stil.				
Bildungsinhalte: - Groß- und Kleinschreibung - Getrennt- und Zusammenschreibung - Interpunktion - kreatives Schreiben - Brainwriting (vgl. unten genannte Literatur!)				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Sichere und situationsadäquate Beherrschung der Schreib- und Stilmormen in den oben genannten Bereichen				
Literatur: EBNER, J. (2006): Wie schreibt man recht? Die aktuelle Rechtschreibung 2006 - kurz gefasst, URL: http://www.bmukk.gv.at/medienpool/13616/rs_info06.pdf eingesehen am 25.4.2013 BMUKK (2010): Das Amtliche Regelwerk (Fassung 2006; mit den Nachträgen aus dem Bericht 2010), URL: http://www.bmukk.gv.at/medienpool/13276/rs_regelwerk2010.pdf eingesehen am 25.4.2013 BMUKK (2010): „Starke Texte schreiben“. Anregungen für Menschen im Arbeitsfeld Schule. URL: https://www.imst.ac.at/starke_texte_schreiben , eingesehen am 25.4.2013 DUDEN (2011): Crashkurs Rechtschreibung. Ein Übungsbuch für Ausbildung und Beruf. Dudenverlag, Mannheim/Wien/Zürich DUDEN (2012): Duden-Ratgeber: Rechtschreibung für Fortgeschrittene. Dudenverlag, Mannheim/Wien/Zürich				
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.				
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.				
Sprache(n): Deutsch				

751NAD1	Auf gut Deutsch	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Auf gut Deutsch	751NAD1FS1		2,00				SE	1,000		1,000	12,00	38,00	2,00
Summe			2,00					1,000		1,000	12,00	38,00	2,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT					Bachelorstudium Lehramt an der NMS						
Kurzzeichen: 751NGC1	Modulthema: Singen im Gemischten Chor											
Studiengang: NMS Lehramt						Modulverantwortliche/r: N.N.						
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00			Semester: 1. 2. 3. 4. 5. 6.								
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich	Niveaustufe (Studienabschnitt): I. und II. Studienabschnitt											
Kategorie: Pflichtmodul nein			Wahlpflichtmodul nein			Wahlmodul ja		Kategorie: Basismodul ja			Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 751NME1; 752NME1, 753NME1, 754NME1, 755NME1, 756NME1,												
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:												
Bildungsziele: - Erfahrungen mit Singen im mehrstimmigen Chor, - Weiterentwicklung der individuellen Stimme, - Kennenlernen von Chorliteratur unterschiedlicher Epochen												
Bildungsinhalte: Alle Singbegeisterten und Chorinteressierten, ob geübt oder ungeübt, ob bereits bewährtes Mitglied des Chors der Pädagogischen Hochschule oder Neueinsteiger, sind zur Teilnahme am Singen im Gemischten Chor eingeladen! Das Programm für das WS legt den Schwerpunkt auf Chorliteratur zur Thematik Advent und Weihnachten, die Literatur umfasst unterschiedlichste Stilrichtungen, wie Spirituals und Gospels, Pop- und Jazzsongs, aber auch interessante, witzige und emotional bewegende Chorliteratur aus Renaissance, Klassik und Romantik.												
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Teamwork												
Literatur: BASTIAN, H., FISCHER, W (2006): Handbuch der Chorleitung. Schott, Mainz FRANK, R. (2005): Mehrstimmiges Singen. Praxisbuch. Tectum, Marburg												
Lehr- und Lernformen: Gruppenarbeit												
Leistungsnachweise: keine												
Sprache(n): Deutsch												

751NGC1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits				
				Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium					
Singen im Gemischten Chor	HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE	Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium	ECTS-Credits	
Singen im Gemischten Chor	751NGC1FU1			2,00			UE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00
Summe				2,00				2,000		2,000	24,00	26,00	2,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 752NAD1	Modulthema: Auf gut Deutsch			
Studiengang: NMS Lehramt			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00		Semester: 1. 2.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich	Niveaustufe (Studienabschnitt): I. Studienabschnitt			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul ja Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: sämtliche Basis- und Wahlpflichtmodule				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: - In diesem Wahlmodul erhalten die Studierenden fachliche Informationen und Unterstützung in den Teilbereichen Groß- und Kleinschreibung, Getrennt- und Zusammenschreibung und Interpunktion. - Dazu erwerben sie Sicherheit in den Bereichen Ausdruck und Stil.				
Bildungsinhalte: - Groß- und Kleinschreibung - Getrennt- und Zusammenschreibung - Interpunktion - kreatives Schreiben - Brainwriting (vgl. unten genannte Literatur!)				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Sichere und situationsadäquate Beherrschung der Schreib- und Stilmormen in den oben genannten Bereichen				
Literatur: EBNER, J. (2006): Wie schreibt man recht? Die aktuelle Rechtschreibung 2006 - kurz gefasst, URL: http://www.bmukk.gv.at/medienpool/13616/rs_info06.pdf eingesehen am 25.4.2013 BMUKK (2010): Das Amtliche Regelwerk (Fassung 2006; mit den Nachträgen aus dem Bericht 2010), URL: http://www.bmukk.gv.at/medienpool/13276/rs_regelwerk2010.pdf eingesehen am 25.4.2013 BMUKK (2010): „Starke Texte schreiben“. Anregungen für Menschen im Arbeitsfeld Schule. URL: https://www.imst.ac.at/starke_texte_schreiben , eingesehen am 25.4.2013 DUDEN (2011): Crashkurs Rechtschreibung. Ein Übungsbuch für Ausbildung und Beruf. Dudenverlag, Mannheim/Wien/Zürich DUDEN (2012): Duden-Ratgeber: Rechtschreibung für Fortgeschrittene. Dudenverlag, Mannheim/Wien/Zürich				
Lehr- und Lernformen: Je nach Maßgabe erfolgt ein Wechsel zwischen Vortrag, Präsentation, kooperativem, kollegialem oder projektorientiertem Lernen. Auch Exkursionen sind möglich.				
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.				
Sprache(n): Deutsch				

752NAD1		Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Auf gut Deutsch	752NAD1FS1		2,00				SE	1,000		1,000	12,00	38,00	2,00
Summe			2,00					1,000		1,000	12,00	38,00	2,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT					Bachelorstudium Lehramt an der NMS				
Kurzzeichen: 752NGC1	Modulthema: Singen im Gemischten Chor									
Studiengang: NMS Lehramt						Modulverantwortliche/r: N.N.				
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00			Semester: 1. 2. 3. 4. 5. 6.						
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich	Niveaustufe (Studienabschnitt): I. und II. Studienabschnitt									
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul nein		Wahlmodul ja		Kategorie: Basismodul ja			Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 751NME1; 752NME1, 753NME1, 754NME1, 755NME1, 756NME1,										
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:										
Bildungsziele: - Erfahrungen mit Singen im mehrstimmigen Chor, - Weiterentwicklung der individuellen Stimme, - Kennenlernen von Chorliteratur unterschiedlicher Epochen										
Bildungsinhalte: Alle Singbegeisterten und Chorinteressierten, ob geübt oder ungeübt, ob bereits bewährtes Mitglied des Chors der Pädagogischen Hochschule oder Neueinsteiger, sind zur Teilnahme am Singen im Gemischten Chor eingeladen! Das Programm für das WS legt den Schwerpunkt auf Chorliteratur zur Thematik Advent und Weihnachten, die Literatur umfasst unterschiedlichste Stilrichtungen, wie Spirituals und Gospels, Pop- und Jazzsongs, aber auch interessante, witzige und emotional bewegende Chorliteratur aus Renaissance, Klassik und Romantik.										
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Teamwork										
Literatur: BASTIAN, H., FISCHER, W (2006): Handbuch der Chorleitung. Schott, Mainz FRANK, R. (2005): Mehrstimmiges Singen. Praxisbuch. Tectum, Marburg										
Lehr- und Lernformen: Gruppenarbeit										
Leistungsnachweise: keine										
Sprache(n): Deutsch										

752NGC1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits		
				Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium			
Singen im Gemischten Chor	HW	FW	SP	ES	BA	VO/SE/UE	2,000	2,000	24,00	26,00	2,00
Singen im Gemischten Chor						UE	2,000		24,00	26,00	2,00
Summe							2,000	2,000	24,00	26,00	2,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 753NEE1	Modulthema: Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten			
Studiengang: NMS Lehramt			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3, 4, 5, 6,		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jeweils im Sommer und Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): II. Studienabschnitt			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul nein Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 752NAB3; 754NAB3; 753NAB1; 756NAB4				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: - Das übergeordnete Bildungsziel ist zunächst die reflektierte und intensive Auseinandersetzung mit eigenen Haltungen und Erwartungen gegenüber Eltern. - In einem zweiten Schritt sollen in praxisorientierter Weise wesentliche Pfeiler von Elternarbeit in konkreter und fundierter Weise erarbeitet werden. - Ziel ist es, dabei die eigene Rolle in jener Weise zu entwickeln, welche in der Folge eine konstruktive Zusammenarbeit im Sinne des Kindes ermöglicht.				
Bildungsinhalte: - Elternarbeit: Stellenwert, Inhalte und Aufgabenfelder. - Szenarien von Elternarbeit im Schulalltag: u.a. Sprechstunde, Elternsprechtage, Elternabend; - Training von Elterngesprächen. - Zwischen Menschlichkeit und Professionalität: Die Rolle des Lehrers im Spannungsfeld				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolventen - beleuchten und reflektieren eigene Erwartungen, Einstellungen, Haltungen gegenüber Eltern; - kennen die Bereiche von Elternarbeit und erarbeiten ihre Rolle in der Umsetzung der immanenten Arbeitsaufträge; - entwickeln für unterschiedliche Szenarien von Elternarbeit adäquate Vorgehensweisen, berücksichtigen dabei äußere wie innere Voraussetzungen; - trainieren Elterngespräche mit unterschiedlichem Kontext; - erkennen und reflektieren eigene Beziehungs- und Handlungsmuster und Rollen sowie deren Einfluss auf die Zusammenarbeit; - setzen sich intensiv mit ihrem eigenen Gesprächsverhalten sowie den die Gesprächsbeziehung beeinträchtigenden Kommunikationssperren auseinander; - üben Grundhaltungen wie Gesprächstechniken im Rahmen von Rollenspielen.				
Literatur: BACHMAIR, S. (2011): Beraten will gelernt sein, 4. Aufl., PVU, München				
Lehr- und Lernformen: Arbeit an Fallbeispielen, gemeinsame Diskussion, Textarbeit, Übungen, Rollenspiele, Selbst- und Gruppenreflexion, Arbeit mit Materialien.				
Leistungsnachweise: Die LVA hat immanenten Prüfungscharakter (Übung).				
Sprache(n): Deutsch				

753NEE1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
				Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium	
Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten	HW FW SP ES BA		VO/SE/UE						
Elternarbeit, Kommunikation & Gesprächsführung in schwierigen	753NEE1HU1	2,00	UE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00
Summe		2,00		2,000		2,000	24,00	26,00	2,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen:	Modulthema:			
753NST1	Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten			
Studiengang:	NMS Lehramt		Modulverantwortliche/r:	
Studienjahr:	laufend		N.N.	
	ECTS-Credits:		Semester:	
	3,00		3.,4., 5., 6.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	Niveaustufe (Studienabschnitt):			
jeweils im Sommer- und Wintersemester				
Kategorie:	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Kategorie:
	nein	nein	ja	Basismodul
				Aufbaumodul
				nein
Verbindung zu anderen Modulen:				
751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 752NAB3; 754NAB1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:			Modulkurzzeichen:
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb jener Fachkompetenz, die einen sicheren Schwimmunterricht im Rahmen des Schulsports bestmöglich gewährleistet. - Verbesserung des schwimmtechnischen Eigenkönnens verbessert, um im Notfall auch unter schwierigen Bedingungen (Schwimmen in Überkleidern, Springen aus geringen Höhen, Streckentauchen) eine Hilfsaktion im Wasser durchführen zu können. - Entwicklung eines umfassenden Sicherheits- und Gefahrenbewusstseins für das Bewegen im Wasser. Erwerb methodisch-praktisches Wissens und Könnens, um Schwimmunterricht sicher und verantwortungsbewusst erteilen zu können. - Erwerb von Kenntnissen über die Selbstrettung, die Erste Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen und die praktische Ausführung der Wiederbelebung. - Kenntnisse über (behelfsmäßige) Rettungsgeräte und über den Zweck und die Organisation des Österreichischen Wasserrettungswesens sollen erworben werden. 				
Bildungsinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung des Eigenkönnens in den Bereichen Schwimmen, Tauchen und Springen. - Praktische Ausübung der Rettungssprünge - Praktische Ausübung der Rettungs- und Transportgriffe - Praktische Ausübung der Befreiungsgriffe. - Praktische Ausübung der Bergegriffe - Einsatz von (behelfsmäßigen) Rettungsgeräten - Praktische Ausübung der Selbstrettung - Erste Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen und praktische Ausführung der Wiederbelebung - Zweck und Organisation des Österreichischen Wasserrettungswesens 				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:				
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden beherrschen die Grundtechniken des Rettungsschwimmens und sind imstande, sicherheitstechnische Maßnahmen im Rahmen des Schwimmunterrichts anzuwenden. - Die Studierenden erwerben mit dem Helfer- bzw. Retterschein die rechtliche Voraussetzung zur Erteilung von Schwimmunterricht im Rahmen des Schulsports. 				
Literatur:				
ARGE ÖWRW (Hrsg.) (2011): Retten Schwimmen Tauchen. Didaktik des Rettungsschwimmens. (2. Auflage). Wien: Paul Gerin.				
Lehr- und Lernformen:				
praktisch methodische Übungen				
Leistungsnachweise:				
Leistungsfeststellung mit 3 kompetenzorientierten Beurteilungskomponenten; Praktische Prüfung				
Deutsch				

753NST1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten														
Schwimmen - Tauchen- Retten	753NST1FU1		2,00				UE	1,000		1,000	12,00	38,00	2,00	
Summe			2,00					1,000		1,000	12,00	38,00	2,00	

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten					

Persönliche Fitness und Gesundheit

Modulbeschreibung		PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 753NWT1		Modulthema: Werken Technisch: Metalle und Kunststoffe			
Studiengang: NMS		Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: laufendes Studienjahr / III. Semester		ECTS-Credits: 5,00		Semester: 3.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester		Niveaustufe (Studienabschnitt): 2. Studienabschnitt			
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul nein		Wahlmodul ja	
				Kategorie: Basismodul ja	
				Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWT1; 752NWT1; 754NWT1; 755NWT1; 756NWT1; 751NWE1; 752NWE1; 753NWE1; 754NWE1; 755NWE1; 756NWE1; 752NAB2; 756NAB6; 751NPC1; 752NPC1; 752NPC1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;					
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:					
Voraussetzungen für die Teilnahme:					
Bildungsziele: Die Studierenden - erwerben Grundkenntnisse zum Werkstoff Holz und Wissen über eine sachgerechte Benutzung der wichtigsten Werkzeuge und einfachen Maschinen; - führen elementare Techniken der Holzbearbeitung aus und stellen werkstoffspezifische Verbindungen her; - erproben Techniken zur Oberflächengestaltung; - erwerben Grundkenntnisse zur Kunstgeschichte bzw. zum Design; - gewinnen erste Einblicke in das Technische Werken im Bereich der APS.					
Bildungsinhalte: - Werkstattpraxis: Sicherheitsmaßnahmen, Sicherheitsvorkehrungen, Lehrlingsgesetz, Unfallverhütung - Grundfertigkeiten zur elementaren Holzbearbeitung: Sägen, Schleifen, Bohren, Leimen - werkstoffspezifische Verbindungen, Oberflächengestaltung - Planung und Fertigung eines einfachen Objektes - Materialkunde: Kenntnisse zum Werkstoff Holz und zu den verwendeten Werkzeugen und Maschinen - Kunst / Design: Geschichte der Kunst, grundlegende Kenntnisse zu Form, Gestalt und zum Designprozess - Fachdidaktik: Bildungsaufgabe, Lehrinhalte und Bereiche des Technischen Werkens in der APS - Unterrichtsplanung und Unterrichtsdurchführung unter Berücksichtigung von Methodenvielfalt und Medieneinsatz - Phasen der Werkstunde - Lehrplankenkenntnisse: Bildungs- und Lehraufgabe, didaktische Grundsätze, Lehrstoff; Sachbereiche: Gebaute Umwelt, Technik, Produktgestaltung und Design					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden - stellen eigenständig gefertigte Werkaufgaben zu den erarbeiteten Materialien her; - entwickeln Lernaufgaben unter Berücksichtigung neuer Lehr-Lern-Theorien; - verfügen über grundlegendes Wissen zum Werkstoff Holz, zu Sicherheitsvorkehrungen, zur Unfallverhütung; - suchen adäquate Themen zu Werkaufgaben für die entsprechende Altersstufe in der NMS, auch in Bezug auf den koedukativen Unterricht mit dem Fach Textiles Werken					
Literatur: DINGES, E., WORM, H.-L.,(2007): Holzbearbeitung - Grundkurs mit Werkzeugkunde, Persen Verlag, Neuenkirchen bei Horneburg HERZIG, R.,(2007): Die Schulung technisch-konstruktiven Denkens im Werkunterricht, GRIN Verlag, München BLOCH, L. (2007): Methodische Reihe im Werkunterricht - Eine didaktische Form der Wissensvermittlung, GRIN Verlag, München Aktuelle Literatur nach Maßgabe der Vortragenden und des Lehrveranstaltungsprofils					
Lehr- und Lernformen: Werkstattpraxis; Materialien, Werkzeuge, Maschinen in selbstständiger Erprobung; handlungsorientierter Unterricht, Teamteaching, Exkursionen, Vernetzung mit Bezugswissenschaften - Physik, Chemie, GW, GS					
Leistungsnachweise: Die Modulprüfung erfolgt praktisch, mündlich, schriftlich oder in Form eines Portfolios. Auch Kombinationen aus den vorher genannten Leistungsfeststellungsformen sind möglich.					
Sprache(n): Deutsch					

753NWT1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Werken Technisch: Metalle und Kunststoffe													
WTC: Werkstattpraxis Metall	753NWT1FÜ1		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
WTC: Werkstattpraxis Kunststoffe	753NWT1FÜ2		1,00				UE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
WTC: Werkstattpraxis Design und Produktgestaltung	753NWT1FV3		1,00				VO	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
WTC: Fachdidaktik	753NWT1FS4		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00
WTC: Exkursionen	753NWT1FÜ5		0,50				UE	0,500		0,500	6,00	6,50	0,50
WTC: FD in der Unterrichtspraxis	753NWT1SÜ6			0,50			UE	0,250		0,250	3,00	9,50	0,50
Summe			4,50	0,50				4,750		4,750	57,00	68,00	5,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 754NEE1	Modulthema: Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten			
Studiengang: NMS Lehramt			Modulverantwortliche/r: N.N.	
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00		Semester: 3, 4, 5, 6,	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jeweils im Sommer und Wintersemester	Niveaustufe (Studienabschnitt): II. Studienabschnitt			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul nein
				Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 752NAB3; 754NAB3; 753NAB1; 756NAB4				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele: - Das übergeordnete Bildungsziel ist zunächst die reflektierte und intensive Auseinandersetzung mit eigenen Haltungen und Erwartungen gegenüber Eltern. - In einem zweiten Schritt sollen in praxisorientierter Weise wesentliche Pfeiler von Elternarbeit in konkreter und fundierter Weise erarbeitet werden. - Ziel ist es, dabei die eigene Rolle in jener Weise zu entwickeln, welche in der Folge eine konstruktive Zusammenarbeit im Sinne des Kindes ermöglicht.				
Bildungsinhalte: - Elternarbeit: Stellenwert, Inhalte und Aufgabenfelder. - Szenarien von Elternarbeit im Schulalltag: u.a. Sprechstunde, Elternsprechtag, Elternabend; - Training von Elterngesprächen. - Zwischen Menschlichkeit und Professionalität: Die Rolle des Lehrers im Spannungsfeld				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Absolventen - beleuchten und reflektieren eigene Erwartungen, Einstellungen, Haltungen gegenüber Eltern; - kennen die Bereiche von Elternarbeit und erarbeiten ihre Rolle in der Umsetzung der immanenten Arbeitsaufträge; - entwickeln für unterschiedliche Szenarien von Elternarbeit adäquate Vorgehensweisen, berücksichtigen dabei äußere wie innere Voraussetzungen; - trainieren Elterngespräche mit unterschiedlichem Kontext; - erkennen und reflektieren eigene Beziehungs- und Handlungsmuster und Rollen sowie deren Einfluss auf die Zusammenarbeit; - setzen sich intensiv mit ihrem eigenen Gesprächsverhalten sowie den die Gesprächsbeziehung beeinträchtigenden Kommunikationssperren auseinander; - üben Grundhaltungen wie Gesprächstechniken im Rahmen von Rollenspielen.				
Literatur: BACHMAIR, S. (2011): Beraten will gelernt sein, 4. Aufl., PVU, München				
Lehr- und Lernformen: Arbeit an Fallbeispielen, gemeinsame Diskussion, Textarbeit, Übungen, Rollenspiele, Selbst- und Gruppenreflexion, Arbeit mit Materialien.				
Leistungsnachweise: Die LVA hat immanenten Prüfungscharakter (Übung).				
Sprache(n): Deutsch				

754NEE1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
				Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium		
Hilfe, Elterngespräch! Elternarbeit, Kommunikation und Gesprächsführung in schwierigen Momenten										
Elternarbeit, Kommunikation & Gesprächsführung in schwierigen	754NEE1HU1	2,00		UE	2,000		2,000	24,00	26,00	2,00
Summe		2,00			2,000		2,000	24,00	26,00	2,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT				Bachelorstudium Lehramt an der NMS				
Kurzzeichen:	Modulthema:								
754NNE1	Bildung für eine nachhaltige Entwicklung								
Studiengang:	NMS Lehramt				Modulverantwortliche/r:				
Studienjahr:	laufend				ECTS-Credits:		Semester:		
Dauer und Häufigkeit des Angebots:				Niveaustufe (Studienabschnitt):					
jährlich									
Kategorie:				Kategorie:					
Pflichtmodul		Wahlpflichtmodul		Wahlmodul		Basismodul		Aufbaumodul	
nein		nein		ja		ja		nein	
Verbindung zu anderen Modulen:									
751NGW1, 752NGW1, 753NGW1, 754NGW1, 755NGW1, 756NGW1, 751NBU1, 752NBU1, 753NBU1, 754NBU1, 755NBU1, 756NBU1, 751NPC1, 752NPC1, 753NPC1, 754NPC1, 755NPC1, 756NPC1,									
Bei studienübergreifenden Modulen:									
Studienkennzahl:		Studiengangstitel/Lehrgangstitel:				Modulkurzzeichen:			
Voraussetzungen für die Teilnahme:									
Bildungsziele:									
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden gestalten ein ÖKOLOG-Projekt und nehmen dazu Kontakte zu Umweltorganisationen auf. - Mit Hilfe der Gepräche und Informationsmaterialien finden sie Projektthemen und lernen eine Form des Projektmanagements. - Sie laden zum Ökolog-Projekt ihre Mits Studierenden und SuS aus den beiden Praxisschulen ein. - Sie evaluieren das Projekt und verfassen einen Projektbericht. 									
Bildungsinhalte:									
<ul style="list-style-type: none"> - Projektentwicklung und -management im Team, - Schule als Lebensraum (Eingangsbereich, Klassenraumgestaltung, Schulgarten), - Konsumentenbildung (Ökologischer Fußabdruck, nachhaltiger Einkauf), - Gesundheit (Ernährung und Haushalt, Bewegung und Sport, Psychosomatik, Stress- und Konfliktmanagement), - Umwelt und Wirtschaft (Konsum, Lokale Kreislaufwirtschaft, Abfallwirtschaft, Luft- und Wasserreinhaltung, Energie, Schulweg, Klimameilen, Natur- und Umweltpädagogik) - Politische Bildung (Bürger/innen Beteiligung an der Sozial-, Umwelt- und Verkehrspolitik, Gender Diversity) 									
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:									
<ul style="list-style-type: none"> - Die TeilnehmerInnen können ein umfassendes Projekt planen und in die Tat umsetzen - Die TeilnehmerInnen evaluieren ein Umweltprojekt und verfassen einen Projektbericht. 									
Literatur:									
ÖKOLOG, (2012): ÖKOLOG- Österreichs größtes Netzwerk für Schule und Umwelt, URL: www.oekolog.at eingesehen am 25.4.2013.									
Lehr- und Lernformen:									
Übung und Seminar									
Leistungsnachweise:									
Projektdurchführung und Projektbericht									
Sprache(n):									
Deutsch									

754NNE1	Bildung für eine nachhaltige Entwicklung	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	VO/SE/UE	Präsenzstudienanteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
	Ökolog-Projekt	754NNE1FS1	2,50				S	1,000	4,000	5,000	60,00	2,50	2,50
	Ökolog Projekt	754NNE1FU2	1,50				UE	1,000		1,000	12,00	25,50	1,50
	Summe		4,00					2,000	4,000	6,000	72,00	28,00	4,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen:	Modulthema:			
754NST1	Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten			
Studiengang:	NMS Lehramt		Modulverantwortliche/r:	
Studienjahr:	laufend		N.N.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots:	jeweils im Sommer- und Wintersemester		ECTS-Credits:	Semester:
			3,00	3.,4., 5., 6.
Kategorie:	Niveaustufe (Studienabschnitt):			
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul	Aufbaumodul
nein	nein	ja	nein	nein
Verbindung zu anderen Modulen:				
751NBS1; 752NBS1; 753NBS1; 754NBS1; 755NBS1; 752NAB3; 754NAB1;				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:			Modulkurzzeichen:
Voraussetzungen für die Teilnahme:				
Bildungsziele:				
<ul style="list-style-type: none"> - Erwerb jener Fachkompetenz, die einen sicheren Schwimmunterricht im Rahmen des Schulsports bestmöglich gewährleistet. - Verbesserung des schwimmtechnischen Eigenkönnens verbessert, um im Notfall auch unter schwierigen Bedingungen (Schwimmen in Überkleidern, Springen aus geringen Höhen, Streckentauchen) eine Hilfsaktion im Wasser durchführen zu können. - Entwicklung eines umfassenden Sicherheits- und Gefahrenbewusstseins für das Bewegen im Wasser. Erwerb methodisch-praktisches Wissens und Könnens, um Schwimmunterricht sicher und verantwortungsbewusst erteilen zu können. - Erwerb von Kenntnissen über die Selbstrettung, die Erste Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen und die praktische Ausführung der Wiederbelebung. - Kenntnisse über (behelfsmäßige) Rettungsgeräte und über den Zweck und die Organisation des Österreichischen Wasserrettungswesens sollen erworben werden. 				
Bildungsinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung des Eigenkönnens in den Bereichen Schwimmen, Tauchen und Springen. - Praktische Ausübung der Rettungssprünge - Praktische Ausübung der Rettungs- und Transportgriffe - Praktische Ausübung der Befreiungsgriffe. - Praktische Ausübung der Bergegriffe - Einsatz von (behelfsmäßigen) Rettungsgeräten - Praktische Ausübung der Selbstrettung - Erste Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen und praktische Ausführung der Wiederbelebung - Zweck und Organisation des Österreichischen Wasserrettungswesens 				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:				
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden beherrschen die Grundtechniken des Rettungsschwimmens und sind imstande, sicherheitstechnische Maßnahmen im Rahmen des Schwimmunterrichts anzuwenden. - Die Studierenden erwerben mit dem Helfer- bzw. Retterschein die rechtliche Voraussetzung zur Erteilung von Schwimmunterricht im Rahmen des Schulsports. 				
Literatur:				
ARGE ÖWRW (Hrsg.) (2011): Retten Schwimmen Tauchen. Didaktik des Rettungsschwimmens. (2. Auflage). Wien: Paul Gerin.				
Lehr- und Lernformen:				
praktisch methodische Übungen				
Leistungsnachweise:				
Leistungsfeststellung mit 3 kompetenzorientierten Beurteilungskomponenten; Praktische Prüfung				
Deutsch				

754NST1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Wahlmodul: Schwimmen- Tauchen - Retten														
Schwimmen - Tauchen- Retten	754NST1FU1		2,00				UE	1,000		1,000	12,00	38,00	2,00	
Summe			2,00					1,000		1,000	12,00	38,00	2,00	

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten					

Persönliche Fitness und Gesundheit

Modulbeschreibung		PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 755NWX1		Modulthema: Textildesign / Designprozesse - Produktgestaltung			
Studiengang: NMS			Modulverantwortliche/r: N.N:		
Studienjahr: Laufendes Studienjahr / V. Semester		ECTS-Credits: 5,00	Semester: 5.		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: jährlich im Wintersemester			Niveaustufe (Studienabschnitt): 2. Studienabschnitt		
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul ja	Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 751NWX1; 752NWX1; 753NWX1; 754NWX1; 756NWX1; 751NWE1; 752NWE1; 753NWE1; 754NWE1; 755NWE1; 756NWE1; 751NAB1; 752NAB3; 753NAB1; 755NAB3; 755NAB3; 756NAB4; 756NAB6; 751NSP1; 752NSP1; 753NSP1; 754NSP1; 755NSP1; 756NSP1;					
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:					
Voraussetzungen für die Teilnahme:					
Bildungsziele: Die Studierenden ... - erweitern ihre fachspezifische Kompetenz hinsichtlich Textildesign und wenden diese im prozess- und produktorientierten Arbeiten wirksam und situativ an; - sind sich der Bedeutung und Wirksamkeit von Designprozessen bewusst und wenden ihre erworbenen Kenntnisse praxisbezogen an; - zeigen ihre innovativen und kreativen Potentiale in der Werkstattpraxis; - erwerben Wissen über die Zusammenhänge zwischen Entwurf-, Planung und Ausführung und werden sich ihrer Verantwortung für einen ganzheitlichen Bildungsauftrag bewusst;					
Bildungsinhalte: - Grundbedingungen eines praktischen Designprozesses; - Einblicke in die Arbeitsprozesse von Designern gewinnen; - Kreativitätsübungen im Bereich Textildesign/ Dessin; - Experimentelles und prozessorientiertes Arbeiten mit aktuellen Materialein und Werkzeugen - Experimentierfeld für Designprodukte; - Theorietransfer in die Praxis - Herstellen von Produkten nach vorgegebenen Themen; - Didaktische und methodische Aufbereitung speziellen Fachwissens unter Einsatz von innovativen Methoden für eine ganzheitliche Bildung im Bereich Design;					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: <u>Rezeptionskompetenzen:</u> Die Studierenden können - - die Entstehungshintergründe von Textildesign erläutern und beurteilen; - Aufgabenbereiche für die Entstehung von Designprodukten sachbezogen und differenziert darstellen; <u>Produktionskompetenzen:</u> Die Studierenden können... - experimentelle Arbeitsprozesse und Zwischenprodukte im Hinblick auf das angestrebte Ziel "Designprodukte" beurteilen und bewerten; - eigene Aufgabenstellungen in Bezug auf ein gestelltes Gestaltungsthema entwickeln und ausführen; - die Ergebnisse der Produktgestaltungen individuell und differenziert begründen und bewerten; - Studierende bereiten spezielles Fachwissen im Hinblick auf ganzheitliche Bildung fachdidaktisch kompetent für den Fachunterricht auf;					
Literatur: BRANDES, U., STICH, S., WENDER, M. (2008): Design durch Gebrauch; Schroedel Verlag GmbH, Düsseldorf TELLIER-LOUMAGNE, F. (2010): Inspirationen für Textildesign, Haupt Verlag, Bern SCHMIDT, P.; GLASNER, B., SCHÖNDELING, U. (2008): Pattern S2: Muster in Design, Kunst und Architektur, Birkhäuser Verlag, Basel					
Lehr- und Lernformen: Produktorientiertes Lehren und Lernen;					
Leistungsnachweise: Dokumentation und Präsentation der experimentellen Arbeiten und Produkte					
Sprache(n): Deutsch					

755NWX1	SFÜ	Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Textildesign / Designprozesse - Produktgestaltung														
Textildesign - Mode / Wohnen	755NWX1FS1		0,75				SE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75	
Werkstattpraxis - Textildesign / Dessin	755NWX1FÜ2		1,00				UE	1,250		1,250	15,00	10,00	1,00	
Designprozesse - Produkt-, Mode- und Wohndesign	755NWX1FS3		0,75				SE	0,500		0,500	6,00	12,75	0,75	
Designprozesse - Material und Werkzeug	755NWX1FÜ4		1,00				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Produktgestaltung nach Themen	755NWX1FÜ5		1,00				UE	0,750		0,750	9,00	16,00	1,00	
Fachdidaktik in der Unterrichtspraxis	755NWX1SÜ6			0,50			UE	1,000		1,000	12,00	0,50	0,50	
Summe			4,50	0,50				4,750		4,750	57,00	68,00	5,00	

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten					

Modulraster - Wahlmodule International

751NEO1		752NEO1		753NED1		753NEG1		754NED1		754NEG1	
Go International		Go International		DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training		Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung		DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training		Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung	
1,50 EC	1,0 SWSL	1,50 EC	1,0 SWSL	3,0 EC	3,0 SWSL	3,0 EC	4,0 SWSL	3,0 EC	3,0 SWSL	3,0 EC	4,0 SWSL
1,50 FW		1,50 FW		3,0 FW		3,0 FW		3,0 FW		3,0 FW	

Legende:

EC=European Credit
SWSL=Semesterwochenstunde

WP Wahlpflichtmodul
WM Wahlmodul
SÜ studienübergreifendes Modul
SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul

(1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Lehreinheiten zu je 45 Minuten)

Numerische Angaben in EC:
HW Humanwissenschaften
FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik
SP Schulpraktische Studien
ES Ergänzende Studien
BA Bachelorarbeit

Wahlmodulübersicht International

751NEO1	Go International	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*						Echtstunden zu 60 Min.			ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien-Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Übungen	Prüfung	
European Classroom	751NEO1FS1		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
Cultural Awareness	751NEO1FS2		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
EU	751NEO1FS3		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
Trends	751NEO1FS4		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
Summe			6,00					4,00					4,00	48,00	102,00	6,00	

752NEO1	Go International	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*						Echtstunden zu 60 Min.			ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien-Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Übungen	Prüfung	
European Classroom	752NEO1FS1		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
Cultural Awareness	752NEO1FS2		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
EU	752NEO1FS3		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
Trends	752NEO1FS4		1,50				SE	1,00					1,00	12,00	25,50	1,50	
Summe			6,00					4,00					4,00	48,00	102,00	6,00	

753NED1	DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*						Echtstunden zu 60 Min.			ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien-Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Übungen	Prüfung	
DaF für ERASMUS Studentinnen	753NED1FS1		3,00				SE	3,00					3,00	36,00	39,00	3,00	
Summe			3,00					3,00					3,00	36,00	39,00	3,00	

753NEG1	Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*						Echtstunden zu 60 Min.			ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien-Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Übungen	Prüfung	
Österreichische Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung	753NEG1FS1		1,00				SE	2,00					2,00	24,00	1,00	1,00	
Österreichische Kultur	753NEG1FS2		1,00				SE	1,00					1,00	12,00	13,00	1,00	
Österreichische Geographie und Wirtschaftskunde	753NEG1FS3		1,00				SE	1,00					1,00	12,00	13,00	1,00	
Summe			3,00					4,00					4,00	48,00	27,00	3,00	

754NED1	DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*						Echtstunden zu 60 Min.			ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien-Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Übungen	Prüfung	
DaF für ERASMUS Studentinnen	754NED1FS1		3,00				SE	3,00					3,00	36,00	39,00	3,00	
Summe			3,00					3,00					3,00	36,00	39,00	3,00	

754NEG1	Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung	Studienfachbereiche ECTS				ECTS	Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*						Echtstunden zu 60 Min.			ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES			BA	V/S/Ü	Präsenzstudien-Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Studienantrag	Beitrag	Übungen	Prüfung	
Österreichische Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung	754NEG1FS1		1,00				SE	2,00					2,00	24,00	1,00	1,00	
Österreichische Kultur	754NEG1FS2		1,00				SE	1,00					1,00	12,00	13,00	1,00	
Österreichische Geographie und Wirtschaftskunde	754NEG1FS3		1,00				SE	1,00					1,00	12,00	13,00	1,00	
Summe			3,00					4,00					4,00	48,00	27,00	3,00	

Modulbeschreibung		PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 751NEO1		Modulthema: Go International			
Studiengang: VS, NMS, ASO, BP			Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend		ECTS-Credits: 6,00		Semester: 2. 3. 4. 5. 6.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: semesterweise			Niveaustufe (Studienabschnitt): I+ II. Studienabschnitt		
Kategorie: Pflichtmodul nein		Wahlpflichtmodul nein		Wahlmodul ja	
				Kategorie: Basismodul ja	
				Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 753NED1; 753NEG1					
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:					
Voraussetzungen für die Teilnahme: - Studienaufenthalt an einer Partnerinstitution der PHT angestrebt oder abgeschlossen (derzeit im Rahmen des Programms ERASMUS möglich) - Studienaufenthalt an der PHT im Rahmen des Programms ERASMUS (ERASMUS Incomings) - Personen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, können im Fall von vorhandenen freien Plätzen teilnehmen.					
Bildungsziele: Nach Festlegung der Inhalte, die unter Bezugnahme auf die Europäische Dimension auf Grund der Herkunft und Erfahrungen der Studierenden aus verschiedenen europäischen Ländern erfolgt, werden die gewählten Inhalte (z.Bsp. Bildungssysteme europäischer Länder, Regional Identity, Multilingualism etc) miteinander verglichen und in Teamarbeit aufbereitet. Dadurch werden Studierende dazu befähigt, Unterschiede, Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten von gemeinsamen Lernfeldern im Vergleich zur österreichischen Perspektive zu erkennen und neue Einsichten zu gewinnen. Gleichermaßen soll mittels der gemeinsamen Erarbeitung von Schlüsseldokumenten der EU zum Thema Bildung ein besseres Verständnis der Rolle der EU im Schul- und Hochschulbereich geschaffen werden. Wichtig ist dabei die individuelle und selbständige Erarbeitung von festgelegten Bildungsinhalten (Welche Kompetenzen sollen SchülerInnen/StudentInnen in Europa erwerben? Welche Bildungsinhalte gehören zu den Kernkompetenzen?) und die Entwicklung und Reflexion der eigenen „Lernpfade“ innerhalb des Individualisierungsprozesses in Bezug auf Wissenserwerb und des Wissensmanagements, das auf dem lebenslangen updating von Wissen und Kompetenzen beruht.					
Bildungsinhalte: - Schaffen eines pädagogischen Kontextes für den Austausch zwischen ERASMUS-Incomings und zukünftigen Outgoings zu Bildungsthemen und interkulturellen Erfahrungen. - Die Anerkennung der Wichtigkeit von Mobilitätsprogrammen als pädagogisches Instrumentarium. - Die Erlangung von plurilingualen und interkulturellen Kompetenzen kann alleine durch die Durchführung einer Mobilität nicht vorausgesetzt werden. Daher wird eine erweiterte Unterstützung der Lernenden durch die Bereitstellung pädagogischer Tools angestrebt. - Interkulturelle Begegnungen werden so in einem nachhaltigen Lernprozess integriert.					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Das Ziel dieses Moduls ist, allen Erasmus StudentInnen gemeinsam mit den Erasmus StudentInnen der Partnerhochschulen einen fachlichen Austausch zu ermöglichen. Die TeilnehmerInnen sollen: - Linguistische und interkulturelle Kompetenzen im Kontext der „European Future Teacher“ durch folgende Learning Outcomes erweitern: - Erworbenes Wissen durch Präsentationen und Gespräche demonstrieren - Erworbene Kompetenzen durch Präsentationsformen und Handeln in der Unterrichtspraxis demonstrieren - Gemeinsames Lernen und Lehren in multilingualen und multikulturellen Settings					
PELINKA, A., VONWICK, J. (2008): Grundzüge der Politikwissenschaft, UTB Verlag, Stuttgart					
Lehr- und Lernformen: • kommunikativer Ansatz • selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben • Teamarbeit					
Aktive Mitarbeit, schriftliche Abgabe der Arbeitsaufträge in ein E-Portfolio, mündliche Modulprüfung					
Sprache(n): Englisch					

751NEO1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Go International															
European Classroom	751NEO1FS1		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
Cultural Awareness	751NEO1FS2		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
EU	751NEO1FS3		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
Trends	751NEO1FS4		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
Summe			6,00					4,000			4,000	48,00	102,00	6,00	

Legende:	HW Humanwissenschaften FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik SP Schulpraktische Studien ES Ergänzende Studien BA Bachelorarbeit *) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten	LV Lehrveranstaltung VO Vorlesung WP Wahlpflichtmodul SÜ studienübergreifendes Modul SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	UE Übung SE Seminar WM Wahlmodul
-----------------	---	--	--

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 752NEO1	Modulthema: Go International			
Studiengang: VS, NMS, ASO, BP	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 6,00	Semester: 2. 3. 4. 5. 6.		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: semesterweise	Niveaustufe (Studienabschnitt): I+ II. Studienabschnitt			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul ja
				Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 753NED1; 753NEG1				
Bei studienübergreifenden Modulen:				
Studienkennzahl:	Studiengangstitel/Lehrgangstitel:		Modulkurzzeichen:	
Voraussetzungen für die Teilnahme: - Studienaufenthalt an einer Partnerinstitution der PHT angestrebt oder abgeschlossen (derzeit im Rahmen des Programms ERASMUS möglich) - Studienaufenthalt an der PHT im Rahmen des Programms ERASMUS (ERASMUS Incomings) - Personen, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, können im Fall von vorhandenen freien Plätzen teilnehmen.				
Bildungsziele: Nach Festlegung der Inhalte, die unter Bezugnahme auf die Europäische Dimension auf Grund der Herkunft und Erfahrungen der Studierenden aus verschiedenen europäischen Ländern erfolgt, werden die gewählten Inhalte (z.Bsp. Bildungssysteme europäischer Länder, Regional Identity, Multilingualism etc) miteinander verglichen und in Teamarbeit aufbereitet. Dadurch werden Studierende dazu befähigt, Unterschiede, Ähnlichkeiten und Gemeinsamkeiten von gemeinsamen Lernfeldern im Vergleich zur österreichischen Perspektive zu erkennen und neue Einsichten zu gewinnen. Gleichermaßen soll mittels der gemeinsamen Erarbeitung von Schlüsseldokumenten der EU zum Thema Bildung ein besseres Verständnis der Rolle der EU im Schul- und Hochschulbereich geschaffen werden. Wichtig ist dabei die individuelle und selbständige Erarbeitung von festgelegten Bildungsinhalten (Welche Kompetenzen sollen SchülerInnen/StudentInnen in Europa erwerben? Welche Bildungsinhalte gehören zu den Kernkompetenzen?) und die Entwicklung und Reflexion der eigenen „Lernpfade“ innerhalb des Individualisierungsprozesses in Bezug auf Wissenserwerb und des Wissensmanagements, das auf dem lebenslangen updating von Wissen und Kompetenzen beruht.				
Bildungsinhalte: - Schaffen eines pädagogischen Kontextes für den Austausch zwischen ERASMUS-Incomings und zukünftigen Outgoings zu Bildungsthemen und interkulturellen Erfahrungen. - Die Anerkennung der Wichtigkeit von Mobilitätsprogrammen als pädagogisches Instrumentarium. - Die Erlangung von plurilingualen und interkulturellen Kompetenzen kann alleine durch die Durchführung einer Mobilität nicht vorausgesetzt werden. Daher wird eine erweiterte Unterstützung der Lernenden durch die Bereitstellung pädagogischer Tools angestrebt. - Interkulturelle Begegnungen werden so in einem nachhaltigen Lernprozess integriert.				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Das Ziel dieses Moduls ist, allen Erasmus StudentInnen gemeinsam mit den Erasmus StudentInnen der Partnerhochschulen einen fachlichen Austausch zu ermöglichen. Die TeilnehmerInnen sollen: - Linguistische und interkulturelle Kompetenzen im Kontext der „European Future Teacher“ durch folgende Learning Outcomes erweitern: - Erworbenes Wissen durch Präsentationen und Gespräche demonstrieren - Erworbene Kompetenzen durch Präsentationsformen und Handeln in der Unterrichtspraxis demonstrieren - Gemeinsames Lernen und Lehren in multilingualen und multikulturellen Settings				
PELINKA, A., VONWICK, J. (2008): Grundzüge der Politikwissenschaft, UTB Verlag, Stuttgart				
Lehr- und Lernformen: • kommunikativer Ansatz • selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben • Teamarbeit				
Aktive Mitarbeit, schriftliche Abgabe der Arbeitsaufträge in ein E-Portfolio, mündliche Modulprüfung				
Sprache(n): Englisch				

752NEO1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)		unbetreutes Selbststudium
Go International															
European Classroom	752NEO1FS1		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
Cultural Awareness	752NEO1FS2		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
EU	752NEO1FS3		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
Trends	752NEO1FS4		1,50				SE	1,000			1,000	12,00	25,50	1,50	
Summe			6,00					4,000			4,000	48,00	102,00	6,00	

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 753NED1	Modulthema: DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training			
Studiengang: VS, NMS, ASO, BP	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. 4. 5. 6.		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: semesterweise	Niveaustufe (Studienabschnitt): II Studienabschnitt			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul ja
				Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 752NEO1; 753NEG1				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erasmus Incomings, die über keine oder geringe Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen und die ein oder zwei Semester an der Pädagogischen Hochschule Tirol studieren.				
Bildungsziele: Das Ziel dieses Moduls ist, den ERASMUS Incomings eine Basis der deutschen Sprache (mündlich, schriftlich, rezeptiv) zu vermitteln. Dabei wird als Bezugsrahmen der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen (Stufe A1) verwendet.				
Bildungsinhalte: In diesem Modul wird elementare schriftliche wie auch mündliche Sprachverwendung der deutschen Sprache vermittelt (siehe auch Profile deutsch Niveau A1). Dies beinhaltet folgende sprachliche Aktivitäten: - Grundstrukturen der deutschen Grammatik - Schriftlicher einfacher Ausdruck (u.a. Verfassen von Notizen, Postkarten, kurzen Briefen) - Kommunikation (konkrete kommunikative Aufgaben u.a. sich vorstellen, einkaufen und bestellen, nach dem Weg, nach der Zeit fragen) - Rezeption (Verstehen einfacher sprachlicher Strukturen)				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden sind in der Lage auf einfache Art zu kommunizieren und in vertrauten Situationen Wörter, Ausdrücke und Strukturen anzuwenden. - Die Studierenden können einfache Mitteilungen zu alltäglichen und vertrauten Themen schreiben und Angaben zur Person machen. - Die Studierenden können in vertrauten Bereichen einfache Informationen verstehen.				
BUSCHA, A., SZITA, S. (2007): Begegnungen - Integriertes Kurs- und Arbeitsbuch, Schubert Verlag, Leipzig				
Lehr- und Lernformen: - kommunikativer Ansatz - selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben - Teamarbeit				
Aktive Mitarbeit, schriftliche und mündliche Modulprüfung				
Sprache(n): Deutsch				

753NED1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits	
				Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium		
DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training										
DaF für ERASMUS StudentInnen	753NED1FS1			SE	3,000		3,000	36,00	39,00	3,00
Summe					3,000		3,000	36,00	39,00	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung		PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 753NEG1		Modulthema: Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung			
Studiengang: VS, NMS, ASO, BP			Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend			ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. 4. 5. 6.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: semesterweise			Niveaustufe (Studienabschnitt): II. Studienabschnitt		
Kategorie:		Kategorie:			
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Basismodul ja	Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 752NEO1; 753NED1;					
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:					
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erasmus Incomings, die ein oder zwei Semester an der Pädagogischen Hochschule Tirol studieren. Bei verfügbaren Plätzen ist die Teilnahme auch für andere Studierende möglich.					
Bildungsziele: - Das Ziel dieses Moduls ist, Studierenden eine Übersicht über Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft zu vermitteln. - Basierend auf dem Konzept der europäischen Mobilitätsprogramme wird in diesem Modul die Idee des interkulturellen Austausches forciert, wobei der Schwerpunkt auf der Vermittlung österreichischer Spezifika liegt. - Eine Verbindung des Moduls mit dem Modul „Deutsch als Fremdsprache A1“ wird Studierenden ohne Deutschkenntnisse stark empfohlen, um Sprachvermittlung mit Interkulturellem Austausch und Sensibilisierung für die Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft zu koppeln.					
Bildungsinhalte: In diesem Modul gewinnen ERASMUS Incomings einen umfassenden Einblick in die Österreichische Kultur und Gesellschaft. Dabei werden folgende Themen behandelt: - Österreichische Geschichte und Gesellschaft - Geographie und Nachhaltigkeit - Österreichische Kunst und Kultur Dabei wird als Basis studierendenzentriertes Lernen und Lehren angesehen, wie durch europäische bildungspolitische Maßnahmen (Bologna Prozess) empfohlen. Dies wird durch folgende Aktivitäten erreicht: - Selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben und Präsentation der Ergebnisse - Social and cultural field activities (Feldstudien) - Exkursionen - Teamarbeit					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden gewinnen Kenntnisse und ziehen Vergleiche zu ihren Heimatländern in den folgenden Bereichen: - Geschichte - Kultur - Geographie. - bereiten Inhalte in Anlehnung an aktuelle Entwicklungen und Publikationen auf und wählen geeignete Präsentationsformen - sind in der Lage, die gewonnen Erkenntnisse für den eigenen Unterricht anzuwenden					
PELINKA, A., ROSENBERGER, S. (2007): Österreichische Politik- Grundlagen, Strukturen, Trends, Falultas Verlag, Wien					
Lehr- und Lernformen: - Selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben und Präsentation der Ergebnisse - Social and cultural field activities (Feldstudien) - Exkursionen - Teamarbeit					
Leistungsnachweise: Aktive Mitarbeit, Präsentationen					
Sprache(n): Englisch					

753NEG1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung														
Österreichische Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung	753NEG1FS1		1,00				SE	2,000		2,000	24,00	1,00	1,00	
Österreichische Kultur	753NEG1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Österreichische Geographie und Wirtschaftskunde	753NEG1FS3		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Summe			3,00					4,000		4,000	48,00	27,00	3,00	

Legende:	HW	Humanwissenschaften	LV	Lehrveranstaltung	UE	Übung
	FW	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO	Vorlesung	SE	Seminar
	SP	Schulpraktische Studien	WP	Wahlpflichtmodul	WM	Wahlmodul
	ES	Ergänzende Studien	SÜ	studienübergreifendes Modul		
	BA	Bachelorarbeit	SFÜ	studienfachbereichsübergreifendes Modul		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten					

Modulbeschreibung	PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 754NED1	Modulthema: DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training			
Studiengang: VS, NMS, ASO, BP	Modulverantwortliche/r: N.N.			
Studienjahr: laufend	ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. 4. 5. 6.		
Dauer und Häufigkeit des Angebots: semesterweise	Niveaustufe (Studienabschnitt): II Studienabschnitt			
Kategorie:	Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Kategorie: Basismodul ja
				Aufbaumodul nein
Verbindung zu anderen Modulen: 752NEO1; 753NEG1				
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:				
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erasmus Incoming, die über keine oder geringe Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen und die ein oder zwei Semester an der Pädagogischen Hochschule Tirol studieren.				
Bildungsziele: Das Ziel dieses Moduls ist, den ERASMUS Incoming eine Basis der deutschen Sprache (mündlich, schriftlich, rezeptiv) zu vermitteln. Dabei wird als Bezugsrahmen der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen (Stufe A1) verwendet.				
Bildungsinhalte: In diesem Modul wird elementare schriftliche wie auch mündliche Sprachverwendung der deutschen Sprache vermittelt (siehe auch Profile deutsch Niveau A1). Dies beinhaltet folgende sprachliche Aktivitäten: - Grundstrukturen der deutschen Grammatik - Schriftlicher einfacher Ausdruck (u.a. Verfassen von Notizen, Postkarten, kurzen Briefen) - Kommunikation (konkrete kommunikative Aufgaben u.a. sich vorstellen, einkaufen und bestellen, nach dem Weg, nach der Zeit fragen) - Rezeption (Verstehen einfacher sprachlicher Strukturen)				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: - Die Studierenden sind in der Lage auf einfache Art zu kommunizieren und in vertrauten Situationen Wörter, Ausdrücke und Strukturen anzuwenden. - Die Studierenden können einfache Mitteilungen zu alltäglichen und vertrauten Themen schreiben und Angaben zur Person machen. - Die Studierenden können in vertrauten Bereichen einfache Informationen verstehen.				
BUSCHA, A., SZITA, S. (2007): Begegnungen - Integriertes Kurs- und Arbeitsbuch, Schubert Verlag, Leipzig				
Lehr- und Lernformen: - kommunikativer Ansatz - selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben - Teamarbeit				
Aktive Mitarbeit, schriftliche und mündliche Modulprüfung				
Sprache(n): Deutsch				

754NED1	Studienfachbereiche ECTS	ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
				Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	unbetreutes Selbststudium	
DaF A1 für ERASMUS StudentInnen / Teacher Training									
DaF für ERASMUS Studentinnen	754NED1FS1	3,00	SE	3,000		3,000	36,00	39,00	3,00
Summe		3,00		3,000		3,000	36,00	39,00	3,00

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	
	BA Bachelorarbeit	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul	
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Modulbeschreibung		PHT		Bachelorstudium Lehramt an der NMS	
Kurzzeichen: 754NEG1		Modulthema: Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung			
Studiengang: VS, NMS, ASO, BP			Modulverantwortliche/r: N.N.		
Studienjahr: laufend			ECTS-Credits: 3,00	Semester: 3. 4. 5. 6.	
Dauer und Häufigkeit des Angebots: semesterweise			Niveaustufe (Studienabschnitt): II. Studienabschnitt		
Kategorie:		Kategorie:			
Pflichtmodul nein	Wahlpflichtmodul nein	Wahlmodul ja	Basismodul ja	Aufbaumodul nein	
Verbindung zu anderen Modulen: 752NEO1; 753NED1;					
Bei studienübergreifenden Modulen: Studienkennzahl: Studiengangstitel/Lehrgangstitel: Modulkurzzeichen:					
Voraussetzungen für die Teilnahme: Erasmus Incomings, die ein oder zwei Semester an der Pädagogischen Hochschule Tirol studieren. Bei verfügbaren Plätzen ist die Teilnahme auch für andere Studierende möglich.					
Bildungsziele: - Das Ziel dieses Moduls ist, Studierenden eine Übersicht über Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft zu vermitteln. - Basierend auf dem Konzept der europäischen Mobilitätsprogramme wird in diesem Modul die Idee des interkulturellen Austausches forciert, wobei der Schwerpunkt auf der Vermittlung österreichischer Spezifika liegt. - Eine Verbindung des Moduls mit dem Modul „Deutsch als Fremdsprache A1“ wird Studierenden ohne Deutschkenntnisse stark empfohlen, um Sprachvermittlung mit Interkulturellem Austausch und Sensibilisierung für die Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft zu koppeln.					
Bildungsinhalte: In diesem Modul gewinnen ERASMUS Incomings einen umfassenden Einblick in die Österreichische Kultur und Gesellschaft. Dabei werden folgende Themen behandelt: - Österreichische Geschichte und Gesellschaft - Geographie und Nachhaltigkeit - Österreichische Kunst und Kultur Dabei wird als Basis studierendenzentriertes Lernen und Lehren angesehen, wie durch europäische bildungspolitische Maßnahmen (Bologna Prozess) empfohlen. Dies wird durch folgende Aktivitäten erreicht: - Selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben und Präsentation der Ergebnisse - Social and cultural field activities (Feldstudien) - Exkursionen - Teamarbeit					
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen: Die Studierenden gewinnen Kenntnisse und ziehen Vergleiche zu ihren Heimatländern in den folgenden Bereichen: - Geschichte - Kultur - Geographie. - bereiten Inhalte in Anlehnung an aktuelle Entwicklungen und Publikationen auf und wählen geeignete Präsentationsformen - sind in der Lage, die gewonnen Erkenntnisse für den eigenen Unterricht anzuwenden					
PELINKA, A., ROSENBERGER, S. (2007): Österreichische Politik- Grundlagen, Strukturen, Trends, Falultas Verlag, Wien					
Lehr- und Lernformen: - Selbstständiges Erarbeiten spezifischer Aufgaben und Präsentation der Ergebnisse - Social and cultural field activities (Feldstudien) - Exkursionen - Teamarbeit					
Leistungsnachweise: Aktive Mitarbeit, Präsentationen					
Sprache(n): Englisch					

754NEG1		Studienfachbereiche ECTS					ECTS	Art LV	Semsterwochenstunden zu 45 Min.			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
		HW	FW	SP	ES	BA			VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile gemäß § 37 HG	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + § 37 HG)	
Österreichische Geschichte, Kultur und Gesellschaft als Basis europäischer Identitätsbildung														
Österreichische Geschichte, Sozialkunde und politische Bildung	754NEG1FS1		1,00				SE	2,000		2,000	24,00	1,00	1,00	
Österreichische Kultur	754NEG1FS2		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Österreichische Geographie und Wirtschaftskunde	754NEG1FS3		1,00				SE	1,000		1,000	12,00	13,00	1,00	
Summe			3,00					4,000		4,000	48,00	27,00	3,00	

Legende:	HW Humanwissenschaften	LV Lehrveranstaltung	UE Übung
	FW Fachwissenschaften und Fachdidaktik	VO Vorlesung	SE Seminar
	SP Schulpraktische Studien	WP Wahlpflichtmodul	WM Wahlmodul
	ES Ergänzende Studien	SÜ studienübergreifendes Modul	SFÜ studienfachbereichsübergreifendes Modul
	BA Bachelorarbeit		
	*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten		

Prüfungsordnung für die sechssemestrigen Studiengänge an der Pädagogischen Hochschule Tirol

§ 1 Rechtsgrundlagen

Die Prüfungsordnung wird gemäß den Bestimmungen des Hochschulgesetzes 2005 und der Hochschul-Curriculaverordnung 2006 erlassen.

Die Prüfungsanforderungen der einzelnen Lehrveranstaltungen bzw. Module sind auf die für das jeweilige Modul bzw. den Studiengang gültigen (Teil)Kompetenzen so abzustimmen, dass die in §3 Abs 1 der Hochschul-Curriculaverordnung genannte Kompetenzorientierung des Studiums gewährleistet ist. Die Arten der Leistungsfeststellung haben die differenzierte Einschätzung der Kompetenzentwicklung der Studierenden zu ermöglichen.

§ 2 Geltungsbereich

Diese Prüfungsordnung gilt für die sechssemestrigen Bachelor Studiengänge an der Pädagogischen Hochschule Tirol.

§3 Art und Umfang der Prüfungen und wissenschaftlich berufsfeldbezogenen Arbeiten

Der erfolgreiche Abschluss des ersten Studienabschnittes (positive Beurteilung der Basismodule Schulpraxis: 751NSP1; 752NSP2, und positive Beurteilung der Wahlpflichtmodule Deutsch: 751NDE1, 752NDE1 oder Englisch: 751NEN1, 752NEN1 oder Mathematik: 751NMA1, 752NMA1) ist Voraussetzung für die Zulassung zum zweiten Studienabschnitt (vgl. § 8 Abs. 2 HCV) von Bachelorstudien, die vor dem 1. Oktober 2013 begonnen wurden. Bachelorstudien, die ab dem 1. Oktober 2013 beginnen, sind nicht in Studienabschnitte gegliedert.

Jedes Modul ist mit einer in den jeweiligen Modulbeschreibungen angegebenen Art von Leistungsfeststellung (Modulprüfung) abzuschließen. Die Leistungsfeststellung zertifiziert die in den jeweiligen Modulen festgelegten (Teil)-Kompetenzen.

Folgende Arten von Leistungsnachweisen für den Abschluss eines Moduls sind vorgesehen:

- Kommissionelle schriftliche Modulprüfung im Ausmaß von mindestens 45 Minuten bis zu maximal 135 Minuten
- Kommissionelle mündliche Modulprüfung im Ausmaß von mindestens 15 Minuten bis zu maximal 30 Minuten
- Kommissionelle praktische Modulprüfung im Ausmaß von bis zu 8 UE
- Schriftliche Modularbeit 1
- Leistungsfeststellung mit 2 kompetenzorientierten Beurteilungskomponenten 2
- Leistungsfeststellung mit 3 kompetenzorientierten Beurteilungskomponenten³
- Schriftliche oder mündliche Modulprüfung (Wahlmöglichkeit durch die Studierenden)
- Modul-Präsentation 4

§ 4 Anmeldeerfordernisse und Anmeldeverfahren

Die Studierenden haben sich zu den in PH Online vorgegebenen Terminfristen für die Modulprüfungen in PH online anzumelden und im Falle der Verhinderung auch wieder vor Prüfungsbeginn abzumelden. Ohne elektronische Anmeldung kann die Modulprüfung nicht abgelegt werden. Die Zulassung zur Prüfung erfolgt durch den Modulverantwortlichen/durch die Modulverantwortliche.

¹ Eine schriftliche Modularbeit bezieht sich auf alle Teilbereiche des Moduls und wird entsprechend den Anforderungen, festgelegt durch alle am Modul beteiligten DozentenInnen, abgefasst

² Für diese Art von Leistungsfeststellung werden zwei verschiedene Beurteilungsinstrumente verwendet, um die im Modul vorgesehenen unterschiedlichen Kompetenzen zu zertifizieren

³ Für diese Art von Leistungsfeststellung werden drei verschiedene Beurteilungsinstrumente verwendet, um die im Modul vorgesehenen unterschiedlichen Kompetenzen zu zertifizieren

⁴ Eine Modulpräsentation bezieht sich auf alle im Modul vorgesehenen Bereiche und wird entsprechend der Vorgaben und den Anforderungen der am Modul beteiligten DozentenInnen durchgeführt

§ 5 Durchführung von Modulprüfungen und Voraussetzungen zur Zulassung zu Modulprüfungen

1. Der Modulverantwortliche/Die Modulverantwortliche hat die Studierenden zu Beginn des jeweiligen Semesters über die vorgesehenen Prüfungstermine zu informieren. Weiters hat jeder bzw. jede Modulverantwortliche die Studierenden über die Art und den Umfang der durch die Dozenten und Dozentinnen koordiniert festgelegten Leistungsfeststellung, die als Kompetenznachweis im Rahmen der Modulprüfung zu erbringen ist, bekanntzugeben. Der Modulverantwortliche/Die Modulverantwortliche informiert die Studierenden auch über die jeweiligen Teilnahmeverpflichtungen in den Lehrveranstaltungen sowie über die in den Lehrveranstaltungen vorgesehenen Leistungsfeststellungen.
2. Die Erfüllung der Anwesenheitsverpflichtungen für Seminare und Übungen und die erfolgreiche Teilnahme des bzw. der Studierenden an den jeweiligen Übungen und Seminaren sind am Ende jedes Moduls vom/von der Modulverantwortlichen in Kooperation mit den betreffenden Lehrenden zu bestätigen. Die Erfüllung der Anwesenheitsverpflichtung und die Bestätigung „Mit Erfolg teilgenommen“ sind Voraussetzung für die Zulassung der Modulprüfung.
3. Wird die Zulassung von der bzw. dem Modulverantwortlichen verweigert, kann von der bzw. dem betreffenden Studierenden ein Bescheid über die Nichtzulassung zur Modulprüfung bei dem für Studienangelegenheiten zuständigen Organ 1. Instanz verlangt werden. Gegen diesen Bescheid ist das Rechtsmittel der Beschwerde zulässig, die beim erlassenden Organ 1. Instanz innerhalb von 4 Wochen ab Zustellung einzubringen ist.
4. Für den Nachweis der in den Modulen zu erwerbenden Kompetenzen ist ein Leistungsnachweis in Form von einer Modulprüfung vorgesehen. Übungen und Seminare stellen integrierte Bestandteile von Modulen dar. Dabei gelten folgende Regelungen:
5. Modulprüfungen sind von mindestens zwei Lehrenden, die einen überwiegenden Anteil an der Vermittlung der Modulinhalte zwecks Kompetenzerwerb aufweisen, als abschließende Modulbeurteilung durchzuführen.
 - a. Festgestellte Leistungen werden mit der fünfstufigen Notenskala oder mit der Aussage „Mit Erfolg teilgenommen“ oder „Ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt.
 - b. Die Kompetenz/en eines Moduls wird/werden mit einer einzigen Modulbeurteilung zertifiziert. Diese ergibt sich innerhalb der für das jeweilige Modul vorgesehenen Art von Leistungsfeststellung. Die Modulprüfungen finden zeitnahe zur letzten Lehrveranstaltung, die für das jeweilige Modul vorgesehen ist, statt

- c. Die Überprüfung innerhalb des jeweiligen für das Modul vorgesehenen Leistungsnachweises wird bei Modulen, die 3 ECTS umfassen, von mindestens zwei Dozenten/Dozentinnen und bei Modulen, die 6 ECTS Punkte aufweisen, - wenn möglich – mit mindestens drei Dozenten/Dozentinnen – koordiniert durch den/die Modulverantwortliche(n) - durchgeführt. Die an der Leistungsbeurteilung beteiligten Lehrenden koordinieren die inhaltliche Abstimmung der relevanten Aufgabenstellungen für den Leistungsnachweis und beurteilen diese.
- d. Die Beurteilung der Modulleistungsfeststellung wird in PHOnline festgehalten.
- e. Dauer von Modulprüfungen: Die Gesamtdauer einer mündlichen Modulprüfung darf insgesamt 30 Minuten nicht überschreiten. Eine schriftliche Modulprüfung darf einen Zeitraum von maximal 135 Minuten nicht überschreiten. Für die Vorbereitung der mündlichen Modulprüfung ist ein Vorbereitungszeitraum von jeweils maximal 30 Minuten vorgesehenen.
- f. Über den Prüfungsverlauf einer Modulprüfung ist ein schriftliches Protokoll zu führen. In das Protokoll sind der Prüfungsgegenstand, der Ort und die Zeit der Prüfung, die Namen der Prüferinnen bzw. Prüfer oder Mitglieder der Prüfungskommission, die Namen der Studierenden bzw. des Studierenden, die gestellten Fragen, die erteilten Beurteilungen, die Gründe für eine negative Beurteilung sowie allfällige Vorkommnisse aufzunehmen. Die Gründe für die negative Beurteilung sind auf Antrag schriftlich mitzuteilen.
- g. Mündliche Modulprüfungen sind öffentlich. Der/die Vorsitzende kann jedoch Zuhörer bzw. Zuhörerinnen vom weiteren Verlauf der Prüfung ausschließen, wenn die ordnungsgemäße Ablauf einer Prüfung nicht gewährleistet ist.
- h. Für die Gestaltung bzw. Durchführung von Prüfungen bzw. anderen Leistungsnachweisen über Lehrveranstaltungen eines Moduls gelten die Lehrenden als bestellt, die im jeweiligen Modul unterrichten.

§ 6 Modulprüfungswiederholungen

1. Die Modulprüfung über die Studieneingangs- und Orientierungsphase darf gemäß § 41 Abs. 2 Hochschulgesetz 2005 nur zweimal wiederholt werden, wobei die letzte Wiederholung als kommissionelle Prüfung abzuhalten ist.
2. Bei negativer Beurteilung einer Modulprüfung durch „Nicht genügend“ oder „Ohne Erfolg teilgenommen“ stehen der/dem Studierenden gemäß §43 Abs 5 Hochschulgesetz 2005 insgesamt drei Wiederholungen zu.
3. Die Prüfungskommission für die dritte Wiederholung besteht aus drei vom Rektorat bestellten Lehrenden, wobei das Rektorat ein Mitglied zum Vorsitz der Prüfungskommission bestellt. Jedes Mitglied der Kommission hat bei der Beschlussfassung über die Benotung eine Stimme. Stimmenthaltung ist unzulässig. Die Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst.
4. Bei negativer Beurteilung der Schulpraktischen Ausbildung, die semesterweise an Praxisschulen absolviert wird, steht gemäß § 59 Abs. 2 Z 6 HG im ersten und zweiten Studiensemester keine, in den Folgesemestern nur eine Wiederholung zu. Bei negativer Beurteilung der Schulpraktischen Ausbildung des ersten oder zweiten Studiensemesters sowie bei insgesamt zweimaliger negativer Beurteilung der Schulpraktischen Ausbildung in den Folgesemestern gilt das Studium als vorzeitig beendet. Ein Verweis von der Praxisschule (z.B. auf Grund einer schwerwiegenden Pflichtverletzung) ist einer negativen Semesterbeurteilung gleichzuhalten.
5. In die Zahl der Wiederholungen ist gemäß §59 Abs 2 Ziffer 4 und Z 6 Hochschulgesetz 2005 auch die Zahl der Prüfungswiederholungen an anderen Pädagogischen Hochschulen einzurechnen.

§7 Generelle Beurteilungskriterien

1. Grundlagen für die Leistungsbeurteilung sind die Anforderungen des Curriculums unter Berücksichtigung der in den Modulen ausgewiesenen (Teil)-Kompetenzen.
2. Die Leistungsfeststellung erfolgt innerhalb der für die jeweiligen Module im Curriculum vorgesehenen Leistungsbeurteilung. Als Übungen und Seminare ausgewiesene Lehrveranstaltungen werden durch Beobachtung der Leistungen in den Lehrveranstaltungen (lehrveranstaltungsimmanente Leistungsfeststellung), mit folgenden Hinweisen beurteilt „Mit Erfolg teilgenommen, oder „Ohne Erfolg teilgenommen“
3. *Der positive Erfolg von Prüfungen oder anderen Leistungsfeststellungen und wissenschaftlich-berufsfeldbezogenen Arbeiten ist mit "Sehr gut" (1), "Gut" (2), "Befriedigend" (3) "Genügend" oder „Mit Erfolg teilgenommen“ (4), der negative Erfolg ist mit "Nicht genügend" (5) oder „Ohne Erfolg teilgenommen“ zu beurteilen. Zwischenbeurteilungen sind unzulässig.*

4. Bei der Heranziehung der fünfstufigen Notenskala für die Beurteilung von Leistungsnachweisen gelten in der Regel folgende Leistungszuordnungen: Mit „Sehr gut“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen die beschriebenen Anforderungen in weit über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und eigenständige adäquate Lösungen präsentiert werden. Mit „Gut“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen die beschriebenen Anforderungen in über das Wesentliche hinausgehendem Ausmaß erfüllt und zumindest eigenständige Lösungsansätze angeboten werden. Mit „Befriedigend“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen die beschriebenen Anforderungen in den wesentlichen Bereichen zur Gänze erfüllt werden. Mit „Genügend“ sind Leistungen zu beurteilen, mit denen die beschriebenen Anforderungen in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt werden. Mit „Nicht genügend“ sind Leistungen zu beurteilen, die die Erfordernisse für eine Beurteilung mit „Genügend“ nicht erfüllen.
5. Wenn Leistungen mit der Beurteilung „Mit Erfolg teilgenommen“ oder „Ohne Erfolg teilgenommen“ zertifiziert werden, wird „Mit Erfolg teilgenommen“ beurteilt, wenn die in den Modulen beschriebenen Anforderungen in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt werden. Die negative Beurteilung „Ohne Erfolg teilgenommen“ erfolgt dann, wenn Leistungen die Erfordernisse für eine Beurteilung „Mit Erfolg teilgenommen“ nicht erfüllen.

§ 8 Beurkundung von Prüfungen

1. Beurteilungen von Lehrveranstaltungen sind der/dem Studierenden gemäß §46 des Hochschulgesetzes 2005 schriftlich zu bescheinigen.
2. Den Studierenden ist auf ihr Verlangen Einsicht in die Beurteilungsunterlagen und in die Prüfungsprotokolle zu gewähren.

§ 9 Rechtsschutz bei und Nichtigklärung von Beurteilungen

1. Betreffend den Rechtsschutz bei Prüfungen gilt § 44 Hochschulgesetz 2005.
2. Betreffend die Nichtigklärung von Prüfungen gilt § 45 Hochschulgesetz 2005.

§ 10 Studienveranstaltungen

1. Als Veranstaltungen für die Studiengänge sind Vorlesungen, Seminare, Übungen, Sonderformen von Übungen und Praktika vorgesehen.
2. Vorlesungen dienen der Einführung in durch neuste Forschungsergebnisse determinierte Wissensbereiche, die es den Studierenden ermöglichen, Grundkonzepte und berufsrelevante Bildungsinhalte durch wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse zu erkennen, diese zu verstehen und sie dazu zu motivieren, sich innerhalb des Konzeptes des lebenslangen Lernens auf dem neuesten Stand berufsrelevanter wissenschaftlicher Forschungsergebnisse zu bringen. Vorlesungen zeigen den wissenschaftlichen Hintergrund in humanwissenschaftlichen, fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen, pädagogischen und schulpraktischen Fragestellungen auf. Es werden komplexe, auf das Niveau von Bachelor Studiengängen hin ausgerichtete Inhalte mit dem Ziel vermittelt, vernetzte und fächer-übergreifende Denkvorgänge zu fördern, und zwar dadurch, dass inhaltliche Bezüge zu anderen Fachbereichen systematisch hergestellt werden. Im Hinblick auf die pädagogische Praxis und staatlichen Erziehungsziele wird die Verbindung von Theorie und Praxis hergestellt. Die Anwesenheit wird dringend empfohlen, sie liegt jedoch in der Verantwortung des/der Studierenden.
3. Seminare dienen der fachlichen und wissenschaftlichen Diskussion und Argumentation, wobei von den Studierenden eigene Beiträge zu erbringen sind. Sie fördern selbstständiges Arbeiten und ermöglichen Lernprozesse im Team sowie erworbenes Wissen kompetenzorientiert weiter zu entwickeln und zu vertiefen. Es besteht eine Anwesenheitsverpflichtung von 75 Prozent. Bei Nichterreichen der Pflichtanwesenheit kann der regelmäßige Besuch des Seminars nicht bestätigt werden. Das Seminar ist zu wiederholen. In Ausnahmefällen (z. Bsp. längerer Krankenhausaufenthalt) kann durch die Erfüllung einer speziellen Aufgabenstellung durch den Studierenden/durch die Studierende die Anwesenheit auch dann bestätigt werden, wenn die Pflichtanwesenheit von 75% nicht erreicht wurde.
4. Übungen und Exkursionen dienen der Vertiefung und Festigung von klar abgegrenzten, spezifischen Themenbereichen und der Entwicklung, Förderung und Verbesserung der in den Modulen ausgewiesenen Kompetenzen und Fertigkeiten. Übungen ermöglichen den Studierenden eine individuelle Kompetenzweiterentwicklung in besonders günstigen Lernumgebungen. Besonderes Augenmerk wird der Nachhaltigkeit von erworbenem Wissen und dem Erwerb der in den Modulen definierten Kompetenzen und Fertigkeiten gewidmet. Es besteht eine Anwesenheitsverpflichtung von 75 Prozent.

5. Bei Nichterfüllung der Pflichtanwesenheit kann der Besuch der Übung nicht bestätigt werden. Das Modul ist zu wiederholen. In Ausnahmefällen (z. Bsp. Krankheitsfall etc.) kann durch die Erfüllung einer speziellen Aufgabenstellung durch den Studierenden/durch die Studierende die Anwesenheit auch dann bestätigt werden, wenn die Pflichtanwesenheit von 75% nicht erreicht wurde.

Für den Bereich der Übungen gibt es folgende Sonderformen:

Schulpraktische Übungen:

- a. Im Schulpraktikum steht die Einführung in die Unterrichts- und Erziehungspraxis im Vordergrund, wobei der Umsetzung erworbenen Wissens und verschiedener Kompetenzen im Unterricht sowie der Reflexionskompetenz des eigenen Handelns besondere Bedeutung zukommt. Es besteht 100% Anwesenheitsverpflichtung. Bei Nichtanwesenheit sind versäumte Unterrichtseinheiten nach Möglichkeit während des laufenden Studienbetriebes nachzuholen.
- b. Bei Nichtnachholung innerhalb eines Zeitraumes von drei Monaten kann der Besuch der Übung nicht bestätigt werden. Die Übung ist zu wiederholen.

§ 11 Studieneingangs- und Orientierungsphase

Für eine Beurteilung „Mit Erfolg teilgenommen“ hat die bzw. der Studierende neben der Erfüllung der Anwesenheitsverpflichtungen durch aktive Mitarbeit in den einzelnen Studienveranstaltungen und die Erstellung und Abgabe eines Portfolios über alle Bereiche des Moduls, die im Curriculum vorgesehenen zertifizierbaren Kompetenzen nachzuweisen. Bei Nichterbringung hat die Beurteilung „Ohne Erfolg teilgenommen“ zu erfolgen. Die Modulprüfung über die Studieneingangs- und Orientierungsphase darf bei negativer Beurteilung zweimal wiederholt werden.

§ 12 Schulpraktische Studien

1. In der Schulpraktischen Ausbildung sind im ersten Semester für den Erwerb der im Curriculum ausgewiesenen zertifizierbaren (Teil-) Kompetenzen als Formen der Beurteilung „Mit Erfolg teilgenommen“ und „Ohne Erfolg teilgenommen“ vorgesehen.
2. Die Beurteilung der Leistungen in der Schulpraktischen Ausbildung erfolgt durch die Modulprüfungskommission.
3. Die Zusammensetzung der Modulprüfungskommission und den Vorsitz der Modulprüfungskommission bestimmt die Institutsleitung, der die schulpraktische Ausbildung zugeordnet ist.
4. Bei negativer Beurteilung der Schulpraktischen Studien steht gemäß § 59 Abs. 2 Z 6 Hochschulgesetz im ersten und zweiten Studiensemester keine, in den Folgesemestern nur eine Wiederholung zu.

§ 13 Bachelorarbeit

1. Durch die Bachelorarbeit weist die/der Studierende nach, dass sie/er ein thematisch eingegrenztes Thema mit Bezug zum Berufsfeld Schule selbstständig unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden bearbeiten kann.
2. Die Voraussetzungen für die Übergabe des Themas gem. § 12 Abs. 1 der HCV finden sich in der Modulbeschreibung „Bachelorarbeit I“.
3. Bachelorarbeiten sind grundsätzlich Einzelarbeiten. Bachelorarbeiten können dann im Team verfasst sein, wenn die zueinander in einem fachlichen Zusammenhang stehenden Einzelteile den einzelnen Verfassern/Verfasserinnen klar zuordenbar sind und die Beurteilung unabhängig von einander erfolgen kann.
4. Das Thema der Bachelorarbeit ist auf Vorschlag der/des Studierenden in Absprache mit zwei betreuenden Begutachter/Begutachterinnen zu vereinbaren und vom zuständigen Vizerektor/von der zuständigen Vizerektorin zu genehmigen.

5. Zu den formalen Voraussetzungen der Antragsstellung, der Einreichung sowie der inhaltlichen und formellen Aspekte der Bachelorarbeit ist die Anlage 2 (Leitfaden für Bachelorarbeiten) zu beachten.
6. Im Falle einer Nichtgenehmigung des Themas der Bachelorarbeit ist ein neuer Vorschlag gemäß Abs. 2,4 und 5 einzubringen.
7. Die Bachelorarbeit ist in drei gebundenen Exemplaren und auf einem elektronischen Datenträger im PDF-Format im Prüfungsamt vorzulegen. Die gedruckten Exemplare müssen mit der digitalen Fassung exakt übereinstimmen. Der/Die Studierende hat vor der Verleihung des akademischen Grades ein vollständiges Exemplar der positiv beurteilten Bachelorarbeit durch Übergabe an die Bibliothek der Pädagogischen Hochschule Tirol zu veröffentlichen.
8. Gehäufte grammatikalische und/oder schwerwiegende Mängel in den sprachlichen Formulierungen und gehäufte Verstöße gegen die Schreibrichtigkeit schließen eine positive Beurteilung aus.
9. Jeder Bachelorarbeit ist eine Einverständniserklärung anzuschließen.
10. Der späteste Zeitpunkt der Abgabe der Bachelorarbeiten wird vom Rektorat festgelegt und nachweislich kundgemacht.
11. Die Begutachter/Begutachterinnen haben die Bachelorarbeit innerhalb von fünf Wochen ab der Einreichung mit einer verbalen Beurteilung und einem Notenvorschlag nach der fünfteiligen Notenskala zu begutachten.
12. Die Bachelorarbeit kann bei negativer Beurteilung nach entsprechender Überarbeitung noch dreimal zur Approbation vorgelegt werden. Die Neuwahl bzw. Abänderung eines Themas sowie die Neuwahl von Betreuer/innen ist nach den Bestimmungen der Abs. 2, 4 und 5 möglich.
13. Eine Studierende/ein Studierender kann eine Bachelorarbeit jedenfalls höchstens viermal zur Begutachtung vorlegen. Wenn die Beurteilung auch bei der vierten Vorlage der Bachelorarbeit negativ ist, gilt gemäß §43 Abs. 5 HG 2005 das Studium als vorzeitig beendet.
14. Die Studierende/der Studierende hat eine positiv beurteilte Bachelorarbeit vor einer Prüfungskommission zu verteidigen. Diese besteht jedenfalls aus den beiden Begutachtern/Begutachterinnen und einer Vorsitzenden/einem Vorsitzenden, welche/welcher von dem zuständigen Vizerektor/von der zuständigen Vizerektorin bestimmt wird. Die Termine für die Defensio werden durch das Rektorat festgelegt.

15. Die mündliche Prüfung über die Bachelorarbeit (Defensio) ist öffentlich zugänglich.
Der Vorsitzende/die Vorsitzende der Prüfungskommission hat jedoch das Recht, einzelne Zuhörer/innen auszuschließen, wenn dies aus räumlichen Gründen erforderlich ist oder wenn die Anwesenheit der Zuhörer/innen das Prüfungsgeschehen beeinträchtigt.
16. Die Defensio erfolgt in Form einer Darlegung der verwendeten Literatur, der formulierten Forschungsfragen, des Forschungsdesigns, des Aufbaus und des Ergebnisses (statt der Inhalts) der Arbeit. Die Mitglieder der Prüfungskommission treten mit dem/der Studierenden über die Bachelorarbeit in einen kritischen und reflexiven Dialog. Die Dauer der Defensio darf 30 Minuten nicht überschreiten.
17. Zur Beurteilung der Bachelorarbeit werden herangezogen:
- a. das schriftliche Gutachten der beiden Themensteller/Themenstellerinnen über die Arbeit
 - b. das Ergebnis der mündlichen Beurteilung des Prüfungsgesprächs
18. In die Beurteilung haben sowohl die in der schriftlichen Arbeit als auch die in der Defensio erbrachten Leistungen der/des Studierenden einzufließen. Die Beurteilung erfolgt durch die Prüfungskommission und wird von dem/der Vorsitzenden im Prüfungsprotokoll schriftlich festgehalten (Note auf der fünfstufigen Notenskala) und verbal begründet. Jedes Mitglied hat bei der Beschlussfassung über die Benotung eine Stimme. Stimmenthaltung ist unzulässig. Die Beschlüsse werden mit Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet der Vorsitz.

§ 14 Graduierung

1. Die Graduierung zum „Bachelor of Education (BEd)“ erfolgt nach erfolgreichem Abschluss aller Module durch die *Rektorin bzw. den Rektor*.

Beurteilungskriterien für Bachelorarbeiten

- Der Umfang der Arbeit entspricht den allgemeinen Anforderungen.
- Sprachlicher Ausdruck und Orthographie (inklusive Zeichensetzung) entsprechen den Anforderungen.
- Allgemeine Formatierungen entsprechen den Vorgaben (siehe Leitfaden!).
- Abbildungen und Tabellen sind angemessen eingesetzt, korrekt beschriftet und unterstützen die Lesbarkeit.
- Korrekte Zitierweise ist gegeben.
- Literaturverzeichnis und Quellenangaben (Internet etc.) sind korrekt und vollständig. Eidesstattliche Erklärung ist vorhanden.

Struktur und Aufbau

- Aufbau und Gliederung sind klar und logisch.
- Die zentralen Fragestellungen, die sich aus der Problemstellung ergeben, sind nachvollziehbar und stimmig.
- Die Zielsetzung der Arbeit ist nachvollziehbar und stimmig. Die Gedankenführung (roter Faden) ist nachvollziehbar.

Inhalt und Qualität der Darstellung

- Die Themenwahl ist begründet,
- das Thema ist klar eingegrenzt,
- der persönliche Bezug zur Arbeit ist erkennbar.
- Die Inhalte der Bachelorarbeit sind studienfachbereichsübergreifend und/oder fächerübergreifend.
- Ein deutlicher Bezug zum Berufsfeld „Schule“ ist hergestellt.
- Der schulpraktische Bezug ist gegeben.
- Fachbegriffe sind korrekt erklärt.
- Das Thema ist auf der Grundlage von aktueller und relevanter Literatur bearbeitet.
- Die verwendete Literatur ist korrekt wiedergegeben und interpretiert.
- Das theoretische Verständnis für die bearbeiteten Fragestellungen ist erkennbar. Alle Fragestellungen sind im theoretischen und/oder empirischen Teil behandelt.
- Die Zusammenfassung/Das Resümee ist prägnant und schlüssig.

Eigenständigkeit/Eigenleistung

- Das Thema ist weitgehend eigenständig bearbeitet. Zitate sind in den Gesamttext schlüssig eingearbeitet.
- Eigene Aussagen und Schlussfolgerungen sind nachvollziehbar und richtig.
- Eigenständige Vorgehensweisen und Auseinandersetzungen mit den gewählten Fragestellungen sind sichtbar. Zusammenhänge sind dargelegt.
- Die selbstständige Vernetzung der verschiedenen Kapitel ist gegeben.
- Eigene weiterführende Gedanken, Überlegungen, Standpunkte und Erkenntnisse sind logisch nachvollziehbar und verständlich begründet.

Aspekt Forschung

- Die Fragestellungen der Arbeit sind aus der Einleitung und dem Theorieteil abgeleitet und ausformuliert.
- Die ausgewählten Untersuchungsmethoden sind kurz beschrieben, begründet und richtig angewendet.
- Erhobene Daten und die daraus abgeleiteten Ergebnisse sind nachvollziehbar. Aufgrund der Untersuchungsergebnisse werden Antworten auf die ausformulierten Fragestellungen gegeben.

Angaben zum Begutachtungsverfahren

Für die Begutachtung der Curricula wird eine Zeitspanne von zwei Wochen, beginnend mit dem Datum der Zustellung, festgelegt.

Datum der Zustellung: 27.5.2013

Ende der Begutachtungsfrist: 10.6..2013

Nachstehende Institutionen werden zur Begutachtung und Stellungnahme eingeladen:

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur:

MR Dr. Anneliese Koller (Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur):

Anneliese.Koller@bmukk.g.v.at

Hochschulrat der PHT

Dr. Reinhold Wöll (Vorsitzender)

reinhold.woell@ph-tirol.ac.at

Landesschulrat für Tirol:

Präsident des LSR Dr. Hans Lintner

a.klotz@lsr-t.gv.at

Private Pädagogische Hochschule Burgenland:

office@ph-burgenland.at

Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein:

irpb.innsbruck@kph-es.at

Kirchliche Pädagogische Hochschule Graz:

office@kphgraz.at

Pädagogische Hochschule Kärnten:

office@ph-kaernten.ac.at

Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz:

office@ph-linz.at

Pädagogische Hochschule Niederösterreich:

office@ph-noe.ac.at

Pädagogische Hochschule Oberösterreich:

office@ph-ooe.at

Pädagogische Hochschule Salzburg:

office@phsalzburg.at

Pädagogische Hochschule Steiermark:

office@ohst.at

Pädagogische Hochschule Vorarlberg:

office@ph-vorarlberg.ac.at

Pädagogische Hochschule Wien:

office@phwien.ac.at

Kirchlich Pädagogische Hochschule Wien:

rektorat@kphvie.ac.at

AK-Tirol:

ak@tirol.com

WK-Tirol:

bodenseer@wktirol.at

Uni-IBK:

rektor@uibk.ac.at

Ergebnis der Begutachtung: Stellungnahmen erfolgten durch die Wirtschaftskammer, die Arbeiterkammer und die Universität Innsbruck

Ansprechperson:

Prof. Mag. Dr. Michael Kuttner

Institutsleiter

Institut für Sekundarpädagogik

Pädagogische Hochschule Tirol

Pastorstraße 7

A-6010 Innsbruck

T +43.512.599233501

M +43.664.8449021

E michael.kuttner@ph-tirol.ac.at

I www.ph-tirol.ac.at